

# Langener Zeitung

D 4449 BX



ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

EGELSBACHER  
NACHRICHTEN  
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Hainer  
Wocheblatt  
MITTELSCHLAF DER DREIEICH UND DER VEREIN VON DREIEICHMANN

Sport  
und Unterhaltung

Heute in der LZ:

Behindertengerechte  
Einrichtungen  
Förderung der Langener CDU

Langener Jugend  
hatte ihren Umzug  
LKG-Versuch gelungen

Energiesparen  
Verbrauchsberatung informiert

Veranstaltungen  
Aktuelles vom Sport

Nr. 18

Freitag, den 2. März 1979

83. Jahrgang

Die Kriminalpolizei rät:

## Türen und Fenster schließen!

Als Berthold A. nach dem Einkauf wieder in seine Wohnung kam, sah er sich einem Unbekannten gegenüber, der gerade dabei war, die Stereoanlage abzutransportieren. Beim Versuch, den Täter zu stellen, wurde Berthold A. erheblich am Kopf verletzt. Der Dieb flüchtete — so wie er gekommen war — durch die offene Terrassentür.

Offene Fenster und Türen machen es den Einbrechern immer wieder allzu leicht — und die „Gunst der Stunde“ wird von ihnen zielsicher genutzt. So hat sich die Zahl der Wohnungseinbrüche in den letzten zehn Jahren mehr als verdoppelt.

Genauere Feststellungen in einer hessischen Großstadt mit Umland ergaben, daß immer-

hin in ca. 18 Prozent aller Fälle, in denen Täter durch Türen eindringen, diese offen standen. Durch offenstehende Fenster verschafften sich etwa 16 Prozent der Täter Zutritt.

Deshalb rät die Kriminalpolizei: Nachts und bei jedem Verlassen der Wohnung sollten Außentüren, auch Terrassen- und Balkontüren und natürlich auch Fenster, verschlossen gehalten werden. Zur Nachtzeit sollten Rollläden herabgelassen und im oberen Drittel von innen gegen Hochschieben gesichert werden. Schlüssel sollten grundsätzlich nicht von außen im Schloß stecken, aber auch nicht unter der Fußmatte oder in einem anderen „Versteck“ zurückgelassen werden.

Abschließbare Fenstergriffe u. ä. sollten auch tatsächlich verschlossen werden. Hier sollte der Schlüssel immer abgezogen sein.

Offenstehende Fenster, Terrassen- und Balkontüren sind auch dann einladend, wenn die Bewohner z. B. durch Radiomusik oder einen interessanten Fernsehkrimi abgelenkt sind oder aber auch gerade ihren Mittagsschlaf halten. Noch eins ist ratsam: „Wenn Sie einmal einen Einbrecher in Ihrer Wohnung überraschen, versuchen Sie nie, den Helden zu spielen!“

### Pkw „übersehen“

Obwohl ein Pkw-Fahrer am Mittwochvormittag an der Einmündung der Straße von Dreieichenhain auf die B 486 angehalten hatte, passierte ein Unfall. Offensichtlich hatte der wartepflichtige Pkw-Fahrer einen aus Richtung Offenthal kommenden Pkw übersehen und war losgefahren. Die folgende Kollision der Fahrzeuge war nicht mehr zu verhindern. Eine Beifahrerin wurde leicht verletzt, der entstandene Sachschaden wird auf rund 7000,- Mark geschätzt.



Gelgenheit macht Diebe — eine offenstehende Terrassentür z. B. wird zum blitzschnellen Einstieg und zum bequemen Abtransport der Beute gerne genutzt. Der Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen registrierte allein 1977 in 5,5 Millionen Fällen unverschlossene Türen und Fenster. Millionenfacher Leichtsinns als silbernes Tablett, auf dem Dieben die Beute serviert wird. Deshalb rät die Kriminalpolizei: Nachts und beim Verlassen der Wohnung immer Türen und Fenster schließen.

Foto: Kripo

## Hochbetrieb bei der Wohnungsvermittlungsstelle

Wohnungsmangel insbesondere bei preisgünstigen Wohnungen

Ein Problem, das den Verantwortlichen der Stadt Langen Sorgen bereitet, ist die stetig größer werdende Zahl der Wohnungssuchenden. Bei der kommunalen Wohnungsvermittlungsmacht macht sich der Wohnungsmangel durch einen lebhaften Publikumsverkehr bemerkbar. Allein im Jahre 1978 hat diese Stelle 436 Interessenten für eine Wohnung registriert, und die Gesamtzahl der gesuchten Wohnungen beträgt inzwischen circa 700. Die registrierte personenbezogene Zahl ist natürlich weitläufiger und beläuft sich mit den Familienangehörigen auf annähernd 2000 Personen.

In einem krassen Mißverhältnis zu den gesuchten Wohnungen stehen die freiwerdenden Wohnungen. Dadurch kann die Nachfrage nur im geringen Umfang von der Wohnungsvermittlungsstelle befriedigt werden. Leider stößt diese Tatsache nicht immer auf das nötige Verständnis der Betroffenen, sodaß die Reaktionen auf Absagen manchmal äußerst unfreundlich sind. Die Zeiten größerer Wohnungsangebote liegen ja noch nicht lange zurück, und das Einstellen auf die neue Situation fällt daher sehr schwer. Jedenfalls ist jeder Wohnungssuchende gut beraten, wenn er seine Eigeninitiative nicht vernachlässigt, zumal freifinanzierte Wohnungen der Wohnungsvermittlungsstelle kaum noch angeboten werden.

In dieser Statistik sind als wesentlicher Anteil auch solche Wohnungssuchende enthalten, die bereits eine nach ihrer Ansicht teure Wohnung haben und in eine billige Wohnung einziehen möchten. Deshalb ist auch das Problem nicht allein durch verstärkten Wohnungsneubau zu lösen. Jedermann weiß, daß

in unserem Ballungsgebiet das Bauland sehr teuer geworden ist und die Baupreise sich nicht auf einem Tiefstand bewegen. Ein gewisser Wohnkomfort wird ebenfalls gewünscht. Das alles erhöht die Gestehungskosten der Neubaugewohnungen und dadurch auch den Mietzins. Ein Umdenkungsprozeß im Bezug auf Mietpreise ist sicher nicht angehen, aber unbedingt erforderlich.

In zunehmendem Maße muß auch festgestellt werden, daß Hausbesitzer eine freierwerbende Einliegerwohnung nicht mehr weiter vermieten. Oft ist man durch das gestiegene Einkommen nicht mehr finanziell auf eine Vermietung angewiesen. Aber auch andere Faktoren führen dazu, daß viele Vermieter solche Wohnungen leerstehen lassen und auf Mietverkäufe verzichten.

Die Zahl der Wohnungssuchenden in Langen wird ebenfalls durch das Aussiedlerwohnheim beeinflusst. Viele Lagerbewohner befinden sich schon jahrelang hier und wollen sich aus den verschiedensten Gründen auf die Dauer in Langen niederlassen. Sie lehnen daher auswärtige Wohnungen, die ihnen vom Regierungspräsidenten als zuständige Behörde für die Wohnungsversorgung angeboten werden, ab. Zum großen Teil wenden sie sich dann an die Stadt Langen und erwarten, daß ihnen eine Wohnung zur Verfügung gestellt wird. Bei dem geringen Wohnungsangebot ist dies eine unlösbare Aufgabe.

Aus diesen und eine Reihe anderer Gründe, die nicht alle hier aufgezählt werden können, ist auf eine schnelle Besserung kaum zu hoffen. Etwas Entspannung werden aber sicherlich die von Bauträgern geplanten Wohnungsneubau zu lösen. Jedermann weiß, daß

hin in ca. 18 Prozent aller Fälle, in denen Täter durch Türen eindringen, diese offen standen. Durch offenstehende Fenster verschafften sich etwa 16 Prozent der Täter Zutritt.

## Bürgerversammlung in der Stadthalle

Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß heute abend in der Stadthalle eine Bürgerversammlung durchgeführt wird. Beginn der Veranstaltung 20 Uhr.

Behandelt werden: Bau- und Verkehrsangelegenheiten, insbesondere die Nordumgehung, Kanalbau, Klärwerk, Verschiedenes wie zum Beispiel Kultur, Sport und Sozialangelegenheiten.

Für die Fragen der Bürger stehen bereit: der Bürgermeister, die hauptamtlichen Magistratsmitglieder, die Vorsitzenden der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung.

Die Versammlung wird gegen 22.30 Uhr beendet sein.

## Bilder-Ausstellung im Rathaus

Ab Mittwoch, dem 28. 2., sind im Rathaus-Foyer Bilder des Ägypters Amro Hewey ausgestellt. Es handelt sich in der Mehrzahl um farbige Kreidzeichnungen, die Träume, Alpträume und Visionen suggerieren, außerdem um verschiedene zum Teil in Öl gemalte Porträts.

Der 26-jährige Hewey, der in Kairo geboren wurde und an der dortigen Universität vier Jahre Philosophie studierte, wurde das Talent zur Malerei in die Wiege gelegt. Zum Malen wurde er durch seine Großmutter angeregt, die ihm die ersten Eindrücke vermittelte und sein Talent förderte.

## Personelle Verbesserungen erforderlich

MdL Matthias Kurth besuchte das Amtsgericht in Langen

Einen Besuch im Amtsgericht in Langen absolvierte jetzt der neugewählte SPD-Landtagsabgeordnete für den Westkreis Offenbach, Matthias Kurth. In Begleitung des stellvertretenden Langener SPD-Vorsitzenden Holger Koppe informierte sich der Politiker, von Beruf selbst Richter und im Landtag Mitglied des Rechtsausschusses, über die Probleme der dort arbeitenden Richter, Rechtspfleger, Beamten und Angestellten.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand ein Gespräch mit dem aufsichtsführenden Richter des Amtsgerichts Weber sowie mit weiteren Richtern und Geschäftsstellenbeamten. Dabei wurde vor allem die Überlastung der Mitarbeiter des Amtsgerichts im Geschäftsstellenbereich und im Schreibdienst angesprochen. Während die Ausstattung mit Richterstellen für ausreichend angesehen wird — in Langen gibt es sieben Richter — entstehen die Hauptprobleme in dem nachgeordneten Bereich, denn die Entscheidungen und Verfügungen der Richter sowie der Rechtspfleger müssen schließlich auch ausgeführt werden.

Kurth: „Wir haben hier insgesamt das Problem, daß der Arbeitsfuß im Justizbereich wie in einem Flaschenhals stecken bleibt.“ Auf der einen Seite würde zum Beispiel die Polizei erheblich verstärkt, die sich daraus ergebenden besseren Ermittlungserfolge führten aber naturgemäß zu einer stärkeren Belastung der Justiz, wo es an einer vergleichbaren Ausweitung fehle. Die Folge hiervon seien extrem lange Verfahrensdauern, die die Arbeit im Polizeibereich jedenfalls zum Teil wieder zu nichte machten. Weniger öffentlichkeitswirksam, aber gleich drängend seien aber auch die personellen Probleme im Bereich der Zivilgerichtsbarkeit und der freiwilligen Gerichtsbarkeit wie etwa dem Grundbuchamt.

Der SPD-Abgeordnete wies allerdings darauf hin, daß — bedingt durch die Einnahmeausfälle des Landes durch das Steueränderungsgesetz — jedenfalls in diesem Jahr kaum eine Ausweitung im Personalbereich möglich sei. Insofern müßten alle Bemühungen darauf gerichtet sein, die bestehenden Mängel so gerecht wie möglich zu verteilen. Er selbst werde sich aber dafür einsetzen, etwa über Arbeits-

beschaffungsmaßnahmen — sie werden gemeinsam mit der Bundesanstalt für Arbeit finanziert — wenigstens zu Teilleistungen beim Amtsgericht Langen zu kommen. Hier habe man auch bereits einige gute Erfahrungen gemacht.

Matthias Kurth würdigte ausdrücklich die große Bereitschaft der Mitarbeiter in den Geschäftsstellen und Schreibbüros des Amtsgerichts, nach Kräften dafür zu sorgen, daß die laufenden Arbeiten trotz aller Belastungen so reibungslos wie möglich erledigt werden.

Auf die Frage eines in der Diskussion befindlichen Neubaus des Amtsgerichts Langen, angesprochen, meinte der SPD-Politiker, daß ein derartiger Neubau sicherlich wünschenswert und auch notwendig sei. Man müsse jedoch sehen, daß es an anderen Orten noch weitaus drängendere Raumprobleme im Justizbereich gebe, die Priorität hätten. Im Zeitraum der nächsten vier oder fünf Jahre sei deshalb keinesfalls mit einem Neubau zu rechnen. Kurth: „Als in Langen ansässiger Politiker tut mir das zwar weh, aber man muß auch die Situation in anderen Orten sehen.“

Abschließend kündigte Matthias Kurth an, daß er sich in den kommenden Wochen und Monaten bei anderen Behörden und Institutionen des Westkreises Offenbach als neugewählter Landtagsabgeordneter vorstellen werde.

## Neue Müllmarken müssen aufgeklebt werden

Seit Donnerstag gibt es während der üblichen Schalterstunden bei den Banken und Sparkassen wieder Müllmarken zu kaufen. Verkauft werden die Marken dort bis zum 30. März 1979, dann können sie nur bei der Stadtkasse im Rathaus erworben werden.

Die Müllmarken gelten für das Sommerhalbjahr. Die Gebühr beträgt wie bisher halbjährlich: 35-Liter-Eimer 27 Mark, 50-Liter-Eimer 36 Mark, Wegegebühr 12 Mark.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß ab dem 9. April nur solche Mülleimer gereicht werden, die mit einer gültigen Müllmarke versehen sind.

# März

CDU fordert behindertengerechte Einrichtungen

Die CDU-Fraktion des Stadtparlaments hat Stadtvordnenenwieser Josef Fuchs vier Anträge übergeben, die sich mit Behindertenproblemen befassen. Diese Anträge sollen in der nächsten Stadtvordnenenversammlung behandelt werden.

Städt. Bühnen Ffm.

Am Samstag, dem 3. März, kommt für das Samstag-Abonnement D das Schauspiel „Der erste Tag des Friedens“ von Horst Laube zur Aufführung. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr.

70jährige feiern

Gegenüber der Verrentlichung in dieser Zeitung am 16. 2. 79 haben sich zwei Termine geändert. Es werden daher erneut die Termine bekanntgegeben.

Am Dienstag, dem 15. Mai 1979, erfolgt eine Ganztagesfahrt mit dem Omnibus in den Frühling. Fahrpreis je Person 12 DM.

Am Mittwoch, dem 13. Juni 1979, gibt es eine Omnibusfahrt zur Bundesschau in Bonn, verbunden mit Besichtigungsfahrten in der Bundeshauptstadt.

Die offizielle Feier zum 70. Geburtstag findet am 29. September in der TV-Turnhalle statt.

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Herr Johann Schweinhardt, Gartenstraße 59, konnte am 1. März seinen 90. Geburtstag feiern. Die LZ gratuliert herzlich und wünscht weiterhin gute Gesundheit für die nächsten Lebensjahre.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Georg Berck und Frau Johanna, geborene Brust, Birkenstraße 12, feiern am Sonntag, dem 4. März 1979, ihre Goldene Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6700 Langen, Telefon 2 10 11/12 Herausgeber: Horst Low

Bezugspreis: monatlich 4,20 DM + 0,80 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,28 DM Mehrwertsteuer enthalten). Im Postbezug 4,30 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzelhefte: dienstags 0,45 DM, freitags 0,65 DM.



VdK Ortsgruppe hat Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 10. 3., führt die mit 700 Mitgliedern stärkste Ortsgruppe im Kreisverband Offenbach-Land im Siedlerheim ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes durch.

Durch den Tod der bekannten Vorstandsvorsitzenden Margarete Böhm und Heinrich Vater im vergangenen Jahr wird es auch zu Veränderungen im Vorstand kommen.

Jahreshauptversammlung beim DSCL

Der Vorstand erinnert alle DSCL-Mitglieder nochmals daran, daß am kommenden Montag, dem 5. 3., um 20 Uhr in der Kantinen-Schering am Langener Waldsee die Jahreshauptversammlung stattfindet.

Norbert Matzka †

Dieser immer bescheidene Künstler, Konzertpianist und Klavierpädagoge ist im Alter von 68 Jahren nach langem Leiden heimgegangen. Er lebte mit voller Hingabe der Musik und war geprägt durch die Musikalität seines böhmischen Heimatlandes.

Schon 1949 gehörte er zu den Mitbegründern der Kunst- und Kulturgemeinde Langen e.V. und hat seitdem sowohl als Gestalter zahlreicher unvergessener Konzerte in Langen und der näheren und weiteren Umgebung als auch als künstlerischer Berater in der Programmgestaltung und als Vorstandsmitglied der Kunstgemeinde entscheidend gewirkt.

90. Geburtstag



In der Potsdamer Straße 12 feiert heute, am Freitag, dem 2. März 1979, Frau Elisabeth Zirpel, geborene Klotz, ihren 90. Geburtstag.

Nach Langen kam sie über Umwege im Jahre 1961 und lebt seitdem bei ihrem Sohn, der in der Nebenerwerbssiedlung in Oberlinden ein Häuschen besitzt.

Der SPD-Ortsverein lädt zur Jahreshauptversammlung ein

Am Freitag, dem 9. März, wird die Jahreshauptversammlung der Langener SPD im kleinen Saal der Stadthalle stattfinden.

Neben dem Bericht des Ortsvereinsvorsitzenden Matthias Kurth wird außerdem der Fraktionsvorsitzende Jürgen Eilers eine Zwischenbilanz der kommunalpolitischen Arbeit zur Halbzeit der Legislaturperiode im Stadtparlament geben.

„bon voyage“ Taschen für Kurzreisen und Wochenendtrips

Lederladen ROLF KÖHLER in der Obergasse 4 Tel. 2 78 30

Stadtjugendring AG 9 trifft sich

Die neugebildete AG 9 (Arbeitsgemeinschaft für Kommunal- und Gesellschaftspolitik) des Stadtjugendringes möchte am ihrem ersten Treffen, am Dienstag, dem 6. März, um 20 Uhr in der Jugendbegegnungsstätte über Aufgaben, Inhalte und öffentliche Veranstaltungen zu Problemen, die Jugendliche betreffen, diskutieren.

Verbraucherzentrale gibt Hinweise

Energiesparen

ist sehr vielseitig, aber nicht alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten sind bis heute ausgeschöpft worden.

Wie in den vergangenen Jahren, wird auch 1979 der Schornsteinfeger die Ofenröhrungsanlagen auf die Einhaltung bestimmter Grenzwerte überprüfen. Es geht jedoch ab 1. Januar nicht mehr allein um die Reinhaltung der Luft, sondern auch um die Einsparung von Energie.

Das mag im ersten Augenblick ärglicher sein. Wenn man jedoch bedenkt, daß bei einer Verringerung der Abgasverluste von z. B. 25 auf 15 v. H. je einhundert Mark Brennstoffkosten 11,80 Mark gespart werden können, erscheint die Verordnung der Bundesregierung in einem anderen Licht.

Nähere Informationen gibt es bei der Verbraucher-Beratungsstelle in der Stadtbücherei.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Auf ein Neues

Der Aschermittwoch stand in dieser Woche auf dem Kalender, und damit endete die turbulente Zeit der Narretei. Man ist aus der bunten und schillernden Schau wieder in den grauen Alltag zurückgekehrt.

Viele Menschen versuchen in diesen Tagen kranke etwas anderes zu vertreiben als aber nicht so schnell verschwindet wie ein kleines Katerchen: es geht wieder eine Grippe- und Erkältungswelle um und hat viele geacht.

Es ist in jedem Jahr das Gleiche: man läßt sich von den ersten Sonnenstrahlen verführen. Die beileibe noch nicht die Wärmewirkung haben, wie man vermutet oder nach der langen Winterzeit erhofft.

Da hilft auch der geringe Frost nichts, daß gestern der Monat begonnen hat, der uns den Frühling bringt.

In vielen Wohnungen liegen schon die Urlaubsprospekte, die von Sonnenstrahlen und blauem Himmel in Wort und Bild berichten. Die Vorfreude setzt ein, denn wie bald sind die nächsten Monate vorüber und man ist mitten in der Ferienzeit.

Es ist die Heftigkeit in Beruf und Alltag, sogar in Hobby und Freizeit, die uns alle rasen läßt.

Zehn Prozent sind Lehrlinge

Jeder zehnte Beschäftigte im hessischen Handwerk ist ein Lehrling oder Auszubildender. Unter den Arbeitern dominierten bei der jüngsten Handwerkszählung eindeutig die Gesellen und sonstigen Facharbeiter.

Schülerorchester wird gebildet

Die Jahreshauptversammlung des 1. Mandolinen-Orchesters Langen fand am 11. Febr. 1979 im Restaurant „Alt Langen“ statt.

Es herrschte allgemeine Zustimmung, die Vorstandssitzungen nicht mehr nach den Übungsstunden, sondern privat zu einem für die jugendlichen Vorstandsmitglieder angemessenen Zeitpunkt abzuhalten.

Wir geben Ihnen die DM für die neuen km.

Wie viele Kilometer hat Ihr Wagen auf dem Buckel? Bevor der Ärger losgeht, sollten Sie sich lieber einen neuen kaufen. Unsere Ratenkredite gibt es schnell und zinsgünstig.

Sollten Sie zwischendurch im Lotto gewinnen, können Sie den Kredit natürlich auch auf einmal zurückzahlen.

Commerzbank. Die Bank an Ihrer Seite.

„Mit besten Empfehlungen“ „Zwei Stunden garantiert Vergnügen“

„Mit besten Empfehlungen“ — „Zwei Stunden garantiertes Vergnügen“, so schloß die Süddeutsche Zeitung ihre Berichterstattung über das Lustspiel von Hans Schubert ab, das am Samstag, dem 3. März, um 20 Uhr in der Stadthalle gezeigt wird.

Die Geschichte wird auf der Bühne dank erstklassiger Besetzung und straffer Regie zum reinen Vergnügen. Allein schon Max Strecker — je nach Situation — Bürodespot oder strammstehender „Untergebener“ ist ein Kammerstück für sich.

Der Kirchenchor der US-Air-Base kommt nach Langen

Am Sonntag, dem 4. 3., kommt der Kirchenchor der US-Air-Base ein zweitesmal nach Langen und singt im Gottesdienst, 9.30 Uhr, in der Stadtkirche.

Verschiedene Persönlichkeiten des kommunalen Lebens, die an den deutsch-amerikanischen Beziehungen interessiert sind, werden als Ehrengäste anwesend sein.

Programme: Zingarelli. Go not far from me, O God; Katherine Davis, Let all things now living; Cherubini / Lovelace. Like as a Father; Malcolm, A Prayer to God.

Die Langener Jugend hatte ihren Umzug



Der Versuch der 1. Langener Karneval-Gesellschaft — mehr sollte es nach der Auskunft der Verantwortlichen nicht sein — mit einem Faschnachtszuge für Kinder und Jugendliche am Faschnachtdienstag kann als gelungen abgekehrt werden.

Von den Freunden und Helfern mit Blaulicht eskortiert, voran fuhr eine Blaskapelle auf einem Wagen, und von den Elferräten gut behütet, damit nichts passiert, auch einige Eltern liefen mit, bewegte sich der bunte, scherzende und lärmende Zug durch die Bahnstraße.

Es war ein glücklicher Anfang, der im kommenden Jahr, so kündigten die Karnevalisten an, in einer erweiterten Form noch mehr Freude machen soll.

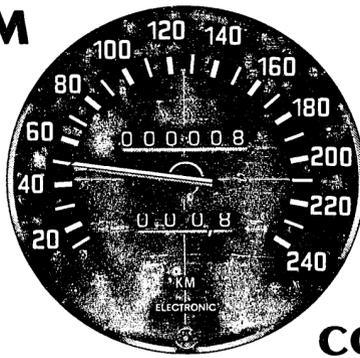
Der Versuch der 1. Langener Karneval-Gesellschaft — mehr sollte es nach der Auskunft der Verantwortlichen nicht sein — mit einem Faschnachtszuge für Kinder und Jugendliche am Faschnachtdienstag kann als gelungen abgekehrt werden.

Der Versuch der 1. Langener Karneval-Gesellschaft — mehr sollte es nach der Auskunft der Verantwortlichen nicht sein — mit einem Faschnachtszuge für Kinder und Jugendliche am Faschnachtdienstag kann als gelungen abgekehrt werden.



Lebende Haie

Langen, Am Alten Rathaus vom 2. 3. — 5. 3. 1979 durchgehend geöffnet von 10—20 Uhr Erwachsene: DM 3,—; Kinder: DM 2,—



COMMERZBANK

Ein Fachgeschäft für alle Ansprüche

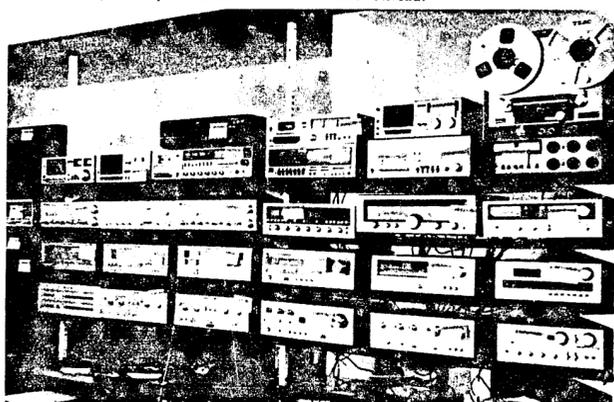
Ludger Kuhl, Radio- und Fernseh-technikmeister, hat in Langen im Stresemannring 5 ein neues Fachgeschäft für hi-fi-Stereo-, Video- und Fernsehgeräte eröffnet.

Auch im Verkauf stehen sorgfältig ausgebildete Kräfte zur Verfügung. Christa Kuhl ist eine vom Deutschen Institut für High Fidelity anerkannte Fachberaterin.

Das Geräteprogramm ist im Raum Langen einmalig. An Rundfunkempfängern werden neben den vielen bekannten japanischen Marken wie Onkyo, Marantz, Pioneer, Toshiba, Luxman etc. auch so hervorragende deutsche Produkte wie ASC, Kirksactar, Kücke und Restek angeboten.

Ungewöhnliche Angebote gibt es auch bei Farbfernsehgeräten. Neben den allgemein bekannten deutschen Marken werden auch die sehr sorgfältig verarbeiteten Geräte des Zindorfer Herstellers Metz angeboten.

Für Ludger Kuhl ist es selbstverständlich, daß alle Typen von hi-fi- und Fernsehgeräten repariert werden, auch wenn sie nicht bei ihm gekauft wurden.



Ehrungen zum Saisonabschluss

Mit nicht ganz tafrischen Stimmen — das viele Helau-Rufen während der tollen Tage machte sich bemerkbar — versammelten sich die Aktiven der LKG mit ihren Freunden am Aschermittwoch im „Isenburger Hof“ in Ofenthal, wo man traditionsgemäß bei Pellkartoffeln, Hering und Ebbelwoi die Saison ausklingen ließ.

Die größte lebende Exemplar der Schau ist ein Ammenhai von 3,20 Meter Länge. Das fast 50 Jahre alte Tier kostete stattdessen 15 000 Mark, und auch die kleineren Kollegen, die sich dort tummeln, waren auch nicht gerade billig.

Einberufung der JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

TAGESORDNUNG: 1. Begrüßung, Regularien 2. Bericht des Vorstands und der Abteilungsleiter 3. Bericht der Kassenprüfer 4. Entlastung des Vorstands 5. Wahlen zum Vorstand 6. Bestätigung der Abteilungsleiter und Wahl der Ausschußvorsitzenden 7. Wahl eines Kassenprüfers 8. Wahlen zum Ältestenrat 9. Festsetzung der Beiträge 10. Verschiedenes

LKW-Verkehr steht vor

Lastkraftwagen befördern die Hälfte der in Hessen umgeschlagenen Güter. Im Jahr 1977 war der Straßenverkehr mit 49,3 Prozent am Versand und Empfang von 73,5 Millionen Tonnen Gütern in Hessen beteiligt und hatte den Eisenbahnverkehr mit einem Anteil von 24,1 Prozent auf den zweiten Platz verdrängt.

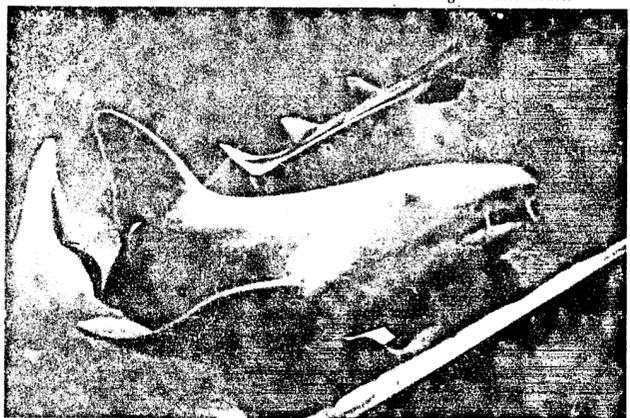


Anläßlich einer Informationsreise mit der Langener Volksbank hatte diese Reisegesellschaft die Gelegenheit, von der früheren Ministerpräsidentin von Indien, Frau Indira Gandhi, empfangen zu werden.

Haie auf dem alten Rathaushof

Die besondere Schau kann man übers Wochenende (vom 2. bis 5. März) täglich von 10 bis 20 Uhr auf dem Hof des alten Rathauses erleben. Jonny Barber gastiert dort mit seiner „Hai-Schau“.

Die Erzhäuser Hundefreunde „Waren auf den Hund gekommen“, zwar sah der Hund mehr einem Esel ähnlich, aber die Zuschauer hatten ihren Spaß.



Einer der Haie, die bis zum Montag auf dem Hof des alten Rathauses zu sehen sind.

Aus der Welt des Films

Augeschlitz (UT)

Die schizophrene Liza läuft aus der Nervenklinik weg, wo sie als „freiwillige“ Patientin eingeschlossen war, und steht eines Morgens vor der Tür ihres homosexuellen Schulfreundes, der zu ihm mit einem zehnjährigen Jungen, das Leben zu meistern. Eine frische, geistreiche, dabei fesselnde und witzige Lebensgeschichte.

Driver (Lichtburg 1) Er ist der beste Fahrer, den man mieten kann und auch der Größte in der Kunst, Fluchtautos zu fahren. Sein Kontrahent, ein Detektiv, ist der Beste in seinem Fach und findet jeden, dem er nachspürt, bis auf den Fahrer.

Der Sanfte mit den schnellen Beinen

Pierre ist Anwalt, Victor sein Klient. Wer holt wen aus dem Knast? Auf einer gemeinsamen turbulenten Flucht erleben die beiden unvorstellbare Abenteuer. Die „Komödie des Jahres“ mit tausend verrückten Gags.

Kindervorlesestunde

Die nächste Kindervorlesestunde der Stadtbücherei findet am Dienstag, dem 6. März, von 16 bis 17 Uhr im Clubraum II der Stadthalle statt.

Der Inhalt sei hier kurz skizziert: Seit es in der Regenwassergasse Nummer sechs einen neuen Hausbewohner gibt, geschehen dort ungläubliche Dinge: Der Rabe Mortimer hat nämlich nichts wie Dumtheiten im Kopf und bereitet der Familie Jones dauernd Unannehmlichkeiten.

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe — mit Ausnahme der Postbeizeher — liegen Prospekte der Firmen Möbel-Müller, Neu-Isenburg, Wickes-Baumarkt, Egelsbach, und Kaufhaus Bach, Langen, bei, die wir Ihrer Beachtung empfehlen.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Mit „Helau“ und Böllerschüssen durch Egelsbach

Das „Kind“ wurde kräftig durchgeschaukelt

Mit Kanonengeräusche aus der „Beta I“ und mit einem Knollenbombardement schlängelte sich der Egelsbacher „Gaudiwurm“ am Dienstagmittag durch die Straßen der Gemeinde.

mitwochen endet, sondern im Laufe des Jahres noch mehr Vergnügen bevorstehen. Die bereits etwas groß geratenen „Tennis-Babys“ von der SGE-Tennis-Abteilung wiesen deutlich auf das Jahr des Kindes hin.

Die an den Straßenrändern dicht gedrängte stehende Zuschauer kann voll auf ihre Kosten. Die Lücke, die die in diesem Jahr fehlende Langener KG verursachte, wurde von den Erzhäuser Narren ausgefüllt.

Die Erzhäuser Hundefreunde „Waren auf den Hund gekommen“, zwar sah der Hund mehr einem Esel ähnlich, aber die Zuschauer hatten ihren Spaß.

Viel Anklang fand auch der Wagen der Kegler 1950 mit ihrem Motto „Gut Holz“. „Ob mir kegle oder gaule, wir wer'n das Kind schon schaukeln.“

Viele Fußtruppen gehörten zu dem Fastnachtszug. Oldtimer, die vom Publikum besonders lebhaft begrüßt wurden, und eine ganze Anzahl von Wagen der Gewerbetreibenden aus Egelsbach.

Den letzten Erziehung gab dem Zug der Musikzug aus Erzhäusern. Alles in allem war der Fastnachtszug der KGE wieder ein großer Spaß für groß und klein.



Beim Egelsbacher Fastnachtszug gab es viel Musik ...



... ein „Baby-Notarztwagen“ erregte sehr viel Heiterkeit ...

Wir gratulieren allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Weltgebetstag der Frauen am 2. März 1979

Anläßlich des Weltgebetstages sind alle Gemeindemitglieder zu einem ökumenischen Gottesdienst am Freitag, 2. 3., um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Erzhäusern eingeladen.

Zweimal Totalschaden in der Woogstraße

Offensichtlich etwas „gerübt“ war der Blick eines Pkw-Fahrers, der am Montagabend die Abbiegemöglichkeit von der Frankfurter Straße in die Woogstraße verpasste und geradeaus weiterfuhr.

Eine Pkw-Fahrerin, die auf der bevorrechtigten Woogstraße fuhr, konnte nicht mehr ausweichen, so daß es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge kam.

Nach weiteren 20 Metern Schleuderfahrt blieb das unfallverursachende Fahrzeug an einem Gartenzaun stehen. Zwei Personen wurden leicht verletzt, der entstandene Sachschaden wird von der Polizei auf 6000 Mark geschätzt.

Da ein Alkoholtest bei dem Pkw-Fahrer positiv ausfiel, wurde eine Blutprobe angeordnet und der Führerschein sichergestellt.

Heute ist Hauptversammlung

Die SG Egelsbach erinnert ihre Mitglieder noch einmal daran, daß heute abend um 20 Uhr im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung stattfindet. Unter anderem stehen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Eheseminar im Dekanatszentrum

Brautleute und junge Ehepaare sind eingeladen, am Eheseminar teilzunehmen, das jeweils im Frühjahr und Herbst jedes Jahres angeboten wird. Das nächste Seminar ist am Sonntag, 11. 3., von 9 bis etwa 16.30 Uhr im Dekanatszentrum Dreieichenhain.



... und auch die Schlümpfe fehlten bei diesem Gaudiwurm nicht.

Dachstuhlbrand in Egelsbach

Ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis stellten mußten die Feuerwehrleute aus Egelsbach und Langen bei einem Dachstuhlbrand in der Schillerstraße Nr. 68. Nachbarn hatten eine starke Rauchentwicklung in dem Dachgeschoss des Hauses bemerkt.

Langen. Die ebenfalls an der Einsatzstelle befindliche Polizei hatte auch die Feuerwehr Langen alarmiert, die kurz nach der Egelsbacher Wehr eintraf. Langener Feuerwehrleute, die auch mit einem Löschzug, bestehend aus Einsatzleitwagen, TLF 16, LF 16, DL — angerückt kamen, gingen ebenfalls unter schwerem Atemschutz zum Innenangriff vor.

Evangelische Gemeindefest in Egelsbach

Die Egelsbacher bekommen in diesen Tagen eine Einladung ins Haus. Die Ev. Gemeinde lädt ein zu einer Gemeindefest...

Am Vorabend der Woche, am Samstag, dem 3. März, läuft - besonders für Jugendliche - im Ev. Gemeindehaus der Film 'Die Teufelskurve'...

Um der Woche einen erweiterten Rahmen zu geben, finden die Veranstaltungen im Bürgerhaus statt...

Lohnsteuerberatung im Bürgerhaus DGB gibt Auskunft

Lohnsteuerberatung für seine Mitglieder bietet auch in diesem Jahr wieder das Ortskartell Egelsbach des Deutschen Gewerkschaftsbundes...

Feuerwehrball

Am Dienstag, dem 6. März, findet der erste Kartenvorverkauf für den Feuerwehrball am 17. März statt...

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 25JÄHRIGEN Geschäftsjubiläums bedanke ich mich herzlichst.

Babette Freese Schuhmacherei

Ihre Vermählung geben bekannt Carmen Christel Petersen geb. Messer Knuth Olaf Petersen

Die Kirchliche Trauung findet am 3. 3. 1979, um 14.00 Uhr, in der Ev. Kirche in Egelsbach statt.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Dora Helfmann geb. Christ

zuteil wurden, sagen wir allen unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank...

Egelsbach, im März 1979 Ernst-Ludwig-Straße 33

In stiller Trauer: Willi Helfmann und Angehörige

Nächstes Wochenende ist Sängerballett

Am 16. 3. Jahreshauptversammlung Am nächsten Samstag, dem 10. März, findet um 20 Uhr im Eigenheim-Saal der diesjährige Sängerballett...

Knapp eine Woche nach dem Sängerballett findet dann die Jahreshauptversammlung statt, und zwar am Freitag, dem 16. 3., um 20 Uhr...

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Samstag, 3. März 18.00 Uhr Film: 'Teufelskurve', Gemeindehaus

Folgende Veranstaltungen finden am 20.00 Uhr im Bürgerhaus statt: Mo. 5. 3.: 'Glauben in einer modernen Welt' (Pfr. Ludwig)

Sonntag, 11. März 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst 'Mut zur Entscheidung' (Herr Herdziejewski)

Ein herrliches Dankeschön sage ich allen, die mir durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 85. GEBURTSTAGES große Freude bereitet haben.

Heinrich Balß

Egelsbach, Rheinstraße 48

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unseres 80. GEBURTSTAGES danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten...

Konrad und Kunigunde Wurm Egelsbach, im März 1979 Ostendstraße 8

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Vaters

Heinrich Georg Schmitt

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Dr. Krämer und Schwester Hedwig sowie Herrn Pfarrer Giebner...

Egelsbach, im März 1979 Woogstraße 29

Im Namen aller Angehörigen: Margot Schreibwels geb. Schmitt

Gut besuchter CDA-Dämmerschoppen

Neben anderen Themen diskutierte die CDA Egelsbach am Fastnachtsonntag im 'Guglhupf' über die Arbeitszeitverkürzung...

Vereinsversammlung

Die monatliche Vereinsversammlung des Kaninchenzuchtvereins findet am kommenden Samstag, dem 3. März, um 20 Uhr im Bürgerhaus statt...

Sonntag für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar...

Apotheken-Notfallbereitschaft

Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend Samstag, 3. März, um 10.30 Uhr...

Wichtige Telefonanschlüsse

Bei Rohrbrüchen und ähnl.: Heinrich Bellhäuser, Tel. 4 25 83

Freiwillige Feuerwehr

Tag und Nacht Tel. 4 92 22, Frankfurter Str. 32

Öffentlicher Notrufmelder für Polizei und Feuerwehr

Notrufnummer 110 Dreieich-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01

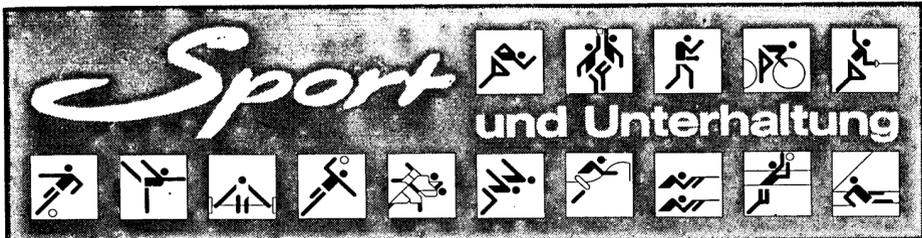
Kommunionvorbereitung

Zu den Elternabenden am Montag, 5. 3., im GZ Erzhäuser und am Mittwoch, 7. 3., im Pfarrsaal Egelsbach...

Kaffeekränzchen beim Hundeverein

Die 2. Vorsitzende des Vereins für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V. Ortsgruppe Erzhäuser-Wäldchen und Umgebung...

Der Vorstand erinnert noch einmal alle Hundehalter an die am selben Tag um 19.30 Uhr am Ohlenberg beginnende Nachtübung.



SSG will wieder nach vorn

Die jungen Fußballer der SSG, denen man vor Beginn der Runde bestfalls ein knappes Entgehen vor dem Abstieg prophezeit hatte...

Spiel bei den FSV-Amat. kaum gefährdet

Am Sonntag zeichnet sich für die Fußballer des SV Dreieichhain das Ende der Zwangspause ab...

Heber zu den Südhessischen Meisterschaften

Am Sonntag finden in Wiesbaden die Südhessischen Meisterschaften der Aktiven statt...

6. Nationales Schülerversportfest am 6. Mai

Endgültig auf den 6. Mai wurde das 6. Nationale Schülerversportfest der SG Egelsbach festgelegt...

Club hofft auf Schützenhilfe

Nachdem es der Mannschaft um Trainer Volker Rapp aus eigener Kraft nicht gelungen ist...

SGE-Fußballer spielen in Sindlingen

Die Egelsbacher Fußballer als ungeschlagener Tabellenführer der Landesliga Süd wollen sich am Samstag Oberligaufstieg um die Nase wehen lassen...

Starkes Zuschauerinteresse beim Egelsbacher Hallensportfest

Beim 4. Schülerhallensportfest der SG Egelsbach beteiligten sich wieder über 110 Schüler...

Elke Henze übersprang 1,60 m G. Hutschenruther fünffache Sieger

Simone Knobell lief ebenso wie Martina Reitzel gute 5,8 Sek. über 35 m. Martina Reitzel lief diese Zeit im Vorlauf lief, schied nach einem mißglückten Start...

In Oberursel fehlte der Unparteiische

Alle guten Hoffnungen, die bei der Vereinsvertretertagung der Bezirksliga Ffm. West letzte Woche in Bad Homburg gehegt wurden...

SSG will wieder nach vorn

Die jungen Fußballer der SSG, denen man vor Beginn der Runde bestfalls ein knappes Entgehen vor dem Abstieg prophezeit hatte...

Spiel bei den FSV-Amat. kaum gefährdet

Am Sonntag zeichnet sich für die Fußballer des SV Dreieichhain das Ende der Zwangspause ab...

Heber zu den Südhessischen Meisterschaften

Am Sonntag finden in Wiesbaden die Südhessischen Meisterschaften der Aktiven statt...

6. Nationales Schülerversportfest am 6. Mai

Endgültig auf den 6. Mai wurde das 6. Nationale Schülerversportfest der SG Egelsbach festgelegt...

Club hofft auf Schützenhilfe

Nachdem es der Mannschaft um Trainer Volker Rapp aus eigener Kraft nicht gelungen ist...

SGE-Fußballer spielen in Sindlingen

Die Egelsbacher Fußballer als ungeschlagener Tabellenführer der Landesliga Süd wollen sich am Samstag Oberligaufstieg um die Nase wehen lassen...

Starkes Zuschauerinteresse beim Egelsbacher Hallensportfest

Beim 4. Schülerhallensportfest der SG Egelsbach beteiligten sich wieder über 110 Schüler...

Elke Henze übersprang 1,60 m G. Hutschenruther fünffache Sieger

Simone Knobell lief ebenso wie Martina Reitzel gute 5,8 Sek. über 35 m. Martina Reitzel lief diese Zeit im Vorlauf lief, schied nach einem mißglückten Start...

In Oberursel fehlte der Unparteiische

Alle guten Hoffnungen, die bei der Vereinsvertretertagung der Bezirksliga Ffm. West letzte Woche in Bad Homburg gehegt wurden...

Heber zu den Südhessischen Meisterschaften

Am Sonntag finden in Wiesbaden die Südhessischen Meisterschaften der Aktiven statt...

6. Nationales Schülerversportfest am 6. Mai

Endgültig auf den 6. Mai wurde das 6. Nationale Schülerversportfest der SG Egelsbach festgelegt...

Club hofft auf Schützenhilfe

Nachdem es der Mannschaft um Trainer Volker Rapp aus eigener Kraft nicht gelungen ist...

SGE-Fußballer spielen in Sindlingen

Die Egelsbacher Fußballer als ungeschlagener Tabellenführer der Landesliga Süd wollen sich am Samstag Oberligaufstieg um die Nase wehen lassen...

Starkes Zuschauerinteresse beim Egelsbacher Hallensportfest

Beim 4. Schülerhallensportfest der SG Egelsbach beteiligten sich wieder über 110 Schüler...

Elke Henze übersprang 1,60 m G. Hutschenruther fünffache Sieger

Simone Knobell lief ebenso wie Martina Reitzel gute 5,8 Sek. über 35 m. Martina Reitzel lief diese Zeit im Vorlauf lief, schied nach einem mißglückten Start...

In Oberursel fehlte der Unparteiische

Alle guten Hoffnungen, die bei der Vereinsvertretertagung der Bezirksliga Ffm. West letzte Woche in Bad Homburg gehegt wurden...

Giraffen in Möhringen

Nach der Verteidigung des Langener Rathauses am vergangenen Wochenende stehen die Langener Giraffen übermorgen erneut vor einer äußerst schwierigen Aufgabe...

So hoffen Spieler und Verantwortliche nur noch auf möglichst viele Schlächenbummler, die ihre Giraffen nach Möhringen begleiten...

TV-Basketball-Hessenligadamen wollen Revanche

Am kommenden Sonntag, dem 4. 3., treffen die Basketball-Hessenligadamen auf die Vertretung aus Gießen...

Markus Schmitt (TVL) Kreismeister in der Halle

Über 400 Schülerinnen und Schüler nahmen an den Hallenmeisterschaften des Leichtathletikvereins Darmstadt, die am vergangenen Wochenende in der Sporthalle der Wilhelm-Leuschner-Schule in Pfungstadt...

ERGBNISSE und Tabellen

Table with 2 columns: Team and Score. Includes results for FC Rödellheim, SCG Bad Homburg, and various youth leagues.

# Hessische Alpine Ski-Schülermeisterschaften

Am vergangenen Wochenende hatten die sich bereits in den beiden vorangegangenen Testrennen qualifizierten SchülerInnen und Schüler der Ski-Gilde Langen die Möglichkeit, ihren Leistungsstand beim Abschluß der Renn-Saison unter Beweis zu stellen. Ausgerichtet wurde die Schülermeisterschaft vom Ski-Club Gersfeld (Rhön) unter der Federführung von Hermann Herzog.

Bei besten Schneeverhältnissen wurde am Samstag am Feuerberg der Riesenslalom gefahren. Er stellte an die jungen Rennläufer hohe Anforderungen. Die Strecke war teilweise vereist, hatte eine Länge von 1150 m, eine Höhendifferenz von 250 m und war ausgesteckt mit 42 Toren. Um so erfolgreich zu sein, erreichte einen guten Mittelplatz und kam dadurch in die begehrte Punkterwertung, die für einen vorderen Startplatz Voraussetzung ist. Der 14-jährige Sven Hofmann konnte sich durch einen Fahrfehler nur im letzten Drittel platzieren.

Am Arnsberg (Rhön) wurde dann am Sonntag bei strahlendem Sonnenschein der Slalom in zwei Durchgängen ausgetragen. Die Streckenlänge betrug 450 m, Höhendifferenz 130 m und war ausgesteckt mit 40 Toren. Von insgesamt 120 gemeldeten Läufern kamen 105 in die Wertung. Auch in dieser Disziplin wurden Ingeborg Röschinger und Christof Gutmann Hess. Schülermeister. Für die Rennläuferinnen Susi Streitz, Anke Pfefferkorn und Nicole Bischoff lagen die Platzierungen mit 6. 14 und 18 im vorderen Drittel und somit ein beachtlicher Erfolg in dieser starken Konkurrenz. Stefan Schillert und Sven Hofmann mußten sich durch Fahrfehler mit der Platzierung im letzten Drittel zufriedengeben.

Der 19-jährige Stefan Schillert, der zum ersten Mal an einer Schülermeisterschaft teilnahm, erreichte einen guten Mittelplatz und kam dadurch in die begehrte Punkterwertung, die für einen vorderen Startplatz Voraussetzung ist. Der 14-jährige Sven Hofmann konnte sich durch einen Fahrfehler nur im letzten Drittel platzieren.

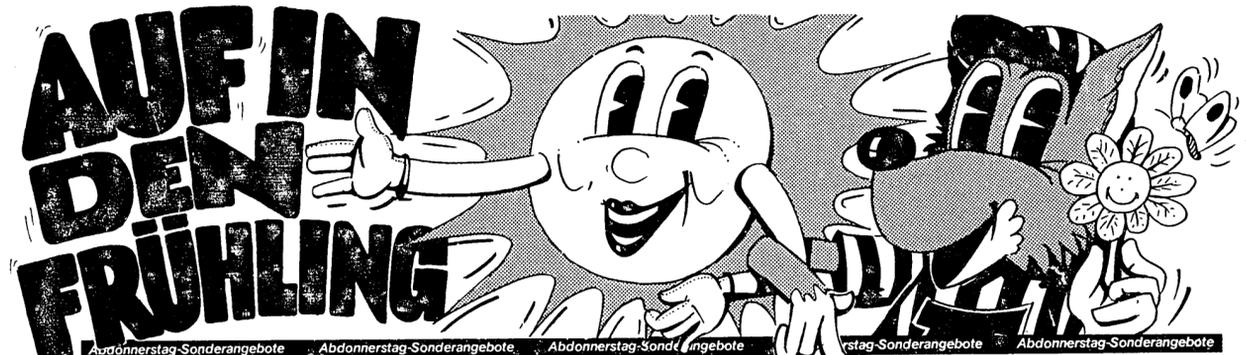
### Jugendhandball SSG Langen

Samstag, 3. 3. 79: Um 15.40 Uhr spielt die E-Jugend gegen den TSV Modau in Griesheim. In der Reichweihnalle kommt es um 15 Uhr zum Derby zwischen der B-Jugend und Egelsbach. Anschließend um 16.15 Uhr kreuzt die A-Jugend mit der TGS Walldorf die Klingens, wobei es gilt, weiterhin ungeschlagen zu bleiben.

Am Sonntag, 4. 3. 79, trägt die D-Jugend ihr Spiel als amtierender Kreismeister gegen den Vizemeister aus Pfungstadt aus. Beginn ist um 9.15 Uhr. Zuschauer sind zu diesen drei Begegnungen wie immer recht herzlich willkommen.

Die letzte Partie bestreitet die C-Jugend am Sonntag, 14. Uhr, in und gegen Weiterstadt. Übrigens suchen die SSG-Handballer für eine „Mini-Mannschaft“ noch einige Jungen der Jahrgänge 1972-1974, die Lust an Handballspielen haben und donnerstags um 17.45 Uhr das Training in der Ludwig-Erk-Schule besuchen wollen.

**Geschäftsdrucksachen  
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG  
TELEFON 2 10 11**



<p><b>Kinder-Feincord-Jeans</b> 100% Baumwolle, floriest, 4 aufgesetzte Taschen, mit geradem Bein, 5 versch. Farben, Größe 110-176</p> <p><b>16.90</b></p>	<p><b>Strapazierfähige Kinder-Jeans</b> 13% onz., gerader Schnitt, Patch-pockets, Größe 116-176</p> <p><b>16.90</b></p>	<p><b>Kinder-Latzhosen</b> indigo denim, mit aufgesetzten Taschen, hinten hochgeschlossen, Größe 92-122</p> <p><b>14.90</b></p>	<p><b>Blue denim Kinder-Jeans</b> Markenware, in bester Paßform,</p> <p><b>ab 35.-</b></p>	<p><b>Kinder-Kniestrümpfe</b> Acryl, uni oder gemustert, Größe 2-12</p> <p><b>1.95</b></p>
<p><b>Damen-Leder-Handtasche</b> mit 2 Griffbügeln und Seiten-Reißverschluss</p> <p><b>49.-</b></p>	<p><b>Damen-Leder-Umhängetasche</b> gefüttert, in schwarz, braun oder beige</p> <p><b>59.-</b></p>	<p><b>Damen-Leder-Handtasche</b> mit 2 Vorder-taschen und Innenfächer, in schwarz, braun, beige</p> <p><b>79.-</b></p>	<p><b>Flug-Umhängetasche</b> aktuelle Farben</p> <p><b>19.90</b></p>	<p><b>Damen-Strumpfhosen</b> „CD Perfekt“, 20 den, mit Baumwolle im Slip, garantiert perfekte Paßform, alle Größen</p> <p><b>1.95</b></p>
<p><b>Kinder-t-Shirt</b> 100% Baumwolle, Kontraststreifen, Größe 104-164</p> <p><b>6.90</b></p>	<p><b>Herren-Picque-Hemd</b> Polyester/Baumwolle, pflegeleicht, mit Kontraststreifen, Größe S, M, L</p> <p><b>16.90</b></p>	<p><b>Damen-Sweatshirt</b> 100% Baumwolle, V-Ausschnitt, in den neuesten Modelfarben, Größe 38-44</p> <p><b>12.90</b></p>	<p><b>Kinder-t-Shirt</b> 100% Baumwolle, mit Stoffbesatz, in neuen modischen Farbkombinationen, Größe 116-176</p> <p><b>12.90</b></p>	<p><b>Herren-Schuhe</b> Obermaterial Leder, Formsohle, Größe 39-46</p> <p><b>29.-</b></p>
<p><b>Kinder-Pullover</b> Baumwolle/Acryl, mit Kontraststreifen und Applikationen, Größe 116-176</p> <p><b>14.90</b></p>	<p><b>Kinder-Sweatshirt</b> Baumwolle/Helanca, Frotteeinppe, in weiß, blau und rot, Größe 116-164</p> <p><b>14.90</b></p>	<p><b>Herren-Pilotenhemd</b> Polyester/Baumwolle, aufgesetzte Brusttaschen und Schulterklappen, versch. Farben, Größe 37-44</p> <p><b>12.90</b></p>	<p><b>Herren-Marken-Jeans</b> „Mohikan“, hervorragende Paßform, in allen Größen</p> <p><b>49.-</b></p>	<p><b>Herren-Hemd</b> Polyester/Baumwolle, pflegeleicht, modische Serie, Größe 37-44</p> <p><b>19.-</b></p>

Darmstadt, Rheinstraße 99 - Darmstadt-Griesheim, Flughafenstraße  
Egelsbach, Woogstraße - Weiterstadt, Robert-Koch-Str. 1

# Hainer Wochenblatt

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 9 Freitag, den 2. März 1979 21. Jahrgang

## WAS IST LOS ?

Freitag, 2. 3.  
Klavierabend  
20 Uhr, Bürgerhaus  
Weltgebetstag der Frauen  
Ökumenischer Gottesdienst  
19 Uhr, Dekanatszentrum

Sonntag, 4. 3.  
Jahreshauptversammlung  
SVD-Handballer  
10 Uhr, Clubhaus im Haag

Sonntag, 11. 3.  
Schnitzwanderung  
und Hauptversammlung  
ÖWK, 14 Uhr am alten Friedhof

## Autobahnärm ist nicht groß genug

Schon im Jahre 1977 hatte der Dreieichenhainer Ortsbeirat den Magistrat um Überprüfung gebeten, ob an der Autobahn A 661 im oberen Teil an der Philipp-Holzmann-Straße ein Lärmschutzwand im Brückenbereich eine Lärmschutzwand errichtet werden könne. Über das Ergebnis des vom Magistrat veranlaßten Gutachtens wurde in der letzten Sitzung des Ortsbeirats berichtet.

Für den Autobahnabschnitt an der Philipp-Holzmann-Straße hat das Ingenieurbüro auf Grund von Prognosedaten für den Zeitraum nach 1990 einen Lärmschutzwand von 3,50 Meter Höhe und im Brückenbereich eine Lärmschutzwand von 1,80 Meter Höhe als erforderlich errechnet. Dabei stelle diese Wand das technisch mögliche Maximum dar. Nicht unerwähnt blieb, daß solche Maßnahmen mit beträchtlichen Kosten verbunden seien, an denen sich der Bund als für die Autobahn zuständig nicht beteiligen muß, weil der Lärm die zur Zeit gültigen vorläufigen Richtwerte nicht überschreite.

## Politesse trat ihren Dienst an

Bürgermeister Meudt überreichte Karin Wezel die Urkunde

Es ist nicht ganz so einfach Politesse zu werden, dazu gehört eine monatelange Ausbildung. Karin Wezel aus Götzenhain konnte am Dienstag aus der Hand des Bürgermeisters die Urkunde des Regierungspräsidenten und ihres Ausweises, der ihr bescheinigt, daß sie jetzt eine Hilfspolizistin ist, entgegennehmen.

In der Urkunde heißt es, daß sie zur „Wahrnehmung von Vollzugsaufgaben der Gefahrenabwehr“ eingesetzt wird. Ein falsch parkendes Fahrzeug ist, wie der Bürgermeister bestätigte, eine Gefahr für den öffentlichen Verkehr.

Bürgermeister Meudt ist sicher, daß das Geld, das durch die „Knollen“ eingehen wird, nicht ausreicht, um die Unkosten für eine Politesse zu decken. Der Bürgermeister wäre froh, wenn durch Karin Wezel überhaupt kein Bußgeld einginge, denn dies sei dann ein Zeichen, daß die Dreieicher vorbildliche Verkehrsteilnehmer sind.

Laut Dienstanweisung wird der Politesse ausdrücklich untersagt, „körperliche Untersuchungen“ durchzuführen, aber gegen das „mit der Hand festhalten“ hat die Dienstvorschrift nichts einzuwenden.

Karin Wezel will nicht als „Bürger-

## Seit 15 Jahren Familienferien des Kreises Offenbach

Ab sofort können die Anmeldungen erfolgen

Auch in diesem Jahr bietet der Kreis Offenbach als freiwillige Leistung einen Familienferienaufenthalt im „Hotel Orchidea“ in Bellaria (ital. Adria) und auf der kreiseigenen „Bärsteinalm“ im Salzburger Land in Österreich an. Diese Familienferienaktion des Kreises Offenbach hat Tradition. Seit 1964 werden alljährlich Urlaubsfahrten unternommen.

Wie Erster Kreisbeigeordneter Alfons Faust jetzt mitteilt, ist der Teilnehmerkreis für diese Ferienaktion erweitert worden. Teilnahmefähig sind nicht nur Familien mit drei Kindern und mehr, alleinstehende Eltern, Familien mit behinderten Kindern und Sozialhilfeempfänger mit weniger als drei Kindern können ebenfalls nach Bellaria oder auf die Bärsteinalm reisen.

Die Ferienfahrten 1979 finden in den Monaten Mai bis September statt. Der Kreis Offenbach übernimmt die vollen Kosten für die Fahrt und die Unterbringung. Die Familien zahlen gemäß des zu bescheinigenden Familieneinkommens einen geringen Teilnehmerbeitrag. Keine Kosten entstehen für Sozialhilfeempfänger.

Die Reise nach Bellaria erfolgt in Sonderwagen der Deutschen Bundesbahn über München - St. Gotthard - Mailand - Rimini. Die etwa 100 km südlich von Salzburg gelegene Bärsteinalm des Kreises Offenbach (1300 m oberhalb von Bad Hofgastein) wird mit dem Omnibus angefahren.

Das ist Karin Wezel, die neue Politesse von Dreieich, die sich um den ruhenden Verkehr kümmern und die Parkplatznot lindern soll.

„Weshalb hat die Schneebeseitigung, besonders auch im Stadtteil Dreieichenhain, so mangelhaft funktioniert, und welche Möglichkeiten bestehen, den Schnee so von der Fahrbahn zu räumen, daß nicht alle Parkplätze zugeschüttet werden?“ Diese Frage stellte die SPD-Fraktion im Ortsbeirat.

Bürgermeister Hans Meudt sah dies anders. Die Schneeräumung habe nicht mangelhaft funktioniert, sondern es sei in diesem Winter besonders viel Schnee gefallen. Man habe sich auch bemüht, ihn in allen Stadtteilen gleichmäßig zu beseitigen, wobei natürlich Bundesstraßen und Kreuzungen den Vorrang gehabt hätten. Daß es aber bestimmte Grenzen gebe und man auch den Bürgern zutrauen könne, etwas für die Schneeräumung zu tun, sei eben eine winterliche Erscheinung. Verständnis müsse auch die Maßnahme finden, daß man dem fließenden Verkehr zuerst freie Bahn habe machen wollen, wobei, das gebe er zu, der ruhende Verkehr zu kurz gekommen sei.

Dann nannte der Bürgermeister einige Zahlen. So wurden in der Stadt Dreieich 168,5 Tonnen Streusalz und 70 Tonnen Splitt verstreut. Dabei habe man die Haushaltsansätze bei weitem überschritten und werde im Nachtragshaushalt mit einer hohen Summe kommen müssen. Da man mit eigenen Kräften bei

Es sei allerdings zu erwarten, sagt der Gutachter weiter, daß man über diese Werte komme, wenn die Autobahn erst einmal bis Darmstadt weitergeführt und dann mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen sei. Schlechte Aussichten also, denn - so fährt der Gutachter fort - an eine Verbesserung sei nicht zu denken. Bei einem steigenden Verkehr und damit erhöhtem Lärm könne die Lärmschutzmaßnahme lediglich das Mehr an Lärm neutralisieren.

Die Ferientermine sind Bellaria (Italien): 1. Tour 11./12. 5. - 25./26. 5., 2. Tour 25./26. 5. - 8./9. 6. und 3. Tour 7./8. 9. - 21./22. 9. - Bärsteinalm (Österreich): 1. Tour 16./17. 6. - 1. 7., 2. Tour 30. 6./1. 7. - 15. 7. und 3. Tour 11./12. 8. - 26. 8.

Anmeldungen sind sofort schriftlich oder telefonisch unter der Nummer (0611) - 8068-387 zu entrichten. Aus der Anmeldung müssen Zahl und Alter der Familienangehörigen und die Höhe des gesamten Familieneinkommens ersichtlich sein. Die Anschrift: Kreis Offenbach - Jugendamt - Berliner Straße 60, 6050 Offenbach.



## Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

## Neuer Grillplatz ist geplant

Wo die Grillmöglichkeiten auf dem Abenteuerpielplatz hinter der TVD-Turnhalle hingenommen seien, wollte die SPD-Fraktion im Ortsbeirat vom Magistrat wissen. Noch im vergangenen Sommer hätten sich dort zwei einfache Grillstellen befunden. Plötzlich seien die Grillroste abmontiert und das Mauerwerk abgetragen worden.

Dazu erklärte der Bürgermeister, daß dies aus Sicherheitsgründen geschehen sei, denn die Vorschriften besage, daß ein Grillplatz mindestens hundert Meter vom Waldrand entfernt zu sein habe. Man wolle aber nicht, daß die Bürger auf solche Grillmöglichkeiten verzichten müßten, und habe vor, im reaktivierten Teil der ehemaligen Müllhalde einen Grillplatz mit Schutzhütte zu errichten.

## Chinesische Kunst

Im Foyer des Bürgerhauses wird am kommenden Donnerstag, dem 8. März, um 19 Uhr eine Ausstellung eröffnet, die bis zum 8. April zu sehen sein wird und „Chinesische Malerei der Gegenwart“ in Rollbildern zeigt.

## Schulhof kinderfreundlich gestalten

Die SPD-Fraktion möchte durch den Ortsbeirat den Magistrat beauftragt werden, Gespräche mit dem Kreis Offenbach als Schulträger zu führen, um den Schulhof der Weibfeldschule kinderfreundlicher zu gestalten und dafür aus der entsprechenden Haushaltsstelle ca. 2000 DM bereitzustellen.

Für alle Kinder sei der Schulhof zentraler Ort ihrer Schulergebnisse. Er sollte deswegen ein Spielplatz, ein Ort der Gemeinschaft, nicht aber eine öde, asphaltierte Fläche sein. Da es außerdem in diesem Bereich der Stadt keinen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche gebe, könnte ein mit Spielgeräten (Schach, Torwände, Kletterturm, Gummiberg, Volleyballfeld) ausgestatteter Schulhof auch nachmittags als Spielhof genutzt werden, meinen die Hainer Sozialdemokraten.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Burgkirchengemeinde für die Woche vom 2. 3. - 9. 3. 1979

Freitag, 2. 3. 1979 14.30 Uhr Chorpöbe für 7-10jährige im Gemeindehaus

Samstag, 3. 3. 1979 14.30 Uhr Trauung in der Burgkirche: Barth/Peiter

Sonntag, 4. 3. 1979 10.00 Uhr Gottesdienst mit eingeschlossenem Abendmahl in der Burgkirche (Pfr. Knöb)

Montag, 5. 3. 1979 14.30 Uhr Nähkurs im Gemeindehaus 14.30 Uhr Jungeschar in der Grundschule

Dienstag, 6. 3. 1979 15.00 Uhr Konfirmandenstunde für beide Pfarrbezirke - 1. Gruppe

Wohnkomfort im Freien mit arabella Markisen von Metallbau Graf

Mittwoch, 7. 3. 1979 10.00 Uhr Ausgleichsgymnastik für ältere Menschen im Gemeindehaus

Donnerstag, 8. 3. 1979 15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus 16.30 Uhr Mädchenjungschar in der Grundschule

Freitag, 9. 3. 1979 14.30 Uhr Chorpöbe für 7-10jährige 15.30 Uhr Chorpöbe für 11-14jährige

Pfarramt I (Pfr. Rudat), Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05 Sprechzeiten: dienstags 18-19 Uhr und freitags von 10-12 Uhr

Kath. Pfarrei „St. Marien“ Dreieich-Götzenhain

Samstag, den 3. 3. 1979 15.00 Uhr Konfirmandenstunde für beide Pfarrbezirke - 1. Gruppe

Montag, den 5. 3. 1979 9.00 Uhr hl. Messe in Götzenhain Vom 5. 3. bis 16. 3. bin ich nicht in der Pfarrei

Dienstag, den 6. 3. 1979 15.00 Uhr Erstkommunionunterricht in Götzenhain

Mittwoch, den 7. 3. 1979 15.00 Uhr Wortgottesdienst mit hl. Kommunion in Dreieichenhain

Freitag, den 9. 3. 1979 9.00 Uhr Wortgottesdienst mit hl. Kommunion in Dreieichenhain

Samstag, den 10. 3. 1979 Keine Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Vorabendmesse in Götzenhain

Sonntag, den 11. 3. 1979 2. Fastensonntag 9.30 Uhr Hochamt der Pfarrei

Montag, den 5. 3. 1979 16.30 Uhr Götzh. Jungpfadfindergruppe Möller Ziegel

Dienstag, den 6. 3. 1979 15.00 Uhr Götzh. Erstkommunionunterricht 17.00 Uhr Dreieichenh. Wöflingsgruppe Frey

Mittwoch, den 7. 3. 1979 15.30 Uhr Seniorentreffen Dreieichenh. 15.30 Uhr Dreieichenh. Kleiderauschlachten

Donnerstag, den 8. 3. 1979 15.00 Uhr Jugendgruppe B. Stier Dreieichenhain 16.00 Uhr Dreieichenh. Erstkommunionunterricht

Freitag, den 9. 3. 1979 Pfarrzentrum: Meditation zur Fastenzeit Thema: Auf sein Wort hin. Für Jugend und interessierte Erwachsene

Sonntag, den 11. 3. 1979 9.30 Uhr Götzh. Kindergottesdienst

Hainer Wochenblatt Telefon 2 10 11/12

KRÜGER-EXPRESSREISEN 1979 1. Urlaubsfahrt nach Saalfelden (Österreich) mit Ausflügen nach Berchtesgaden, Kitzbühl und Zell am See

Krüger Expresß Am Hengstbach 18a, 6072 Dreieich-Götzenhain Telefon 0 61 03 / 8 59 95

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

3./4. und 7. März 1979 Dr. Budzinski, Dreieichenhain, An der Trift 35, Tel. 8 12 97

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach 3./4. und 7. März 1979

Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Im westlichen Kreisgebiet: Dr. Marg. Ziegglensberger-Gahn, Dietzenbach, Babenhäuser Str. 29-33, Tel. 0 60 74 / 2 79 95

Im östlichen Kreisgebiet: Dr. Alois Follhuber, Heimbürg-Kl. Krotzenburg, Kirchstr. 65, Tel. 0 61 82 / 57 75, priv. 0 60 74 / 2 53 24

Apotheken-Bereitschaftsdienst Sa., 3.3.: Fichte-Apothek, Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85

Mo., 5. 3.: Löwen-Apothek, Dreieich, Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30

Di., 6. 3.: Brunn-Apothek, Dreieich, Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24

Do., 8. 3.: Stadt-Apothek, Sprendlingen, Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32

Fr., 9. 3.: Dreieich-Apothek, Buchschlag, Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98

Wichtige Telefon-Nummern Notrufnummern für Dreieich Notruf 110, Feuer 112, Polizeistation Sprendlingen

HAINER WOCHENBLATT Verlag: Buchdruckerei Kühn KG, Dermatäler Straße 26, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 2 10 11

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem 85. GEBURTSTAG danke ich herzlich allen Freunden und Bekannten. Valentin Schickedanz Dreieichenhain

HERZLICHEN DANK allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke

Inserieren bringt Gewinn! KRÜGER-EXPRESSREISEN 1979 1. Urlaubsfahrt nach Saalfelden (Österreich) mit Ausflügen nach Berchtesgaden, Kitzbühl und Zell am See

Inserieren bringt Gewinn Garage in Dreieichenhain gesucht. Kurschus, Dreieichenhain, Am Kirchheck 11, Tel. 0 61 03 / 8 57 70

WIR HABEN GEHEIRATET Jürgen Barth Elke Barth geb. Peiter Die kirchliche Trauung findet am 3. 3. 79, um 15.30 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain statt.

PIETÄT WEIL Erd- und Feuerbestattungen Überführungen im In- u. Ausland Agentur für Seebestattungen

Herzlichen Dank allen, die unserer lieben Entschlafenen Johanna Schlesinger geb. Felsenheim ein letztes, ehrendes Geleit gaben und allen, die ihre Anteilnahme an unserer Trauer bekundeten

TVD-Volleyballer gewannen beide Lokal-Derbies

Damen holten ebenfalls 4 Punkte

Sehr erfolgreich verliefen die Spiele am Fastnachtssamstag für die Volleyballer des Dreieichenhainer Turnvereins. Beim „Dreier-Derby“ in der Langener Ernst-Schütte-Schule besiegte zum Auftakt die 1. Herrenmannschaft des TVD die Mannschaft der SSG Langen mit 3:1.

Im anschließenden Spiel gewann die SKG Sprendlingen ebenfalls mit 3:1 gegen Langen. Der Derby-Sieger wurde also im letzten Spiel zwischen der SKG Sprendlingen und dem TV Dreieichenhain ermittelt.

Hürdenläufer in Form

Bei verschiedenen Testwettkämpfen zeigte die Egelsbacher Hürdenläufer eine gute Winterform. Bei den Hessischen Hallenmeisterschaften lief Hans Jürgen Gleichmann knapp geschlagen auf dem 3. Platz.

Joachim Anthes hielt sich im „Weltrekordlauf“ sehr gut. Der Virenheimer Fritz Hoer lief bekanntlich mit 6,4 Sek. Weltrekord. Allerdings wurde von den anwesenden Zuschauern die Zeit angezweifelt.

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Langener Zeitung - Tel. 21011

Großeinkauf am Wochenende! Am Samstag, dem 3. März 1979, »Langer Samstag« in Ihrem toom-Markt: Viele frühlingsfrische Angebote für Küche, Haus und Garten - tausende von Angeboten - Markenqualität, die man vergleichen kann, zu Preisen »typisch toom«.



Abdonnerstag-Sonderangebote Abdonnerstag-Sonderangebote Abdonnerstag-Sonderangebote Abdonnerstag-Sonderangebote Abdonnerstag-Sonderangebote

Ihr Metzger im toom Suppenfleisch 1.97

Käsetheke: Holl. Edamer 3.33

Kuchentheke: Käse-Kirsch-Kuchen 5.98

toom-Drogerie: Hipp Gemüse -79

Getränke-Shop: Limonade weiß 3.48

Hackfleisch 2.97

Bayerland Duo Schmelzkäse -99

Schwarzwälder Sahneschnitte -98

Bübchen Kinderöel 7.77

Limonade gelb 3.48

Rinder-Braten 3.97

Kraft's Käse-Aufschnitt 1.79

Militta Mokka feine Bohnenkaffee 6.98

Softlan Wäscheweichspüler 3.78

Coca Cola 8.88

Rinder-Gulasch 3.97

Feinseife 1.79

Nugat Creme 1.59

Latz Fertigfutter 19.98

Nescafe 5.98

Gelbwurst 3.48

Bohnenkaffee 6.98

Rotkohl tafelfertig 7.59

Kondensmilch 1.89

Sprengel Schokolade 1.99

Krakauer -99

Mandarin Orangen 1.69

Feinkost Margarine 1.79

Hochland Scheibli Schmelzkäsescheiben 1.59

Nivea Creme 2.69

Holl. Kopfsalat -59

Pflanzensod 1.79

Nuts-Riegel -99

Hertsiegel Schokolade versch. Sorten 1.69

Nivea Milk 5.48

Darmstadt, Rheinstraße 99 Darmstadt-Griesheim, Flughafenstraße Egelsbach, Woogstraße Weiterstadt, Robert-Koch-Str. 1

Ralf Lautenbach (SSG) zweifacher Kreisvizemeister

Am vergangenen Wochenende fanden in Pfungstadt die Kreisballmeisterschaften für Schürerinnen und -Schüler statt...

Bei seiner ersten Teilnahme an einer leichtathletischen Veranstaltung erreichte Ralf Lautenbach sofort in der ersten Disziplin die Kreisvizemeisterschaft im Ballwurf...

Niederlagen für die Jugend des TTC

Die Jugend mußte in der vergangenen Woche zwei schwere Auswärtsspiele bestreiten. In Darmstadt zeigte sich die Mannschaft in Top-Form...

JUGENDFUSSBALL

SSG Langen

Vorbereitend der Beispieltabelle der Plätze stehen am kommenden Wochenende folgende Punktspiele der Fußballjugend auf dem Terminplan...

SG Egelsbach

Richtigen Fußball kennen auch die Jugendfußballer der SGE nur noch vom Hörensagen, sie hoffen aber an diesem Wochenende auf folgende Paarungen...

Langener Rollsportler rüsten für die neue Saison

Im Vordergrund die Kinder - Jugendordnung verabschiedet

In dem fast schon traditionellen Hauptversammlungsslokal, in der Gaststätte „Zum Lämmchen“...

Der 1. Vorsitzende Günter Herrmann erwähnte, daß heute in einem Verein, und sei er noch so klein...

Nach den Berichten stand die Beschlußfassung über die Satzungsänderung als Tagesordnungspunkt an...

Der 2. Vorsitzende, Peter Pascheke, gab die Rollsporttermine 1979 und die Vorausschau auf die kommende Saison...

Für die im Verein geleistete Jugendarbeit dankte der 1. Vorsitzende der bisherigen Jugendwartin, Doris Pascheke...

Neben den sportlichen Ereignissen und Notwendigkeiten ist auch die Jugendarbeit ein wichtiges Detail des RECL...

Der neue Vorstand wird die Saison 1979 mit Schwung angehen. Geplant sind neue Veranstaltungen, Mitgliederwerbung und Lehrgänge...

SV Mörtenbach gewann den Pokal

Am Fastnachtssonntag veranstaltete die Jugendabteilung des 1. FC Langen in der Adolf-Reichwein-Schule ihr 3. Nationales Hallenfußballturnier für E-Jugendliche...

Obwohl die E-I-Mannschaft des 1. FC das spielerisch wohl stärkste Team war, konnte sie beim entscheidenden Spiel um den Gruppensieg die Mannschaft der SKG Spredlingen...

Die Siegerehrung und Preisverteilung wurde von dem Verbandsrechtswart des Hessischen Fußballverbandes...

Vor den beiden Endspielen sorgten die drei Jugendgarden (Musketiere, Mini- und Mididjagde) der 1. Langener Karnevals-Gesellschaft...

Vertretern Sie keine Zeit mehr. Setzen Sie sich endlich so für Ihre Aufgabe ein, wie man das von Ihnen erwarten kann...

Mixrätsel table with columns: Allgem., Schmelz-, Wasser-, Holz-, Land-, Mutter-, Posten-, Zeichen-, Rätsel-, Auer-, Fein- and rows with words like ERNA, INGE, TERZ, NAHE, STAR, LATZ, LANG, KIEN, ODIN, ABEL, BORD, TARA, LEIM.

Large crossword puzzle grid with letters and numbers.

Heiteres Allerlei

Nächtliche Bitte / Von Uschi Fischer. Es war einer dieser verfluchten Abende. Unerwartet müde wankt man schweren Schrittes ins Bett...

Signal aus dem Weltraum. Mit einem Mikrophon in der Hand richtete der Angestellte eines belgischen Befragungsinstituts die Frage an einen Passanten...

Ehrliche Leute. Der fremde Gast, der zwei Wochen in einem Hotel in einer texanischen Kleinstadt gewohnt hat...

Immer nur Matscheibe. Von Tisch und TV-Apparat geschieden wurde das London-Ehepaar John und Joyce Forster...

Man hört es. Zwei Freunde trafen sich. „Mir geht es nicht sehr gut“, sagt der eine. „Was fehlt dir denn?“ wollte der andere wissen...

Was du brauchst! Marianne liebt, doch Mutti war dagegen. „Er ist nichts, er hat nichts, er kann nichts, daraus wird nichts!“

Zu früh. „Sie halten mich wohl für einen Idioten, wie?“ braust der Chef auf. „Ich bin ja erst eine Woche da“, antwortet der Angestellte ruhig...

Ich bin doch froh, daß du es aufgegeben hast, deine Mutter mitzunehmen!

Haute Nüsse

Zahlenrätsel

Die Zahlen sind durch Buchstaben zu ersetzen. Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben. 1. 6 16 20 15 11 23 10...

Auflösungen aus der vorigen Nummer

Skandinavisches Kreuzworträtsel: M O N I T O R - S T O L A, O N E R S I B E N, G I O T T O - R - S P A L, O D - A - S I R - T A L...

Schachaufgabe Nr. 10



Matt in drei Zügen. Kontrollfragen: Weiß: Kf5, Sc5, Se4, Be3, d5, Schwarz: Kd5, Bc4, e7, e5 (8). Wie hält man den Schwarz in der Zange? Es geht!

Rätselgleichung

Gesucht wird x (a-b) + (c-d) + (e-f) + (g-h) + (i-k) = x. Es bedeuten: a) christl. Fest, b) Himmelskörper, c) weibl. Vornamen, d) Kfz-Z., Essen, e) Bof, f) Kfz-Z., Frankfurt, g) engl. Eis, h) Abk. für Ellzug, i) Gebäude, k) Fußballausdruck...

Lustiges Silbenrätsel

13. Normanne, 14. Kosmetik, 15. Taschentuch, 16. Strafsache, 17. Innerste. - Wer den Kopf senkt, sieht die Sterne nicht. Konsonanten-Verhar: Selig wer sich vor der Welt ohne Hass verschliesst.

Wenn die Sterne nicht lügen...

Horoscope section with zodiac signs (Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische) and their descriptions.

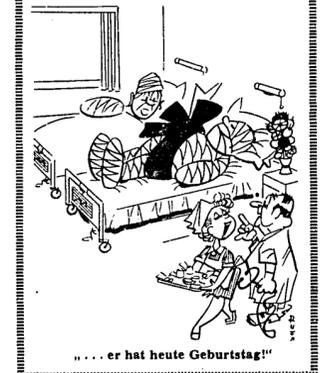
Verabredungen

„Was ist denn mit Ihrem Kater los?“ fragt ein Gartenbesitzer seinen Nachbarn. „Der füllt ja wie ein Irrer durch sämtliche Gärten!“

Scheibswischer. Beim TÜV beanstandet der Prüfer, daß eine junge Dame keine Scheibswischer an ihrem Auto hat. „Darauf erklärt sie: „Die habe ich abgemacht, weil die Polizisten immer so unversierete Betteleier dahinterkommen!“

Hamlet

Kumpel Max hat eine Karte fürs Theater geschickt bekommen für Hamlet. Im Kreise seiner Stammischbrüder berichtet er hinterher: „Das war ein wüster Durcheinander, sage ich euch. Ich hätte nie gedacht, daß es in so feinen Familien soviele Mord und Totschlag gibt...“



Trostversuch / Von Lutz Lenbach

Als Habermeier aus der Narkose erwachte, saß Oberschwester Berta an seinem Bett. Klar, daß Habermeier erschrak. „Ist was los?“ fragte er vorsichtig. „Berta sah an ihm vorbei. „Wie man's nimmt“, sagte sie. „Ich habe zwei Neugkeiten für Sie.“

„Gleich zwei?“ „Ja, und zwar eine gute und eine schlechte.“ Habermeier bemüht sich zu lächeln. „Man zu, Schwester.“

„Soll ich mit der schlechten beginnen?“ „Von mir aus.“ „Nun, Herr Habermeier, unserem Assistenten ist bei Ihrer Operation ein kleiner Fehler unterlaufen. Statt Ihnen die Mandeln zu entfernen, hat er...“

„Hat er was?“ „... hat er Ihnen ein Bein abgenommen.“ Habermeier schloß die Augen und stöhnte laut. „Aber, aber!“ versuchte Berta ihn zu trösten. „wer wird denn gleich verzweifeln! Ich habe doch noch eine gute Nachricht für Sie.“

Oberschwester Berta lächelte. „Wir haben Ihnen überhörtigen Schuh“, sagte sie günstig an einen anderen Einbeinigen verkaufen können.“

Bilder

„Die einzigen Bilder, die man sich auf der Ausstellung ansehen kann, sind deine.“ „Vielen Dank, lieber Freund.“ „Ja, wirklich - vor den anderen stehen immer zu viele Leute.“



Plötzlich und für uns unerwartet verstarb am 26. Februar mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel

### Martin Wilhelm Kaufmann

im Alter von 56 Jahren.

In stiller Trauer  
**Ottile Kaufmann**  
Fam. **Kurt Kaufmann**  
Fam. **Hans Geißler und Frau Marie**  
geb. Kaufmann

**Karl-Heinz Kaufmann**  
**Peter Kaufmann**  
und **Enkel Alexander**  
sowie alle Angehörigen

Südl. Ringstraße 164  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 3. März 1979 um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Am 28. Februar ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

### Elli Damm

plötzlich und unerwartet im Alter von 78 Jahren von uns gegangen. Ihr Leben war ausgefüllt von selbstloser Liebe, Fürsorge und Aufopferung für ihre Familie.

**Hildegard Damm**  
**Karl-Heinz und Friedgard**  
**Sawusch** geb. Damm  
**Familie Hans-Peter Damm**

6070 Langen  
Friedrichstraße 5

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 6. März 1979 um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Mein geliebter Mann, guter Vater und Schwiegervater

### Herr Adam Müller

ist am 26. Februar 1979 im Alter von 79 Jahren unerwartet für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer:

**Anna Müller** geb. Jäckel  
**Elisabeth und Karl Simon**  
sowie alle Angehörigen

6070 Langen  
Fabrikstraße 19

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 6. März 1979, um 13.30 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

### DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

### Herrn Joh. Philipp Herth

danken wir allen, die durch Wort, Schrift, Blumen- und Kranzspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten und denen, die dem Verstorbenen das letzte Geleit gaben. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Trösken für die tröstenden Worte und den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1897/98 für die Kranzniederlegung.

Im Namen aller Angehörigen:

**Marie Herth**

Langen, im Februar 1979  
Goethestraße 17

Mein lieber Mann, unser guter Schwager und Onkel

### Georg Rees

\* 21. 11. 1903 24. 2. 1979

ist für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer:

**Elisabeth Rees** geb. Just  
und Angehörige

6070 Langen  
Walter-Rietig-Straße 30

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 6. 3. 1979, um 14.15 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

### Pietät Sehring

Inh. Otto Arndt

Das alteingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Eriedigung aller Formalitäten ohne Mehrkosten — jederzeit erreichbar!



6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Anna Lorenz

geb. Werner

durch Wort, Schrift, Kranz- und Geldspenden zuteil wurden, insbesondere dem Jahrgang 1902/03 und Herrn Pfarrer Bork, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

**Margarete Olschewsky**  
geb. Lorenz  
und Angehörige

Langen, im Februar 1979  
Sofienstraße 15

Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

### Karl Krauser

sprechen wir hiermit unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonderen Dank Herrn Pastor Koelewijn und dem Männerchor Liederkranz 1838 Langen.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Marie Krauser** geb. Küster

Friedhofstraße 10  
Langen, im März 1979



**Fahrräder**  
in allen Preislagen  
**Schneider**  
Dorotheenstr. 8-10

### AUTO-FELLE

Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Felldecken und Bodenfelte. Direktverkauf im Laden, Rüsselsheimer Straße 36. Fell-Lager Mörfelden

**Herrn-Hüte - Mützen**  
**Polzmützen**  
**PELZ-MÜLLER**  
Westendstraße 8  
Egelbach  
Telefon 48 08

Ihre Sicherheit  
**Schlüsseldienst**  
Langen, Telefon 2 32 44  
Alle Schleifarbeiten —  
Massar, Scheren, Garten-  
geräte werd. ausgeführt.

Elegante  
**Trauerkleidung**  
**Köhler**  
moden

Langen - Sprendlingen  
Eventuelle Änderungen werden  
sotort u. bavorzugt vorgenommen

**UT-FILMBÜHNE**  
Der härteste Film seit  
Wiegenlied vom Totschlag  
**APACHE WOMAN**  
Mit AL CLIVER YARA KEWO  
REGIE: GEORGE MCROOTS  
Der besondere Film!  
**Ausgefloppt**  
Outrageous  
mit CRAIG RUSSELL  
& HOLLIS McLAREN  
ein Film von RICHARD BENNER  
mit der Musik von PAUL HOFFERT  
★★★★★ (BRITANNIA)★★★★★  
Fr. 20.30, Sa. 18.20, 30  
So. 16.00, 18.00, 20.30  
Mo. - Di. 20.30. EIN FILM  
FÜR CINEASTEN

**LICHTBURG 1** Das moderne Service-Kino  
Ryan O'Neal: **Wenn er Gas gibt, ist die Hölle los**  
**Action Action**  
**DRIVER**  
Fr. 20.30, Sa. 18.15, 20.30, So. 14.00, 16.00, 18.15, 20.30  
Mo. 15.00, 20.30, Di. 20.30, Mi. 15.00, 20.30, Do. 20.30

**LICHTBURG 2**  
Man hört nicht  
auf zu lachen!  
Originell —  
Turbulent und  
voll verrückter  
Gags  
**Der Sanfte mit den  
schnellen Beinen**  
Hinein ins Vergnügen!  
Fr. 20.15, Sa. 18, 20.15  
So 14.00, 16.00, 18.00, 20.15, Mo 15, 20.15, Di 20.15, Mi 15, 20.15  
Do 2.15: Bertelmann — Westwärts zieht der Wind

**AUTOKINO**  
**GRAVENBRUCH** bei Neu-Isenburg, Telefon 0 61 02 / 55 00  
Angenehm warm durch Spezialheizlüfter!  
Freitag bis Montag, täglich 20 Uhr  
Peter Sellers, Herbert Lom  
**INSPEKTOR CLOUSEAU — DER IRRE FLIC MIT HEISSEM BLICK**  
Die Zündschnur brennt, der Gangster zittert, die Killer werden eingelocht  
Scope-Farbfilm  
Täglich 22.30 Uhr  
**LIEBESGRÜSSE AUS DER LEDERHOSE — 1. Teil**  
Dienstag bis Donnerstag, täglich 20 Uhr  
R. Burton, H. Krüger, R. Moore  
**DIE WILDGÄNSE KOMMEN**  
Sie waren Söldner und hatten noch genau 3 Stunden Zeit zum Überleben.  
Breitwand-Farbfilm  
Täglich 22.30 Uhr  
**DIE LIEBESBENTENNER DES BARON X**  
Autokino-Frühjahrsstart-Verlosung am Freitag, dem 6. 4. 1979  
Hauptgewinn: 1 Mitsubishi-Colt 1200  
Alle ab 1.- gesammelten Kartenabschnitte gelten als Lose.

**STADTHALLE LANGEN**  
Schauspiel von Eugene O'Neill  
**Der große Gott Brown**  
am Sonntag, dem 18. März 1979 — 20 Uhr  
mit **Uwe Friedrichsen, Evelyn Balsler, Karl-Heinz Martell u. a.**  
Vorverkauf: Städt. Infostelle im Reisebüro  
Lauterbach, Tel. 0 61 03 / 20 33 70  
(Südliche Ringstraße / vor dem Rathaus)  
sowie am 18. 3. ab 18.30 Uhr an der  
Abendkasse der Stadthalle,  
Tel. 20 33 84  
Eintrittspreise zwischen 12,- und 6,- DM  
STADTHALLE, 6070 Langen, Tel. 0 61 03 / 20 32 07

**Winterpreise**  
Jetzt Aktion  
Türen nie mehr streichen!  
Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie  
aussahen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe  
spielen keine Rolle) machen wir innerhalb 8 Stun-  
den (morgens geholt — abends gebracht) preis-  
werte, moderne, wartungsfreie PORTAS-kunst-  
stoffummantelte Türen. Wie neu! Wahlweise in  
orig. Holzdekors oder Uniformen. Rufen Sie uns an!  
Kostlose Information und Beratung  
für Langen - Dreieich  
06103 - 27871  
oder Werkstatt:  
PORTAS\* Deutschland Herdo GmbH  
Westmüllerstraße 42 Frankfurt/M. PORTAS\*  
0611 - 413001  
PORTAS-Türensenservice Fachbetriebe überall in Deutschland!

**Renault 18**  
Ein neuer internationaler  
Maßstab.  
Im Renault 18-Programm haben  
alle Modelle 4 Türen und  
Frontantrieb.  
  
Abb. 18 GTS  
Renault 18 TL, 1.4 l, 47 kW (64 PS), 150 km/h, DM 12.580,-\*\*  
Renault 18 GTL, 1.4 l, 47 kW (64 PS), 150 km/h, DM 13.570,-\*\*  
Renault 18 TS, 1.7 l, 58 kW (79 PS), 160 km/h, DM 13.210,-\*\*  
Renault 18 GTS, 1.7 l, 58 kW (79 PS), 5-Gang-Getr., 160 km/h, DM 14.520,-\*\*  
Renault 18 TS/GTS: Autom., auf Wunsch gegen Aufpreis.  
\*Unverbindliche Preisempfehlung der  
Deutsche Renault AG, 5000 Bielefeld,  
ab deutschem Auslieferungslager.  
RENAULT  
Autotechnik für den Menschen.  
Bitte informieren Sie sich über die Renault-Modelle und die  
Händlerpreise, einschließlich Transportkosten:  
Langen, Auto-Strauß,  
Darmstädter Landstr., Tel. 0 61 03 / 2 37 87  
Ffm., Deutsche Renault AG, Niederlassung Frankfurt,  
Hanauer Landstr. 344-346, Tel. 06 11 / 41 70 21-26  
Renault: Das viertgrößte deutsche Service-Netz

**RÄUMUNGS-VERKAUF - RÄUMUNGS-VERKAUF**  
Achtung — Jetzt oder nie!  
Wer nicht kommt veräumt viel!  
Ab Montag 12. 2. — 10. 3. 1979  
**RÄUMUNGS-VERKAUF!!!**  
wegen Geschäftsaufgabe  
Alle Artikel zu echten Räumungs-Preisen  
zum Teil bis 50% reduziert  
Damen-Kleider, Gr. 40—52 schon ab 39,-  
Damen-Blusen, Gr. 40—52 schon ab 10,-  
Kasak-Blusen, Gr. 40—52 schon ab 15,-  
Damen-Röcke, Gr. 36—52 schon ab 15,-  
Damen-Hosen, Gr. 38—52 schon ab 35,-  
Alle Damen-T-Shirts 1/4 Arm für 5,-  
— und jede Menge mehr —  
**MINI-PREIS-SHOP-HEIN**  
6070 Langen, Dieburger Straße 1  
Ecke Darmstädter Straße  
**RÄUMUNGS-VERKAUF - RÄUMUNGS-VERKAUF**

**RESTAURANT**  
mit oder ohne Inventar  
in Stadt Langen  
oder Sprendlingen  
gesucht. Off. 556.

**Höchstpreise**  
für Gemälde, Silber, Meissen, Schmuck,  
Uhren, Gläser, Möbel, Einzelteile u. ganze  
Nachlässe, Haushaltsauflösungen, Tel.  
Bauer Ffm (06 11) 55 59 98 u. 55 80 19

**Durch Eigenimporte billiger!**  
**Riesenauswahl**  
aller **Weltspitzeninstrumente**  
Import — Export — Musikschulen  
Kunden dienst  
Elektron. Orgeln mit Rhythmus... ab DM 280,-  
Heimorgeln Nußb. Geh... ab DM 998,-  
Schlierviolinen mit Etuis... ab DM 99,50  
Pearl Schlagzeug kompl... DM 998,-  
Konzertgitaren... ab DM 99,50  
**ORGEL-MARKT**  
Musikinstrumenten-Großvertrieb  
6000 Frankfurt/Main, Eschersheimer Landstr. 45  
Tel. 06 11 / 55 73 36  
6100 Darmstadt, Kasinostr. 19  
Tel. 0 61 51 / 2 36 68

**Wegen Umbau und  
Erweiterung für Optik**  
**BILLIGVERKAUF**  
von **SCHMUCK** und **UHREN**  
Uhrmachermeister Fridolin Keim  
Wassergasse 6 — 6070 Langen  
**SCHILDER-  
GÜTSCH**  
Bürgerstraße 23  
6070 Langen  
Telefon 06103/22390  
Stempel, Gummi  
und Metall  
Gravierte ALU-  
Schilder, Gravuren,  
Schilder aller Art

**SCHUH - DISCOUNT**  
**NEU — GRÖßER — SCHÖNER**  
Wir sind umgezogen vom Bahnhof (Friedrichstraße 1)  
in die **Bahnstraße 112** (ehemals Feinkost Rehm)  
Heir eröffnen wir am 3. 3. 1979 unser neues Geschäft!  
In schöneren Räumen zeigen wir die neue Frühjahr-Sommer-Kollek-  
tion. Unverändert bleiben unsere NIEDRIGST-PREISE und unser  
freundlicher Service!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Am Eröffnungs-Samstag bis 18.00 Uhr geöffnet!  
Preisgünstige  
Umzüge  
ohne Berechnung d. An-  
fahrt. Wir sind täglich,  
auch samstags, fahr-  
bereit.  
**E. AVE MARIA**  
Telefon 4 93 80  
Auto des Jahres 1979  
**Horizon**  
Der Ihrem Händler  
erst jetzt  
erschienen  
6070 Langen  
Egelbach  
Tel.: 06103/4683

**Einladung**  
zur **Informationsschau**  
Sonntag, den 4. 3. 1979,  
14—16 Uhr  
Wir zeigen Ihnen über 70 Holzverkleidungen  
für Wand und Decke,  
darunter Exklusiv-Paneele zusammenpassend,  
fortlaufend nummeriert, in vielen Holzarten,  
25 cm breit, Haustüren, Türen, Fenster,  
Wendeltreppen, Bodentreppen, Wohndach-  
fenster, IP-Wandschranksystem, das gesamte  
Zeyko-Küchenprogramm, Heizkörper-  
verkleidungen.  
**Reden Sie mit  
Fachleuten,  
reden Sie mit uns!**  
Holzplatten u. Baubedarf · Großhandel  
**Otto Schneider**  
mit Abteilung Heimwerkermarkt  
6072 Dreieich-Götzenhain (0 61 03) 8 50 6 1-63  
Geschäftszeit Mo-Do 7.30-12 u. 13-18 Uhr Fr. 7.30-12 u. 13-16 Uhr



1979 das Jahr der Gemeinschaftszuchtanlage

Kleintierzüchter hatten Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Kleintierzüchtersvereins 1903 Langen tat keinen Fehltriff, die Jahreshauptversammlung auf einen Sonntagmittag zu verlegen, denn diese wurde von ca. 70 Prozent der Mitglieder besucht.

Osterfeier, das 7. Grillfest, Arbeitsabende der Fraueninitiative, Referate in drei Mitgliederversammlungen, Jugendabende, Jungtierbesprechung, Kreisgeflügel- und Kaninchenschau, Adventsfeier und mehrere Ausschusssitzungen des Bau- und Finanzausschusses, ebenfalls des Festausschusses.

Das ein geeignetes Gelände für eine Gemeinschaftszuchtanlage rechtzeitig zum Geburtstag präsentiert werden konnte, war ein reiner Glückstreffer in Verbindung der ev. Gesamtgemeinde Langen und der Stadt Langen. Ein besonderer Dank galt den Gremien, die dieses ermöglichten.

Das gesteckte Ziel wäre zwar erreicht, dennoch will man nicht aufhören, weitere Mitglieder zu werben. Auch die Jugendgruppe soll eine weitere Steigerung erfahren, da drei Jugendliche ausgeschieden sind, und man die Zahl von 15 Jugendlichen erreichen hat.

Ergänzungswahlen wurden für den Vergütungsausschuss vorgenommen. Hierbei wurden die Mitglieder H. Jakobi, W. Günter, A. Hunkel und M. Fels gewählt. Die Kassensachverständigen wurden durch Zuchtfreund E. Kretschmann ergänzt. Als neue zweite Jugendleiterin wurde Ute Sehnig gewählt.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung. Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG. Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 / 12.

Am Freitag SPD-Jahreshauptversammlung

Unter diesem Motto führt am kommenden Sonntag, dem 11. 3., der Stenografenverein Langen sein alljährliches Leistungsschreiben in Kurzschrift und Maschinenschreiben durch. Das Leistungsschreiben umfaßt auch das Bundesjugendschreiben, in dem zur gleichen Zeit innerhalb des gesamten Bundesgebietes die Leistungen von Jugendlichen bis 18 Jahre gemessen werden.

Der Wettbewerb ist für alle Teilnehmer eine gute Möglichkeit zum Testen der eigenen Leistungen, denn weitere überörtliche Qualifikationsschreiben folgen in Kürze. Zu diesem Leistungsschreiben lädt der Stenografenverein wiederum auch „Nichtmitglieder“ ein, vor allem alle Jugendlichen unter 18 Jahre, um sich am Bundesjugendschreiben zu beteiligen.

Juso-Stammtisch

Zu ihrem Stammtisch laden die Langener Jungsozialisten am Mittwoch, dem 7. März, um 19.30 Uhr ins „Treppenchen“ ein.

Kartenvorverkauf hat begonnen

Der Kartenvorverkauf für das am Samstag, dem 10. März, um 20.30 Uhr in der Reichweinhalle stattfindende Aufstiegsspiel zur 1. Bundesliga zwischen den TV-Basketballern Eintracht Frankfurt hat begonnen. Karten sind zum Preis von 5 DM für Erwachsene, 2 DM für Rentner, Studenten und Jugendliche über 14 Jahren, 1 DM für Jugendliche unter 14 Jahren in der TV-Gaststätte und bei Becker-Reisen im Pavillon in der Bahnstraße erhältlich.

Prager Kammerorchester und Josef Suk heute im Pro Musica Konzert

Um 20 Uhr beginnt das 6. Pro Musica-Konzert im Saal der Deutschen Bank in Frankfurt. Das weltberühmte Prager Kammerorchester spielt die Puleinella-Suite von Strawinsky und die 2. Sinfonie von Schubert, im Mozart-Violinkonzert-Dur begleitet es den ebenso weltberühmten Geiger Josef Suk.

Caritas-Sozialberatung

Sozialpädagogin Mohrig steht wieder zur kostenlosen Beratung bei allgemeinen Lebensproblemen, in sozialen Fragen und zur Erholungsförderung zur Verfügung. Sie wird im Kath. Pfarramt St. Albertus Magnus, Goethestraße 4, Langen, am Donnerstag, dem 15. 3., von 15 bis 17 Uhr anwesend sein. Die Sprechstunde im Kath. Pfarramt Liebfrauen, Frankfurter Straße 36, Langen, muß im Monat März leider ausfallen.

„Langens Familien vor 200 Jahren“

Dies ist das Leitthema des Familienkunde-Abends am kommenden Freitag, dem 9. März, ab 20 Uhr, im Alten Rathaus.

„Mach mit!“ beim Leistungsschreiben

Unter diesem Motto führt am kommenden Sonntag, dem 11. 3., der Stenografenverein Langen sein alljährliches Leistungsschreiben in Kurzschrift und Maschinenschreiben durch. Das Leistungsschreiben umfaßt auch das Bundesjugendschreiben, in dem zur gleichen Zeit innerhalb des gesamten Bundesgebietes die Leistungen von Jugendlichen bis 18 Jahre gemessen werden.

Trimmkurs noch nicht ausgebucht

In dem am 5. März beginnenden Basketballtrimmkurs für Männer sind noch einige Plätze frei. Gelegenheit für alle, die unter der Anleitung des Langener Nationalspielers Rainer Greunke einmal etwas für ihre Gesundheit tun und ein wenig den Langener Giraffen nahefehlen wollen. Anmeldeformulare gibt es bei J. Kühl (Tel. 7 13 27).

Verbraucherzentrale gibt Hinweise. Logo der Verbraucherzentrale.

Energiesparen bei der Heizung, aber wie?

Das Thema ist durch den lang anhaltenden Winter aktueller denn je. Wußten Sie schon: 84 Prozent des Energieverbrauchs im Haushalt vergehen für die Heizung, 10 Prozent werden für die Warmwasserzubereitung verwendet, 6 Prozent für Licht und Haushaltsgeräte.

Neue Bleibe für die Jugend des Landesflüchtlingslagers

Die Jugendgruppe des Landesflüchtlingslagers ist bereits seit Mai 1977 — seit dem Brand der „Fabrik“ — ohne feste Bleibe. Trotz vielfältiger Bemühungen war es bisher nicht gelungen, dieser Jugendgruppe im Bereich der Stadt eine neue Unterkunft zu bieten.

Es können sich noch Interessenten melden

In der Ev. Johannesgemeinde Langen, Uhlstraße 24, werden wieder die Nähkurse fortgesetzt. Am Mittwoch, dem 14. 3., um 19.30 Uhr, am Donnerstag, dem 22. 3., ebenfalls um 19.30 Uhr, und am Donnerstag, dem 29. 3., vormittags um 9.00 Uhr, geht es los. Anmeldungen werden im Gemeindebüro, täglich zwischen 8 und 12 Uhr, unter der Nr. 2 37 41, entgegen genommen.



Jubiläum bei den Langener Philatelisten

Jahreshauptversammlung des Briefmarkensammlervereins

„Hohen“ Besuch erwarteten Langens Philatelisten anläßlich ihrer Jahreshauptversammlung des Briefmarkensammlervereins Langen e. V. am Mittwoch, dem 7. März, in der Stadthalle (Studiosaal). Angesagt haben sich neben dem Landesvorsitzenden der Hessischen Philatelistenvereine, Theo Schmitt, der Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Philatelisten, Wolfgang Fendler, und der langjährige Vorsitzende und jetzige Ehrenvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Philatelistenvereine, Joachim Frey.

Der Grund: der Briefmarkensammlerverein Langen — durch seine Aktivitäten über die Stadt- und Landesgrenze hinaus als moderner und aufgeschlossener Briefmarken-Freizeitverein bekannt geworden — kann in diesen Tagen auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Gefeierte wird dieses Jubiläum jedoch erst am Vorabend des Landesverbandstages Hessischer Philatelistenvereine, der am Sonntag, 29. April 1979, hier in Langen (Stadthalle) stattfinden wird.

Vereinsvorsitzender Reiner Wyszomirski wird am 7. 3. einen erfolgreichen Tätigkeitsbericht für das Jahr 1978 erstatten können. 16 Vereinsmitglieder aus Langen haben als aktive Mitarbeiter Anteil an dem großen Erfolg der Nationalen Briefmarken-Ausstellung NAPOSTA 78 im Mai 1978 in Frankfurt am Main. Zwei Silbermedaillen und zwei Ehrenpreise wurden dort an Sammler aus Langen vergeben. Der Verein selbst erhielt für die Präsentation seiner Aktivitäten und Leistungen im Rahmen eines Sonderwettbewerbs das Prädikat „vorbildlich“.

Voll des Lobes ist Vereinsvorsitzender Reiner Wyszomirski auch über die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Ihm gehören Peter Oelke als 2. Vorsitzender und Edgar Schroth als Geschäftsführer an. Ulla Schroth — Schriftführerin und „Junior“ Christian Kunze — zuständig für die Jugendarbeit im Verein — vollständig das „Team“. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit unter den genannten Vorstandmitgliedern bildete die entscheidende Grundlage für die positive Leistungsbilanz des Vereins.

Termin aus dem Seniorenprogramm

Am Mittwoch, dem 7. März, unternehmen die Langener Senioren eine Tagesfahrt nach Wiesbaden und besichtigen das Landtagsgebäude. Am Donnerstag, dem 8. März findet ein Dia-Vortrag, „Barbados — Perle der Karibik“, von Frau M. Späth um 15 Uhr im Siedlerheim statt.

„Gesund und fit ins Frühjahr“, 11. Teil, Zubereitung kalorienarmer Kost unter der Leitung von Gerda Gossen heißt ein Kurs am Freitag, dem 9. März, um 15 Uhr, in der Lehrküche der Stadterwerke. Diese Veranstaltung war ursprünglich für den 28. Februar vorgesehen.

Morgen ist Blutspendetermin

Am Mittwoch, dem 7. 3., findet in der Stadthalle von 15 bis 20 Uhr der Blutspendetermin der DRK Ortsvereinigung Langen statt. Alle gesunden Bürger zwischen 18 und 65 Jahren sind herzlich gebeten, einen halben Liter ihres kostbaren Lebenssaftes zu spenden, damit anderen geholfen werden kann. Bei Kindern kann — wie immer — eine kostenlose Blutgruppenuntersuchung gemacht werden, wenn ein Elternteil Blut spendet. Außerdem erhält jeder Erstspender einen Unfallhilfs- und Blutspenderpaß, in dem die entsprechende Blutgruppe eingetragen ist. Wie immer werden die freiwilligen Helferinnen und Helfer der DRK Ortsvereinigung Langen bemüht sein, den Durchlauf der Spendewilligen so schnell und angenehm wie möglich zu gestalten.

Missionshilfe „Kühe für Indien“

Seit drei Jahren kommen Frauen der Pfarrgemeinde St. Albertus Magnus, Frauenkreises, Kolpingfamilie, Kirchenchor bis zu den verschiedenen Jugendgruppen — stellen sich in den Dienst dieser Patenschaftsaktion. Durch eine Vielzahl von Aktionen, wie Dia-Vorträge, Info-Stand, Poster-Ausstellung, Kindermalwettbewerb, indisches Reissessen, wurden die Gemeinden mit den Verhältnissen in der Missionstation vertraut gemacht. Die beiden Handarbeitskreise veranstalteten einen Basar mit selbstgearbeiteten Handarbeiten und steuerten allein 1821,50 DM bei; ein Kinderfest brachte 1045,94 DM. Durch diese und anderen Aktivitäten kamen bis Jahresende insgesamt 6860,71 DM zusammen. Für den gleichen Zweck spendete die Pfarrei Hl. Kreuz in Darmstadt noch einen Betrag von 2300 DM. Insgesamt kam der statliche Betrag von 9160,71 DM zusammen, der nicht nur zur Anschaffung der zehn Kühe ausreichte, sondern es konnten noch zusätzlich landwirtschaftliche Geräte zur Verfügung gestellt werden, die zur Urbarmachung des Landes ebenfalls dringend benötigt werden.

Als Patenschaftsaktion '79 haben Pfarrgemeinderat und Arbeitskreis Mission die Projekthilfe „Wasser für Tansania“ zu Gunsten der Missionstation Peramihio in Tansania (Ostafrika) vorgeschien. Geißt werden die Glieder der beiden Gemeinden auch dieses Mal wieder ihrer Verbundenheit mit den Brüdern und Schwestern in der Dritten Welt unter Beweis stellen.

„Nazis — gibts die noch?“

Am 12. 3., um 19.30 Uhr, in der Jugendbegegnungsstätte zeigen die Langener SPD-Frauen einen von Ulrich Leinebauer gedrehten Dokumentarfilm mit dem Titel: „Nazis — gibts die noch?“ Die ASF-Frauen wollen darauf aufmerksam machen, daß es sich bei den Aktivitäten der Rechtsradikalen nicht nur um wenige Unverbesserliche handelt, sondern, daß auch eine wachsende Zahl von Jugendlichen beteiligt ist. Für die im Anschluß zu diskutierenden Fragen der NS-Verjährung wird Landtagsabgeordneter Matthias Kurth zur Verfügung stehen.

HL MARKT advertisement. Rinder-Rouladen 5.85, Kalbs-Rollbraten 5.95, Fleischwurst 3.25, Gekochter Bauern-Hinterschinken 1.78, Naturkäse-Schmelzen 1.19, Granitl Trinkenfrucht 1.39, Rotkohl tafelfertig -59, Pfanni Knödel 1.69, Pfanni Püree 1.69, Atlantik Seife -79, Wertsiegel Schokolade -69, Softlan Weichspüler 4.48, Gummihandschuhe -79, Griech. Gurken 1.19, Hohl. Steckzwiebeln -.99, Primeln «Acaculis» -.99.

Deutsche Bank advertisement. Neu: Unsere »junge« Baufinanzierung. Für ein eigenes Heim brauchen Sie weniger eigenes Geld als Sie denken. Bisher mußten Sie beim Bau oder Kauf eines Hauses oder einer Eigentumswohnung rund ein Drittel eigenes Geld mitbringen. Jetzt bieten wir Ihnen eine Baufinanzierung, bei der Sie nur wenig oder überhaupt kein Eigenkapital brauchen.

Familienpolitik und Jugendhilfe im Vordergrund

AsF-Unterbezirk hatte Jahreshauptversammlung

Zu ihrer Jahreshauptversammlung trafen sich Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, Unterbezirk Kreis Offenbach...

Die Kreisvorsitzende gab einen Überblick über die Aktivitäten der AsF im vergangenen Jahr. Es wurden Seminare, Informationsfahrten und Betriebsbesichtigungen durchgeführt.

Dr. Strelitz führte aus, daß die Frauen den Mut haben müßten, in der Partei mitzuarbeiten und geschlossen aufzutreten. Zeichen hätten die Frauen auf dem Landesparteitag vor den Landtagswahlen gesetzt.

Die AsF, so Dr. Strelitz, sei z. Zt. gegen eine solche Quotenregelung. Beim Landesvorstand werde durch eine Kommission, der sie vorstehe, eine Analyse über die Beteiligung von Frauen erstellt.

Dr. Strelitz befaßte sich abschließend mit den Themen, die mit großer Wahrscheinlich...

Nationales C-Jugend-Fußballhallturnier

3. Jubiläumsveranstaltung in der Reichweinhalle

Am Sonntag, dem 11. März, veranstaltete die Fußballjugendabteilung der SSG Langen ihr drittes Hallturnier in diesem Jahr...

Die weiteren lag ein Antrag vor, in dem gefordert wird, daß die Partei sich verpflichtet, auf allen Ebenen bei allen Jahreshauptversammlungen einen Bericht über die Situation von Frauen zu geben...

Langener Zeitung Telefon 21011/12



In einer Aufführung der „bühne 64“ (Zürich) gastieren am Sonntag, dem 18. März, um 20 Uhr, mit Eugene O'Neills Schauspiel „Der große Gott Brown“...

Toto- und Lottoquoten

FUSSBALLTOTO — Ergebnissetz: 1. Rang: 1704,- DM; 2. Rang: 80,80 DM; 3. Rang: 9,20 DM.

AUSWAHLWETTE „6 aus 45“: 1. Rang: unbesetzt, der Jackpot 275 204,55 DM; 2. Rang: 30 578,20 DM; 3. Rang: 2442,60 DM; 4. Rang: 43,20 DM; 5. Rang: 3,90 DM.

RENNQUINTETT 3 + 4 aus 18: Pferdoto: Gewinnklasse I: 86,60 DM; Gewinnklasse II: 358,70 DM; Gewinnklasse III: 5,40 DM.

(Ohne Gewähr)

Jetzt schon über 300 Penny-Märkte in Deutschland

Penny Markt logo and introductory text for the discount store.

Lebensmittel-Discounter mit Frisch-Ware

Knüller 1 Weißer Riese 4,5 kg-Tragepackung 8.98

Knüller 1 Lenor 4 Liter-Flasche 4.99

Knüller 1 Iglo Pizza »Piccata« 350 Gramm-Packung 2.69

Table of grocery prices for items like Rotkohl, Erbsen, Mandarinen, Thunfisch, Heringsfilet.

Table of grocery prices for items like Bohnenkaffee, Mocca 2000.

Table of grocery prices for items like Fleisch- u. Würstkonserve, MIRA, Frühstücksfleisch.

Large promotional graphic: „Bei Penny zahlst du wenig“

Table of grocery prices for items like Ananas, Griech. Pfirsiche, Apfelkompott, Spargel, Gelderland Bauchspeck, Schweinskopf.

Table of grocery prices for items like Apfelsaft, Orangensaft, Sinalco Cola, Pepsi Cola, Sinalco.

Large table of grocery prices for various food items including Hühnerfleisch, Fisch, Milch, Getreide, Obst, Gemüse, Backwaren, Wein, Spirituosen.

Langen, Bahnstraße 36

Was Tiefkühlkost so attraktiv macht

Neue Produkte, Sonderangebote und Gewinnchancen

TIEFKÜHL-WOCHEN logo and introductory text for the promotion.

Wer mit Tiefkühlkost kocht hat es leicht. Damit alles vortrefflich gelingt, finden Sie auf den meisten Packungen Hinweise für die Zubereitung.

Praktisch ist sie auch, weil sie immer griffbereit im Gefriergerät vorrätig liegt, bis wir sie brauchen.

Telefonanschlüssen kann seine Telefonnummer und eines der drei Aktions-Produkte auf eine Postkarte schreiben und einsenden an „Schlemme mit IGLO“, 2000 Hamburg 100.

Der Gang zur Tiefkühltruhe ist während der Tiefkühlwochen aber auch in anderer Hinsicht ein Gewinn.

Rezept-Wettbewerb für Schlemmer

Advertisement for REHWALD GmbH, including contact information and a promotion for winter tires.

Die Creme in Gläser füllen und 3 Minuten kalt stellen. Danach mit Cointreau beträufeln und mit Orangestückchen verzieren.

1000 Mark fürs beste Flair-Schlemmerrezept. Machen Sie mit Nestlé-Flair-Schlemmercreme in den beliebtesten vier Geschmacksrichtungen und Flair-Schlemmersauce „Vanille“.

Der Bosch-Dienst ist für jeden da! Startschwierigkeiten Spritverbrauch.

Jetzt Aktion Winterpreise Türen nie mehr streichen! Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe) spielen keine Rolle.



**Vereinsleben**



**Samstag, den 10. 3. 79, 14.30 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes u. Mitgliedsvereinigungen im Saal des Stadtheims, Josef-von-Eichen-dorff-Straße. Bitte Einladungen in der Packel beachten. Zu der Versammlung führt auf der Fahrstrecke Linie 2 des Stadtbusses ein Bus der Fa. Becker, Abfahrt 14 Uhr an der Zimmerstr., über Bahnstr., Lutherplatz, Rheinstr., Rathaus usw. bis zur Haltestelle vor dem Siedlerheim. Nach Versammlungsschluss fährt d. Bus wieder. Bitte pünktlich an den Haltestellen sein. Wir bitten um zahlreichen Besuch.**

**Jahrgang 1896/97**  
trifft sich zur Geburtstagsfeier im Deutschen Haus nicht am 23. 3. 79, sondern am Donnerstag, 22. 3. 79.

**Jahrgang 1909/10**  
Wir treffen uns am 8. 3. 1979, um 16 Uhr, in der TV-Turnhalle Langen.



**Deutscher Bund für Vogelschutz Gruppe Langen**  
nächstes Aktiven-Treffen am Mittwoch, dem 7. 3. 79, 19.00 Uhr, im Naturfreundehaus am Steinberg. Gäste herzlich willkommen.



**Angebot der Woche**  
Seelachs-Filet 500 g 3,35 DM  
Probieren Sie unseren frisch gebackenen Fisch

**Häuser, Grundstücke, Egt.-Wo.**  
verkauft man in Langen und Umgebung erfolgreich, sicher und schnell durch den **Verkaufsberater für Immobilien (seit 1955)**  
**GÄRTNER**  
6070 Langen - Mierendorffstraße 3  
Tel. 0 61 03 / 7 42 58

**EINLADUNG**  
zur **Jahresversammlung**  
Mittwoch, 7. März, 20 Uhr  
**Stadthalle Langen**  
Studiosaal  
1. Tätigkeitsberichte  
2. Aussprache und Entlastung  
3. Wilhelm-Sprang-Erinnerungsgebe  
4. Filmvortrag von Herrn Günter Hohmann „Aktivitäten der Jungphilatelisten“  
Auch Gäste sind willkommen!  
**Briefmarkensammlerverein Langen**  
Der Vorstand

**Höchstpreise**  
für Gemälde, Silber, Meissen, Schmuck, Uhren, Gläser, Möbel, Einzelteile u. ganze Nachlässe, Haushaltsaufbauten. Tel. Bauer Ffm (06 11) 55 59 98 u. 55 80 19

**Marie Dröll**  
sagen wir herzlichen Dank. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wächtler für sein ehrendes Gedenken.  
In aller Namen:  
**Hanny Dröll** geb. Krug  
Langen, im März 1979  
Rheinstraße 42

**VERDIENST cirka 100-150,- DM wöchentlich durch Heim- und Freizeitarbeit.**  
Nähere Informationen übersenden wir Ihnen gern gegen Voreinsendung von DM 3,- in Briefmarken zur Deckung von Porto und Versand.  
**Hobby-Verlag**  
Norderstr. 116  
2390 Flensburg

**Dr. med. G. Rauschenbach**  
Facharzt für innere Krankheiten  
**Praxis bleibt wegen eines Kongreßbesuches vom 12. bis 24. 3. 1979 geschlossen.**  
Vertretung:  
Dr. Block, Dr. Lembke, Dr. Wilkens  
Frau Dr. Mentzel (nur bis 14. 3. 1979)

**Dr. med. Heinz Hancke**  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Gartenstraße 72, 6070 Langen  
Praxisbeginn am 8. 3. 1979

**Höchstpreise**  
für Gemälde, Silber, Meissen, Schmuck, Uhren, Gläser, Möbel, Einzelteile u. ganze Nachlässe, Haushaltsaufbauten. Tel. Bauer Ffm (06 11) 55 59 98 u. 55 80 19

**Marie Dröll**  
sagen wir herzlichen Dank. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wächtler für sein ehrendes Gedenken.  
In aller Namen:  
**Hanny Dröll** geb. Krug  
Langen, im März 1979  
Rheinstraße 42

**VERDIENST cirka 100-150,- DM wöchentlich durch Heim- und Freizeitarbeit.**  
Nähere Informationen übersenden wir Ihnen gern gegen Voreinsendung von DM 3,- in Briefmarken zur Deckung von Porto und Versand.  
**Hobby-Verlag**  
Norderstr. 116  
2390 Flensburg

**Mercedes 200**, Automatisch, Radio plus Kassettenspieler, 1a-Zustand, Bj. 1972, in Kommission bei Autohaus Langen, Herrn Röttiger, Tel. 0 61 03 / 77 71 für VHB 7300,- abzugeben.

**AUTO-FELLE**  
Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Fell-dock und Bodenfelte. Direktverkauf im Laden, Rüsselsheimer Straße 36.  
**Fell-Lager Mörfelden**

**Henk Hoogendijk ist Freitag auf dem Wochenmarkt**  
30 Gladiolen (8/10) 3.- 20 Edel Gladiolen (Überg) 7 Lillien (Überg) ab 2.- Begonien (Überg) Freesen, Anemonen, ins. Mischstern, Ranunk., Moni breien Lotus, Schlierkraut, iranisches Herz, Dahlien u. a. m. Stäuben für Friedhof und Steingärten Sonderangebot: Steck-Zwiebeln ca. 1 Pkg. 1,20 Topf Amaryllis 1 Gr. 3,50

**Blumenzwiebeln aus Holland**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwiegervater, Bruder, Onkel, Schwager und Lebensgefährten  
**Daniel Leonhardt**  
\* 18. 11. 1906 † 4. 3. 1979  
In stiller Trauer:  
**Im Namen aller Angehörigen**  
Margarete Avamaria  
6070 Langen  
Wallstraße 34  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 8. 3. 1979, um 13.30 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief am 4. 3. 1979 meine liebe Schwester, unsere Tante, Schwägerin und Patin  
**Luise Beckenhaus**  
kurz vor Vollendung ihres 78. Lebensjahres.  
In stiller Trauer:  
**Elfriede Dietrich** geb. Locher und Angehörige  
6070 Langen  
Gartenstraße 42  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 8. 3. 1979, um 14.15 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt. Zugesandte Kranz- und Blumenspenden bitte bei der Friedhofsverwaltung abgeben.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen  
**Anna Wilhelm**  
geb. Geiss  
zuteil wurden, sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlichen Dank. Besonderer Dank Herrn Pfarrer Borck für die trostreichen Worte, Schwester Wanda und DRK Altenwohnheim für liebevolle Betreuung und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.  
In stiller Trauer:  
**Gerhard Wilhelm mit Familie**  
Langen, im März 1979  
Außerhalb SW 90

Nach einem erfüllten Leben verstarb plötzlich und unerwartet unsere liebe Schwester, Tante und Patin  
**Margarethe Schmidt**  
geb. Anthes  
im 77. Lebensjahr.  
In stiller Trauer:  
**Ludwig Anthes**  
**Heinrich Anthes**  
und Angehörige  
Langen, Leukertsweg 54  
Darmstadt-Eberstadt, Schloßstraße 10  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 8. 3. 1979, um 9.30 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

**DANKSAGUNG**  
Herzlichen Dank allen, die uns durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch ihr persönliches Geleit zum Grabe ihre Anteilnahme beim Heimgang unserer Mutter  
**Elisabeth Stroh**  
geb. Diehl  
erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für die tröstenden Worte.  
In stiller Trauer:  
**Herbert und Helmut Stroh**  
und alle Angehörigen  
6070 Langen  
Mittelweg 3

Kurz vor ihrem 92. Geburtstag und ihrer eisernen Hochzeit verstarb heute meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Oma, Schwägerin und Tante  
**Frieda Emmel**  
geb. Reinbold  
\* 23. 3. 1887  
In stiller Trauer:  
**Eduard Emmel**  
**Erich Emmel**  
**Margarete Emmel** geb. Struth  
**Karin Emmel**  
und alle Angehörigen  
6070 Langen, den 1. März 1979  
Schillerstraße 12  
Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 6. März 1979, um 15.00 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

**Langener Zeitung** D 4449 BX  
ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
Hainer Wochenblatt  
Sport und Unterhaltung  
Heute in der LZ:  
Für den Urlaub gerüstet? Verbraucherberatung gibt Tipps  
Folkloregruppe SOUSTA feiert Geburtstag  
Tanzabend im Gemeindehaus  
„Giraffen“ gegen „Adler“ Basketball in der Reichweihalle  
Veranstaltungen  
Aktuelles vom Sport

Nr. 20 Freitag, den 9. März 1979 83. Jahrgang

**Hin und her um einen Kinderspielplatz**  
Im Bauausschuß reichte die CDU-Mehrheit  
In der gestrigen Sitzung des Bauausschusses ging es unter anderem auch um einen Spielplatz im Neuen Stadion an der Teichstraße, für dessen Neu- und Umgestaltung der Magistrat ein Konzept vorgelegt hatte. Es war schon der zweite Plan, den sich die Stadtväter zu diesem Projekt hatten einfallen lassen, denn der erste, der eine ganzjährige Nutzung vorsah, verbunden mit einer Abgrenzung durch einen Zaun nach dem Schwimmbadareal zu und einen Mauerdurchbruch nach außen, hatte seinerzeit nicht die Zustimmung des Bauausschusses gefunden.  
Nach dem neuen Konzept würde der vorhandene Spielplatz völlig mit Sand aufgefüllt, von Kuschelstühlen umgeben, mit neuen Spielgeräten wie Netzpyramide, Tarzanschaukel und Kletterkuppel mit Rutschbahn ausgestattet. In unmittelbarer Nähe werden drei Bänke aufgestellt, die ausgehobene Muttererde zu einem Wall aufgeschichtet und begrünt, der eine Abgrenzung zum Schwimmbadareal bildet. Der Kostenaufwand wurde auf rund 40 000 Mark veranschlagt.  
Auch über dieses neue Konzept entwickelte sich eine Diskussion, die jedoch zu keiner Einigung führte. Von der SPD wurde beantragt, daß die Aufwendung von 40 000 Mark für einen Spielplatz, der höchstens vier Monate im Jahr benutzt werden könne, zu hoch sei. Aus dieser Überlegung heraus kam der Antrag, den Spielplatz in seiner derzeitigen Gestalt zu lassen, lediglich die vorhandenen Spielgeräte zu reparieren und durch die

**Ärger mit Flaschen**  
Es sei in letzter Zeit verschiedentlich vorgekommen, beklagte sich ein Bürger auf der letzten Bürgerversammlung, daß die im Stadtgebiet aufgestellten Altglascontainer gefüllt gewesen und sozusagen überlaufen seien, denn ringsum hätten leere Flaschen gestanden und bei Bruch eine Gefahr dargestellt. Dies sei nicht der Sinn der Sache, meinte er.  
Auch die Stadt bedauere solche Vorkommnisse, erklärte Erster Stadtrat Karlheinz Liebe. Er könne sich dies aber nur so vorstellen, daß durch besonders getränkintensivere Ereignisse wie Karneval oder Silvester solche „Notfälle“ eingetreten seien. Die Stadt stehe mit der für die Flaschen verantwortlichen Firma in ständigem guten Kontakt und werde darauf achten, daß sich solches nicht wiederhole.  
Die FDP gab zu bedenken, daß ein solcher „Sandkasten“ Probleme mit sich bringe, die Reinigung und der Austausch des Sandes aus hygienischen Gründen sei auf die Dauer unständig und kostenträchtig.  
Auch die NEV konnte sich für das vorliegende Konzept nicht erwärmen. Das gesamte Schwimmbad sei bereits ein großer Spielplatz, und die Ausstattung eines Teils davon mit Spielgeräten eine sinnvolle Ergänzung und Erweiterung des Angebots. Auf den Sand könne man verzichten.  
Nach eingehender Diskussion kam es zur Abstimmung. Der Änderungsantrag der SPD wurde mit den sechs Stimmen der CDU gegen die fünf Stimmen der anderen Fraktionen abgelehnt; mit dem gleichen Stimmenverhältnis die Vorlage des Magistrats zur Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung angenommen.  
Wie sich die Stadtverordnetenversammlung entscheidet, wo die CDU nicht die absolute Mehrheit hat, muß abgewartet werden.  
Über die weiteren Beratungen und Beschlüsse aus dieser Sitzung des Bauausschusses werden wir in unserer nächsten Ausgabe berichten

**Bauhof nimmt kostenlos Sperrmüll an**  
Die Sperrmüllabfuhr des ersten Quartals, die eigentlich im Januar hätte stattfinden sollen, mußte damals wegen der Schneeverhältnisse auf einen unbestimmten Termin verschoben werden. Wann nun dieser Termin sein werde, wollte ein Langener auf der Bürgerversammlung am vergangenen Freitag wissen.  
Dazu Erster Stadtrat Karlheinz Liebe: In der Wahl der Termine für die Sperrmüllabfuhr könne die Stadt nicht allein entscheiden. Dazu seien längerfristige Absprachen mit der Müllverbrennungsanlage sowie mit eingesetzten Fremdfirmen erforderlich. Die Verhandlungen hätten nun ergeben, daß sich kein Termin mehr im ersten Quartal einschließen lasse. Um den Bürgern jedoch die Möglichkeit zu geben, notfalls vor der nächsten Sperrmüllabfuhr, die am 23. April durchgeführt wird, ihre Wegwerfartikel loszuwerden, habe der Bauhof die Anweisung, ab sofort unentgeltlich Sperrmüll anzunehmen.  
**Ferienspiele und Freizeiten**  
Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadt Langen für Kinder und Jugendliche Ferienspiele und Freizeiten in den Sommerferien 1979. Diese Vorankündigung soll dazu dienen, den Familien eine rechtzeitige Urlaubsplanung zu ermöglichen. Über Kosten der einzelnen Veranstaltungen können noch keine Angaben gemacht werden.  
Die Termine der einzelnen Veranstaltungen:  
Ferienspiele in Langen vom 16. 7. bis 3. 8. für Kinder von 7 bis 12 Jahren.  
Freizeit in der Jugendherberge Hilders vom 26. 7. bis 5. 8. für Kinder von 9 bis 10 Jahre.  
Freizeit in der Jugendherberge Waldeck-Edersee vom 3. 8. bis 12. 8. für Kinder von 13 bis 14 Jahre.  
Freizeit in der Jugendherberge Lauterbach vom 6. 8. bis 17. 8. 1979 für Kinder von 11 bis 12 Jahre.

**Arbeiterwohlfahrt sammelt**  
Die Arbeiterwohlfahrt wendet sich auch in diesen Frühjahrstagen wieder an die Bevölkerung mit der Bitte um Gewährung einer Geldspende zugunsten derjenigen Mitbürger, die aus vielerlei Gründen der Hilfe der Allgemeinheit bedürfen.  
Die Tätigkeit der Arbeiterwohlfahrt erstreckt sich auf viele Gebiete der sozialen und gesundheitlichen Fürsorge. Sie hilft älteren und behinderten Menschen mit Erholungsaufenthalten, betreibt Alten- und Pflegeheime, Altagestätten und berät jeden Bürger unabhängig seiner politischen, rassischen oder religiösen Zugehörigkeit in allen Lebensfragen und Rentenangelegenheiten. Sie hilft der Jugend und den Kindern mit Kindergärten, Kinderheimen, Kinderkuren und Ferienerholung. Die Arbeiterwohlfahrt hat sich in Langen durch ihre Aktivität einen angesehenen Platz in der örtlichen Wohlfahrts- und somit die Achtung der gesamten Bevölkerung erworben.  
Dazu kommt, daß die Spenden nicht in einem überflüssigen Organisationsapparat untergehen, sondern ausschließlich wichtigen sozialen Zwecken zugeführt werden. Die Verantwortlichen würden sich freuen, wenn die Bürgerschaft das ehrenamtliche Engagement der Helfer durch Geldspenden honorieren würde.  
Auch diesmal wird wieder an der Bahnstraße beim Postamt ein Instandaufgebaut sein, wo sich die Bürger ausführliche Informationen holen können. Geldspenden können eingezahlt werden auf das Konto Bezirkskasse Langen Nr. 210 524 959. Auf Verlangen werden auch Spendenbescheinigungen zu steuerlichen Zwecken ausgestellt.

**Friedrich-Ebert-Straße wird gesperrt**  
Die Stadwerke werden ab 12. März in der Friedrich-Ebert-Straße Rohrleitungen für Gas, Wasser und Strom verlegen. Da in diesem Zusammenhang auch die Hausanschlüsse erneuert werden müssen, wird es nicht zu vermeiden sein, die Straße zeitweilig zu sperren.  
Um die Behinderungen für die Verkehrsteilnehmer und die Anlieger so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten in vier Abschnitten durchgeführt. Wegen der geringen Fahrbahnbreite wird der Anliegerverkehr in dem jeweiligen Abschnitt nur in besonderen „Ausnahmefällen“ gewährleistet sein. Die Gesamtbauzeit dauert voraussichtlich ca. 6 Monate.  
Alle Bewohner der Friedrich-Ebert-Straße werden durch ein persönliches Schreiben von den Stadwerken über die Einzelheiten informiert.

**Gabelsberger als Einbahnstraße?**  
Großes Lob sprach ein Anlieger der Gabelsbergerstraße auf der Bürgerversammlung den städtischen Gremien aus, weil diese schnell und unbürokratisch eine Ampel an der Ecke zur Pestalozzistraße installiert und habe Ampel werde sehr gut angenommen und habe für die Sicherheit der Fußgänger, vor allem für die vielen Schulkinder, wesentlich beigetragen. Die Einrichtung dieser Ampel war auf der letzten Bürgerversammlung im vergangenen Jahr angeregt worden.  
Weniger erfreulich dagegen sei, daß die Bewohner der Gabelsbergerstraße seit 1973 noch immer auf die damals kurzfristig versprochene Entlastung warten müßten, die in Gestalt einer zur B 3 verlängerten Nördlichen Ringstraße gesehen wurde. Da ein Zeitraum von sechs Jahren nicht mehr als kurzfristig zu bezeichnen sei, müsse man jetzt fragen, wann endlich die Straße durchgebaut werde.  
Gleichzeitig sei eine weitere Anregung überlegenswert, die Gabelsbergerstraße ebenso wie alle anderen von der B 3 abzweigenden Straßen, zur Einbahnstraße zu machen.  
Erster Stadtrat Karlheinz Liebe ging auf diese Fragen ein. Für die Einbahnstraßenregelung gebe es positive und negative Argumente. Verkehrsachse seien sich einig darüber, daß eine wirkliche Entlastung nur durch die Nördliche Ringstraße kommen könne. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Wohngebiet am Wormser Weg“ sei in dieser Richtung auch „grünes Licht“ zu erkennen. Ein Termin, wann die Nördliche Ringstraße bis zur B 3 durchgezogen werde, könne jedoch heute noch nicht genannt werden.



Die Pappeln am Schwimmstadion entlang des Zaunes am Mühlweg sind gefallen. Sie wurden in der vergangenen Woche gefällt, in Teile zersägt und abtransportiert. Sah man sich die einzelnen Baumstämme an, erkannte man die Richtigkeit dieser Maßnahme, denn die Bäume waren fast alle in ihrem Inneren morsch und faul. Früher oder später hätten abgestürzte Äste — wie es schon im vergangenen Jahr geschehen ist — Gefahren heraufbeschworen. Die Baßgäste müssen aber nicht lange auf den Schatten warten. Eine Reihe Birken ist stehengeblieben, die sich jetzt vermutlich besser entwickeln können, die Anpflanzung weiterer Bäume und Sträucher soll umgehend erfolgen

Sind die Auswespapiere noch gültig?

Kaum liegt ein Hauch von Frühling in der Luft, da werden bereits wieder allerorten Reisepässe geschmiedet...

Zwar setzt die Hauptreisezeit erst mit den großen Sommerferien ein...

Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1900/01 trifft sich am Donnerstag, dem 15. März...

Wir gratulieren!

allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Am 8. März 1979 feierte Georg Börsig, Gartenstraße 74, seinen 79. Geburtstag.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG, Darmstädter Str. 26, 8070 Langen.

Bezugspreis: monatlich 4,20 DM + 0,80 DM Transport (in diesem Betrag sind 0,28 DM Mehrwertsteuer enthalten).

Fundsachen im Monat Februar

Im Monat Februar sind auf dem hiesigen Fundbüro folgende Gegenstände abgegeben und nicht abgeholt worden...

Eigentumsansprüche sind auf dem hiesigen Fundbüro, im Rathaus, Zimmer 2, geltend zu machen.

Bald wieder Altkleidersammlung

Das Langener DRK macht heute bereits darauf aufmerksam, daß die nächste Altkleidersammlung am 24. März stattfindet.

Frühschoppen der Bauleute

Der Bauarbeiter-Frühschoppen der IG Bau-Steine-Erden für den Monat März findet am kommenden Sonntag, dem 11. März...

SPD-Arbeitskreis tagt

Der Arbeitskreis „Sozialwesen“ der Langener SPD lädt zu einer Sitzung am Mittwoch, dem 14. März...

Heute Hauptversammlung der SPD

Die Langener SPD erinnert noch einmal an ihre Jahreshauptversammlung, die heute abend um 20 Uhr im kleinen Saal der Stadthalle stattfindet.

„Liederkranz“ hat Jahreshauptversammlung

Seine Jahreshauptversammlung hält der Männerchor „Liederkranz“ am kommenden Sonntag, dem 11. März...

Seniorentermine

Vom Sozialamt der Stadt Langen sind für die kommende Woche wieder zwei Seniorentermine geplant.

„I MUSICI DI ROMA“ kommen nach Frankfurt

Eines der berühmtesten Kammerorchester der Welt, „I MUSICI DI ROMA“, spielt am Samstag, dem 24. März...

Bau-Finanzierung

jetzt aktuell von Ihrer Sparkasse: - günstige Konditionen - umfassende Beratung. Wir haben für jeden die richtige Finanzierung.



Horst Golle feierte am 8. März 1979 sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Keim-Klischees, Reproduktionstechnik Ph. Hch. Keim KG in Langen.

RUND UM DEN Verröhrungsbrunnen

Wehe, wenn man mal muß

Die Verrichtung der menschlichen Notdurft ist eine so große Selbstverständlichkeit, und von ihr sind alle Menschen...

In der Tat. Bei einer solchen Situation kann man in Schwierigkeiten geraten. Hunde haben es in dieser Hinsicht einfacher...

Wie jene stillen Örtchen allerdings aussehen, ist eine andere Frage. Auch darüber wurde in der Vergangenheit öfters Klage geführt.

Beilagenhinweis: Unserer heutigen Ausgabe, außer bei den Postbezahlungen...

Kinder-Theater zeigt: „Die Biene Maja und ihre Abenteuer“

Als Sonderveranstaltung zeigt die Stadthalle am Mittwoch, dem 28. März, um 15 Uhr in einer von Rainer Lenz für das „Theater für Kinder Hannover“ eingerichteten Aufführung...

Was Elvis Presley für einen großen Teil der heutigen Elterngeneration war, das ist die so betagte Biene Maja neuerdings für die Aller-allerkleinsten...

Und jetzt auch noch Kinder-Theater? Die Kritiker finden es gut so. Sie bescheinigen dem Kinderstück von Rainer Lenz...

Eintrittskarten sind noch bei der Stadt, Infostelle im Reisebüro Lauterbach, Tel. 06103/203370...

Mofafahrer schwer verletzt

Zum Zusammenstoß zwischen einem Mofafahrer und einem Pkw kam es am Montag gegen 10.35 Uhr an der Einmündung Rotkehlchenweg/Finkenweg...

Der Mofafahrer bog vom Finkenweg nach rechts in den Rotkehlchenweg ein und stieß mit dem von rechts kommenden Pkw zusammen.

Beilagenhinweis: Unserer heutigen Ausgabe, außer bei den Postbezahlungen...

Große Aktivität, beim Obst- und Gartenbauverein

Sowohl in geselliger als auch in fachlicher Hinsicht ist beim Obst- und Gartenbauverein allerhand los. Das zeigten wieder die zuletzt durchgeführten Veranstaltungen...

Weniger „heiß“, dafür umso lehrreicher, ging es bei einem Baumschnittlehrgang zu. Obwohl es am Faschnachtsamstag war...

Hamburger Singewettstreit

Der Chorkreis des Wandervogel aus Langen ist die sechste bündische Singegruppe. Das war das Ergebnis der mehrmonatigen Arbeit am mehrtägigen Volksliedsätzen...

Am letzten Freitag traf man sich im vollbesetzten Auditorium Maximum der Universität Hamburg zum Endauscheid.

Die Jury bestand aus acht ausländischen Mannschaften an den Turnieren teil. Zu den Kontakten kam es durch befreundete Vereine...

Folkloregruppe SOUSTA feiert Geburtstag

Vor fünf Jahren tauchte ein neuer Begriff im Kultur- und geselligen Leben unserer Stadt auf. Er heißt Sousta...

Und wenn sich die für unsere Ohren meist fremde Musik auch von den üblichen Tanzweisen unterscheidet, attraktiv sind die Auftritte von SOUSTA immer...

Am Sonntag, dem 18. März, will die Gruppe ihren fünften Geburtstag feiern. Dies geschieht ab 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus...

Der Referent nahm eine Einladung des Vereinsvorsitzenden an, im Sommer wieder nach Langen zu kommen...

Jubiläumsausstellung der SSG-Fußballjugend

Die anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Sport- und Sängergemeinschaft ständiger durchgeführte Ausstellung im Eingangsbereich des neuen Rathauses...

Schleuder reichte der zur Verfügung stehende Schaukasten nicht für alle vorhandenen Souvenirs aus...

Die guten Beziehungen wirkten sich auch aus, als es darum ging, im Jubiläumsjahr internationale Jugendfußballturniere für C-, B- und A-Jugendmannschaften über Ostern und Pfingsten zu veranstalten...

Bei vielen Gelegenheiten hat man das muntere und lustige Völkchen schon erleben können, das nach Originalmelodien...

Am Sonntag, dem 18. März, will die Gruppe ihren fünften Geburtstag feiern. Dies geschieht ab 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus...

Large advertisement for 'foto express' featuring a camera and film. Includes text: 'foto express eröffnet', 'Bahnstraße 23 LANGEN', '2 Farbfilme', 'Passend für Ihre Kamera à 20 Aufnahmen', and a list of camera models and prices.



Irmaud Kirchherr, Schillerstraße 10 (L.) hätte es sich nicht träumen lassen, daß sie am Mittwoch mit einer Langspielplatte vom Blutspendetermin des DRK nach Hause kommen würde...

Advertisement for 'JETZT DAS RENNEN MACHEN' featuring a Seiko chronograph watch. Includes text: 'JETZT DAS RENNEN MACHEN', 'Schnelligkeit zahlt sich jetzt aus...', and contact information for LBS Landes Sparkasse.





Hallenturnier der Fußball-Senioren

Zu einem besonderen fußballerischen Ereignis bittet die Soma der SG Egelsbach am kommenden Samstag, dem 10. März, ab 14 Uhr in die Dr. Horst-Schmidt-Halle...

Landesliga Süd

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like TSG Usingen, SG Egelsbach, Kickers Amat., etc.

Am nächsten Sonntag (11. März) spielen: Kickers Offenbach Amateure - Sportfreunde Seligenstadt, FV 06 Spredlingen - SG Westend...

Bezirkliga Frankfurt West

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like FC Rödelheim, SKG Bad Hombg., SSV Heilsberg, etc.

Am nächsten Sonntag spielen: SV Niederweisel - 03 Fechenheim, SV Reichelsheim - SV Steinfurth, Vikt. Preußen Ffm. - SKG Frankfurt...

Kreisliga B Offenbach West

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SG Dietzenb., Zepplinheim, FC Offenbach, etc.

Am nächsten Sonntag (11. März) spielen: TSG Neu-Isenburg - Sparta Bürgel, VfB Offenbach - TV Dreieichhain, BSC 1899 Offenbach...

SVD-Ausgleich erst nach Schäfers Elfmeter

Germ. Rückinger III - SVD III 1:1 (1:0) In einem hochklassigen Spiel zweier Spitzenmannschaften kam es zu einer gerechten Punkteilung...

SSG-Soma startet zur Rückrunde

Morgen beginnt für die SSG-Soma wieder der Ernst. Nach der langen Zwangspause geht es am Samstag gegen Rot-Weiß Groß-Auheim wieder um Punkte...

SSG-Handballer konnten Abstieg nicht verhindern

Stockstadt - SSG 17:16 (9:7) Diese knappe Niederlage hätte jedoch noch nicht den endgültigen Abstieg bedeuten müssen, wenn... Man mußte einmal wieder erkennen, daß der Ball rund ist und Überraschungen immer möglich sind...

Hainer Wochenblatt logo and title. Includes text: MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 10 Freitag, den 9. März 1979 21. Jahrgang

Aufteilung der Postzustellbezirke

CDU-Ortsbeirat nimmt Stellung

Die Berichterstattung über die letzte Ortsbeiratssitzung bedarf einer kleinen Ergänzung, wenn man die CDU-Fraktion in Betracht zieht...

Da sich jedoch der Grenzverlauf des Zustellbezirks 401 ziemlich genau mit der ursprünglichen Gemeindegrenze deckte, habe der Ortsvorsteher in der Sitzung die präzise Frage an die Vertreter der Post gestellt...

Nach der Ortsbeiratssitzung habe sich dann zur allgemeinen Überraschung herausgestellt, daß die Post inzwischen ihre Zustellbezirke völlig geändert, es aber offenbar nicht für nötig gehalten habe, den Ortsbeirat davon zu verständigen...

Festgottesdienst als Höhepunkt des Jubiläumsjahres

Der Kirchenchor der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain kann in diesem Jahr auf sein 75jähriges Bestehen zurückblicken. Eine 24seitige Festschrift, die aus diesem Anlaß bereits Anfang dieses Jahres erschienen ist, wurde allen Gemeindegliedern zugestellt...

Öffentlicher Nahverkehr ist ein Problem

Nach einem Beschluß des Magistrats, so Stadtrat Dr. Schliepe, wird der Firma, die den Generalverkehrsplan für die Stadt Dreieich aufstellt, jetzt zusätzlich der Auftrag erteilt, auch den Nahverkehr zu untersuchen...

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Zu Ostern auf dem Tisch: Dreieichenhain erhält ein Heimatbuch

In diesem Jahr wäre Karl Nahrgang, wohl der größte Heimatforscher der Landschaft Dreieich, 80 Jahre alt geworden. In vielen Aufsätzen und Veröffentlichungen hat er in grenzübergreifender Weise die Geschichte der beiden Stadtteile geehrt...

Gernot Schmidt ist gleichzeitig der Autor dieses Buches, das den Titel trägt: „Dreieichenhain: Beiträge zur Geschichte von Burg und Stadt Hayn in der Dreieich“...

Diebeslager mit Schallplatten entdockt

Überführt werden konnte von Beamten der Ermittlungsgruppe I Ende Februar ein 26jähriger Verkaufsfahrer aus Dreieich. Dem 26jährigen wurden zahlreiche Diebstähle zum Nachteil seiner Firma nachgewiesen...

Burgstraße wird gesperrt

Wegen dringender Straßenbauarbeiten in der Burgstraße und Kanalbauarbeiten in einem Teilbereich in der Dorotheenstraße sowie Wasser- und Stromversorgungsarbeiten in der Burgstraße, wird die Vollsperrung der Burgstraße gemäß § 45 Straßenverkehrsordnung angeordnet...

Jugendliche trugen den Bolzplatz zu Grabe

Aufgrund des ergangenen Gerichtsbeschlusses, den Bolzplatz am Jugendzentrum Dreieichenhain abzubauen, so die mangelnde Bereitschaft des Magistrats der Stadt Dreieich, gegen diesen Beschluß Berufung einzulegen...

Ein ehrlicher Finder

In die Gilde der ehrlichen Finder reihte sich der 8jährige Schüler Andreas Schlez aus der Dorotheenstraße 1 ein. Der Junge fand einen vierstelligen Geldbetrag im Halmerslochweg und lieferte sofort das gefundene Geld in der Schule ab...

WAS IST LOS? IN DREIEICHENHAIN? Sonntag, 11. 3. Handballpunktspiel SVD - Wiking Offenbach 10.45 Uhr Weibelsfeld

Wickes Baumarkt advertisement. Includes text: Ihr Selbstermacher-Supermarkt, Badezimmer komplett, Waschbecken-Anlage, Klosett-Anlage, Badewannen-Anlage. Prices: 429,-, 489,-, 195,-, 205,-, 109,-, 135,-.

geöffnet: 8.30-18.30; Sa.: 8.00-14.00 Langer Sa.: 8.00-18.00 Offenbach: 8.00-16.00



Kirchliche Nachrichten

Evang. Burgkirchengemeinde für die Woche vom 9. — 16. 3. 1979

Freitag, 9. 3. 1979

14.30 Uhr Chorprobe für 7 — 10jährige im Gemeindeforum

15.30 Uhr Chorprobe für 11 — 14jährige im Gemeindeforum

Samstag, 10. 3. 1979

10.30 Uhr Trauung in der Schloßkirche Philippseich

14.00 Uhr Trauung in der Burgkirche: Uwe Haag und Marlene geb. Geissbühler

15.00 Uhr Trauung in der Burgkirche: Manfred Schaffer und Ursula geb. Bickel

16.00 Uhr Trauung in der Burgkirche: Helmut Fauth und Romy geb. Weber

18.30 Uhr 2. Passionsandacht in der Schloßkirche Philippseich (Rektor Rieger)

Sonntag, 11. 3. 1979 (Reminiscere)

10.00 Uhr Festgottesdienst zum 75jährigen Bestehen des Kirchenchores in der Burgkirche (Pfr. Rudat)

11.00 Uhr Kindergottesdienst in den unteren Räumen des Gemeindeforum

Montag, 12. 3. 1979

14.30 Uhr Jungchar in der Grundschule

16.00 Uhr Bubenjungchar in der Grundschule

17.30 Uhr Konfirmandenkreis

19.00 Uhr Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen

19.00 Uhr Jugendkreis I in der Grundschule

20.15 Uhr Chorprobe im Gemeindeforum

Dienstag, 13. 3. 1979

15.00 Uhr die Konfirmanden treffen sich in den Pfarrräumen zum Austragen der Gemeindefest

Mittwoch, 14. 3. 1979

10.00 Uhr Ausgleichsgymnastik für ältere Gemeindeglieder im Gemeindeforum

15.00 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindeforum

19.00 Uhr Bibelkreis in der Grundschule

Donnerstag, 15. 3. 1979

16.30 Uhr Mädchenjungchar in der Grundschule

17.30 Uhr Kindergottesdienstvorbereitungskreis im Gemeindeforum

20.00 Uhr CSRC in der Grundschule

Freitag, 16. 3. 1979

14.30 Uhr Chorprobe für 7 — 10jährige im Gemeindeforum

15.30 Uhr Chorprobe für 11 — 14jährige im Gemeindeforum

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindeforum

Pfarramt I (Pfr. Rudat), Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05

Sprechzeiten: dienstags von 18 — 19 Uhr und freitags von 10 — 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Pfarramt II (Pfr. Knöb), Kennedystr. 22, Tel. 8 15 07

Sprechzeiten: dienstags von 18 — 20 Uhr und donnerstags von 10 — 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Der Altenpfleger, Herr Aufleger, ist unter der Rufnummer 8 44 39 zu erreichen

Ev. Familienbildung (Frau Käthe Brill), Odenwaldring 158, Tel. 8 18 66

Kath. Pfarrei „St. Marien“

Woche vom 11. 3. bis 18. 3. 1979

Montag, den 12. 3. 1979

16.30 Uhr Götzh. Jungpfadfindergruppe Möller/Zagel

17.00 Uhr Dreieichh. Jungpfadfindergruppe Blüm

17.00 Uhr Dreieichh. Jungpfadfindergruppe Maurer

Dienstag, den 13. 3. 1979

15.00 Uhr Götzh. Erstkommunionunterricht

17.00 Uhr Dreieichh. Wölflingsgruppe B. Frey

Mittwoch, den 14. 3. 1979

15.30 Uhr Seniorentreff Dreieichh.

15.30 Uhr Kleiderausladen Dreieichh.

19.30 Uhr Beginn der Gruppenleiterschulung Dreieichh.

Donnerstag, den 15. 3. 1979

15.00 Uhr Dreieichh. Mädchengruppe B. Stier

16.00 Uhr Dreieichh. Erstkommunionunterricht

16.00 Uhr Dreieichh. Tischtennisgruppe 2

19.00 Uhr Dreieichh. Tischtennisgruppe 1

19.30 Uhr Dreieichh. Gruppenleiterunde

Freitag, den 16. 3. 1979

17.00 Uhr Jungpfadfindergruppe M. Lill Götzehain

Samstag, den 17. 3. 1979

14.30 Uhr Gesprächskreis für die Eltern der Erstkommunionkinder über den Inhalt des Unterrichtes ihrer Kinder. Dreieichh.

Sonntag, den 18. 3. 1979

9.30 Uhr Familiengottesdienst für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern in Götzehain

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

10./11. und 14. März 1979 Dr. Alj Dogachi, Dreieichenhain, Halmer Chaussee 26, Tel. 8 61 76

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

10./11. und 14. März 1979 Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Im westlichen Kreisgebiet: Dr. Josef Basanyi, Neu-Isenburg, Freih.-v.-Stein-Str. 31, Tel. 0 61 02 / 3 91 68

Im östlichen Kreisgebiet: Erna Noss-Wilner, Obertshausen, Offenbacher Str. 23, Tel. 0 61 04 / 4 20 57

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Sa., 10. 3.: Hirsch-Apotheke, Spremlingen, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

So., 11. 3.: Stadttor-Apotheke, Lindenplatz 1, Tel. 8 13 25

Mo., 12. 3.: Fichte-Apotheke, Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85

Di., 13. 3.: Adler-Apotheke, Götzenhain, Langener Str. 18, Tel. 8 56 03

Mi., 14. 3.: Löwen-Apotheke, Dreieich, Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30

Do., 15. 3.: Brunnen-Apotheke, Dreieich, Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24

Fr., 16. 3.: Offenthal-Apotheke, Offenthal, Meiner Str. 8-10, Tel. 0 60 74 / 71 51 und Breitensee-Apotheke, Spremlingen, Hegelstr. 62, Tel. 6 14 42

Wichtige Telefon-Nummern

Notrufnummern für Dreieich Notruf 110, Feuer 112, Polizeistation Spremlingen (auch bei Feuer, Unfall etc.) 16 80 00, 6 10 29, 651-234

Kreislich-Krankenhaus Langen, Tel. 20 01 Krankentransport, Tel. 2 37 11

Elefant entlaufen!

Es muß zwar nicht gerade ein Dickhäuter sein, der gesucht wird. Aber immer sind Sie gut daran, wenn Sie in ähnlichen Fällen eine Anzeige in der LZ aufgeben. Denn solche Anzeigen haben meistens Erfolg.

Präsident Colombo kommt

Der Präsident des Europa-Parlamentes, S. E. Emilio Colombo, wird im Rahmen der Vorbereitung der italienischen Mitbürger auf die Europa-Wahl nach Dreieich kommen und zu italienischen und deutschen Wählern über die „Bedeutung Europas“ sprechen. Seine Rede wird simultan in die deutsche Sprache übersetzt. Die Veranstaltung, die unter Mitwirkung der Stadt Dreieich ausgerichtet wird, beginnt am Samstag, dem 17. März, um 14.15 Uhr im Bürgerhaus Dreieich-Spremlingen.

Herrn Philipp Jost V. Für die vielen herzlichen Beweise der Verbundenheit, die uns beim Heimgang unseres lieben Vaters durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden entgegengebracht wurden, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Familie Alfred Adam Familie Walter Gräser Tucholskystraße 18 Haimerslochweg 4 Dreieichenhain, im März 1979

Philipp Porscher durch Wort, Schrift und Geldspenden zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichen Dank. Dreieichenhain Sandgasse 3

Emilie Porscher und Angehörige durch Wort, Schrift und Geldspenden zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichen Dank. Dreieichenhain Sandgasse 3

BÜRGERHAUS SPREMLINGEN 06103/63010

Table with 2 columns: Date and Event. Includes events like 'Der Bauer als Millionär', 'Frühlingfest', 'Stargastspiel HEIDI BRÜHL SHOW'.

KRÜGER-EXPRESSREISEN 1979

- 1. Urlaubsfahrt nach Saalfelden (Österreich) mit Ausflügen nach Berchtesgaden, Kitzbühl und Zell am See nur DM 209,-
- 2. Kurztrip nach Kopenhagen vom 27. 7. — 30. 7. DM 179,-
- 3. Minitrip nach Göteborg vom 4. 8. — 6. 8. DM 299,-

Anmeldung bei: Krüger Expreß Am Hengstbach 18a, 6072 Dreieich-Götzenhain Telefon 0 61 03 / 8 59 95

Wohnkomfort im Freien mit arabella Markisen von Metallbau Graf Siemensstraße 4 6072 Dreieich-Dreieichenhain Tel.: 0 61 03 / 8 13 95 NEU: Super-Variomatic

PIETÄT WEIL Erd- und Feuerbestattungen Überführungen im In- u. Ausland Agentur für Seebestattungen Gewissenhafte Erledigung aller amtlichen Bestattungsformalitäten Großes Sarglager Jederzeit erreichbar Spremlingen, Eisenbahnstraße 2a, Telefon 0 61 03 / 6 83 19

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen Philipp Porscher durch Wort, Schrift und Geldspenden zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichen Dank. Dreieichenhain Sandgasse 3

Vorstand der SVD-Handballer im Amt bestätigt

Am vergangenen Sonntagvormittag fand im Clubhaus im Haag die diesjährige Jahreshauptversammlung der Dreieichenhainer Handballer statt. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden Günther Buch berichteten die einzelnen Sparten über den Verlauf des Jahres. Jörg Klepits teilte mit, daß man mit den Finanzen nicht in den roten Zahlen stehe und der Zukunft relativ optimistisch entgegensehen könne.

Bezirksklasse. Die 1. Mannschaft kämpft ja zur Zeit in der A-Klasse und benötigt noch einige Pluspunkte, um nicht in den Abstiegsstufen zu geraten. Aber das ist keineswegs eine herbe Enttäuschung, denn nachdem man radikal verjüngt hatte, wußte jeder, daß es keine leichte Aufgabe wird. Die Reserve steht in der Tabelle ganz weit oben. Die 1b-Mannschaft, die ja vorwiegend aus älteren Spielern besteht, startete relativ gut, doch dann mußte man mit einem immer kleiner werdenden Spielermaterial auskommen und schon war die gute Platzierung dahin.

Bedingt durch einen zweimaligen Trainerwechsel konnte die Mannschaft nie ihre Leistungen stabilisieren. Jetzt hofft man aber, mit G. Grohmann den richtigen Mann für diese Truppe gefunden zu haben. Die Abteilungsstärke der Handballer liegt bei ca. 200 Mitgliedern. Die Wahlen des Vorstandes brachten folgendes Endergebnis: 1. Vorsitzender Günther Buch, 2. Vorsitzender Klaus Müller und Willi Ruhl, Rechner Jörg Klepits, Kassierer Willi Müller, Schriftführer Elke Groß, Pressewart Elke Groß, Jugendleiter Roland Scholz, Spielausschussvorsitzender Willi Gnies, Damenwart Herbert Kainrath, Vergütungsausschuß Jörg Klepits, Hartmut Leyer, Karl Weil, 1. Holzmann, Willi Müller, Willi Gnies, Willi Ruhl.

Mehr als eine Statistik Von dem Zuschlagserlös aus Wohlfahrtsbriefmarken wurden 2,1 Millionen DM für die „Förderung der Behindertenhilfe, Gesundheitshilfe und -sozialisierung einschließlich der Entwicklung neuer Hilfsmaßnahmen für Drogenabhängige und Suchtgefährdete“ ausgeben. Eine beachtliche Summe, gut angewandtes Geld. Dank der Wohlfahrtsbriefmarken, die auf vielen Briefen an viele Freunde gesandt wurden. Es müssen noch mehr werden. Übrigen, Wohlfahrtsbriefmarken mit den Waldblumen gibt es bei der Post und den Freien Wohlfahrtsverbänden. Bach-Motette „Jesu meine Freude“ singt der Kinderchor der Stadtkirche mit Mitgliedern der Darmstädter Kantorei am Samstag, dem 10. März, um 17 Uhr in der Darmstädter Stadtkirche. Dazu spielt Hermann Unger die Präludien und Fugen in e-Moll und Es-Dur von Bach. Das Konzert dauert eine Stunde.

Auf in den Frühling toom MARKT Frühlingsfrische Preisvorteile! Viele kleine Preise — überall im toom! Angebote über Angebote — zu frühlingsfrischen Preisvorteilen. Darum: Woche für Woche erst bei toom die Preise sehen!

Ihr Metzger im toom Rumpsteak 1.99, Rinder-Rouladen 5.37, Hackfleisch 2.97, Rinder-Steakfleisch 5.67, Polnische Enten 7.98, Bad Reichenhaller Salz .39, Elektro-Rasenmäher 159.-, Gärten-Karre 49.-, Frottiertuch 2.95, Strandrakel/Saumtuch 7.90









**Der Bosch-Dienst ist für jeden da!**  
TÜV-Vorfahren - Wunschinspektion aller Fahrzeuge  
**Bremsendienst Langen**  
REHWALD GmbH u. Co. KG  
Robert-Bosch-Str. 6, Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 90 97-98

**Herrn-Hüte - Mützen Pelzmützen**  
PELZ-MÜLLER  
Westendstraße 8  
Egelsbach  
Telefon 48 08  
MAUERNASSE Schimmel- und Salpeterbeseitigung sowie Flachdehndichtung mit Garantie (Bundespatent) Anstrich- u. Verputzarbeiten preiswert durch Meisterbetrieb GeSe GmbH  
6074 Rödermark  
Tel. 06074/50444

**Jetzt Aktion Winterpreise**  
Türen nie mehr streichen!  
Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe spielen keine Rolle) machen wir innerhalb 8 Stunden (morgens geholt - abends gebracht) preiswerte, moderne, wartungsfreie PORTAS-kunststoffummantelte Türen. Wie neu! Wahlweise in orig. Holzdekor oder Unifarben. Rufen Sie uns an!  
Kostenlose Information und Beratung für Langen - Dreieich  
06103 - 27871  
oder Werkstatt:  
PORTAS-Deutschland Herda GmbH  
Weismüllerstraße 42 Frankfurt/AM  
0611 - 413001  
PORTAS-Türanservice Fachbetriebe überall in Deutschland!

Heute verstarb meine geliebte Frau, unsere liebe Mutter und Omi  
**Inge Heidemann**  
In stiller Trauer:  
**Karl Heidemann  
Marion, Raendy und  
Sarah Ellis**  
6070 Langen, den 8. März 1979  
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 13. 3. 1979, um 10.15 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

DANKSAGUNG  
Allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen  
**Frau Käthchen Oefner**  
geb. Mengler  
in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch Teilnahme am letzten Geleit ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus. Ganz besonders danken wir Herrn Pfarrer Schilling für seine zu Herzen gehenden Worte.  
In stiller Trauer:  
**Wilhelm Oefner  
im Namen aller Angehörigen**  
Langen-Vielbrunn, im März 1979

DANKSAGUNG  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen  
**Herrn Adam Müller**  
zuteil wurden, sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Fritz Ley für die wohlthuenden Worte, der Firma Pittler AG sowie seinen Arbeitskollegen und allen, die ihm das letzte Geleit gaben.  
In stiller Trauer:  
**Anne Müller geb. Jäckel  
und alle Angehörigen**  
6070 Langen, im März 1979  
Fabrikstraße 19

DANKSAGUNG  
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme in Wort und Schrift, für die zahlreichen Kranz-, Blumen- und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Mutter  
**Margarete Deissler**  
sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für die tröstenden Worte und dem Jahrgang 1902/03 und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.  
In stiller Trauer:  
**Familie Heinz und Jürgen Deissler  
Familie Alwin Neubecker**  
Langen, im März 1979  
Mittelweg 4

Am 6. 3. 1979 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Opa, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel  
**Johann Wendel Dietz**  
im Alter von 72 Jahren.  
In stiller Trauer:  
**Katharina Dietz geb. Schäfer  
Hans-Jörgen Dietz und Frau Monika  
Enkelkinder Petra, Andrea und Esther  
sowie alle Angehörigen**  
6070 Langen  
Taunusplatz 7  
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 13. 3. 1979, um 13.30 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

NACHRUF  
Unser im Ruhestand lebendes Belegschaftsmitglied  
**Daniel Leonhardt**  
verschied im Alter von 72 Jahren.  
Der Verstorbene war 20 Jahre bis zu seiner Pensionierung in unserem Hause tätig.  
Dem Heimgegangenen werden wir stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.  
Geschäftsleitung  
Betriebsrat und Belegschaft  
**SCHIESS AKTIENGESELLSCHAFT  
Geschäftsbereich NASSOVIA**  
Langen, den 9. März 1979

Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Mutter  
**Anna Marie Wagenknecht**  
geb. Müller verw. Deißler  
spreche ich hiermit meinen tiefempfundenen Dank aus. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schilling und den Schulkolleginnen des Jahrganges 1937/98 sowie allen Verwandten und Bekannten.  
Im Namen aller Angehörigen:  
**Inge Bretzer geb. Deißler**  
Langen, im März 1979  
Am Belzborn 7

UT-FILMBÜHNE  
**Love-Hotel in Tirol**  
Fr. 20.30, Sa. 18.00, 20.30, So. 16.00, 18.00, 20.30  
Ein Film von Margarethe von Trotta  
**DAS ZWEITE DER CHRISTA KLAGES** Mo. + Di. 20.30  
Mi. - Do. 20.30 EROTISCHES ABENDSTUDIO

LICHTBURG 1 Das moderne Service-Kino  
Die Fortsetzung einer der größten Kinoerfolge.  
**DER WEISSE HAAR 2**  
Tägl. 20.30, Sa. + So. 15, 17.45, 20.30, Di. + Mi. auch 15

Woody Allen's  
**Herrliche Sex-Beratung!**  
Tägl. 20.15, Sa. + So. 18, 20.15  
Mo. - Mi. 20.15  
Der tolle Käfer in der Rallye Monte Carlo  
So. 14, 16, Di. + Mi. 15  
Do. 20.15 Bertelsmann  
**DIE UNERSÄTTLICHEN**

**AUTOKINO**  
GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg, Telefon 0 61 02 / 55 00  
Angenehm werm durch Spezialhelzflüßler!  
Freitag bis Montag, täglich 20 Uhr  
Terence Hill, Bud Spencer: **ZWEI SIND NICHT ZU BREMSEN**  
Die zwei beliebtesten Schützlinge in ihrem neuesten Film.  
Scope-Ferbfilm  
Täglich 22.30 Uhr  
**SEXUELLE GELÜSTE TRIEBHAFTER MÄDCHEN**  
Dienstag bis Donnerstag, täglich 20 Uhr  
Pater Ustinov, J. Birkin, M. Farrow in Agathe Christa's: **TOD AUF DEM NIL**  
Spannung, Action und geheimnisvolle Abentour  
Scope-Ferbfilm  
Täglich 22.30 Uhr  
**FUMMELN IM WASSER**  
Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr  
Autokino-Frühjahrsstart-Verlosung am Freitag, dem 8. 4. 1979  
Hauptgewinn: 1 Mitsubishi-Colt 1200  
Alle ab 1. 1. gesammelten Kartenausschnitte gelten als Lose.

**Med. Fußpflege Birte Hornung**  
6070 Langen, Bahnstr. 31-33,  
Bitte Voranmeldung  
Telefon 0 61 03 / 2 96 32  
Auch Hausbesuche nach Vereinbarung.

Durch Eigenimporte billiger!  
**Riesenauswahl aller Weltspitzeninstrumente**  
Import - Export - Musikschulen Kundendienst  
Elektron. Orgeln mit Rhythm. .... ab DM 280,-  
Harmorgeln Nußb. Geh. .... ab DM 998,-  
Schlößerviolinen mit Euis .... ab DM 99,50  
Pearl Schlagzeug kompl. .... ab DM 998,-  
Konzertklarin. .... ab DM 99,50  
**ORGEL-MARKT**  
Musikinstrumenten-Großvertrieb  
6000 Frankfurt/Main, Eschersheimer Landstr. 45  
Tel. 06 11 / 55 73 36  
6100 Darmstadt, Kasinostr. 19  
Tel. 0 61 51 / 2 36 68

Unser Geschenk für Ihre Schönheit.  
**SKIN LIFE**  
Gratis.  
Wenn Sie etwas Besonderes für Ihre Schönheit tun möchten, kommen Sie bitte zu uns. Im Rahmen einer Beratung erhalten Sie die abgebildete, oder eine andere, Ihrem Hauttyp entsprechende 14-Tage-Pflege-Probepackung.  
Das ist unser Geschenk für Ihre Schönheit.  
Lernen Sie damit 14 Tage lang den richtigen Weg zu schönerer Haut kennen.  
Sicher haben Sie Vorstände dafür, daß Sie nur eine Probe erhalten können und nur solange der Vorrat reicht.  
**Drogerie am Lutherplatz**  
Parfumerie + Kosmetiksalon  
6070 Langen Telefon 2 35 51  
Helena Rubinstein Wissenschaft für Schönheit

Unser Tip: **3GLOCKEN Eier-Nudeln !!**

In 15 Minuten ist der Kredit für Ihre Traumküche auf dem Tisch  
**Deutsche Bank**  
• bis zu 30.000 Mark • günstig  
• bequeme Rückzahlung  
Kommen Sie zu uns und holen Sie sich das Geld für Ihre moderne Einbauküche. Die Zinsen garantieren wir Ihnen für die gesamte Laufzeit. Besuchen Sie uns. Bei uns haben Sie Kredit.  
Ihre Sicherheit Schlüsselkredit  
Langen, Telefon 2 32 44  
Alle Schleifarbeiten - Messer, Scheren, Garten-geräte werd. ausgeführt.  
Insereien bringt Gewinn!

**Tibero**  
The Business Comfort Shirt  
**Modehaus FREISENS**  
für die Dame, für den Herrn!  
Ruf 06103/23269 Bahnstr. 8 607 Langen

**ZUM ANGLER-PARK**  
in Gräfenhausen am Steindrodsee  
Geöffnet täglich ab 10. 3. 1979.  
**Forellen - Schleien - Karpfen**  
Angeln für jedermann

**Höchstpreise**  
für Gemälde, Silber, Meissen, Schmuck, Uhren, Gläser, Möbel, Einzelteile u. ganze Nachlässe, Haushaltsaufösungen. Tel. Bauer Ffm (06 11) 55 59 98 u. 55 80 19

Wir ziehen am Montag, dem 12. März 1979, in die **Voltastraße Nr. 8**  
**BAUSTOFF-HANCKE**  
Telefon: 0 61 03 / 7 30 51 / 7 30 52

**BILLIGVERKAUF**  
von Schmuck und Uhren wegen Umbau und Erweiterung für Optik  
**Friedolin Keim** 6070 Langen  
Wassergasse 6

**Neu: die Pocket, die Filme dreht!**  
Vollautomatisch kein Einstellen, einfach losfilmen - sogar bei Kerzenlicht.  
PORST pocket super 8 nur **249,-**  
Anz. 25,-  
3 Jahre Garantie  
**PHOTO PORST**  
Agentur Alberti  
**LANGEN** Bahnstr. 3 am Lutherplatz  
Tel.: 2 95 95

**Schnell, schnell, Isabell.**  
Wer vor dem 31. März mit Bausparen anfängt, kann ein halbes Jahr früher bauen, renovieren, kaufen.  
Fachkundige Individuelle Beratung finden Sie bei folgendem Wüstenrot-Mitarbeiter:  
Langen: K. Rechthien Nordendstraße 9, Tel. 2 39 43  
Beratungsstunden in Langen: Langener Volksbank, Hauptstelle Bahnstr. 11-13, montags von 15-18 Uhr, Zweigstelle Bahnstr./Friedrichstr. donnerstags von 15-18 Uhr.  
**31. März ist Wüstenrot-Tag.**  
Der Tag, der Bausparen schneller macht.

**SCHÖTT Modehaus SCHÖTT**  
Ein herzliches Dankeschön  
sage ich meinen verehrten Kunden für das mir viele Jahre entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.  
Meine Nachfolgerin wird Sie in der gewohnten Weise beraten.  
Emmy Schött  
Am 16. März 1979  
Wiedereröffnung  
mit vielen attraktiven Eröffnungsangeboten.  
Ich bitte Sie, mir in Zukunft dasselbe Vertrauen wie bisher Frau Schött entgegenzubringen.  
Über Ihren Besuch freue ich mich.  
Dagny Golts  
6070 Langen, Darmstädter Straße 1

Vereinsleben

Männerchor LIEDERKRANZ 1838 LANGEN

Heute, Freitag, 20.15 Singende im Vereinslokal. Sonntag, 11.3., 15.30 Jahreshauptversammlung im Hotel „Weingold“

SSG Handballer

Jahreshauptversammlung am 8. April, um 10 Uhr, im SSG-Clubhaus. Anträge bis zum 23. März beim Vorstand einreichen.

Turnverein 1862 e.V.

Altenkameradschaft Wir treffen uns am Mittwoch, den 14. 3. 1979, um 16 Uhr, in der Turnhalle...

Kleintierzuchtverein 1903 Langen e.V.

Mitgliederversammlung heute Freitag, 9. März 79, 19.30 Uhr, Stadthalle, Clubraum, mit Ref. „GZA“ Der Vorstand

Jahrgang 1902/03

Wir treffen uns Mittwoch, 14. März, um 15 Uhr, im Naturfreundehaus in Dreieichenhain.

Jahrgang 1903/04

Wir treffen uns nicht, wie vorgesehen am 15. 3., sondern am Mittwoch, den 14. 3., um 15 Uhr, im Hotel Dütsch.

Jahrgang 1905/06

Zusammenkunft, Do., 15. März 1979, 17 Uhr, Hotel Weingold, Rheinstraße.

Jahrgang 1908/07

trifft sich zur Beerdigung des Kameraden Wendel Dietz am 13. 3. 79, um 13.15 Uhr, vor der Trauerhalle.

Jahrgang 1914/15

Wir treffen uns am Freitag, dem 9. 3. 79, um 19 Uhr, zur letzten Zusammenkunft vor der „Goldenen Konfirmation“ im Foyer der TV-Turnhalle.

Bei Blasenschwäche u. Bettlässigen

GÄRTNER

WIR HEIRATEN Franz Laufer & Birgit Gauert 10. 3. 1979 6070 Langen, Peter-Müller-Straße 14

Stellengasuche Ursula Dröll & Reiner Erckmann 9. März 1979 6070 Langen, Marienstraße 23

WIR GEBEN UNSERE VERLOBUNG BEKANNT Anngret Feigenbutz & Werner Ensslin 11. März 1979 6070 Langen, Weserstraße 11

Wer pflegt meinen kleinen Garten in Oberlinden 1x wöchentlich, Frau Edith Schäfer, 6070 Langen, Forsting 156.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer VERMÄHLUNG sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank.

1 Moped - Mobyetta, fahrbereit, für DM 170,- zu verkaufen. Anfragen an: Michael Hanke, Langen, Neckarstraße 15, Telefon 2 13 42

Verkäufe Mercedes 280 SE, mit Schwäbisch, ca. 60 Jahre alt, zu verkaufen, Preis 90.000 km, Automatik, zu verkaufen.

Wird das Kochen uns zur Qual / gehen wir in den RUBEZAHL Darmstadt-Wohnhaus im Einkaufszentrum - Telefon 06150/82599

Schlachtfest Do.-Sa. (8. bis 10. 3. 79) jeweils ab 18.00 Uhr Hausmacherwurst zum Mitnehmen

Herzlichen Dank den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mir anlässlich meines 90. GEBURTSTAGES mit so zahlreichen Glückwünschen, Geschenken und Blumen eine große Freude bereitet haben.

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, welche uns anlässlich unserer GOLDENEN HOCHZEIT mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken sehr erfreuten.

Kostenlos Wertemittlung von Hausbesitz, Altbau-Modernisierungsberatung bei Vermittlung einer großen Wohnung, Offerte 563.

Ehepaar mit 3 Kindern sucht Garten oder Acker dafür, Nähe Langen. Angebote an Chiffre 568.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer VERMÄHLUNG sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank.

2 Paar Ski, 185/175 cm mit Skistiefeln, Gr. 10/7,5, jeweils für 150,- DM abgegeben.

Fahrräder in allen Preislagen Verschiedenes Junger schwarzer Kater zugelaufen (weiße Pfoten, weiße Brust).

Ich suche Ein- u. Mehrfamilienhäuser, Abrie- u. Sanierungsgrundst., Bauplätze u. Egt.-Woh. in allen Größen und Preislagen für zahlreiche vorgemerkte Käufer.

Polstermöbelmarkt Auf rund 3.000 qm Ausstellungsfläche zeigen wir Ihnen 140 Polstergarnituren in Stil und modern.

Langener Zeitung D 4449 BX ALLGEMEINER ANZEIGER - HEIMATBLATT FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

Nr. 21 Dienstag, den 13. März 1979 83. Jahrgang

Feuerwehr ist mit der Planung zufrieden

Neue Feuerwehrration beschäftigt den Bauausschuß

Das neue Feuerwehrraum, das einmal hinter dem Rathaus in der Wolfsgartenstraße entstehen soll, nimmt in der Planung festere Formen an.

Im Personalgebäude sind im Erdgeschoß die erforderlichen Büro- und Bereitschaftsräume, die Funkzentrale sowie alle notwendigen Waschlager, Toiletten - sowie der Umkleieraum für Frauen untergebracht.

In den anschließenden Beratungen kamen von den verschiedenen Fraktionen Änderungswünsche in bautechnischer Hinsicht. So wurde gefragt, ob denn unbedingt eine Mauer nach der Straßenseite hin erforderlich sei.

Über einstimmig erklärten die Fraktionen, daß man sich künftig nur noch mit der reduzierten Ausführung beschäftigen wolle. Die SPD drängte auf einen möglichst baldigen Baubeginn.

Nach der überarbeiteten Fassung, bei der man sich von dem Ergebnis der Besichtigung mehrerer Feuerwehrrationen leiten ließ, gliedert sich der Baukörper in zwei Gebäudeteile.

Familienferien in der Bundesrepublik

Der Allgemeine Deutsche Automobilclub (ADAC) hat mit Förderung des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit eine Neuauflage der Broschüre „Familienferien“ herausgegeben.

Vorerst kein neues Langener Amtsgericht

Zur räumlichen Situation des Amtsgerichts Langen hatte Landtagsabgeordneter Claus Demke an den Hessischen Justizminister geschrieben.

Der eingeschossige Garagentrakt umfaßt acht Großgaragen für die Feuerwehrfahrzeuge sowie Reparatur-Werkstatt und Waschküche.

Einmütig entschied sich am Donnerstag der Bauausschuß für eine Vorlage des Magistrats, die die Anpflanzung eines Platanenhains hinter dem Hallenbad vorsieht.

Es gebe so viele Möglichkeiten, diese „Mini-Stadthalle“ im Grünen zu nutzen, erklärte VVV-Vorsitzender Werner Wienke.

Die Bepflanzung beginnt unmittelbar hinter dem Hallenbad und zieht sich bis zu dem Zaun, der das Hallenbadgelände zum SSG-Freizeit-Center hin abgrenzt.

So soll nach Ansicht des VVV, des Magistrats und des Bauausschusses das Gelände hinter dem Hallenbad einmal aussehen. Die Bepflanzung mit Platanen soll mitten in der Stadt eine „grüne Lunge“ schaffen.

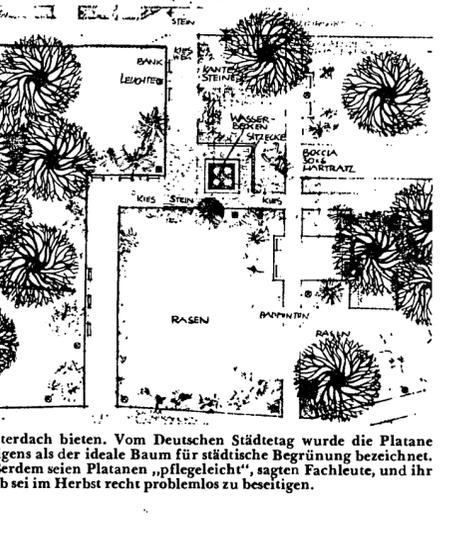
Ein erster Schritt zum Langener Bürgerpark

Platanenhain hinter dem Hallenbad gebilligt Einmütig entschied sich am Donnerstag der Bauausschuß für eine Vorlage des Magistrats, die die Anpflanzung eines Platanenhains hinter dem Hallenbad vorsieht.

Es gebe so viele Möglichkeiten, diese „Mini-Stadthalle“ im Grünen zu nutzen, erklärte VVV-Vorsitzender Werner Wienke.

Die Bepflanzung beginnt unmittelbar hinter dem Hallenbad und zieht sich bis zu dem Zaun, der das Hallenbadgelände zum SSG-Freizeit-Center hin abgrenzt.

So soll nach Ansicht des VVV, des Magistrats und des Bauausschusses das Gelände hinter dem Hallenbad einmal aussehen. Die Bepflanzung mit Platanen soll mitten in der Stadt eine „grüne Lunge“ schaffen.



Wieder stärkste Fraktion im Stadtparlament werden

Langener Sozialdemokraten hatten Jahreshauptversammlung

Ziel der Langener SPD ist es, bei den nächsten Kommunalwahlen wieder zur stärksten Fraktion im Langener Stadtparlament zu werden.

Kurth: „Nach zwei Jahren CDU-Mehrheit im Stadtparlament ist nicht mehr, sondern weniger für Langen und seine Bürger gemacht worden.“

In seinem Jahresbericht hatte der SPD-Vorsitzende vier Ziele genannt, die sich der im vergangenen Jahr neu gewählte Vorstand gesetzt habe.

In seinem Bericht ging Kurth auch auf die Situation der Bundes-SPD ein, die trotz der überragenden Popularität von Bundeskanzler Helmut Schmidt und der guten Sacharbeit werde eine Identitätskrise der Partei deutlich.

Wir gratulieren!

Allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: B. chdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 / 12

Wieder Rundfahrten für Gruppen auf Rhein-Main

Mehr Platz auf der Besucherterrasse

Für Besucher des Frankfurter Flughafens gibt es Neuigkeiten: Ab sofort ist auch im Westen ein Teilbereich der Besucherterrasse wieder für die Öffentlichkeit erreichbar.

Die Besucherterrasse ist bis 30. April täglich von 8 bis 17.30 Uhr zugänglich. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2,50, für Jugendliche bis 16 Jahre und Körperbehinderte 1,50 Mark.

Heinrich Brügggen blieb Bezirksvorsitzender

Betriebsportler hatten ihren Bezirkstag

Im Klubhaus des 1. FC Langen hielten die Delegierten von 24 Betriebsportgemeinschaften aus dem Bereich des Bezirks Langen Rückschau auf die letzten beiden Jahre.

Die einzelnen Spartenleiter wurden auf den Sparten-Jahreshauptversammlungen gewählt und dem Bezirkstag vorgestellt.

Jugendgottesdienst mit „Gospel-Train“

Am Sonntag, dem 18. 3., um 9.30 Uhr wird in der Stadtkirche ein Jugendgottesdienst mit der Band „Gospel-Train“ abgehalten.

Großes Programm beim Haupt- und Finanzausschuß

Wenn am Donnerstag, dem 15. März, um 19.30 Uhr, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses zu ihrer öffentlichen Sitzung im Rathausaal zusammenkommen, werden sie ein großes Programm zu bewältigen haben.

Köpfe hoch, Giraffen!

Das bedeutendste Ereignis, das Langen am Wochenende zu bieten hatte, fand in der Reichweinhalle statt.

Einmal um die Welt

Die nächste Veranstaltung mit dem Prager Rundfunk-Symphonie-Orchester findet am Samstag (!), dem 17. 3. 79, um 20 Uhr in der Stadthalle statt.

Ehrungen bei den Naturfreunden

Vor zahlreichen erschienenen Mitgliedern ging Vorsitzender Heinz Becker auf der Jahreshauptversammlung der Naturfreunde noch einmal auf die im Vorjahr geleistete Vereinsarbeit ein.

Langener Zeitung Telefon 21011/12

CDA-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

Am Sonntag „Jazz im Rathaus“

Es ist soweit. Am kommenden Sonntag, dem 18. 3., wird zum ersten Mal im Langener Rathaus-Foyer gejjazzt.

„Beim ersten Mal müssen wir etwas Besonderes bieten“, meinte die Vorsitzende Lilo die Hot-Jazz-Blues- und Swing-Gruppe „blue devils“.

Konzert der Kunst- und Kulturgemeinde

Die nächste Veranstaltung mit dem Prager Rundfunk-Symphonie-Orchester findet am Samstag (!), dem 17. 3. 79, um 20 Uhr in der Stadthalle statt.

Ehrungen bei den Naturfreunden

Vor zahlreichen erschienenen Mitgliedern ging Vorsitzender Heinz Becker auf der Jahreshauptversammlung der Naturfreunde noch einmal auf die im Vorjahr geleistete Vereinsarbeit ein.

Langener Zeitung Telefon 21011/12

CDA-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

Bau-Finanzierung

Jetzt aktuell von Ihrer Sparkasse: günstige Konditionen - umfassende Beratung.

Wir haben für jeden die richtige Finanzierung. Niedrige Monatsbelastung durch vielfältige Finanzierungs-möglichkeiten - zusammen mit unserer Landes-Bausparkasse (LBS).

Termine aus dem Seniorenprogramm

Am Mittwoch, dem 14. März, um 15 Uhr referiert Helmut Donner im Siedlerheim über „Gesunde Ernährung durch Kneipp“.

Rauch- und Mehlschwalben kommen

Bald werden die ersten Schwalben wieder hier eintreffen nach ihrem weiten Flug aus den Winterquartieren in Afrika und Südamerika.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

Am Sonntag „Jazz im Rathaus“

Es ist soweit. Am kommenden Sonntag, dem 18. 3., wird zum ersten Mal im Langener Rathaus-Foyer gejjazzt.

„Beim ersten Mal müssen wir etwas Besonderes bieten“, meinte die Vorsitzende Lilo die Hot-Jazz-Blues- und Swing-Gruppe „blue devils“.

Konzert der Kunst- und Kulturgemeinde

Die nächste Veranstaltung mit dem Prager Rundfunk-Symphonie-Orchester findet am Samstag (!), dem 17. 3. 79, um 20 Uhr in der Stadthalle statt.

Ehrungen bei den Naturfreunden

Vor zahlreichen erschienenen Mitgliedern ging Vorsitzender Heinz Becker auf der Jahreshauptversammlung der Naturfreunde noch einmal auf die im Vorjahr geleistete Vereinsarbeit ein.

Langener Zeitung Telefon 21011/12

CDA-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

Bau-Finanzierung

Jetzt aktuell von Ihrer Sparkasse: günstige Konditionen - umfassende Beratung.

Wir haben für jeden die richtige Finanzierung. Niedrige Monatsbelastung durch vielfältige Finanzierungs-möglichkeiten - zusammen mit unserer Landes-Bausparkasse (LBS).

Termine aus dem Seniorenprogramm

Am Mittwoch, dem 14. März, um 15 Uhr referiert Helmut Donner im Siedlerheim über „Gesunde Ernährung durch Kneipp“.

Rauch- und Mehlschwalben kommen

Bald werden die ersten Schwalben wieder hier eintreffen nach ihrem weiten Flug aus den Winterquartieren in Afrika und Südamerika.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

CD-A-Treff im Blickpunkt Europa

Die Europawahl rückt näher. Hierzu wollen sich die Christlich-Demokratischen Arbeitnehmer äußern und halten am Freitag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Stadthalle (Clubraum 1) ihren CDA-Treff unter dem Thema „Die Direktwahl zum Europäischen Parlament“ ab.

Advertisement for Deutsche Bank Möbel-Kredit. Includes text: 'Unser Möbel-Kredit: schnell, einfach, günstig!', 'Fragen Sie die Deutsche Bank nach einem Möbel-Kredit... und in einer Viertelstunde können Sie über das Geld verfügen.', and 'Kommen Sie zu uns und sehen Sie, wie zügig wir Ihre Kreditwünsche bearbeiten...'.

Advertisement for HL Markt. Includes text: 'Hier ist's billig!', 'STOP', and a list of products with prices: Schweine-Kamm 3.65, Kotelett 4.45, Ig. Würstchen .98, Kalbsleberwurst 1.10, Kalbfleischkäse 1.10, Iglo Schlemmerfilet 2.98, Edelweiß Camembert 1.29, Eierteigwaren .69, Düngertorf 4.98, Sunlicht Spülmittel 1.99, Lotos Blütentücher 1.79, Tunes Rotwein 1.99, Jacobs Kaffee 6.99.











Bald ist Altkleidersammlung

Wie der Vorstand des DRK mitteilt, findet am Samstag, dem 24. März, wieder eine Altkleidersammlung statt.

Letzte Vorbereitungen für den Feuerwehrball

Am Samstag steigt der diesjährige Feuerwehrball. Wie schon in den vergangenen Jahren wird sich die Wehr auch dieses Jahr bemühen, ihren Freunden und Gönnern ein paar schöne Stunden zu bieten.

Jahreshauptversammlung des BdV

Am 18. März hält der Bund der Vertriebenen seine Hauptversammlung um 15 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirche in Egelsbach ab.

Passionsandachten

Die evangelischen Passionsandachten finden ab diesem Jahr an Samstagen statt.

Jugendsekten in der Welt

Die Katholische Junge Gemeinde (KJG) der Pfarrei St. Josef Egelsbach/Erzhäuser lädt für Freitag, den 16. März, zu einem Jungendtreff ein mit dem Thema: „Jugendsekten in der Welt.“

Die vielen seit Kriegsende entstandenen religiösen Organisationen haben seit ihrem Auftreten Ende der 60er Jahre in der Bundesrepublik die Öffentlichkeit erheblich beunruhigt.

„Jugendsekten in der Welt“ — ein Thema, zu dem alle Jugendlichen, gleich welcher Konfession, und interessierte Erwachsene eingeladen sind.

„Anders leben — teilen lernen“ Unter dem Leitwort „Anders leben — teilen lernen“ steht der Aufruf der deutschen Bischöfe zu dieserjährigen MISEREOR-Aktion.

Im vergangenen Jahr erhielt das Hilfswerk von Millionen Spendern, von Staat und Kirche den stattlichen Betrag von ca. 160 Millionen DM.

Nach Aukunft der MISEREOR-Geschäftsstelle in Aachen beträgt der Verwaltungsaufwand für die Bearbeitung und Kontrolle der Projektanträge sowie für Informationen und Werbung etwa 6 Prozent der Mittel.

Die Pfarrei St. Josef Egelsbach/Erzhäuser konnte 1978 einen Spendenbetrag von 2710 DM an MISEREOR überweisen.

Rege Bautätigkeit in Bayerseich

In Bayerseich entstehen zur Zeit 113 ein- und zweigeschossige Einfamilienhäuser. Gebaut werden diese Eigenheimtüter von der „Neuen Heimat“.

Badewärterin gesucht

Die Gemeinde Egelsbach stellt für die Badesaison 1979 noch eine Badewärterin ein. Die Tätigkeit einer Badewärterin umfasst Reinigungsarbeiten und Garderobendienst.

Abfallbeseitigung soll neu geregelt werden

In einem Antrag möchte die SPD-Fraktion den Haupt- und Finanzausschuss beauftragt wissen, sich mit dem Thema „Abfallbeseitigung“ zu befassen und Vorschläge für eine Neuordnung zu erarbeiten.

Als Folge der gesetzlichen Neuordnung des Abfallbeseitigungsrechts in Bund und Land müsse die Gemeinde Egelsbach ihre seither gültige Müllabfuhrsatzung dieser Neuordnung anpassen, heißt es in der Begründung.

Da es bei der Abfallbeseitigung vorwiegend auch um finanzielle Aspekte gehe, sollte sich der Haupt- und Finanzausschuss wegen der grundsätzlichen Bedeutung mit dieser Angelegenheit befassen.

Ev. Gemeindewoche

In der Ev. Kirchengemeinde Egelsbach ist die Gemeindewoche zu Ende gegangen. Aber die begonnenen Gespräche und Kontakte sollen weitergeführt werden.

Seniorentermine

Auf dem Terminkalender der Altenbetreuung der Gemeinde Egelsbach steht am kommenden Montag, dem 19. März, um 14 Uhr eine Zusammenkunft des Montagskreises im Altenwohnheim.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde

Samstag, 17. März 19.00 Uhr Passionsgottesdienst (Pfr. Giebner)

Sonntag, 18. März 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Giebner)

Donnerstag, 22. März 10.00 Uhr Frauenhilfe 20.00 Uhr Gemeindeabend

Öffentliche Bekanntmachung

Betr.: Müllabfuhr Der Gemeindevorstand befaßt sich zur Zeit mit verschiedenen Möglichkeiten, das seit herige Müllentsorgungssystem zum 1. 1. 1980 umzustellen.

Obwohl die Diskussion hierüber in den gemeindlichen Gremien erst beginnt, sollten die Bürger vorerst keine neuen Mülltonnen kaufen und die Entscheidung der Gemeindevorstand abwarten.

Egelsbach, 14. März 1979 Der Gemeindevorstand (Dürner) Bürgermeister

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar, feiertags vom vorhergehenden Abend, 20 Uhr, bis darauffolgenden Morgen, 7 Uhr.

Dr. Hambak, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22

Apotheken-Notfallbereitschaft:

Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend Samstagmorgen, 13 Uhr: 17. März, 8.30 Uhr, bis 24. März, 8.30 Uhr Egelsbach-Apothek, Ernst-Ludwig-Str. 48, Tel. 4 98 77

Wichtige Telefonanschlüsse

Bei Rohrbrüchen und ähnl.: Heinrich Bellhäuser, Tel. 4 25 83

Freiwillige Feuerwehr Tag und Nacht Tel. 4 92 22, Frankfurter Str. 32

Polizei-Ruf der für Egelsbach zuständige Polizeistation Langen, Telefon 2 30 45

Öffentlicher Notrufmelder für Polizei und Feuerwehr Notrufnummer 110

Dreieich-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01 Gemeindevorwaltung: 41 21

Kleine Anzeige — große Wirkung!

Am Mittwoch geht es zu einer Frühlingfahrt nach Rüdesheim, wo eine bekannte Weinbrennerei besichtigt werden soll.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Geld- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Gertraude Knöss geb. Becker

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Giebner für seine trostreichen Worte sowie Herrn Dr. Krämer für die ärztliche Betreuung und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer: Familie Alois Weber und Familie Friedl Balhäuser Im Namen aller Angehörigen

6073 Egelsbach, im März 1979 Arheilger Straße 3

Sport und Unterhaltung logo with various sports icons like running, swimming, tennis, etc.

Nr. 22 Freitag, den 16. März 1979

Heimniederlage für SVD-Fußballer

SVD — SSV Heilsberg 1:2 (1:2)

Mit dieser Niederlage gegen den ebenfalls gefährdeten Gast verspielte der Sportverein den Kredit, den man eine Woche zuvor beim Sieg über den FSV gewonnen hatte.

Aber auch die anderen Spieler blieben weit hinter ihren sonstigen Fähigkeiten zurück. Im Mittelfeld war man laufend unterwegs, den eigenen Fehlparaden hinterherzuerennen, und im Angriff blieben durchdrachte Aktionen Mangelware.

Neidlos muß man den Heilsbergern den Erfolg anerkennen. Sie spielten rationaler und waren in den entscheidenden Zweikämpfen die berühmte Zehntelsekunde schneller.

Der Sportverein spielte mit: Volz; Weissenborn, Lutz, Lack, Kammholz, Zlamal, Nees (55. Krüger), Wrede; Weis, Planitzer (68. Matic), Pfaff.

Die Reserve machte es im Vorspiel weitaus besser und siegte unangefochten mit 2:0. Damit wurde die Niederlage aus der ersten Halbzeit ausgeglichen.

ERGNISSE und Tabellen logo with a soccer ball icon.

Bezirkliga Frankfurt West

Table with 3 columns: Team, Goals For, Goals Against. Lists teams like SG Rodheim, SV Dreieich, Preußen Ffm., etc.

Wiedergutmachung gegen Forststad?

Zweifelsohne wird sich der FC Nieder-Florstadt am Sonntag in starker Form vorstellen. Die Elf besitzt noch berechtigte Chancen zum Titelgewinn und gilt als sehr angreifbar.

Der Sportverein kann sich ebenfalls keinen weiteren Austritscher auf eigenem Platz leisten. Die Mannschaft hat einiges wiedergutmachen. Man hofft, daß die leicht angeschlagenen Pfaff und Lutz bis zum Sonntag wieder fit sind und die Platzverhältnisse ein Spiel auf dem Rasenplatz im Haag zulassen.

Spielbeginn ist um 15 Uhr. Die Reserven beginnen um 13.15 Uhr.

Heusenstamm kommt zum Berliner Platz

Nachdem sich die winterliche Zwangspause für die Schwarz-Weißen aus Egelsbach um eine weitere Woche verlängert hat, indem das Schlagerspiel in Oberlenbach am vergangenen Sonntag den heftigen Regengüssen zum Opfer fallen mußte, hofft man im Egelsbacher Lager, daß am Sonntag die Witterungsverhältnisse keinen Strich durch die Rechnung machen.

Mit Heusenstamm erwartet die SGE einen alten Rivalen am Berliner Platz. Zwar spielen die Gäste nicht mehr die große Rolle wie in früheren Jahren, doch sind sie nicht so

fit sind und die Platzverhältnisse ein Spiel auf dem Rasenplatz im Haag zulassen.

SSG-Fußballer erwarten Bürgel

Mit dem SC Bürgel kommt am Sonntag um 15 Uhr eine Mannschaft ins SSG-Freizeit-Center, die sich als Viertletzer der Tabelle in Abstiegssorgen befindet und ihre Haut so teuer wie möglich verkaufen will.

Zwar sprechen Tabellenstand und Spielstärke eindeutig für die Langener, die am letzten Sonntag in Dietzenbach eine überzeugende Partie boten und mit ihrem Sieg die Tabellenspitze zurückerobereten, doch Mannschaften aus dem hinteren Tabellenviertel sind unberechenbar.

Im Langener Lager vertraut man darauf, daß Trainer Kohl seine Mannschaft richtig einzustellen versteht und seine Serie von Erfolgen fortsetzen kann.

Er hat hervorragende Arbeit geleistet und die Mannschaft in eine Position gebracht, die man ihr vor Beginn der Runde niemals zugetraut hätte.

Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Wickes Baumarkt advertisement featuring various products like tiles, concrete steps, and fertilizers with prices and descriptions.

Advertisement for Poli Rodriguez-Diaz and Petra Rodriguez-Diaz, geb. Lorenz, with contact information.

Advertisement for Renate Kraus and Heinz-Jürgen Knöß, with contact information.

Advertisement for Knut and Carmen Petersen, geb. Messer, with contact information.

Advertisement for Artur und Johanna Haak, with contact information.

Advertisement for Auto des Jahres 1979 Horizon, with contact information.

Advertisement for Wodiczka, with contact information.

Advertisement for Gertraude Knöss, geb. Becker, with contact information.

Advertisement for Ev. Gemeindewoche, with contact information.

Advertisement for Seniorentermine, with contact information.

Advertisement for DANKSAGUNG, with contact information.





Kirchliche Nachrichten

Evang. Burgkirchengemeinde

für die Woche vom 16. - 23. 3. 1979

Freitag, 16. 3. 1979

14.30 Uhr Chorprobe für 7-10jährige im Gemeindeforum

Samstag, 17. 3. 1979

18.30 Uhr 3. Passionsandacht in der Schloßkirche Philippseich

Montag, 19. 3. 1979

15.00 Uhr Gottesdienst in der Grundschule

Dienstag, 20. 3. 1979

15.00 Uhr Konfirmandenstunden für die beiden Pfarrbezirke

Freitag, 23. 3. 1979

14.30 Uhr Chorprobe für 7-10jährige im Gemeindeforum

Kandidaten stellen sich zur Wahl

Wie in dem gesamten Gebiet der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau finden auch in der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain am 20. Mai 1979 Kirchenvorstandswahlen statt.

Der vorläufige Wahlvorschlag wird jetzt dem Kirchenvorstand vorgelegt und in einer Gemeindeversammlung am 24. März begründet und bekanntgegeben.

Kath. Kirche St. Marien

Sonntag, 17. 3.

15.00-16.00 Uhr Beichtgelegenheit in Götzenhain

Sonntag, 18. 3.

9.30 Uhr Hochamt als Familiengottesdienst

Montag, 19. 3. (Fest des Hl. Josef)

9.00 Uhr Hl. Messe in Götzenhain

Montag, 19. 3. 1979

15.00 Uhr Wortgottesdienst in Dreieichenhain

Donnerstag, 22. 3.

18.00 Uhr Abendmesse in Götzenhain

Montag,

16.30 Uhr Götzh. Jungpfadfindergruppe

Dienstag,

15.00 Uhr Götzh. Erstkommunionunterricht

Freitag

17.00 Uhr Jungpfadfindergruppe M. Lill Götzenhain

Hainer Wochenblatt - Tel. 21011

Wohnkomfort im Freien mit arabella Markisen von Metallbau Graf

Siemensstraße 4, 6072 Dreieich-Dreieichenhain

WIR HABEN UNS VERLOBT

Jutta D. Weckesser x Karl W. Schäfer

Am Geißberg 4 Dreieich Eisenbahnstraße 4 Dreieich

PIETÄT WEIL



Erdbestattungen Überführungen im In- u. Ausland

Spremlingen, Eisenbahnstraße 2a, Telefon 0 61 03 / 6 83 19

Volleyballerinnen des TVD verspielten Gaumeisterschaft

Bei der Jahreshauptversammlung der Volleyballer konnte der Abteilungsleiter auf eine in allen Belangen erfolgreich verlaufene Saison verweisen.

Die 2. Damenmannschaft mußte am letzten Spieltag die erste und einzige Niederlage einstecken.

Am kommenden Wochenende bestreiten die 1. Mannschaften ihre letzten Punktspiele.

Unter dem Motto „Dem Diebstahl keine Chance“ läuft unser großer Mitdenker-Wettbewerb

Jeder Teilnehmer aber gewinnt auf jeden Fall mehr Sicherheit für sich selbst.

Deshalb rät die Kriminalpolizei: Nachts und beim Verlassen der Wohnung immer Türen und Fenster schließen.

Sichern Sie Ihre Wohnung oder Haustür durch richtig eingebaute Sicherheitsschlösser.

Holen Sie sich Ihren Teilnahmechein für den Mitdenker-Wettbewerb bei der nächsten Polizeistation.

Mitmachen! Mitdenken! Mitgewinnen!

Inserieren bringt Gewinn



17./18. und 21. März 1979 Dr. Jung, Dreieichenhain, Fahrgasse 5, Tel. 8 53 44

Zahnärztlicher Notfelddienst für den Kreis Offenbach

17./18. und 21. März 1979 Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Im westlichen Kreisgebiet: Christe Grebe, Dreieich, Sudetenring 13, Tel. 0 61 03 / 3 32 35

Im östlichen Kreisgebiet: Herbert Hecht, Meinfingen, Schillerstr. 11, Tel. 0 61 82 / 2 11 24

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Sa., 17. 3.: Stadt-Apotheke, Spremlingen, Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32

So., 18. 3.: Dreieich-Apotheke, Buchschlag, Buchschlegler Allee 13, Tel. 6 60 98

Mo., 19. 3.: Hirsch-Apotheke, Spremlingen, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

Di., 20. 3.: Stadler-Apotheke, Lindenbergplatz 1, Tel. 8 13 25

Mi., 21. 3.: Fichte-Apotheke, Frankfurter Str. 57, Tel. 3 30 85

Do., 22. 3.: Adler-Apotheke, Götzenhain, Langener Str. 18, Tel. 8 56 03

Fr., 23. 3.: Löwen-Apotheke, Dreieich, Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30

Wichtige Telefonnummern

Notrufnummern für Dreieich: Notruf 110, Feuer 112, Polizeistation Spremlingen (auch bei Feuer, Unfall etc.) 6 80 00, 6 10 20, 6 51-234

Kreislich-Krankenhaus Langen, Tel. 20 01, Krankentransport, Tel. 2 37 11

Wer macht mit beim Wochenmarkt?

Für den Wochenmarkt im Stadtteil Spremlingen können sich noch bis zum 20. März alle interessierten Geschäftsleute in Dreieich schriftlich bei der Stadtkämmerei bewerben.

LEGEHENNEN Ausgesuchte einjährige Legehennen zum Weiterhalten sowie frische Eier verkauft

Georg Beck, 6072 Dreieichenhain (Dreieichhof), Tel. 0 61 03 / 8 28 86

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer HOCHZEIT

haben wir uns sehr gefreut und bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Romy und Helmut Fauth

Dreieichenhain, im März 1979 Dorotheenstraße 8

Herzlichen Dank allen, die unserer lieben Entschlafenen Susanne Jost geb. Müller

ein letztes ehrendes Geleit gaben und allen, die ihre Anteilnahme an unserer Trauer bekundeten, durch Wort, Schrift, Blumen-, Kranz- und Geldspenden.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Rudat für die tröstenden Worte, den Stadtschwestern Hannelore und Erna, Herrn Aufleger von der Ev. Kirche, den Schulkameradinnen und -kameraden 1908/09 aus Spremlingen und dem Gewerbeverein Dreieichenhain für die Kranzniederlegung am Grabe.

Im Namen aller Angehörigen: Doris Richter geb. Jost, Dreieich-Dreieichenhain, Hainer Chaussee 74, Langen, Östliche Ringstraße 3, im März 1979

Götzenhain

Der Hubschrauber mußte kommen

Der abendliche Gang zum Grab ihres verstorbenen Mannes wurde am Montag gegen 17 Uhr der in der Langener Straße wohnenden 81jährigen Frau Dechert zum Verhängnis.

Anmeldung für den Kindergarten

Pfarrer Gerhard Zühlendorf bittet im Gemeindebrief vom März alle jungen Eltern, baldigst die Kinder, die in diesem Jahr drei Jahre alt werden und für die die Absicht besteht, sich dem evangelischen Kindergarten in der Rheinstraße zuzuführen, im Pfarramt oder im Kindergarten selbst anzumelden.

Sportgemeinschaft hat Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der SGG lädt für Sonntag, den 25. März, um 17 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Turnhalle in der Frühlingstraße ein.

Wozu brauchen wir einen Kirchenvorstand

„Den wichtigsten Termin des Monats“ nennt Pfarrer Gerhard Zühlendorf im Mitteilungsblatt der Evangelischen Kirchengemeinde Götzenhain Donnerstag, den 22. März.

Die gesamte Gemeinde ist hierzu eingeladen. Die Wahl geht alle Gemeindeglieder vom 16. Lebensjahr an aufwärts etwas an, denn sie alle sind zur Wahl aufgerufen.

Außerdem besteht für alle Besucher der Versammlung das Recht, weitere Kandidaten zu benennen und bei entsprechender Mehrheit gleich noch in die Kandidatenliste aufzunehmen.

Lehrgang in Obstbaumpflege

Auch in diesem Jahr wird die Götzenhainer Tradition fortgesetzt, einen Obstbaulehrgang durchzuführen.

Offenthal

Susgo hat Hauptversammlung

Die Sport- und Sängergemeinschaft Offenthal weist noch einmal auf ihre Jahreshauptversammlung hin, die heute abend um 20 Uhr im Sportcasino stattfindet.

Con Men und Bread & Butter Gewinner des II. Dreieich Music Poll

Ausverkauftes Haus - Begeistertes Publikum

Am Samstagabend hatte der Rock'n Roll-ins Spremlinger Bürgerhaus gefunten. Die Konzeption stimmte und die Durchführung verlief einwandfrei.

Das Konzept des Music Poll hat eingeschlagen. Ein konzentriert durchgeführt Programmablauf ohne Pause - geführt von Alex Müller als Chef-Organisator und Gerhard Ju-

Durch einen Vorentscheid eingeladen wurden in das Bürgerhaus die Gruppen The Cod's Ear, Down Town Freeway, Bread & Butter, Bob Eagle Band und Con Men.

Wünsche bezüglich einer früheren Postzeitung könnten nicht realisiert werden, da sie dem wirtschaftlich notwendigen Arbeitsablauf widersprechen würden.

Stadt stellt drei Azubis ein

Für die Stadtverwaltung werden drei Auszubildende zum 1. September 1979 eingestellt. Bürgermeister Meudt berichtet, daß die Stadt bereits im letzten Jahr dreimal soviel Auszubildende eingestellt habe, wie eigentlich nach der Ausbildung weiterbeschäftigt werden können.

Insgesamt sind 33 Bewerbungen bei der Stadt eingegangen, davon haben elf Bewerber wieder abgelehnt, 17 Bewerber seien geteilt worden.

Advertisement for 'Neueröffnung am 22. März 9.00 Uhr' at plaza domus, featuring a cartoon character and promotional text about furniture and services.









Nach kurzer, schwerer Krankheit, schon auf dem Wege zur Genesung, wurde am 15. März 1979 mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

**Heinz Daubert**

im Alter von 42 Jahren unerwartet und viel zu früh aus dem Leben gerissen.

In stiller Trauer:  
Annemarie Daubert geb. Huck  
Tochter Angelika  
Familie Adam Daubert  
und alle Angehörigen

6073 Egelsbach  
In den Obergärten 34

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 20. März 1979, um 13.30 Uhr, auf dem Friedhof in Egelsbach statt.

Meine liebe Frau und Schwägerin, unsere gute Patin und Tante

**Sofie Arnold**  
geb. Karsten

hat uns plötzlich und unerwartet nach einem erfüllten Leben im 98. Lebensjahr für immer verlassen.

In stiller Trauer  
**KARL ARNOLD  
UND ANGEHÖRIGE**

Langen, den 15. März 1979  
Goethestraße 2

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 20. März 1979 um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**Pietät Sehring**  
Inh. Otto Arndt

Das alleingessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager**  
6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Lendstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Erladung aller Formalitäten ohne Mehrkosten — jederzeit erreichbar!

Ihre Glückwunsch-post mit Wohlfahrts-Briefmarken

**Wohlfahrts-MARKEN**

Holen Sie sich Ihre Wohlfahrts-Briefmarken bei der Post oder den Freien Wohlfahrtsverbänden.

**Inserieren bringt Gewinn!**

**TRAUERDRUCKSACHEN  
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG  
TELEFON 2 10 11**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen zuteil wurden, sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für die trostreichen Worte, dem Jahrgang 1900/01 für die Kranzniederlegung und dem VdK und allen denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer:  
**Eilfriede Dietrich geb. Locher  
und Angehörige**

6070 Langen, Im März 1979  
Gartenstraße 42

Für alle Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Heinrich Ewald Frank**  
\* 7. 3. 1897 15. 2. 1979

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Peter Frank**

Wallstraße 41  
6070 Langen

Die Beerdigung fand in aller Stille in Rodach bei Coburg statt.

Die überaus große Fülle von Beileidsbezeugungen anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Entschlafenen

**Norbert Matzka**

hat uns tief bewegt. Es ist uns ein Herzensbedürfnis, allen denen zu danken, die seiner gedacht, ihm durch Blumen die letzte Ehre erwiesen haben und ihm das letzte Geleit gaben.

Wir danken Herrn Pfarrer i. R. Dr. Scheibenberger für die Worte des Trostes und der Hoffnung. Wir danken dem Vorstandsmitglied von der Kunst- und Kulturgemeinde Langen, Herrn Eichner, für die Würdigung der Verdienste des Verstorbenen als Konzertpianist, Musikpädagoge und als Mensch.

Langen, im März 1979  
Bachgasse 4

Im Namen aller Angehörigen:  
**Maria Matzka geb. Fasig**

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Herrn Heinrich Konrad Jähner**

zuteil wurden, sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Bork für die trostreichen Worte und dem Jahrgang 1898/99.

In stiller Trauer:  
**Elise Jähner geb. Clement  
und alle Angehörigen**

6070 Langen, im März 1978  
Friedhofstraße 42

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Georg Rees**

danken wir allen, die durch Wort, Schrift, Blumen- und Kranzspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten und denen, die dem Verstorbenen das letzte Geleit gaben. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Trösken, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1903/04 und der Aachen-Leipziger Versicherung.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Elisabeth Rees geb. Jost**

Walter-Rietig-Straße 30  
im März 1979

DANKSAGUNG

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Wilhelm Leonhardt**

danken wir allen, die uns durch Wort, Schrift, Kranz-, Geld- und Blumenspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank Pfarrerin Frau Trösken, der Stadtverwaltung Langen und all denen, die dem Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Katharina Leonhardt**

6070 Langen, im März 1979  
Mühlstraße 11

**UT-FILMBÜHNE** **LICHTBURG 1** Das moderne Service-Kino **LICHTBURG 2**

Der neueste Kung-Fu-Hit  
**Kung-Fu Fighter von China-Town**  
tägl. 20.30, Sa. 18, 20.30, So. 16, 18, 20.30  
Max Brothers — Eine Nacht in Casablanca  
Mo. + Di. 20.30

Der große Erfolg — 2. Woche  
**Der weiße Hai — 2**  
tägl. 20.30, Sa. 17.45, 20.30, So. 15, 17.45, 20.30, Mo. 20.30  
Dienstag + Mittwoch wegen Renovierung geschlossen

Der große Hit der Saison ist wieder da  
**John Travolta  
Grease — Schmiere**  
Fr. 20.15, Sa. 18, 20.15, So. 14, 16, 18, 20.15

Mi. + Do. 20.30 **EROTISCHES ABENDSTUDIO**  
Nur für Erwachsene

Do. 20.15 Bertelsmann-Film  
**PUPPE DES GANGSTERS**

Montag — Donnerstag  
wegen Renovierung geschlossen

**AUTOKINO**

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg, Telefon 0 61 02 / 55 00  
Angenehm werm durch Spezialhelixlifter!

Freitag bis Montag, täglich 20 Uhr  
John Travolta, Olivia Newton-John: **GREASE — SCHMIERE**  
Der Disco-König, der alles bisher Dagewesene in den Schatten stellt.  
Scope-Farbfilm

Täglich 22.30 Uhr  
**STOSSVERKEHR**

Dienstag bis Donnerstag, täglich 20 Uhr  
Luis de Funès: **DER QUERKOPF**  
Der Weltmeister des Humors — damit sie genialer Erfinder.  
Breitwand-Farbfilm

Täglich 22.30 Uhr  
**WEHE WENN DIE LUFT UNS PACKT**  
Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

Autokino-Frühjahrsstart-Verlosung am Freitag, dem 6. 4. 1979  
Hauptgewinn: 1 Mitsubishi-Colt 1200  
Alle ab 1. 1. gesammelten Kartenabschnitte gelten als Lose.

**HiFi-Anlage**  
für anspruchsvolle Erstkäufer:  
**Receiver Akai  
Plattenspieler Dual**  
2 Lautsprecher **DM 999,-**  
Komplettangebot

Fernsehtechnik - HiFi-Anlagen - Video  
**LUJDER KUHL**  
Langen, Stresemannring 5 • Von der B 3  
(Höhe BP-Tankstelle) über Gabelsbergerstr.

Wenn Sie etwas suchen, z. B. den dritten Mann zum Skat, den Käufer für Ihr Auto, den Partner für den Urlaub, Ihren entflohenen Kanarienvogel und vieles andere — eine Kleinanzeige in der LZ hilft Ihnen. Sie kostet nicht viel, wird aber dafür von allen gelesen.

**Der Bosch-Dienst ist für jeden da!**  
TÜV-Vorfahren — Wunschinspektion aller Fahrzeuge

**Bremsendienst Langen**  
REHWALD GmbH u. Co. KG  
Robert-Bosch-Str. 6, Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 90 97-98

**ZUM ANGLER-PARK**  
in Gräfenhausen am Steinrosede  
Geöffnet täglich ab 10. 3. 1979.

**Forellen - Schleien - Karpfen**  
Angeln für jedermann

**Langener Zeitung - Tel. 21011**

Auskunft u. Prospektie  
Gemeindeamt  
A-9122 St. Kanzlan  
Tel. 0043/4239224  
Postfach 120

**Kloppersee**  
turner südkärnten  
Wassertemperatur bis 28°  
Wanderwege 140 km, Ausflüge  
Fischen, Reiten, Tennis  
Badesaison: Mai bis Oktober

Urlaub am

Heute: **3 GLOCKEN Gold-El-Landwaideln**

Jetzt Aktion  
**Winterpreise**  
Türen nie mehr streichen!  
Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe spielen keine Rolle) machen wir Innerhalb 8 Stunden (morgens geholt — abends gebracht) preiswerte, moderne, wartungsfreie PORTAS-kunststoffumtüllte Türen. Wie neu! Wahlweise in orig. Holzdekora oder Uniferten. Rufen Sie uns an!

Kostenlose Information und Beratung oder Werkstatt:  
für Langen - Dreieich PORTAS® Deutschland Herdo GmbH  
Weismüllerstraße 42 Frankfurt/IM PORTAS®  
☎ 06103 - 27871 ☎ 0611 - 413001

PORTAS-Türeneerzverfe Fachbetriebe überall in Deutschland!

**ANKÜNDIGUNG**  
Wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben ohne zeitliche Begrenzung Verkauf von:  
**ALU-Schiebeleitern 2 tlg.**  
— Ausstattungsstücke —  
2x5 m — 10,5 m Ardh. nur 270,-  
(Ausgez. 9 m)  
3 Jahre Garantie — Lieferung frei Haus  
**ALMA-Leitern**  
☎ 0 61 51 / 4 93 32

**Wir sind umgezogen**  
in die Voltastraße 8  
**Baustoff-HANCKE**  
Neue Telefon-Nummer 7 30 51 u. 7 30 52

**AUSVERKAUF**  
Kommunion- und Konfirmations-Kleidung  
Hoheitsmode,  
Kleidung  
für festliche Stunden  
für Sie und Ihn

**siö-dam**  
Sandgasse 6, 6000 Frankfurt — Zwischen Hauptwache und Paulskirche

**Chrysler-Simca 1307/1308**

Unser Komfort-Geräumigkeits-Sicherheitsauto.  
Wenn es um Komfort geht vier Türen, große Heckklappe, bei gepolsterter Sitze, Teppichboden, aufwendige Geräuschdämmung. Wenn es um Geräuschdämmung geht: platzsparender Quermotor, umklappbare Rücklehne (gerippt für Liegen), körpergerechte Lenksäule. Wenn es um Sicherheit geht:

servomotorisierte Zweikreisbremse, Wärmelampe für Bremsbelagverschleiß und Bremsdruck, zuverlässige Transistorzündung, Sicherheitsfahrwerk mit Einsparerückführung.

**Chrysler-Simca 1307/1308. Eine Klasse für sich.**

**Autohaus ERNST JUGERT**  
Schlesierstr. 7 — Telefon 0 61 03 / 46 83  
6073 Egelsbach

**Med. Fußpflege Birte Homung**  
6070 Langen, Bahnstr. 31-33,  
Bitte Voranmeldung  
Telefon 0 61 03 / 2 96 32

Auch Hausbesuche nach Vereinbarung.

**Alte Gemälde**  
auch beschädigt, sowie alte Stiche, Zeichnungen u. Schmuck kauft Tel. Fr. (06 11) 59 40 27 oder 55 80 19.

**AUTO-FELLE**  
Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Felldocken und Bodenfelte. Direktverkauf im Laden, Rüsselsheimer Straße 36.  
**Fell-Lager Mörfelden**

**JUGENDCLUB**  
für Jugendliche Spätausgedler Langen  
sucht elektr. Öfen, Küchengeräte (z. B. Spüle), geb. Nähmaschinen etc.  
Gegenstände werden von uns abgeholt!  
Telefon 06 11 / 86 10 90 von 10—14 Uhr  
jeweils dienstags, mittwochs, donnerstags.

Preisgünstige Umzüge  
ohne Berechnung d. Anfahrts. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

**E. AVE MARIA**  
Telefon 4 93 60

Auto des Jahres 1979  
**Horizon**  
bei Ihrem Händler  
Ernst Jugert  
Schlesierstr. 7,  
6073 Egelsbach  
Tel.: 06 103/4683

**Fahrräder**  
in allen Preislagen  
**Schneider**  
Dorotheenstr. 8—10

**SCHILDER-GÜTSCH**  
Bürgerstraße 23  
6070 Langen  
Telefon 06103/22390

Stempel, Gummi und Metall  
Gravieren ALU-Schilder, Gravuren, Schilder aller Art

**Schnell, schnell, Isabell.**

Wer vor dem 31. März mit Bausparen anfängt, kann ein halbes Jahr früher bauen, renovieren, kaufen.

Fachkundige individuelle Beratung finden Sie bei folgendem Wüstenrot-Mitarbeiter:

Langen:  
K. Rechthien  
Nordendstraße 9, Tel. 2 39 43

Beratungstunden in Langen: Langener Volksbank, Hauptstelle Bahnstr. 11-13, montags von 15-18 Uhr, Zweigstelle Bahnstr./Friedrichstr. donnerstags von 15-18 Uhr.

**31. März ist Wüstenrot-Tag.**  
Der Tag, der Bausparen schneller macht.

**Verpassen Sie diesen Sommer nicht:**

Costa del Sol/Marbella  
App. Neptuno, 3 Pers., Bad/WC, Balkon,  
2 Wochen, ab DM 687,-  
Süddalmatien/Dubrovnik  
Hotel Argentinia, Bad/WC,  
2 Wochen HP, ab DM 829,-  
Algarve/Albufeira  
Hotel da Balala, Bad/WC, Balkon, Meerblick,  
2 Wochen HP, ab DM 1744,-  
... und viele weitere  
Urlaubsziele nach Ihrem Geschmack!

Noch haben Sie die große Urlaubsauswahl bei diesen großen Reiseveranstaltern:

**TOUROPA SCHARNOW TRANS EUROPA HUMMEL Dr. Tigges twen-tour!**

**Reisebüro Langen**  
Urlaubs-Beratungs-Center in der Langener Volksbank  
607 Langen, Bahnstraße 11-15  
Tel. (06103) 21238

TUI REISEBÜRO



Soziales Engagement nicht nur für Randgruppen

CDU-Arbeitskreis legt „Halbzeit“-Bericht vor

In einem sozialpolitischen Rechenschaftsbericht zur Halbzeit der Legislaturperiode... CDU-Arbeitskreis legt „Halbzeit“-Bericht vor

Kenntnisse unbeachtet geblieben seien. Wie wäre es wohl schön zu erklären, daß im Altenplan des Kreises Offenbach bereits dem Bau dezentraler Altenwohnungen der Vorrang vor dem Altengedotto gegeben werde...

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Frau Emmi Martin, Carl-Schurz-Straße 7, feierte am Sonntag, dem 18. März 1979, ihren 80. Geburtstag. Nachträglich herzlichen Glückwunsch.

Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11/12

Gezielte Maßnahmen zum „Jahr des Kindes“

SPD-Arbeitskreis Sozialwesen unterbreitete Vorschläge

Der SPD-Arbeitskreis Sozialwesen tagte am Mittwoch im alten Rathaus. Das Thema war: „Konzeptionelle Schwerpunktziele für die zweite Halbzeit der Legislaturperiode“...

Schreiben. Der Arbeitskreis Sozialwesen will erreichen, daß die Bürgerversammlungen mit dem Thema „Das geht uns Kinder an“ veranblich behandelt werden sollen.

Stammtisch des SPD-Ortsbezirks Ost

Einen Stammtisch veranstaltet am kommenden Donnerstag, dem 22. März, der Langener SPD-Ortsbezirk Ost.

Am kommenden Freitag, dem 23. 3., findet um 20 Uhr im Clubhaus der SSG die Jahreshauptversammlung des größten Langener Vereines statt.

Jahrestreffen

Der Jahrgang 1892/3 trifft sich heute, am Dienstag, dem 20. März, um 16 Uhr im Hotel Weingold.

Am kommenden Sonntag, dem 25. März, um 17 Uhr wird im Rahmen einer Passionsmusik in der Martin-Luther-Kirche das Oratorium „Die Erlösung des menschlichen Geistes“...

Jugendprobleme

Die Arbeitsgruppe der Offenbacher Jugendberatungsstelle Wildhof spricht am 22. 3. um 20 Uhr im Clubraum 1 der Langener Stadthalle zum Thema Jugend- und Drogenprobleme.

Die Aktivitäten zum „Jahr des Kindes“ sollen, so der Arbeitskreis, gezielt auf Verkehrserziehung beschränkt werden.

Klingendes Langen

Kaum liegt die Karnevalszeit mit ihrer schwungvollen Musik hinter uns, da geht es in der Langener Kulturzeitszene klangvoll und melodisch, rhythmisch und beschwingend weiter.

Stammtisch des SPD-Ortsbezirks Ost

Einen Stammtisch veranstaltet am kommenden Donnerstag, dem 22. März, der Langener SPD-Ortsbezirk Ost.

SSG Jahreshauptversammlung

Am kommenden Freitag, dem 23. 3., findet um 20 Uhr im Clubhaus der SSG die Jahreshauptversammlung des größten Langener Vereines statt.

Jugend ohne Chancen?

Auf die Probleme im Jugendbereich wird Hessens Sozialminister Armin Claus eingehen, wenn er am Dienstag, dem 27. März, nach Langen kommt.

Vielen Bürgern wurde geholfen

Arbeiterwohlfahrt hatte Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt betonte Vorsitzender Karl Zängerle, daß seine vor einem Jahr geäußerte Befürchtung eingetreten und der städtische Zuschuß erheblich verringert worden sei.

Arbeiterwohlfahrt hatte Jahreshauptversammlung... Auf der Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt betonte Vorsitzender Karl Zängerle...

Passionsmusik in der Martin-Luther-Kirche

Wiederaufführung eines Passionsoratorium nach 300 Jahren

Am kommenden Sonntag, dem 25. März, um 17 Uhr wird im Rahmen einer Passionsmusik in der Martin-Luther-Kirche das Oratorium „Die Erlösung des menschlichen Geistes“...

Passionsmusik in der Martin-Luther-Kirche... Am kommenden Sonntag, dem 25. März, um 17 Uhr wird im Rahmen einer Passionsmusik...

Kurth: Mehr über Europa im Schul-Unterricht

Eine verstärkte Aufklärung über die europäischen Institutionen aus Anlaß der im Juni stattfindenden Europa-Wahlen hat Hessens Kultusminister Hans Krollmann in einem Schreiben dem SPD-Landtagsabgeordneten für den Weskreis Offenbach, Matthias Kurth, zugesichert.

Stammstisch des SPD-Ortsbezirks Ost

Einen Stammtisch veranstaltet am kommenden Donnerstag, dem 22. März, der Langener SPD-Ortsbezirk Ost.

Jahrestreffen

Der Jahrgang 1892/3 trifft sich heute, am Dienstag, dem 20. März, um 16 Uhr im Hotel Weingold.

Jugendprobleme

Die Arbeitsgruppe der Offenbacher Jugendberatungsstelle Wildhof spricht am 22. 3. um 20 Uhr im Clubraum 1 der Langener Stadthalle zum Thema Jugend- und Drogenprobleme.

Advertisement for Rinder-Braten (4.65) and Suppenfleisch (2.65) with a STOP sign graphic.

Advertisement for HL Markt with various products like Moltex Combinette and Südmilch Fruchtgoghurt.

Advertisement for Schweine-Schnittl (4.75) and Bierschinken (1.18).

Advertisement for Südmilch products like Fruchtgoghurt and Griech. Aprikosen.

Advertisement for Wenn's Putzen billig sein soll (cleaning products).

Advertisement for Moltex products like Kombinetten and Pullover.

Advertisement for Viss (600 ml-Flasche, 2.79) and Vim (1000 g-Dose, 2.59).

Advertisement for Moltex products like Kombinetten and Pullover.

Advertisement for Klorix Universalreiniger (1.99) and Pronto Möbelspray (3.39).

Advertisement for Moltex products like Kombinetten and Pullover.

Advertisement for Fiat 131, highlighting its performance and features like the 2.5-litre engine and five-speed gearbox.



Additional advertisement for Fiat 131, emphasizing its reliability and value for money.

































Vereinsleben

Männlicher LIEDERKRANZ

Heute, Freitag, 20.15 Singstunde im Vereinslokal.

Die NATURFREUNDE

Wöchentlich Vereinstreffen mittwochs, 19.30 Uhr Jugendgruppe freitags, 18.00 Uhr vierstündig Besten- und Handarbeiten dienstags, 14.30 Uhr Kindergruppe samstags, 14.00 Uhr

Sport- und Sängerverein

Jahreshauptversammlung am 8. April, um 10 Uhr, im SSG-Gubhaus. Anträge bis zum 23. März beim Vorstand einreichen.

SSG-Handballer

Jahresabschlussfeier am 8. April, um 10 Uhr, im SSG-Gubhaus. Anträge bis zum 23. März beim Vorstand einreichen.

Achtung Vereinsmitglieder!

Wir laden Sie zu Selbsthilfearbeiten am Gelände des SSG-Freizeitzentrums für morgen, 8 Uhr, herzlich ein.

Immobilien

Ich suche Ein- u. Mehrfamilienhäuser, Abrie- u. Sanierungsgrundst., Bauplätze u. Egt.-Woh. in allen Größen und Preislagen für zahlreiche, vorgemerkte Käufer.

Die ordentliche Generalversammlung findet am Freitag, 6. April 1979, um 20 Uhr, im Clubhaus statt.

LZ-Ruf: 21011

Bis 31. März zu Schwäbisch Hall. Denn Zeitgewinn zählt.

Wenn Sie bis 31. März Bauparer bei Schwäbisch Hall werden, gewinnen Sie Zeit. Sie kommen schneller zum eigenen Haus - Sie können schneller umbauen oder modernisieren.

Beratung durch alle Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie unseren Bezirksleiter, Herm Werner Will

Auf diese Steine können Sie bauen Schwäbisch Hall Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken

Parthous in kleiner Wohnlage von Dreieich sofort bezugsfähig, ruhige u. verkehrsgünstige Lage, Wohn- u. EBbereich ca. 90 qm, ca. 177 qm Whfl., 90 qm Dachterrasse im 6. OG, Tiefgarage, viele wertvolle Einbauten, Vkrps. 460.000,- DM

Wir treffen uns morgen, Samstag, den 24. März, um 20 Uhr, in der TV-Turnhalle.

Wir treffen uns am Donnerstag, 29. 3. 79, ab 18 Uhr, im Foyer der TV-Turnhalle zu unserer 1. Vereinsfeier.

Wanderung: Mittw., 28. 3. 1979; Treffpunkt: Krone-Hochhaus, 15 Uhr, ab 16 Uhr Gaststätte Birkenwald, Inh. Apperath, Hund-Übungsgebiete Dreieichenhain, Im Haag.

Büdechöne 3-Zi.-Miet-WE, ca. 88 qm, beste Lage Urberach, 1. OG nur niedriggeschossener Bau ab 1. 6. DM 569,- kalt.

Die geplante Omnibusfahrt findet am 20. April statt. Abfahrt um 12 Uhr am Rathaus. Wegen Anmeldung siehe unter Eingangsart.

Ich suche Ein- u. Mehrfamilienhäuser, Abrie- u. Sanierungsgrundst., Bauplätze u. Egt.-Woh. in allen Größen und Preislagen für zahlreiche, vorgemerkte Käufer.

Die geplante Omnibusfahrt findet am 20. April statt. Abfahrt um 12 Uhr am Rathaus. Wegen Anmeldung siehe unter Eingangsart.

Ich suche Ein- u. Mehrfamilienhäuser, Abrie- u. Sanierungsgrundst., Bauplätze u. Egt.-Woh. in allen Größen und Preislagen für zahlreiche, vorgemerkte Käufer.

Die geplante Omnibusfahrt findet am 20. April statt. Abfahrt um 12 Uhr am Rathaus. Wegen Anmeldung siehe unter Eingangsart.

Die geplante Omnibusfahrt findet am 20. April statt. Abfahrt um 12 Uhr am Rathaus. Wegen Anmeldung siehe unter Eingangsart.

LZ-Ruf: 21011

Bis 31. März zu Schwäbisch Hall. Denn Zeitgewinn zählt.

Wenn Sie bis 31. März Bauparer bei Schwäbisch Hall werden, gewinnen Sie Zeit. Sie kommen schneller zum eigenen Haus - Sie können schneller umbauen oder modernisieren.

Beratung durch alle Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie unseren Bezirksleiter, Herm Werner Will

Auf diese Steine können Sie bauen Schwäbisch Hall Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken

WIR HABEN UNS VERLOBT Petra Reitz Helmut Wunder 6070 Langen Flachsbachstraße 17 Erfurter Straße 6

70. GEBURTSTAGES Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mich anlässlich meines 70. Geburtstages so zahlreich erfreuten.

80. GEBURTSTAGES Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages sage ich allen Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie meinen Schulkameradinnen und -kameraden meinen herzlichen Dank.

Magdalene Heim 6070 Langen Mühlstraße 12

DM 280.000,- können wir, ein älteres Ehepaar (beide pensioniert), aufbringen, um uns unseren lang ersehnten Traum zu verwirklichen.

1-2-Familien-Haus Südl. Darmstädter Straße, von Privat gesucht. Off. 572

Projekt. Reihenhäuser in Darmstadt-Arhailgen Fertigstellungstermin Frühl. 80, hochwertige Bauausführung.

Möbl. Zimmer, ZH, Dusche, per sofort zu vermieten. Tel. 7 19 04

Büroräume, ca. 15 qm, Paterne, ab sofort zu vermieten. Tel. 2 76 04

Mehrfamilienhaus ohne Vermietungsprobleme - Größtenhaus 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, gute Ausstattung.

6100 Darmstadt, Rheinstraße 27 Telefon 0 61 51 / 2 69 36 / 37

Wer mit uns baut, baut nicht auf Sand. Unsere Experten machen Ihnen realistische Vorschläge, wie Sie Ihre Eigentumswohnung oder das eigene Haus am besten finanzieren.

COMMERZBANK Die Bank an Ihrer Seite

Hochzeitsmode Kleidung für festliche Stunden siö-dam Frankfurt, Sandgasse 6 Zwischen Hauptwache und Paulskirche

Ihr Bosch-Dienst contra "Müder Motor." Nachlassende Leistung bei Ihrem Auto kann viele Ursachen haben. Aber egal welche, der Mann vom Bosch-Dienst findet sie. Garantiert. Mit einem 15-Punkte-Test, bei dem Sie vorher wissen, was Sie machen zu zahlen haben.

Zum Festpreis von DM 62,- (Gilt für 4 1/2 Liter 4- und 5- Motorarten ohne Teile und Zusatzarbeiten. Schweißrandlich geht es für jeden Wagen ein Ersatzteil, den wir Ihnen auf Anfrage gerne nennen)

Der Mann vom Bosch-Dienst hilft. Bremsendienst Langen REHWALD GmbH u. Co. KG Robert-Bosch-Str. 6, Langen Telefon 0 61 03 / 7 90 97-98

Hilfsbereitschaft ist für mich ein Arzt, in einem Frankfurter Krankenhaus tätig, etwas Altgläubiges. Jetzt benötige ich Ihre Hilfe!

1-2-Familien-Haus Südl. Darmstädter Straße, von Privat gesucht. Off. 572

Möbl. Zimmer, ZH, Dusche, per sofort zu vermieten. Tel. 7 19 04

Büroräume, ca. 15 qm, Paterne, ab sofort zu vermieten. Tel. 2 76 04

Mehrfamilienhaus ohne Vermietungsprobleme - Größtenhaus 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, gute Ausstattung.

6100 Darmstadt, Rheinstraße 27 Telefon 0 61 51 / 2 69 36 / 37

Wer mit uns baut, baut nicht auf Sand. Unsere Experten machen Ihnen realistische Vorschläge, wie Sie Ihre Eigentumswohnung oder das eigene Haus am besten finanzieren.

COMMERZBANK Die Bank an Ihrer Seite

Polstermöbelmarkt Auf rund 3.000 qm Ausstellungsfläche zeigen wir Ihnen 140 Polstergarnituren in Stil und modern. Über 100 verschiedene Couchtische, viele Eck- und EB-gruppen, Französische Betten und Bettcouches sowie Wohnschränke, Sideboards, Anrichte und vieles mehr.

Langener Zeitung D 4449 BX Heute in der LZ: Ein Katalog voll Anregungen Halbeitbilanz der Langener SPD Hinroßendes böhmisches Musikantentum Galakonzert der Kunst- u. Kulturgemeinde Bundesliga-Nostalgie in Langen SSG wehrt Flutlicht ein Veranstaltungen Sport vom Wochenende

Nachtragsatzung der Stadt wird eingebracht

Die Tagesordnung 11 - hier wird nur noch abgestimmt, da in den Ausschüssen einstimmig erzielt wurde - enthält die Punkte Getränke- und Vergütungssteuer, Gebührenreinertrag für die städtischen Bäder, behindertenfreundliche Maßnahmen, Gutachten der Wibera über die Verwaltung, Renovierung des Hauses Fahrgasse 15, Erstellung eines Platanenhais hinter dem Hallenbad, ein Nutzungskonzept für die Merzenmühle und der Bebauungsplan „zwischen Wingerstraße und Hegweg“.

Rauchen im Wald kann teuer werden

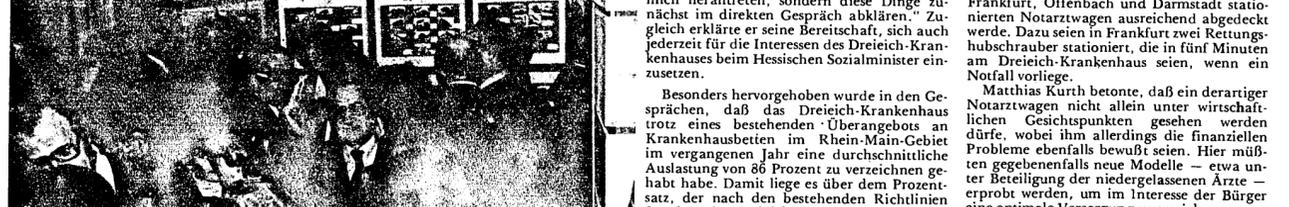
Mit einem Bußgeld bis zu 10 000 Mark kann jemand belegt werden, der gegen das Rauchverbot im Wald vom 1. März bis 31. Oktober verstößt.

Hohe Auslastung wurde erreicht

Matthias Kurth besuchte Dreieich-Krankenhaus Im Rahmen seiner derzeit laufenden Informationsbesuche bei öffentlichen Einrichtungen und Institutionen im Westkreis Offenbach besuchte SPD-Landtagsabgeordneter Matthias Kurth am Montag das Dreieich-Krankenhaus.

Müllmarken nicht vergessen!

Wie bereits bekanntgegeben wurde, werden die Müllabfuhrgebühren für das Sommerhalbjahr 1979 noch bis einschl. 30. 3. während der üblichen Schalterstunden von sämtlichen Sparkassen und Banken einsehbar.



Die Ausstellung im Sitzungssaal des alten Rathauses - hier ein Foto von der Eröffnung - hat schon am ersten Öffnungstag einen großen Anhang gefunden. Sie handelt von der Langener Altstadt und zeigt neben zahlreichen Fotos von einst und heute den Entwurf der neuen Altstadt-Satzung mit bebilderten Beispielen über die Auswirkung dieses Papiers.

Angeschnitten wurde in den Gesprächen auch das Problem der sogenannten „Notbetten“: Sind einzelne Stationen voll belegt, so kann durch eingelieferte Notfallpatienten die Situation auftreten, daß kein freies Bett mehr vorhanden sei.







# Wenn die alten Autos knattern

Liebe für alle Energieverschwender / Ist technischer Fortschritt eine Sünde?

Noch fahren bei „Schnauferrn-Rennen“ laut knatternde, dicke Rauchwolken hinter sich lassend, Wagen mit fast acht Jahrzehnten „auf den Rädern“ um die Wette. Einmal im Jahr treffen sich die Veteranen in London zu einer Art Weltmeisterschaft. Sie erfreut sich wachsender Beliebtheit. Die Teilnehmer und die Zuschauer haben den Spaß an der Freude, aber im Alltagsleben verlassen sie sich auf ihren Pkw vom Fließband, und der hat laut Statistik nur eine durchschnittliche Lebensdauer von zehn Jahren. Noch nicht einmal die Hälfte der Autobesitzer von heute – so eine Marktstudie – fährt ihren fabrikneu gekauften Wagen mehr als fünf Jahre, dann trennen sie sich von ihm aus ganz nüchternen Kostenüberlegungen. Wollten die Behörden ihnen das verbieten – etwa mit der Begründung, das Auto sei noch brauchbar – dann gäbe es mit Sicherheit und ganz berechtigt viele Proteste.

Geht es aber um Kraftwerke, dann meint eine laute Mehrheit – die Mehrzahl von ihr sind übrigens Autobesitzer – „neue Kraftwerke seien nicht nötig, denn schließlich gebe es ja noch genug alte, die nicht voll ausgenutzt würden. Rational ist diese Argumentation nicht erklärbar.

Etwas ein Viertel aller Kohlekraftwerke in der Bundesrepublik – sie decken gegenwärtig 17 Prozent des Strombedarfs – ist 20 bis 25 Jahre alt, umweltfreundlich und letztlich Energieverschwender. Ersetzt werden sollen und müssen sie, weil sie schon bald ihre natürliche Lebensgrenze erreicht haben werden. Ihre Nachfolge sollen Kraftwerke antreten, bei denen man nur noch 350 Gramm Kohle unter den Kesseln verbrennen muß, um eine Kilowattstunde Strom zu erzeugen. Gegenüber den alten E-Works, wo man 500 Gramm Kohle für

die gleiche Leistung einsetzen muß, ergäbe sich eine Ersparnis von fast 30 Prozent.

Geht es um die Verminderung der Umweltbelastung, dann müßte eigentlich jeder Bürger für den Bau neuer Kraftwerke sein, denn deren Abgasfilter sorgen dafür, daß beispielsweise die Emission von Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>) um zwei Drittel gekürzt wird. Auch da sind die Proteste nicht so recht verständlich, wenn deren Initiatoren auf der anderen Seite behaupten, ihnen gehe es darum, der Energieverschwendung ein Ende zu setzen und für saubere Luft einzutreten.

Man kann für die abschbare Zukunft nicht mehr einfach davon ausgehen, daß die Versorgung mit billiger Primärenergie, wie Erdöl und Erdgas, gesichert ist, so etwa nach der Devisen-, Persien, Saudi-Arabien, Kuwait, Ligarabien etc. Man kann für die abschbare Zukunft nicht mehr einfach davon ausgehen, daß die Versorgung mit billiger Primärenergie, wie Erdöl und Erdgas, gesichert ist, so etwa nach der Devisen-, Persien, Saudi-Arabien, Kuwait, Ligarabien etc.

### Amseln

Im Weingeran an den Mauern rings um den Hauptplatz des englischen Tennismeckes Wimbledon haufen unzählige Amseln, die das alljährliche große Tennisturnier als Störung empfinden und deshalb während der Spiele laut protestieren. Der britische Ornithologe James Fletcher meinte dazu: „Noch ein paar Jahre, und die Amseln haben Wimbledon fest in ihrer Gewalt!“

byen und ein Dutzend anderer Oststaaten seien auf die Exporte der Devisen wegen angewiesen, denn sie bräuchten das Geld. Sicher, sie brauchen es, aber man muß schon sehr nah sein, wenn man glaubt, sie würden die Preisschraube nicht weiter anziehen.

Noch nachdenklicher sollte eigentlich die Tatsache machen, daß das Land mit der größten Erdölproduktion – die UdSSR – die ehrgeizigsten Pläne auf dem Gebiet von Kernkraftwerken hat. Was die Förderziffern angeht, steht die Sowjetunion, wenn's um Öl geht, seit Jahren an der Spitze. Vor dem Sturz des Schahs förderte sie ziemlich genau doppelt soviel Erdöl pro Tag wie der Iran und sogar gut zwei Drittel mehr als Saudi-Arabien.

Seltsamerweise hat Moskau seit Jahren das ehrgeizigste Programm für den Bau von Kernkraftwerken in der ganzen Welt. Einige Dutzend sind im Bau, noch mehr geplant, und in der Gegend der großen Städte und der Industriezentren. Wer dagegen ist, gilt als „Feind des Fortschritts“, als „reaktionär“.

Man mag es begründen, daß in demokratischen Ländern jeder Bürger das Recht hat, gegen den Bau einer neuen Straße, einer Fabrik oder eines Kraftwerks Einspruch zu erheben, es sähe schlimm um unsere Demokratie

wäre, wenn es anders wäre. Wenn aber kleine Gruppen von „Aktivisten“ einerseits den Standpunkt vertreten, bei uns sei jeder technische Fortschritt eine Sünde, dann sollten sie auch die Konsequenzen in Betracht ziehen und darüber reden. Das aber tun sie leider nicht.

Daß wegen der immer bürokratischeren Genehmigungsverfahren heute schon zwischen dem Ersatz eines überholten Kraftwerkes und seinem rationelleren Ersatz bis zu acht Jahre vergehen, in rechnen sie sich als Verdienst an. Wollen sie ein neues, preiswertes Auto kaufen, werten sie gegen Liefertermine.



Einst modern, heute nostalgisch geliebt – ein großer Energieverschwender.

### Heizöl sparen – aber wie?

Mit einer explosionsartigen Entwicklung der Heizölpreise sehen sich die Verbraucher in der Bundesrepublik konfrontiert. Wegen der Verknappung des Nachschubes spricht man in den Chefetagen der Ölkonzerne bereits von einer Kontingentierung des Heizöles.

Ein Grund mehr, nun endlich wirksame Maßnahmen zu ergreifen, die den Energiebedarf der Heizung reduzieren. Denn in der Bundesrepublik entfallen trotz aller Sparaufrufe immer noch fast 50 Prozent des gesamten Energieverbrauches auf die Raumheizung.

### Wo einmal eine Mühle stand

Hinter jedem Stein, der aus dem Boden ragt, wittern Heimatforscher eine historische oder prähistorische Besonderheit, und oft genug wird ihr Forschungsdrang belohnt. In der DDR ist die Zahl der Hobbyforscher groß. Kurt Ihbe aus Wahlitz, einem Dorf knapp zehn Kilometer östlich von Magdeburg, ließen zwei Steinblöcke, die auf einem Hügel nur wenig aus dem Boden ragten, keine Ruhe. Zusammen mit Magdeburger Bodendenkmalpflegern begann er zu graben. Verkohlte Holzreste und glasierte gelbe Scherben im Boden führten zu dem Schluß, daß hier einmal eine Windmühle gestanden haben muß. Die beiden mächtigen Fündlinge hatten zur Belastung des Bodens gedient. Auf alten Karten fand sich schließlich die Bezeichnung Mühlenberge für die Sanddünen. Eine Urkunde aus dem Staatsarchiv Dresden über eine Grenzvermessung aus dem Jahre 1588 bestätigte die Vermutung. Vielleicht wurde sie im Dreißigjährigen Krieg niedergebrannt.

Entscheidend für den Wirkungsgrad sind die Verbesserungen im Detail, die Abgasautomatik z. B., die für konstanten Schornsteinzug auch bei wechselnden Wetterbedingungen sorgt und die Ausschaltung des Kessels bei Brennstoffstillstand verhindert, sowie zusätzliche Isolierpakete, die unerwünschte Wärmeabstrahlung in den Heizungskeller verringern.

Hinter jedem Stein, der aus dem Boden ragt, wittern Heimatforscher eine historische oder prähistorische Besonderheit, und oft genug wird ihr Forschungsdrang belohnt. In der DDR ist die Zahl der Hobbyforscher groß. Kurt Ihbe aus Wahlitz, einem Dorf knapp zehn Kilometer östlich von Magdeburg, ließen zwei Steinblöcke, die auf einem Hügel nur wenig aus dem Boden ragten, keine Ruhe. Zusammen mit Magdeburger Bodendenkmalpflegern begann er zu graben. Verkohlte Holzreste und glasierte gelbe Scherben im Boden führten zu dem Schluß, daß hier einmal eine Windmühle gestanden haben muß. Die beiden mächtigen Fündlinge hatten zur Belastung des Bodens gedient. Auf alten Karten fand sich schließlich die Bezeichnung Mühlenberge für die Sanddünen. Eine Urkunde aus dem Staatsarchiv Dresden über eine Grenzvermessung aus dem Jahre 1588 bestätigte die Vermutung. Vielleicht wurde sie im Dreißigjährigen Krieg niedergebrannt.

Gegenüber konventionellen Kesseln kommt z. B. der elektronisch geregelte Energiespar-Kessel „ESS“ bei gleicher Wärmeabgabe mit fast 13 Prozent weniger Heizöl aus. Bei Ersatz veralteter Anlagen kann die Einsparung sogar bis zu 40 Prozent betragen. Die Ölsparrisikolo 1000 Pilotanlagen, die seit 1978 in Betrieb sind, läßt sich auf mehrere Millionen Litr hochrechnen.

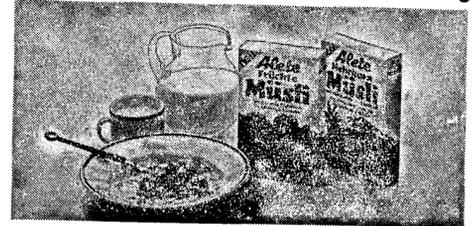
anzeigen + public relations

### Sind Sie als landwirtschaftlicher Unternehmer haftpflichtversichert?

„Eine Betriebshaftpflichtversicherung ist für jeden land- und forstwirtschaftlichen Unternehmer unentbehrlich. Sie leistet Ersatz, wenn ein berechtigter Anspruch gegen den Unternehmenden gerichtet wird und wehrt unberechtigten Ansprüche ab. Auch für kleinere landwirtschaftliche Betriebe sollten die Deckungssummen nicht weniger als 1 Mio. DM für Personenschäden und 300 000 DM für Sachschäden betragen, da z. B. durch Brand herbeigeführte Schäden bei Nachbarn verursacht werden können, oder bei Arbeitsunfällen mit weitgehenden Regressen der Berufsgenossenschaft zu rechnen ist.“

Dies ist ein Beispiel stellvertretend für insgesamt 53 Frage-Antwort-Paare aus der kürzlich erschienenen Informationsschrift für den landwirtschaftlichen Unternehmer „Vorsorge und Versicherung“ vom Ausschuß für Vorsorge- und Versicherungsfragen der deutschen Bauern, Gärtner und Winzer, der die freiwillige Vorsorgeeinrichtung der Berufsstände im Auftrag ihrer Verbände koordiniert, herausgegeben in Zusammenarbeit mit der R+V Versicherung im Raiffeisen-Volksbankverband.

### Das richtige Kinder-Frühstück als Start in den Kinderalltag



Unternehmungen haben gezeigt, daß am Beginn eines Kinderalltags, der von dem Kind viel fordert, ein ausreichendes Frühstück stehes sollte. Manche Mütter haben jedoch Probleme, weil ihre Kinder nicht richtig frühstücken wollen. Die Lösung ist das Alete-Müsli, eine wertvolle, gesunde Frühstückszutaten. Mit ihr sollen bereits ein Drittel des täglichen Kalorienbedarfs abgedeckt und genügend Nähr- und Aufbaustoffe zugeführt werden. Wichtig ist aber auch, daß das Frühstück den Kindern schmeckt, daß es nicht zu süß ist und Abwechslung bietet. Diese Forderungen erfüllen viele neue Alete-Müsli, Früchte-Müsli und Mehrkorn-Müsli, mit denen auch eingekeimte Körner „Frühstücks-Müsli“ zu bezauberndem, neuen Müsli ergeben. Das Alete-Müsli ist ein vollwertiges, hochwertiges Frühstück mit hochwertigen Eiweiß, Kohlenhydraten, Mineralstoffen und Vitaminen. Sie enthalten kernige Haferflocken, Kornflakes, fein gehackte Haselnüsse und verschiedene Früchte-Anteile. Sie schmecken den Kindern immer wieder, besonders wenn man sie abwechslungsreich zubereitet. Besonders wichtig ist, daß mit dem Frühstück dem Kind ausreichend Milch zugeführt wird. Natürlich sind die Alete-Müsli nicht nur für Kinder über zwei Jahren ein Genuß, sie werden auch von den „Größeren“ und „Ganz Kleinen“ geschätzt. Allgemein werden Müsli heute schon fast in jedem zweiten Haushalt verzehrt; mehr als die Hälfte essen Müsli täglich oder mindestens mehrmals in der Woche überwiegend zum Frühstück. Die neuen Alete-Müsli werden diesen Trend zu einer gesunden, schmackhaften Frühstücks-Mahlzeit der Kinder noch fördern.

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Langen

Betr.: IX. Wahlperiode

—Stadtverordnetenversammlung—

Am Donnerstag, dem 29. März 1979, 20 Uhr, findet die 18. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Südliche Ringstraße 80, statt.

### TAGESORDNUNG

Teil A

(öffentlicher Teil)

Tagesordnung I

- 1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats und Beantwortung von Anfragen
3. Nachtragsatzung der Stadt Langen für das Hj. 1979 – Einbringung –
4. Verwendung von Klärschlamm aus der Verbandskläranlage; hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 19. 3. 1979

### Tagesordnung II

Tagesordnung II

- 10. Getränke- und Vergnügungssteuer hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 15. 2. 1979
11. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung des Schwimmbadstadions, des Strandbades Langener Waldsee und des Hallenbades
12. Behindertenfreundliche Maßnahmen; – Umbau von Telefonzellen und Notrufsäulen im Stadtgebiet –

5. Behindertenfreundliche Wohnungen; hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 19. 2. 1979

13. Behindertenfreundliche Maßnahmen bei Bürgersteigen (Bordsteine) hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 19. 2. 1979

7. Förderung des Wohnungsbaus für kinderreiche Bürger Langens; hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 19. 2. 1979

8. Förderung des Wohnungsbaus für kinderreiche Bürger Langens; hier: Gemeinsamer Antrag der im Haupt- und Finanzausschuß vertretenen Fraktionen vom 15. 3. 1979

9. Erneuerung der Außenanlagen im Schwimmstadion

14. Behindertenfreundliche Maßnahmen im Bereich Rathaus/Stadthalle hier: Antrag der Fraktion der CDU vom 19. 2. 1979

15. Gutachten der WIBERA über die betrieblichen Einrichtungen der Stadt Langen; hier: Straßenreinigung, Teil I und II Bauhof, Teil II bis V

16. Renovierung des Hauses Fahrgasse 13

17. Herstellung eines Platanenhaines hinter dem Hallenbad hier: Schreiben des VVV vom 24. 10. 1978

18. Nutzungskonzept für die Merzennühle hier: Antrag der Fraktion der SPD vom 24. 1. 1979

19. Bebauungsplan Nr. 20 „Baugebiet östlich der Frankfurter Straße, zwischen Wingerstraße und Hegeweg“ hier: Wiederholung des Aufstellungsverfahrens

20. Aktuelle Fragestunde des öffentlichen Teils

Teil B (öffentlicher Teil) Tagesordnung I

21. und 22. Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnung II

23. Sicherheitsangelegenheiten

24. Auftragsvergabe Langen, den 23. März 1979

gez. Fuchs Stadtverordnetenvorsteher

### Klavierenbau Samuel Dilworth-Leslie in Frankfurt

Am Mittwoch, dem 28. März, um 20 Uhr stellt sich im Saal der Deutschen Bank, Frankfurt, Junghestraße 5-11, zum ersten Mal der amerikanische Pianist Samuel Dilworth-Leslie dem Frankfurter Konzertpublikum vor. Auf dem Programm stehen neben dem ABEGG-Variationen von Schumann und der „Waldstein-Sonate“ von Beethoven Werke von Chopin, Ravel Faure und Liszt.

### Orden oder Uhr?

Orden sind nicht jedermanns Sache. Ganz besonders, so scheint's, in Schweden nicht. Dort hat man dieses Jahr bei der königlichen Massenverleihung am Nationalfeiertag den aussergewöhnlichen Freiheitsorden der goldenen Uhr. Ergebnis: 80 Prozent entschieden sich für die Uhr! Das waren mehr als 4000 Männer und Frauen. Weil Orden das billigste Dankeschön des Staates sind, goldene Uhren aber das Dreifache und mehr kosten, gerät der für diesen Zweck verfügbare Etat tüchtig ins Wanken.

### Kluger Erbe

Als ein Testamentserbverwalter in Rochford (USA) zu Henry Huston kam und ihm eröffnete, er habe 80 000 Dollar geerbt, flog der „Glücksbringer“ hochkantig zur Tür hinaus. „Ich bin 87 Jahre ohne dieses Geld in Frieden alt geworden“, sagte der Erbe, „ich will mir meinen Lebensabend nicht mit Sorgen verdienen!“

13

### Für den Landwirt:

### Die Konkurrenz schläft nicht – auch nicht im Getreidebau!

In den letzten Jahren zeichnet sich im intensiven Getreidebau immer mehr ab, daß in den Problemkräuter Schwierigkeiten bereiten. Hier sind Klettenkraut, Vogelmilch, Saatwucherblume, Rainkohl und andere zu nennen. Das Spezialherbizid Basagran-Plus wird mit diesen lästigen Gesellen fertig, selbst wenn sich Kamille und Klettenabkraut schon in fortgeschrittenem Wachstumsstadium befinden. Basagran-Plus zeigt eine sichere Wirkung gegen Problemkräuter und Wurzellunkräuter. Ein weiterer Vorteil ist die gute Pflanzenverträglichkeit sogar gegenüber dem herbizidempfindlichen Roggen.

Weitere Schwierigkeiten verursacht der Windhalm. Ein Mittel mit sicherer Windhalmwirkung hat inzwischen seine Bewährungsprobe bestanden: Herbatox. Sichere Wirkung sogar bis zum 6-Blatt-Stadium des Windhalmes. Herbatox erfaßt außerdem Kamille, Klettenabkraut, Vogelmilch, Krötenich u. a. Mit 6 l/ha wird es im Frühjahr eingesetzt, sobald das Wintergetreide wieder ergrünt ist bis zum Ende der Bestockung. Die Anwendung im Sommerweizen ist ebenfalls zugelassen.

### Ein Bad heilt rheumatische Leiden

Die Zahl muß erschrecken: Rund 20 Millionen Bundesbürger leiden an irgendeiner Form von Rheuma. Natürlich handelt es sich hier um reine Schätzwerte, statistisch sind „lediglich“ die 20 000 Patienten zu erfassen, die aufgrund rheumatischer Leiden arbeitsunfähig sind, also unter ständiger ärztlicher Kontrolle stehen.

Es ist umstritten, warum gerade diese Krankheitsformen, von denen es immerhin rund 300 gibt, so breite Bevölkerungskreise zu einem bedauerlichen Leben verurteilen. Bis zu einem gewissen Grade dürfte es sich bei Rheuma um eine Zivilisationskrankheit handeln, die sich durch eine vernünftige Lebensweise, vorwiegend aber durch sinnvolle Ernährung, zumindest einschränken ließe. Weit schwerer dürfte aber ins Gewicht fallen, daß Rheuma-Patienten ihre Krankheit gerade im Anfangsstadium nicht ernst nehmen.

Wer entschließt sich schon zu einer Kur dem heilende Wirkung zum Arzt, solange sie die Beschwerden in Grenzen halten? Doch gerade hier liegt der Fehler: Rheuma, nicht rechtzeitig behandelt, kann sich in relativ kurzer Zeit zu einer Krankheit auswachsen, die dann kaum noch heilbar ist.

Es gilt also nach wirksamen Therapie-Möglichkeiten zu suchen. Dem Patienten keine allzu großen Unbequemlichkeiten bereiten. Dem trägt die moderne Pharma-Forschung voll Rechnung. Mit dem Contrheuma®-

Auch der Ackerfuchsschwanz „säigt“ oft ein beachtliches Stück vom Ertrag weg. Dieses Problem kann man ebenfalls mit einem Spezialisten begegnen: Graminon plus. Mit 7 l/ha eingesetzt, zeigte sich in zahlreichen Versuchen die sichere Wirkung dieses Mittels gegen Ackerfuchsschwanz und viele Problemkräuter.

Flughäfer ist unberechenbar in seiner Aufnahmefähigkeit und richtet auf Massenauftritten große Schäden an. Aufgrund der Winterwitterung muß 1979 teilweise mit starkem Aufwuchs gerechnet werden. Vor dem Aufwuchs wird Avadox BW eingesetzt. Es vernichtet Flughäfer, Windhalm und Ackerfuchsschwanz.

Nach dem Aufwachsen ist Avadox als Spezialist im langem Anwendungszeitraum gegen Flughäfer in Gerstee- wie Weizenbeständen zu empfehlen. So kann sich der Landwirt mit dem Einsatz von Spezialherbiziden auch lästiger und hartnäckiger Unkräuter entledigen, die oft zusätzlich als Zwischenwirt für Krankheiten und Schädlinge dienen. Der Erfolg dieser Maßnahmen zeigt sich nicht nur bei Ertrag und Qualität des Getreides, sondern auch bei der Erleichterung der Ernte.

Schaumbad hat die Firma Spitzner, Ettlingen, ein Präparat auf den Markt gebracht, mit dem sich alle rheumatischen Beschwerden zu Hause, in der eigenen Badewanne, relativ schnell bessern lassen.

Die Schmerzen in Gliedmaßen und Gelenken werden nach kurzer Behandlungsdauer gelindert, die Beweglichkeit rasch verbessert. Bereits nach wenigen Bädern gehen die rheumatischen Schwellungen zurück. Ferner bewirkt das Contrheuma®-Schaumbad eine Entschlackung des rheumatischen Gewebes, was gleichzeitig den Stoffwechsel mobilisiert. Schließlich wirkt das Bad auch stark durchblutungsfördernd.

Die Anwendung ist denkbar einfach: Eine geringe Menge der Substanz dem Badewasser zugesetzt, läßt herrlichen weißen Schaum entstehen. Dieser Schaum verhindert das Abdampfen, die Wassertemperatur bleibt konstant. Etwa 15 Minuten lang sollte man sich in diesem herrlichen Schaumbad aufhalten.

Die Wirkweise des Contrheuma®-Schaumbades muß überzeugen. Kampher und ätherische Öle erweitern die hautnahen Blutgefäße und machen sie damit für die heilenden Salicylate aufnahmefähig. Noch ein wichtiger praktischer Hinweis, der besonders die Hausfrauen beruhigen wird: Wannemal ein Bad in der Badewanne genommen wird, hinterläßt es keinerlei Rückstände.

## Schlachtfest im Frühling!

### Ihr Metzger im toom

Table of meat products with prices: Schinkenspeck 1.28, Schweine-Schulter 1.97, Schweine-Bauch 1.47, Schweine-Köpfe 1.17, Mortadella 3.98, Schweine-Geschlinge 1.97, Blut- od. Leberwurst 2.47, Bulg./Holl. Gurken -.89, 1977er Ibesheimer Herrlich 3.98, Kasseler Kamm 2.97, Original Frankfurter Rindswurst 3.98, Gervais Hüttenkäse -.98, Sanelle Margarine 1.99, DuPont d'Isigny Franz. Camembert 1.99, Holl. Puten 1.69, Pfanni Semmelknödel 1.69.

Fruchtjoghurt versch. Sorten 500g Becher -4.99, Blend a med Zahncrème 67,5ml Fam. Tube 1.39, Scharlachberg Meisterbrand 38 Vol.%, 0,7 ltr. Fl. 10.98.

## Pflanzen & Pflegen. Gartenfrühling '79

Table of garden products with prices: Blumen-u. Gemüsesamen Beutel -.49, Erbsen Beutel -.89, Bohnen Beutel 1.19, Blumenzwiebeln z.B. Gladiolen oder Dahlien 1.69, Blumenerde 50 Liter-Beutel 5.50, Düngetorf Prä-Ballen 9.90, Kunststoff-Blumenkasten 80 cm 3.95, Kunststoff-Blumenkasten 100 cm 4.50, Blumenkasten-Halterung 3.95, Kunststoff-Gartenschlauch 1/2 Zoll, 30 Meter 11.50, Substral Flüssigdünger 500 ml-Flasche 4.15, Substral Rasendünger mit Unkrautvernichter, für 100 cm, 3 kg-Packg. 16.90, Gardena Drucksprayer 5 Liter 54.-, Serbische Fichten 60/80 cm 6.98, Rhododendron 60/80 cm 18.98, Lebensbaum 60/80 cm 6.98, Rosen und Ziersträucher ab 5.98, Zypresse 1-1,25 m 10.90, Bergkiefer 30-40 cm, 7.98, Eichen 40-50 cm 10.50.

Darmstadt, Rheinstraße 99 - Darmstadt-Griesheim, Flughafenstraße Egelsbach, Woogstraße - Weiterstadt, Robert-Koch-Straße 1

## Europa braucht eine gemeinsame Sprache

### Wochenendlehrgang in Esperanto im Langener Naturfreundehaus

Die bevorstehenden europäischen Wahlen werfen erneut das Problem Nr. 1 für Europa auf: wie soll die Verständigung praktisch funktionieren? In den offiziellen Sitzungen steht ein Heer von Dolmetschern zur Verfügung, dessen Kosten schon heute den Brüssel-EG-Etat zu sprengen droht. Wie soll es aber weitergehen, wenn weitere Mitgliedsstaaten hinzukommen und alle auch in den verschiedenen Ausschüssen mitdiskutieren wollen? Wer jemals eine „Diskussion“ über Dolmetscher miterlebt hat, weiß um die Schwerfälligkeit und um die Mißverständnisse ein Lied zu singen.

Und dabei bietet sich schon lange eine praktikable Lösung an, denn die internationale Sprache Esperanto wird seit über drei Generationen in allen Lebenslagen gesprochen, nicht nur in Europa, auch in Asien und Lateinamerika ist Esperanto stark verbreitet, mehr als hierzulande. Warum zögern die zukünftigen Europäer noch immer, zur Plansprache als zweiter Sprache zu greifen, ist dies doch die einzige Chance für kleinere Sprachen der Unterdrückung durch die Machtpolitik

der Großen zu entinnen und zu überleben! Die Diskussion um diesen Ausweg aus der Sackgasse der Vielsprachigkeit sollte nicht länger aufgeschoben werden und sie sollte sachlich und ohne Emotionen geführt werden. Aber mit Sachkenntnis! Was man in letzter Zeit aus angeblich berufenem Munde hörte, ließ allzu deutlich erkennen, daß die Esperanto informiert hatten! Wer nichts außer dem Namen einer Sache kennt, sollte sich kein Urteil anmaßen.

Die Gelegenheit, sich ein objektives Bild über die internationale Sprache zu machen, bietet sich am kommenden Wochenende in Langen. In einem Wochenendlehrgang von Freitagabend (19.30 Uhr) bis Sonntagmittag (14.00 Uhr) wird neben einer allgemeinen Einführung gleich Unterricht für Anfänger, Fortgeschrittene und Kenner der Sprache geboten, es kommt also jeder auf seine Kosten. Und einfach mal hereinschauen kostet gar nichts. Nähere Auskunft erteilt Gernot Ritterspach, Berliner Allee 1, in Langen, Telefon 7 12 81.

## Was Berufsanfänger wissen sollten

Wer als Entlassschüler vor dem Start ins Berufsleben steht, der muß erst noch so manche Hürde nehmen, bis er alle die Unterlagen zusammen hat, die er für seinen Beruf braucht.

Mit ihrem Faltblatt „Das sollten Sie wissen! — Tips für Berufsanfänger in Angestelltenberufen“ hat die kaufmännische Krankenkasse (KKH) jetzt einen gut aufgemachten und für jeden verständlichen Weg, mit denen der Schulabgänger konfrontiert wird, Auskunfts gibt. Ob es sich um die Lohnsteuerkarte, den Versicherungsausweis, das Recht der freien Entscheidung bei der Wahl der Krankenkasse oder die Anrechenbarkeit von Schulzeiten bei der Rentenversicherung handelt, das Faltblatt mit den Tips für den Berufsanfänger in Angestelltenberufen gibt für jeden verständlich Auskunft.

Wer sich darüber hinaus über weitere Fragen der Sozialversicherung informieren

möchte, dem stehen die Mitarbeiter der KKH montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und außerdem dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr zur individuellen Beratung zur Verfügung. Die nächste KKH-Niederlassung befindet sich in Langen, Bahnstraße 85, Tel. 0 61 03 / 2 31 77.

### Degressive Gebäudeabschreibung erweitert

Auch die Käufer von Gebäuden können ab sofort von der degressiven Abschreibung nach § 7 Abs. 5 des Einkommensteuergesetzes Gebrauch machen. Bisher war dies nur für Bauherren der Fall. Darauf weist die Leonberger Bausparkasse hin. Der § 7 Abs. 5 des Einkommensteuergesetzes ist durch das Steueränderungsgesetz 1979 dahin geändert worden, daß

**foto express**  
**Super-Angebot für alle Fotografen!**  
**Farbbilder über Nacht**  
 als Erstkopie vom vollen Film 9 x 9, 9 x 11, 9 x 13 **nur -55**  
 Langen, Bahnstraße 23

bei Fertigstellung eines Gebäudes ab 1979 auch der Erwerber degressiv abschreiben kann, wenn der Kauf bis zum Ende des Jahres der Fertigstellung erfolgt und der Bauherr selbst weiter degressiv noch erhöhte Abschreibungen vorgenommen hat. Dies gilt allerdings nicht für selbstbewohnte Einfamilienhäuser bzw. Eigentumswohnungen.

Im einzelnen können Gebäude degressiv mit folgenden Sätzen abgeschrieben werden: für das Jahr der Fertigstellung und die folgenden 11 Jahre je 3,5 Prozent, für die folgenden 20 Jahre je 2 Prozent und für die folgenden 18 Jahre je 1 Prozent.

Langener Zeitung  
 Telefon 21011/12

### Toto- und Lottoquoten

**TOTOQUOTEN** — Ergebniszettel: 1. Rang: 1 511,40 DM; 2. Rang: 59,60 DM; 3. Rang: 5,40 DM.  
**AUSWAHLWETTE** „6 aus 45“: 1. Rang: 562 508,15 DM; 2. Rang: 19 257,20 DM; 3. Rang: 973,60 DM; 4. Rang: 19,70 DM; 5. Rang: 2,20 DM.

**LOTTOQUOTEN:** Gewinnklasse 1: DM 378 600,30; Gewinnklasse 2: 50 480,10 DM; Gewinnklasse 3: 3 909,80 DM; Gewinnklasse 4: 63,40 DM; Gewinnklasse 5: 4,60 DM.  
**RENNQUINTETT:** Gewinnzahlen Pferdelotto: 1, 8, 11, 15. — Pferdelotto: Gewinnklasse 1: 267,50 DM; Gewinnklasse 2: 5,80 DM. — Kombinations-Gewinne: Gewinnklasse A: 288 792,50 DM; Gewinnklasse B: 36 457,30 DM; Gewinnklasse C: 527,80 DM; Gewinnklasse D: 108,20 DM. (Ohne Gewähr)

Plötzlich und unerwartet verstarb am 25. März 1979 mein lieber Bruder, Schwager und Onkel

## Heinz Lühr

im Alter von 52 Jahren.

Nordendstraße 8  
 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 29. März 1979, um 14.15 Uhr, auf dem Friedhof in Langen statt.

In stiller Trauer:

**Familie Willi Lühr  
 Juliane Lühr  
 Familie Papali  
 und alle Angehörigen**

Elegante  
**Trauerkleidung**  
**Köhler** moden  
 Langen - Sprendlingen  
 Eventuelle Änderungen werden sofort u. bevorzugt vorgenommen

### Würdevolle Bestattungen

Erd - Feuer - See - Überführungen  
 Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
 Ausführung kompletter Beisetzungen  
 Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

»Pietät« **Karl Daum**  
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 06103/22966  
 Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von unserem Sportkameraden, Vorstandsmitglied und Club-Geschäftsführer

## Heinz Lühr

der viel zu früh im Alter von 52 Jahren für alle unerwartet aus unserer Mitte gerissen wurde.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

1. Fußballclub Langen

Langen, 27. März 1979

Es ist bestimmt in Gottes Rat, daß man vom Liebsten was man hat muß scheiden.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb mein lieber Mann

## Eduard Voit

im Alter von 68 Jahren.

Elisabethenstraße 67  
 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 29. März 1979 um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

In stiller Trauer:  
**Erna Voit  
 und alle Angehörigen**

Nach langem, schwerem Leiden verstarb am 24. März 1979 unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante

## Elise Vetter

im Alter von 79 Jahren.

In stiller Trauer  
**Rolf Krummeck  
 und alle Angehörigen**

Wilhelm-Busch-Straße 6  
 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 29. März 1979, um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die uns erwiesene herzliche Anteilnahme sowie für die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Sophie Arnold

geb. Karsten

sage ich meinen innigsten Dank.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Tröskén für die tröstenden Worte bei der Trauerrede.

Langen  
 Gartenstraße 2

In stiller Trauer:  
**Karl Arnold  
 und Angehörige**

Völlig unerwartet und für uns unfäßbar verstarb im 53. Lebensjahr unser Kollege und Betriebsratsvorsitzender

## Heinz Lühr

Er setzte sich stets aufopfernd und vorbildlich für seine Kollegen ein.

Sein Handeln war immer auf das Wohl der Belegschaft ausgerichtet.

Mit ihm verlieren wir einen unersetzlichen Freund.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Langen, im März 1979

**Belegschaft und Betriebsrat  
 der Firma Schiess AG  
 Geschäftsbereich Nassovia**

Unser lieber Schulkamerad

## Heinz Lühr

hat uns plötzlich und unerwartet für immer verlassen.  
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Die Schulkameradinnen und -kameraden  
 des Jahrganges 1926/27**

Zur Beerdigung treffen wir uns am Donnerstag, dem 29. März, um 14.00 Uhr vor der Trauerhalle des Friedhofes.

Müh' und Arbeit war Dein Leben,  
 Ruhe hat Dir Gott gegeben!  
 Plötzlich und unerwartet, für uns alle unfäßbar verstarb meine liebe herzensgute und treusorgende Frau, meine liebe Mutter, Oma und Uroma

## Eise Lindemann

geb. Ringling  
 geb. 13. Juli 1901 gest. 26. März 1979

In tiefer Trauer:  
**Paul Lindemann  
 Eva Peter, geb. Lindemann  
 Ulrich Peter und Familie  
 Thomas Peter**

Dürerstraße 5  
 6070 Langen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 30. März 1979, um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

### NACHRUF

Am 21. März 1979 verstarb

## Frau Liesbeth Mudrow

im Alter von 68 Jahren.

Frau Mudrow war bis zu ihrer Ruhestandsversetzung 15 Jahre bei der Stadt Langen als Gemeindefrankenschwester tätig.

Wir bedauern den Heimgang einer geschätzten Mitarbeiterin und Kollegin und werden die Verstorbene in guter Erinnerung behalten.

Der Magistrat der Stadt Langen

Der Personalrat  
 der Stadtverwaltung Langen

Krolling  
 Bürgermeister

Gebauer  
 Personalratsvorsitzender

Am 25. März 1979 verstarb für uns alle unerwartet unser langjähriger Mitarbeiter

## Herr Heinz Lühr

im Alter von 52 Jahren.

Herr Lühr hat sich während seiner 38-jährigen Betriebszugehörigkeit in vorbildlicher Pflichterfüllung und Schaffenskraft für die Belange unseres Hauses eingesetzt.

Seit 1975 bekleidete er das Amt des Betriebsratsvorsitzenden.

Seine Lebenserfahrung prägte ihn zu einem Menschen, dessen Rat allen, die mit ihm geschäftlich und persönlich in Verbindung standen, wertvoll war.

Sein Andenken werden wir in ehrender Erinnerung behalten.

**Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
 SCHIESS AKTIENGESellschaft  
 Geschäftsbereich NASSOVIA**

### DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Sophie Kronhart

geb. Streb

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank.

Besonders danken wir Frau Pfarrerin Tröskén für die trostreichen Worte, der C.A.-Frauengruppe Langen und dem Pflegepersonal im Altenwohnheim Langen.

Im Namen aller Angehörigen  
**Konrad Streb**

Langen, im März 1979  
 Lessingstraße 10

Vereinsleben

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.

SSG Abt. Gesang Am Donnerstag, d. 29. 3. 79, Gem. Chorprobe...

Jahrgang 1809/1900 Morgen, Mittwoch, 17 Uhr, Zusammenkunft im Foyer der TV-Turnhalle.

Jahrgang 1933/34 Trifft sich zwecks Besprechung einer Jahrgangsfestfeier (46). Auch Hobbykünstler werden gebeten teilzunehmen...

Immobilien

3-4-Zi.-Eigentumswohnung in Langen oder Umgebung ab sofort gesucht.

Zu verkaufen: Kadett Coupe Berlinetta, Baujahr 1978, 1,2 L-N-Motor, 55 PS, 43 000 km...

AUTO-FELLE Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch Felldecken und Bodenfelte.

Alte Gemüde auch beschädigt, sowie alte Stiche, Zeichnungen u. Schmuck kauft Tel. Fr. (06 11) 59 40 27 oder 55 80 19.

Hilfsbereitschaft ist für mich als Arzt, in einem Frankfurter Krankenhaus tätig, etwas Alltägliches. Jetzt benötige ich Ihre Hilfe!

Fassadenbeschichtung ist Verleumdung! Lesen Sie sich von Ihrem Malermeister ausführlich informieren.

Achtung Bekleidungsverkauf 1 Tag in Langen Straßenanzüge in Wolle und Trevira ab DM 85,- Kostüme und Hosenträger auch in junger Mode...

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins 1877 e.V. Langen

ANZEIGEN gehören in die Langener Zeitung

Es ist so leicht, ein guter Partner und seinen Partner Vorbild zu sein. Durch rücksichtsvolles Verhalten, Milde und Gelassenheit im Straßenverkehr...

Danke für das gute Beispiel. Denn Partnerschaft bringt uns alle weiter.

- TAGESORDNUNG: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vorstandes und Vorschau 1979, 3. Bericht des Kassenseiters...

Häuser, Grundstücke, Egt.-Wo. verkauft man in Langen und Umgebung erfolgreich, sicher und schnell durch den Verkaufsbote für Immobilien (seit 1955)

Langen staunt 1a Blütenpollen, 500 g nur noch DM 13,95 am Freitag, dem 30. März 1979, auf dem Wochenmarkt.

Achtung Achtung Bekleidungsverkauf 1 Tag in Langen Straßenanzüge in Wolle und Trevira ab DM 85,- Kostüme und Hosenträger auch in junger Mode...

Wir machen aus alten Türen neue! Türen nie mehr streichen! Aus alten Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Löcher, abgeblätterte Farbe)...

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Wann immer Sie Geld brauchen... Dann ist die ROESLE-BANK Ihr richtiger Gesprächspartner: direkt, rasch, ohne Bürokratie, bequem und individuell beraten.

Langener Zeitung D 4449 BX ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

Fr. 26 Freitag, den 30. März 1979 83. Jahrgang

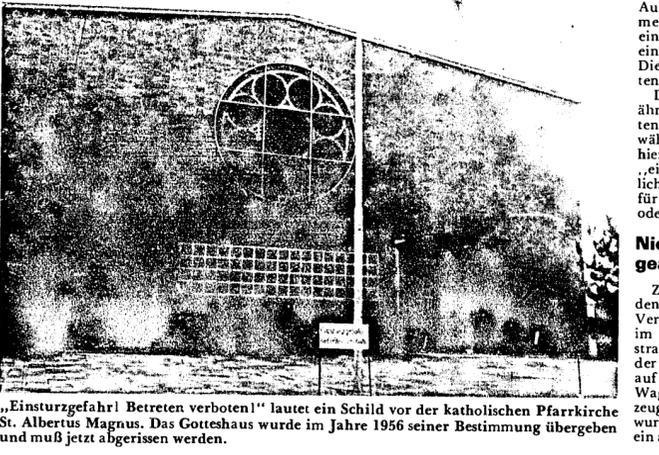
Kirche St. Albertus Magnus wird abgerissen

Bis Ende 1982 könnte der Neubau stehen Wie wir vor kurzem berichteten, wurde die Pfarrkirche St. Albertus Magnus in der Bahnstraße wegen akuter Einsturzgefahr geschlossen...

Pfarrer Kratz betonte, daß dieser Entschluß nicht leicht gefallen sei, denn immerhin habe die Gemeinde damals sehr viel Opfer gebracht, um den Kirchenbau zu ermöglichen.

Am 7. April ist Flohmarkt Der erste Flohmarkt dieses Jahres findet noch vor Ostern statt. Am Samstag, dem 7. April, ist es wieder einmal soweit.

Musentempel in der Merzenmühle Einen Musentempel wollen die Langener Jungsozialisten in der Merzenmühle im Mühlal in Zukunft sehen. Die Mühle, in der zur Zeit eine Vogelpflegestation untergebracht ist, biete aufgrund ihrer einmaligen Lage eine attraktive Kulisse für kulturelle Veranstaltungen...



„Einsturzgefahr! Betreten verboten!“ lautet ein Schild vor der katholischen Pfarrkirche St. Albertus Magnus. Das Gotteshaus wurde im Jahre 1956 seiner Bestimmung übergeben und muß jetzt abgerissen werden.

„Folter“ im Rathaus-Foyer Amnesty international macht eine Ausstellung

Ganz auf Passion gestimmt scheint die Ausstellung, die ab Dienstag, dem 2. 4., im Rathaus-Foyer zu sehen ist. Die „amnesty international“, die weltweite Organisation für Menschenrechte, bringt dort eine Dokumentation über das Thema „Folter“.

NEV-Antrag Nord-Süd-Achse entfällt

Die NEV-Fraktion hat einen Antrag an das Parlament gerichtet, nach dem dieses beschließen soll, auf den Ausbau der Nord-Süd-Achse zu verzichten. Der Generalverkehrsplan und die davon betroffenen Bebauungspläne seien entsprechend zu ändern.

Nicht auf die Vorfahrt geachtet

Zwei Leichtverletzte und einen Sachschaden in Höhe von rund 6200 Mark forderte ein Verkehrsunfall, der sich am Montagmorgen im Kreuzungsbereich Wiesgraben/Mühlstraße ereignete.



Schon im Mai sollen die Bürger auf bequemen Wegen zwischen Anpflanzungen wandeln können, wo zur Zeit in der Bahnstraße durch große Maschinen Erdarbeiten durchgeführt werden. Die Walter-Rathenau-Anlage wird umgestaltet und nach ihrer Fertigstellung den Namen „Romorantin-Anlage“ nach der französischen Partnerstadt erhalten.

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V. Langen Jubiläumsveranstaltung in der Stadthalle Langen „90 Jahre SSG Langen“ am Freitag, dem 30. 3. 1979, um 20.00 Uhr

Annahmeschluß für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

SCHILDERGÜTSCH Bürgerstraße 23 6070 Langen Telefon 06103/22390

Wenn Sie etwas suchen, z. B. den dritten Mann zum Skat, den Käufer für Ihr Auto, den Partner für den Urlaub...

Finanzvermittlung D. Koch Geld für jedermann ab 18 Jahre, auch bei noch laufenden Krediten.

Der Lederladen zieht um. Von der Oberrasse in die Bahnstraße - Nr. 17. Neben der Langener Volksbank.

Lederladen Leder von seiner schönsten Seite. Der Lederladen zieht um. Von der Oberrasse in die Bahnstraße - Nr. 17. Neben der Langener Volksbank.

Schnell, schnell, Isabell. Wer vor dem 31. März mit Bausparen anfängt, kann ein halbes Jahr früher bauen, renovieren, kaufen. Fachkundige individuelle Beratung finden Sie bei folgendem Wüstenrot-Mitarbeiter:

# Deutsch-amerikanische Freundschaftswoche geplant

### Vom Volksmarsch bis zum festlichen Ball

In der Stadthalle fand am Mittwoch, dem 21. 3., die zweite Sitzung des Community Council statt. Dies ist ein deutsch-amerikanischer Ausschuss, dem außer den verantwortlichen Kommandanten der Rhein-Main Air Base die Bürgermeister verschiedener Nachbarstädte angehören, in denen Angehörige der Rhein-Main Air Base und deren Familien wohnen. Außer Langen sind dies Dreieich, Egelsbach, Mörfelden-Walldorf, Kelsterbach, Groß-Gerau, Neu-Isenburg, Dietzenbach, Büchelborn, Weiterstadt, Hochheim. Sinn und Zweck dieses Ausschusses ist, einander besser kennenzulernen, um sich im Bedarfsfall bei der Lösung anstehender Probleme helfen zu können.

Beim ersten Treffen im Januar im Officersclub der Rhein-Main Air Base war vereinbart worden, alle zwei bis drei Monate in einer der beteiligten Städte oder Gemeinden eine Sitzung abzuhalten. Die Stadt Langen, in deren Bereich zur Zeit mehr als 900 Amerikaner wohnen, machte den Anfang. An der Sitzung nahmen neben Bürgermeister Kreiling als dem Gastgeber, Col. Ritter in Vertretung des zur Zeit abwesenden Col. Springer, Col. Berg, Col. Hughes, Capt. Fagaley, der Presseoffizier, sowie Mrs. Hickey, die für die Öffentlichkeitsarbeit der Rhein-Main Air Base zuständig ist, aus den Nachbarstädten erschienen die Bürgermeister Hans Meudt (Dreieich), Hans Dürrer (Egelsbach), Ingo-Andrick Lankau (Groß-Gerau), Dr. Paul Büchel (Neu-Isenburg), Dr. Friedrich Keller (Dietzenbach), Hans Imhof (Büchelborn).

Hauptpunkt der Tagesordnung war die deutsch-amerikanische Freundschaftswoche vom 6. bis 12. Mai, die in diesem Jahr im Zeichen des 25jährigen Jubiläums der deutsch-amerikanischen Freundschaftswoche steht.

Die Air Base wird am Samstag, dem 6. 5., einen Volksmarsch über 10 km sowie einen bunten Nachmittag mit amerikanischen und deutschen Volkstanzgruppen, Gesangsgruppen und Musikkapellen veranstalten. Hierzu ist die deutsche Bevölkerung aus der gesamten Umgebung sehr herzlich eingeladen.

Bürgermeister Kreiling gab bekannt, daß der deutsch-amerikanische Frauenclub am Samstag, dem 12. Mai, um 19.30 Uhr in der Langener Stadthalle einen deutsch-amerikanischen Freundschaftsball veranstalten wird. Zu diesem Ball, zu dem die USAFE-Band „Ambassadors“ aufspielen wird und die bekannten Gateway Twirlers sowie der Tanzclub Blau-Gold Tänze vorführen werden, wird ebenfalls sehr herzlich eingeladen. Mit den Anwesenden wurde darüberhinaus die Möglichkeit besprochen, im Rahmen dieser Freundschaftswoche deutsch-amerikanischen Fußball- und Basketballspiele sowie eventuell auch andere sportliche Aktivitäten durchzuführen.

An allgemeinen Problemen wurde nochmals die stets aktuelle Frage des Wohnungsbedarfs sowohl auf der Air Base als auch in den umliegenden Gemeinden angesprochen. Da die neu hinzuziehenden Amerikaner viel zu wenig über deutsche Lebensverhältnisse und insbesondere auch über die Benutzung der deutschen Verkehrsmittel Bescheid wissen, wäre neben den allgemeinen schriftlichen Informationen für amerikanische Neubürger, die die Air Base herausgibt, es nach Ansicht der deutschen Bürgermeister zweckmäßig, in regelmäßigen Abständen Informationsabende abzuhalten. Die Verantwortlichen der Rhein-Main Air Base sagten zu, sich insbesondere auch dieses letzteren Problems anzunehmen.

Man kam überein, das nächste Treffen des Community Council im Mai in der Stadt Dreieich abzuhalten.

## Neue Bücher in der Stadtbücherei

In den beiden Monaten Januar und Februar wurden von der Stadtbücherei 84 Bücher aus verschiedenen Sachgebieten, 15 Jugendsachbüchern, 25 Kassetten und 63 Romanen angeschafft und zur Ausleihe zur Verfügung gestellt. Einige der Titel aus dem Sachbuchprogramm seien hier genannt:

Becher, Margret, Mine Stallmann: „Warten auf Antwort“. — Christiani, E. u. G. Stübing: „Drogenmißbrauch und Drogenabhängigkeit“ 3. Aufl. — Denk Roland: „Scegen“. — Diwald, Hellmut: „Geschichte der Deutschen“. — Gaebert, Haus-Walter: „Der Kampf um das Wasser“. — Mayenburg, Ruth von: „Hotel Lux“. — Müller, Udo: „Zugang zur Literatur“. — „Rettet die Vögel — wir brauchen sie“. — Savage, Ernest: „Pastellmalerei als Hobby“ 3. Aufl. — Seymour, John: „Das große Buch vom Leben auf dem Lande“. — „Was verweigert Fest? Analysen und Dokumente zum Hitler-Film“.

## Bau-Finanzierung

Jetzt aktuell von ihrer Sparkasse: — günstige Konditionen — umfassende Beratung. Wir haben für jeden die richtige Finanzierung. Niedrige Monatsbelastung durch vielfältige Finanzierungs-möglichkeiten — zusammen mit unserer Landes-Bausparkasse (LBS). **Bezirksparkasse Langen** Telefon (0 61 03) 20 21

## Nach erfolgreichem Jubiläumsjahr ohne Pause weiter

### Männerchor „Liederkranz“ hatte Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung des Männerchors „Liederkranz“ gab der Vorstand einen Rückblick auf das zurückliegende Jahr des 140jährigen Bestehens. Mit Freude wurde festgestellt, daß der älteste Verein der Stadt in seinem Vereinsleben sehr jung geblieben sei, was man aus den vielen Aktivitäten herauslesen könne. So wurden fünf befreundete auswärtige Vereine bei ihren Jubiläumstagen besucht, an zahlreichen Veranstaltungen von Vereinen und Institutionen in Langen nahm man aktiv teil und wußte diese zu verschönern.

Dazu kamen eine Drei-Tages-Fahrt der Sängerfamilie zum Bodensee und eine Reihe eigener Jubiläumsveranstaltungen. So die Fahnenweihe einer neuen Vereinsfahne im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Stadtkirche, ein Freundschaftssingen und ein Wertungssingen in der TV-Turnhalle, die beide von sehr vielen Vereinen, insgesamt 2000 Sängern, besucht waren. Glanzvolle Höhepunkte waren außerdem ein Jubiläum-Festabend in der TV-Turnhalle und das Jubiläumskonzert in der Stadtkirche.

Die Ausführungen des Vorsitzenden fanden ungeteilte Zustimmung. Auch der Kassenbericht zeigte eine zufriedenstellende Tendenz, so daß dem Vorstand Entlastung erteilt wurde.

Bei der Neuwahl des Vorstandes für die nächsten zwei Jahre ergab sich folgende Zusammensetzung: Heinz E. Helfmann (1. Vors.), Willi Stolz (2. Vors.), Klaus-Dieter Gebauer (Kassierer), Gerd Hofheinz (Schriftwart), Philipp Engert (Vergütungswart), Josef Bärtl, Horst Erdt, Heinz Erdt, Jupp Noppeney und Heinrich Seibert (Beisitzer), Georg Halfar, Walter Paßmann, Fritz Galloy, Jupp Noppeney und Wilhelm Schäfer (Vergütungsausschuß).

Auch für das neue Jahr wurden schon wieder viele Pläne geschmiedet und zahlreiche Veranstaltungen geplant. Es wird also mit Schwung und Tatkraft auch im 141. Jahr des Vereinsbestehens weitergehen.

### Zusätzlicher Samstagsbus entfällt

Seit 1. Januar haben die Stadtwerke Langen ihren Service bei den Verkehrsbetrieben erheblich erweitert. Alle angebotenen Dienstleistungen werden — bis auf die zusätzlich am Samstag angebotene Route auf der Linie 2 — gut angenommen.

Die Stadtwerke vermuten, daß sich die Einkaufsgewohnheiten bei der Bevölkerung auf die übrigen Wochentage verteilt, denn Stichproben haben ergeben, daß bei einer Runde nur vier bis sechs Fahrgäste von dem Angebot Gebrauch gemacht haben. Diese geringe Frequenz rechtfertigt nicht das Beibehalten einer zusätzlichen Streckenförderung, erklärten die Stadtwerke. Daher wird dieses Angebot ab 1. April wieder zurückgelassen.

### Kotflügel zurückgelassen

Den abgerissenen Kotflügel seines fahrbaren Untersatzes ließ ein Fahrzeugführer zurück, nachdem er am Dienstag gegen 20.50 Uhr in der Annastraße einen Unfall verursacht und sich dann aus dem Staub gemacht hatte. Da außerdem Zeugen das amtliche Kennzeichen des flüchtigen Pkw's ablesen konnten, war der Unfallfahrer bald ermittelt. Nach einer Bluprobe ist er seinen Führerschein vorläufig los.

### Erste-Hilfe-Kurs des DRK

Unfallgefahren lauern überall, ob zu Hause, im Betrieb oder in der Freizeit. Für alle Mitbürger, die bei einem Notfall nicht hilflos dabeistehen und zusehen möchten, sondern gezielt den in Not geratenen Menschen helfen wollen, veranstaltet das DRK Langen wieder einen kostenlosen 16stündigen EHF-Kurs.

## Doch kein städtischer Sportverein

Der Gedanke, den der Kommentator am Dienstag im „Stadtspiegel“ entwickelte, die Stadt solle die Aufgaben eines „Sportvereins“ für alle nicht organisierten Sportler übernehmen, hat hohe Wellen geschlagen. Vor allem bei denen, die als dieses Vor schlägs Urheber bezeichnet worden waren: die Sozialdemokraten.

So ein Gedanke sei doch „hirnrissig“, erklärte der Pressesprecher der SPD, denn man wisse genau um die hervorragende Arbeit, die von und in den sporttreibenden Vereinen geleistet wird. Es könne überhaupt keine Rede davon sein, hier eine Änderung herbeiführen zu wollen.

Was man beabsichtige, sei eine Prüfung der Möglichkeit, wie man den nichtvereinsgebundenen Bürgern helfen könne, die Sport treiben wollten. Dabei denke man an die Einrichtung eines Bolzplatzes, der strapazierfähig, weil pflegeleicht sein müsse, um laufende Nachfolgestufen zu vermeiden.

Es ist gut, daß der „Alptraum“ von einem „städtischen Sportverein“ so schnell und auch gründlich geklärt ist. Die Forderung der SPD, die Stadt müsse auch den nichtvereinsgebundenen Bürgern helfen, die Sport treiben wollen“, hätte aber ebenso auch nach der anderen Seite ausgelegt werden können, wie es im „Stadtspiegel“ geschah. Man kennt ja den Perfektionismus, mit dem manche Prüfungsanträge ausgearbeitet werden, und man weiß auch, daß alle Parteien in dem Bestreben, Gutes für die Bürger oder auch nur für einen Teil von ihnen zu tun, miteinander sehr kleinlich zu sein pflegen. Und davor sollte mit dem „Schreckensbild“ gewarnt werden. Wie schön, daß es sich als Mißverständnis herausgestellt hat, freut sich Ihr Tobias

## RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

### Glänzende Erfolge Langener Tanzpaare

Zu einem offenen Sportturnier hatte der Tanzclub Blau-Gold Langen am vergangenen Sonntag in der Stadthalle eingeladen. Am Start waren 7 Recklinghäuser, Köln, Bonn, Pforzheim, Nürnberg, Stuttgart, München und natürlich aus allen Städten Hessens. Turnierleiter Ing. Wolfram Brod aus Rodgau freute sich, in der für den Tanz aufgeschlossenen Stadt Langen 69 Turnierpaare begrüßen zu dürfen.

Die übervoll besetzte Stadthalle bot ein buntes Bild. Die Turnierbesucher saßen und standen mit allergrößtem Interesse, frei vom Zwang der „festlichen Kleidung“. Zwischen den Turnierpaaren in ihrer Sportkleidung, natürlich Frack und großes Turnierkleid. Besonders beachtet wurden die von weit angereisten Turnierpaare.

Natürlich konzentrierte sich das Interesse auch auf die vier Langener Turnierpaare. Durch Zusage und großen Beifall angefeuert, gaben sich diese, und natürlich auch die Konkurrentenpaare, allergrößte Mühe und zogen alle Register ihres tänzerisch-sportlichen Könnens. Und wie es bei Hochleistungssportlern der A- und Sonderklasse ist, standen den Herren die Schweißperlen auf der Stirn.

Clubtainer Günter Janz hatte seine Paare gut vorbereitet, und die Erfolge blieben nicht aus. In den A-Klassen belegten Egon und Gerda Müller den 5. Platz, Helmut und Brigitte Schenke ernteten sich in Besamform den 2. Platz und überzeugend errangen Günter und Brigitte Gottwald den 1. Platz. Schöne Erfolge für die Langener. In der Sonderklasse

## Hohe Auszeichnung für Langener Philatelisten

### Herbert Koch erhielt den „Frankfurter Boten“ in Silber

„Henchen Hanauwe“ — der erste Frankfurter Stadtbote aus dem 15. Jahrhundert kam zu 2. Mal nach Langen. Sein Abbild, wie es in einem Frankfurter Botenbuch des Jahr 1439 erhalten geblieben ist, zeigt die kleine silberne Statue, die alljährlich für besondere Verdienste um die Philatelie von der Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammlervereine e.V. verliehen wird. Vor zwei Jahren erhielt diese hohe Auszeichnung als erster Langener Bürger Postoberinspektor Werner Rüter für seinen besonderen beruflichen Einsatz bei der Oberpostdirektion Frankfurt (Referat Sonderstempel) um die Belange der Philatelie und die große Sammlerschar.

In diesen Tagen wurde die gleiche Ehrung einem weiteren Bürger Langens, Herbert Koch aus Oberlinden, zuteil. Er ist Sammler aus Leidenschaft und beruflich beim Frankfurter Amt für Fremdenverkehr und Kongresswesen stark engagiert. Gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden des Briefmarkensammlervereins Langen, Reiner Wyszomirski, gehörte er zur „Kernmannschaft“ der NAPOSTA 78 Frankfurt, die in ihrer mehrjähriger Vorbereitungsarbeit die Grundlage für den erfolgreichen Ablauf dieser Nationalen Briefmarkenwettbewerbsausstellung im vergangenen Jahr in Frankfurt am Main gelegt hat.

Herbert Koch ebnete insbesondere die Wege zu den verschiedenen Abteilungen in der Frankfurter Stadterverwaltung und setzte sich erfolgreich dafür ein, daß die aus aller Welt zur NAPOSTA 78 nach Frankfurt eingereisten Philatelisten einen großen Empfang im Frankfurter Römer erhielten, der zum ge-



Frack und Ballkleid ist die „Arbeitskleidung“ der Turniertänzer. Der Tanzclub Blau-Gold veranstaltete am vergangenen Sonntag in der Stadthalle ein Sportturnier und bestätigte durch seine Erfolge einmal mehr den Ruf Langens als Hochburg.

## Unfall auf dem Festplatzgelände

Nicht unerheblich verletzt wurde ein 27-jähriger Mann bei einem Unfall, der sich am Dienstagmittag auf dem Mehrzweckplatz Süd, Ringstraße/Leukertsweg ereignete. Ein Pkw-Fahrer ließ nach seinen Angaben seinen Wagen langsam vorwärts rollen, als der 27-jährige plötzlich um einen anderen Wagen herumkam und von dem Pkw erfaßt wurde. Sachschaden entstand nicht.



Der langjährige Vorsitzende und jetzige Ehrenvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammlervereine e. V., Joachim Frey Urkunde Herbert Koch aus Langen für seine verdienstvolle Mitarbeit im Hauptausschuß der NAPOSTA 78 Frankfurt.

## Korrekturen am Adreßbuch

Die Stadt Langen gibt in Zusammenarbeit mit einem Verlag ein neues Adreßbuch heraus. Die Korrekturabzüge sind während der Dienststunden im Zimmer 129 des Rathauses einzusehen. Das Buch ist auf dem Stand vom 15. Oktober 1978 aufgebaut. Wer nach dieser Zeit umgezogen ist, hat die Möglichkeit, Korrekturen zu veranlassen. Diese Möglichkeit ist nur noch bis zum Freitag, dem 6. April 1979, gegeben.

## Aus der Welt des Films

Die Wildgänse kommen (UT) Ein Millionär führt einen Privatkrieg, um seine durch einen Staatsstreich verlorene eingegangenen Kupferminen in Afrika zurückzuerhalten. Dazu hat er Söldner angeheuert, die er die „Wildgänse“ nennt.

Supermann (Lichtburg 1) Schon in der zweiten Woche vollführt Supermann, der bekannte Held aus vielen Comics, seine Abenteuer. Eine spannende Unterhaltung.

Ich glaub, mich tritt ein Pferd (Lichtburg 2) Ein Film, der genau so ist wie die Wirklichkeit: einfach lächerlich, aber voller Überraschungen. Die Helden dieser urkomischen Geschichte handeln nach dem Grundsatz: Werde niemals wütend, revanchiere dich!

Herbert Koch ebnete insbesondere die Wege zu den verschiedenen Abteilungen in der Frankfurter Stadterverwaltung und setzte sich erfolgreich dafür ein, daß die aus aller Welt zur NAPOSTA 78 nach Frankfurt eingereisten Philatelisten einen großen Empfang im Frankfurter Römer erhielten, der zum ge-

## Behlehrungen scheinen zu nutzen

Im Wald sei es sauberer geworden, stellt der Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Rudolf Diegel, fest. Er werde nicht mehr so oft als Müllabläderplatz mißbraucht, wie man dies noch vor Jahren hätte beobachten müssen. Diegel führt diese erfreuliche Entwicklung darauf zurück, daß die Behlehrungen über Umweltschutz mit der Zeit auf fruchtbaren Boden gefallen seien und viele Bürger um die wichtigen Funktionen des Waldes für das Leben wußten. Möglicherweise schreckten auch die Strafen ab, die für Umweltsünden verhängt würden.

Dennoch habe man keineswegs den Idealzustand erreicht, und noch immer finde man im Wald Unrat und Abfälle, die dort nichts zu suchen hätten. Der Wegfall der letzten Sperrmüllabfuhr durch die winterlichen Verhältnisse hätte wohl manchen Bürger ange-regt, sich auf wenig umweltfreundliche Weise von seinem Sperrmüll zu trennen.

Da jedoch mit dem kommenden Frühling der Wald wieder ein für die Spaziergänger freundliches Aussehen erhalten würde, regte Diegel bei den Jagdpächtern und ihren Gastjägern an, in einer gemeinsamen Aktion den Stadtwald zu säubern. Die Anregung fiel auf fruchtbaren Boden, und an einem Samstagmorgen versammelten sich die Waldmänner, diesmal nicht mit der Büchse, sondern mit leeren Säcken, um als Saubermänner den Forst zu durchstreifen.

Das Ergebnis waren zwei hochbeladene Lastwagen voll Unrat. Der Bauhof hatte den Abtransport übernommen. Zu dem „Treib-

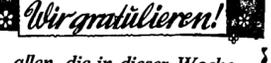
gut“ gehörten unter anderem acht Autoreifen, ein Getriebe, eine verrostete Aufspinnanlage, eine Lastwagenmitr, ungezählte Flaschen, Bücher und Hefen sowie alte Kleider. Und last not least auch Gartenabfälle, was wiederum zeigt, daß manche Menschen als Umwelt nur ihre unmittelbare Umgebung betrachten — in diesem Fall ihren Garten. Zum Abschluß der Aktion dankten die Jäger auch ihren Helfern, Bürger aus dem Stadteil Neurodt, die schon seit Jahren aktiv sind, wenn zu Säuberungsaktionen aufgerufen wird.

## SSG hat Jubiläumsabend

Nach ihrer Jahreshauptversammlung, über die wir in unserer nächsten Ausgabe ausführlicher berichten werden, veranstaltete die Sport- und Sängergemeinschaft am heutigen Freitag um 20 Uhr in der Stadthalle ihren Jubiläumsabend zum 90jährigen Bestehen. Schirmherr Bürgermeister Hans Kreiling wird die Festrede halten, die von Darbietungen der Abteilungen umrahmt wird. Im Laufe des Abends wird die SSG auch ihre Meister des vergangenen Jahres ehren.

## Bearbeitungs-jubiläum

Sein 40jähriges Berufsjubiläum bei der Deutschen Bundesbahn feiert am 1. April Friedel Vollhardt, Schnaigartenstraße 16. Herzlichen Glückwunsch!



allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Herrn Adam Schring, Obergasse 1, zum 75. Geburtstag am 3. 4.

## Langener Zeitung

Verlag und Druck: Buchdruckerei Kühn KG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 2 10 11 / 12 Herausgeber: Horst Loew Redaktionsleitung: Hans Hoffert Anzeigen: Charlotte Kühn

Bezugspreis: monatlich 4,20 DM (0,80 DM Trügerlohn (in diesem Betrag sind 0,20 DM Mehrwertsteuer enthalten)) Im Postbezug 4,30 DM monatlich + Zustellgebühr. Einzelheftpreis: Dienstag 0,45 DM, Freitag 0,55 DM. Jede Woche mit der farbigen Rundfunk- und Fernsehbeilage rlv und freitags mit dem Heiner Wochenblatt. Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt sind Rücksendungen des Arbeitsauftrags bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Anzeigenpreise nach Preisliste 12.



Ihre Goldene Hochzeit feiern am heutigen Freitag, dem 30. März 1979, die Eheleute Christian Neukirch und Frau Margarete, geborene Pönisch, am Wernerplatz 5. Der Ehemann stammt aus Niederselters bei Limburg, und seine Frau wurde in Dresden geboren. Im Jahre 1938 kamen die Eheleute nach Langen. Christian Neukirch hatte den Beruf eines Maurers erlernt und war bei der Eisenbahn beschäftigt. Sein Hobby war und ist heute noch der Gesang, und schon seit 58 Jahren pflegt er diese Neigung, seit dem Krieg beim Männerchor „Liederkranz“. Am Jubeltag werden die beiden Söhne mit ihren Familien, vier Enkel und vier Urenkel zu den Gratulanten gehören, denen sich die Langener Zeitung mit den besten Wünschen herzlich anschließt.

„Altstadt-Impressionen“



Viele kennen ihn, noch mehr aber seine Bilder; den Langener Künstler Johannes Georg Görg.

und Kriegsgefangenschaft. Dazwischen und danach war Görg in verschiedenen Ingenieurbüros in Berlin, Frankfurt und Darmstadt tätig.

Zur Zeit ist eine Reihe seiner Zeichnungen im Alten Rathaus bei der Altstadt-Ausstellung zu sehen, die nur sonntags geöffnet ist.

Johannes Georg Görg wurde 1915 in Langen geboren. Nach dem Besuch der Volksschule folgte eine Lehre als Maurer und dann ein Studium, das mit dem bestandenen Examen als Bauingenieur abschloß.

Teilen lernen wörtlich genommen

Katholisches Werk Misereor sammelt zum 21. Mai

„Hiermit gebe ich Ihnen mein Taschengeld aus den vergangenen 4 Wochen für die Armen in der Welt. Andreas (12 Jahre)“.

verwenden. Diesen stattlichen Betrag nämlich hat das Werk Misereor im vergangenen Jahr für seine Arbeit in der Dritten Welt erhalten.

Solche und ähnliche Briefe erreichen das Werk Misereor und die katholischen Pfarreien in diesen Wochen häufig. Es muß schon etwas daran sein, wenn einem Hilfswerk von Millionen Spendern, von Staat und Kirche in einem Jahr die Summe von rund 160 Millionen Mark anvertraut wird, um sie für Hilfs- und Entwicklungsmaßnahmen in der Dritten Welt zu

Das Hilfswerk Misereor unterstützt jährlich etwa 2500 Entwicklungsprojekte. Die gesammelten Spenden und Mittel gehen in rund 100 Länder der Dritten Welt.

Kirchliches Zeitgeschehen

Schüler- u. Jugendgottesdienst am Sonntag

Die kath. Pfarrgemeinden „St. Albertus Magnus“ und „Liebfrauen“ laden Schüler und Jugendliche zu einem besonderen Gottesdienst am Sonntag um 11.15 Uhr in das ev. Gemeindehaus in die Bahnstraße ein.

Aus der Stadtkirchengemeinde

Der Kirchenvorstand der Stadtkirchengemeinde hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Turmaufgang der Stadtkirche so zu sichern, daß er beim Abblowfest zur Besichtigung freigegeben werden kann.

Apotheken-Dienst

Der Nachtendienst bzw. eventuell auch Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

„Mini-Volkfest“ zur Geschäftseröffnung

Der „Lederladen“ zieht aus der Obergasse in die Bahnstraße 17. Am Samstag, dem 31. März, ist dort die Eröffnung, die mit einem kleinen Fest verbunden ist.

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

- 31.3. (von Samstag, 7 Uhr bis Sonntag, 7 Uhr) Dr. med. Block, Darmstädter Straße 38 Telefon 2 34 84

Apotheken-Dienst

Der Nachtendienst bzw. eventuell auch Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

- Garten-Apotheke, Gartenstr. 82, Tel. 2 11 78
- Einhorn-Apotheke, Bahnstr. 69, Tel. 2 26 37
- Löwen-Apotheke, Bahnstr. 31, Tel. 2 91 86

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach Freitag, den 30. März 1979

Keine „großen Sprünge“ versprechen

SPD-Vorstand legt sein Konzept vor

Der neue Egelsbacher SPD-Vorstand, der Mitte Februar gewählt wurde, hat jetzt sein Programm für das kommende Jahr bekanntgegeben. Wie der Vorsitzende Peter Friedrichs berichtete, wurden inzwischen Arbeitskreise gebildet, die sich mit einzelnen Problemen befassen.

Senioren besichtigten eine Weinbrennerei

Im Rahmen des Altenprogramms der Gemeinde Egelsbach nahmen rund 150 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an der diesjährigen Frühjahrsfahrt teil.

Für ein freies und soziales Europa

Am 4. 4. spricht um 20 Uhr im Foyer des Eigenheimes der beim CDU-Landesparteiabend in Bensheim auf Platz 5 der Landesliste zur Europawahl gewählte Helmut Winter aus Langen.

Für ein freies und soziales Europa

Am 4. 4. spricht um 20 Uhr im Foyer des Eigenheimes der beim CDU-Landesparteiabend in Bensheim auf Platz 5 der Landesliste zur Europawahl gewählte Helmut Winter aus Langen.

Keine „großen Sprünge“ versprechen

SPD-Vorstand legt sein Konzept vor

Der neue Egelsbacher SPD-Vorstand, der Mitte Februar gewählt wurde, hat jetzt sein Programm für das kommende Jahr bekanntgegeben. Wie der Vorsitzende Peter Friedrichs berichtete, wurden inzwischen Arbeitskreise gebildet, die sich mit einzelnen Problemen befassen.

Ferien in Österreich

E Wie in jedem Jahr, führt auch diesmal die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Egelsbach-Land Kindererholungen für Kinder von 7 bis 14 Jahren durch.

Eichtage in Egelsbach

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß im Interesse der Eichtage am Dienstag, dem 3. April, um 8.30 Uhr Eichtage am Berliner Platz abgehalten werden.

BvD-Vorstand wiedergewählt

Auf der Jahreshauptversammlung des Bundes der Vertriebenen wurde dem Vorstand nach seinen Jahresberichten einstimmig Entlastung erteilt.

Tanzsportclub lädt zum „Appetittholen“ ein

Auf der Jahreshauptversammlung des Tanzsportclubs im Eigenheim-Kolleg stand unter anderem die Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes auf der Tagesordnung.

Im April wieder Aktion „Saubere Landschaft“

Auch in diesem Jahr beabsichtigt der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach eine Aktion „Saubere Landschaft“ durchzuführen. Für diese Unratbeseitigungsaktion ist Samstag, der 7. April, vorgesehen.

Anmeldung für den Kindergarten

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß die Entgegennahme der Anmeldungen für die Aufnahme in die Kindergärten am Montag, dem 2. April, in der Zeit von 9 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr im Kindergarten-Bürgerhaus erfolgt.

Eichtage in Egelsbach

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß im Interesse der Eichtage am Dienstag, dem 3. April, um 8.30 Uhr Eichtage am Berliner Platz abgehalten werden.

Senioren besichtigten eine Weinbrennerei

Im Rahmen des Altenprogramms der Gemeinde Egelsbach nahmen rund 150 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an der diesjährigen Frühjahrsfahrt teil.

Für ein freies und soziales Europa

Am 4. 4. spricht um 20 Uhr im Foyer des Eigenheimes der beim CDU-Landesparteiabend in Bensheim auf Platz 5 der Landesliste zur Europawahl gewählte Helmut Winter aus Langen.

Ferien in Österreich

E Wie in jedem Jahr, führt auch diesmal die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Egelsbach-Land Kindererholungen für Kinder von 7 bis 14 Jahren durch.

Eichtage in Egelsbach

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß im Interesse der Eichtage am Dienstag, dem 3. April, um 8.30 Uhr Eichtage am Berliner Platz abgehalten werden.

BvD-Vorstand wiedergewählt

Auf der Jahreshauptversammlung des Bundes der Vertriebenen wurde dem Vorstand nach seinen Jahresberichten einstimmig Entlastung erteilt.

Tanzsportclub lädt zum „Appetittholen“ ein

Auf der Jahreshauptversammlung des Tanzsportclubs im Eigenheim-Kolleg stand unter anderem die Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes auf der Tagesordnung.



Im Malergeschäft Hermann Müller, Offenthaler Straße 5, wurde in der vergangenen Woche ein Jubiläum gefeiert. Franz Zöllner (M.) aus der Wolfsgartenstraße 14 konnte aufstian Müller und sein Sohn Hermann Müller, der jetzige Inhaber, gratulierten dem bekannten Mitarbeiter im Kreise der zwölköpfigen Belegschaft.

Für ein freies und soziales Europa

Am 4. 4. spricht um 20 Uhr im Foyer des Eigenheimes der beim CDU-Landesparteiabend in Bensheim auf Platz 5 der Landesliste zur Europawahl gewählte Helmut Winter aus Langen.

Ferien in Österreich

E Wie in jedem Jahr, führt auch diesmal die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Egelsbach-Land Kindererholungen für Kinder von 7 bis 14 Jahren durch.

Eichtage in Egelsbach

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß im Interesse der Eichtage am Dienstag, dem 3. April, um 8.30 Uhr Eichtage am Berliner Platz abgehalten werden.

BvD-Vorstand wiedergewählt

Auf der Jahreshauptversammlung des Bundes der Vertriebenen wurde dem Vorstand nach seinen Jahresberichten einstimmig Entlastung erteilt.

Tanzsportclub lädt zum „Appetittholen“ ein

Auf der Jahreshauptversammlung des Tanzsportclubs im Eigenheim-Kolleg stand unter anderem die Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes auf der Tagesordnung.

Wir präsentieren Ihnen im Rahmen unserer SONDERSCHAU vom 30. März bis 1. April 1979 (am 30. März ab 15.00 Uhr) einen Querschnitt durch das MERCEDES-PKW-LKW-PROGRAMM sowie als technische Neuheit das Antiblockier System (ABS) AUTOHAUS LANGEN GMBH Vertragswerkstatt der Daimler Benz AG Pittlerstraße 53 — 6070 Langen

**Amtliche Bekanntmachung**

**Flämmen in freier Natur verboten**

Alljährlich wird beobachtet, daß in der freien Natur geflämmt wird und hierbei großer Schaden entsteht.

Die Untere Naturschutzbehörde beim Kreis Offenbach teilt hierzu mit, daß es nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes zum Schutz der wildwachsenden Pflanzen und der nichtjagdbaren wildlebenden Tiere (Naturschutz-Ergänzungsgesetz - NatEG) vom 8. 3. 1968 (GVBl. I S. 63) ganzjährig in der freien Natur verboten ist, die Bodendecke auf Wiesen, Feldrainen, ungenutztem Gelände, an Hecken und Hängen abzubrennen.

Das Flämmen ist für eine ordnungsgemäße Nutzung und Pflege der Grundstücke nicht erforderlich und muß nach wissenschaftlichen Erkenntnissen als schädlich angesehen werden. Beim Flämmen der Wiesen werden die wertvollen Süßgräser wegen ihrer Flachwurzeln vernichtet, während die Unkräuter mit ihren Tiefwurzeln überleben. Das Abbrennen der Wiesen stellt eine Gefahr für Wald, Umwelt und Kleintiere dar.

Die Bevölkerung wird dringend gebeten, das Flämmen zu unterlassen, da gegen die Verursacher unangenehm vorgegangen wird.

Egelsbach, 15. März 1979

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach (D ü r n e r), Bürgermeister

der Gelegenheit sein, alles zu kaufen und zu verkaufen. Dabei sein werden wieder Herrmann Lotz mit einer Auswahl von Reproduktionen bekannter Gemälde, die Kindertruhe Erzhausen, Dot's Spielzeugkiste und die Aktion - Dritte-Welt-Handel mit dem Verkauf von Jute-Taschen etc.

Als besonderen Beitrag zum Jahr des Kindes werden die SPD-Frauen den Verkauf von UNICEF-Karten.

Wir verloben uns am 31. März 1979

**Petra Henrich Michael Werkmann**

6073 EGELSBACK

Wolfgartenstraße 2

Niddastraße 8

Im Alter von 83 Jahren verstarb unser Vater

**Johannes Haas**

Die Beerdigung fand auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt. Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir allen unseren Dank aus.

In stiller Trauer

**Hermann Haas und Frau**

6073 Egelsbach, im März 1979

Heidelberger Straße 28

**Kirchliche Nachrichten**

**Evangelische Gemeinde**

Samstag, 31. März  
19.00 Uhr Passionsgottesdienst (Pfr. Adam)  
Sonntag, 1. April  
10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Adam)  
Donnerstag, 5. April  
15.00 Uhr Ev. Frauenhilfe

**Langener Zeitung**

Agentur für Egelsbach:  
**Wodiczka**

Schillerstraße 66, Tel. 4 95 85

**„Augenlicht auf Flügeln“**

Unter dieser Überschrift steht der Nachmittags der Ev. Frauenhilfe Egelsbach am Donnerstag, dem 5. April, um 15 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Ein Mitarbeiter der Christoffel-Blindenmission in Bensheim berichtet über die Arbeit dieser Mission. Deren Schwerpunkt liegt in der Aufklärungsarbeit und Heilung unter den zahllosen Blinden in der Dritten Welt. Dieser Dienst wird zum Teil ambulant mit dem Flugzeug getan. Die Frauenhilfe ist an dem Bericht besonders interessiert, weil sie diese Arbeit seit Jahren finanziell unterstützt. Gäste sind willkommen.

Jahrgang 1933/34  
trifft sich am 6. April, 20 Uhr, in der Neuen Schänke, Egelsbach.

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Vermählung, auch im Namen unserer Eltern.

**Poli Rodriguez Diaz und Frau Petra**  
geb. Lorenz

Egelsbach, im März 1979

Heidelberger Straße 13

**NACHRUF**

Wir trauern um unseren Schulkameraden

**Ernst Betz**

Mit ihm ist ein lebenswerter Kamerad von uns gegangen.

Ehre seinem Andenken

Die Schulkameradinnen und -kameraden  
des Jahrgangs 1912/13

**Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken**

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar, feiertags vom vorhergehenden Abend, 20 Uhr, bis darauffolgendem Morgen, 7 Uhr.  
31. 3./1. 4. und 4. 4.  
Dr. Weygand, Bahnstraße 39, Telefon 4 92 31

Apotheken-Notfallbereitschaft:  
Sonntags- und Nachtbereitschaft beginnend Samstagabend, 13 Uhr:  
31. März, 8.30 Uhr bis 7. April, 8.30 Uhr  
Egelsbach-Apotheke,  
Ernst-Ludwig-Str. 48  
Telefon 4 96 77

**Wichtige Telefonanschlüsse**

Bei Rohrbrüchen und ähnl.:  
Heinrich Bellhäuser, Tel. 4 25 83

Freiwillige Feuerwehr  
Frankfurter Str. Tag und Nacht  
Telefon 4 92 22

Polizei-Ruf, der für Egelsbach zuständigen  
Polizeistation Langen 2 30 45

Öffentliche Notrufmelde für  
Polizei und Feuerwehr  
Notrufnummer 110

Dreilech-Krankenhaus Langen  
Telefon 20 01

Gemeindeverwaltung: 41 21

**ERZHAUSEN**

**SPD-Infostand**

Auf dem 31. März stehen auf dem Hesselplatz am SPD-Infostand eine Reihe interessanter Broschüren der Bundesregierung zur Verfügung, u. a. über das Thema „Frauen und Bildung“, Tipps für Arbeitnehmer, Tipps für junge Leute sowie Informationen zur Europawahl und zur Familienpolitik der SPD.

**Flohmarkt**

Die Frauengruppe des PD-Ortsvereins lädt alle Erzhäuser Mitbürger am Samstag, 31. 3., zum Flohmarkt auf den Hesselplatz ein. In der Zeit von 10 bis 12.30 Uhr wird wieder...

Gott hat meine liebe Mutter, Schwiegermutter, unsere Großmutter, Urgroßmutter und Tante  
**Marie Corvinus**  
geb. Zimmermann  
nach vollendetem 99. Lebensjahr am 28. März 1979 in Frieden heimgeholt. In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.  
Ernst-Ludwig-Straße 55 Im Namen aller Angehörigen  
6073 Egelsbach **Eise Stoll, geb. Corvinus**  
Die Beerdigung findet am Montag, dem 2. April um 13.30 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

**DANKSAGUNG**  
Für die große Zuneigung und Achtung, Verbundenheit und Freundschaft beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen  
**Ernst Ludwig Betz**  
die uns in so überwältigendem Maße durch Wort und Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden bekundet wurde, möchten wir unseren herzlichsten Dank aussprechen.  
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Glebner, Herrn Dr. Hans Krämer, dem Jahrgang 1912/13 Egelsbach, dem Herchenröder-Quartett 1913 Ffm. sowie den Stadtwerken Ffm.  
Allen, die ihm das letzte Geleit gaben unseren aufrichtigen Dank.  
Im Namen aller Angehörigen  
**Johanna Betz, geb. Möller**  
**Gerd Betz und Familie**  
Egelsbach, Schulstraße 52  
Frankfurt/M., Karlsbader Straße 9

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen  
**Karl Gärtner**  
danken wir allen, die uns durch Wort, Schrift, Kranz, Blumen- und Geldspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Adam für die tröstenden Worte, dem Hausarzt Dr. Weygand, den Schulkameraden Jahrgang 1906/07, der Firma Hochtief Frankfurt/M., der Gewerkschaft Bau-Steine-Erden, dem SPD-Ortsverein, dem Gemeindevorstand sowie der Gemeindevertretung, der Karnevalsgesellschaft und der Sängervereinigung für die treuen Worte des Gedenkens und für die feierliche Umrahmung bei der Trauerfeier sowie all denen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.  
Im Namen aller Angehörigen  
**Familie Karlheinz Gärtner**  
**Familie Hans Knöß**  
Egelsbach, im März 1979

**pallas**  
**PLAQUE**  
Eine modisch aktuelle Collieruhr in Plaque mit Kordelkette und pallas-Ototo-Qualitäts-Werk.  
DM 125.-  
\* Umwandelbare Preispiegelung - Besuchen Sie uns - wir beraten Sie gerne. pallas - nur im Fachgeschäft!  
W. BELLHÄUSER  
Uhren-Schmuck-Optik Artikel  
Ernst-Ludwig-Str. 41  
6073 Egelsbach, Tel. 4 95 62

**Sport und Unterhaltung**  
Freitag, den 30. März 1979

**Hält das Punktepolster gegen die Gemaa Tempelsee?**

Am kommenden Spieltag könnte der Vorsprung für die Mannschaft des Spitzenreiters SG Egelsbach, zumindest was den Abstand von sieben Punkten gegenüber den beiden ärgsten Verfolgern Offenbach und Obererlenbach betrifft, gehalten werden. Die Elf vom Berliner Platz erwartet nämlich den Tabellenletzten Gemaa Tempelsee, während Obererlenbach in Seligenstadt und die Kickers Amateure in Bad Orb antreten müssen. In Seligenstadt gegen Obererlenbach büßt eine Mannschaft bei einem Sieg des Gegners jedenfalls beide Punkte ein und bei einem Remis verlieren die beiden Verfolger folglich jeder einen Punkt. Auch in Bad Orb haben die Amateure der Kickers noch nicht gewonnen. Es könnte also, wie schon am Vorkampt, wieder ein Sonntag für den Spitzenreiter werden.

Voraussetzung ist aber erst einmal ein Heimsieg gegen die Gemaa. Diese Aufgabe sieht sich auf den ersten Blick zwar nicht als schwer lösbar an, aber wie man weiß, sind gerade Mannschaften wie die Gemaa Tempelsee, die sich nicht in unmittelbarer Gefahr eines Abstieges befinden, besonders gefährlich. Daß solche Mannschaften ebenfalls gut Fußball zu spielen verstehen, bewies erst das letzte Heimspiel gegen Heusenstamm mit der bisher einzigen Niederlage in dieser Runde. Wer sich an das Vorspiel in Tempelsee erinnert, weiß, daß der Gast des kommenden Sonntags damals eine Reihe guter Chancen zu Beginn hatte, um klar in Führung zu gehen. Die Egelsbacher Elf wird sich dessen eingedenk bemühen müssen, von Anfang an konzentriert und mit dem nötigen Einsatz zu Werk zu gehen.

Mit einem Sieg kann die schwarzweiße Elf ihr gutes Punktepolster zumindest erhalten; die Mannschaft weiß dies und wird voraussichtlich in gleicher Aufstellung wie in Lampertheim antreten.  
Spielbeginn um 15 Uhr Sportfeld am Berliner Platz. Vorspiel der Reserven um 13.15 Uhr.

**Schuhstiefel nicht vergessen**

Am Sonntag stellt sich im Langener Waldstadion wieder eine Mannschaft vor, die der Tabellenlage nach klar zu bezwingen sein müßte. Es handelt sich um die Eintracht aus Rüsselsheim, die bessere Zeiten erlebt hat und in dieser Runde mit dem vorletzten Tabellenplatz vorlieb nehmen muß. Dagegen nimmt der Club schon endlos lang den Platz hinter dem Tabellenführer ein. Scheint ihn abonniert zu haben, denn immer dann, wenn der Spitzenreiter Punkte abgab, machten es ihm die Langener nach, so daß sich der Punkteabstand konstant hielt.  
Auch am vergangenen Sonntag mußte man dies erleben, daß der Club trotz spielerischer Überlegenheit keinen Treffer im Tor unterbringen konnte. Hat man das Schießen verlernt, muß man sich fragen? Immerhin hat der FC Langen die zweitmeisten Tore aller Mannschaften in der Darmstädter A-Liga erzielt.

Bis zum Ende der Verhandlrunde hat Langen noch 12, der Spitzenreiter Geinsheim noch elf Spiele zu bestreiten. Drei Punkte Unterschied beträgt die Minder-, fünf Punkte die Plusseite. Zwar kann in dieser Zeit noch vieles geschehen, aber wenn man Meister werden will, darf kein Spiel mehr verloren oder mehr noch, kein Punkt mehr abgegeben werden. Dies sollten sich die Männer um Volker Spaß merken und am Sonntag wieder ihre Schuhstiefel anziehen.

**Aufwärtstendenz auch gegen die Preußen?**

Die Hainer sollten eigentlich genügend gewarnt in diese Begegnung gehen. Sie spielten zuletzt in der Fremde erfolgreich, um anschließend auf heimischem Boden den ganzen Kredit wieder zu verlieren. Vor genau dieser Situation steht man am Sonntag. Die beiden Punkte aus Neu-Isenburg dürfen unter keinen Umständen aufs Spiel gesetzt werden. Gegen die Preußen, die einen ungefährdeten Rang einnehmen, bezog man im Vorspiel eine Niederlage. Paradiesstück der Frankfurter Mannschaft ist die Abwehr. Sie zählt zu den Besten der Klasse.  
Auf den Sportverein wartet eine Menge Arbeit. Unklar bleibt, ob Kapitän Pfaff wieder eingesetzt werden kann. Dieter Zlamal sollte

**Ein weiteres Derby Langen-Sprendlingen**

Der Spitzenreiter der Offenbacher Kreisliga A, die SSG Langen, kann seit vergangener Sonntag den Namen der Nachbarstadt Sprendlingen als Reizwort betrachten. Dort bezog sie eine schmerzliche 1:4-Niederlage von der SKG. Ob sich dies positiv oder negativ auswirken wird, ist bereits am kommenden Sonntag festzustellen, wo zum erneuten Nachbaderby geblasen wird. Diesmal findet dies im SSG-Fritz-Center in Langen statt und der Gegner ist die Turngemeinde Sprendlingen.

**Mit Axel Schweppe gegen die Schweiz**

Daß die Langener Giraffen inzwischen auch im Ausland ein Begriff geworden sind, verdeutlicht am besten die Tatsache, daß die Schweizer Nationalmannschaft sich die Langener Basketballer als letzten Prüfling vor den in wenigen Tagen beginnenden Qualifikationsspielen zur Europameisterschaft auserkoren hat. Die Schweizer, die am Mittwochvormittag in Langen ankommen werden und am Donnerstag nach Luxemburg weiterreisen wollen, gelten in dieser Begegnung natürlich als Favorit, aber wer die Langener Giraffen kennt, weiß, daß sie vor allem gegen große Gegner ihre besten Spiele zeigen.  
Gespannt sein darf man auch auf das Debut von Axel Schweppe, der den Langenern nun endgültig sein Ja Wort gegeben hat und nun in der nächsten Saison mit 2,06 m die größte Giraffe sein wird.  
Und wenn dies alles noch nicht ausreicht, am Mittwoch um 20 Uhr in die Reichweihenhalle zu kommen, dem sei für die Halbzeitpause noch ein besonderer Leckerbissen versprochen. Angesagt hat sich die Jazz-Gymnastik-Gruppe des TuS Zeppelinheim, die bereits einmal recht erfolgreich im Rahmen eines Basketballspiels beim TV Langen aufgetreten ist und die erneut den Zuschauern die Halbzeitpause verkürzen will.

**Wickes Baumarkt**  
Ihr Selbermacher-Supermarkt  
Dachausbau  
Kiefer Lamellen-Türen  
komplett mit Beschlag und Laufschiene  
203 cm hoch, versch. Breiten  
2 Stück à 30,5 cm breit  
**139.-**  
Kurz-Übersee-Hölzer  
Profilbretter  
11 x 69 mm und 11 x 94 mm  
B-Sortierung nach DIN  
gehobelt, in den Holzarten Hemlock  
und Redpine  
60 und  
90 cm lang  
qm **7.95**  
BRAAS  
Atelierfenster  
zum Schließen und Klappen, in 8 verschiedenen Größen  
z. B. 54 cm breit, 90 cm hoch  
(auf Bestellung kurzfristig lieferbar),  
komplett  
**477.-**  
Möbelbauplatten  
mit Echtholz furnierten Flächen und  
Kanten, 244 cm lang, versch. Breiten  
z. B. Holzart „Koto“  
20 cm breit  
**8.95**  
z. B. Holzart „Mahagoni“  
20 cm breit  
**9.95**  
Kunststoff-  
stangenrohr  
für die Kabelverlegung  
3-m-Stange  
Ø 11 mm  
**2.90**  
Hartschaum-  
platten EPS-dämmstark  
Größe 100 x 50 cm, Stärke 15 mm  
Stück  
statt **40**  
Gehobelte  
Bodenbretter  
mit Nut und Feder  
20 x 96 mm  
verschiedene  
Längen  
lfdm. **1.39**  
Preise gültig ab 28. 3. 79. Abgabe nur in  
hauswirtschaftlichen Mengen, solange Vorrat  
reicht. Alle Preise inklusive Mehrwert-  
steuer.  
Egelsbach Offenhach Frankf.-Griesheim Darmstadt  
neben toom Mühlheimer Str. 153 Mainzer Landstr. 595 Heidelberger Str. 185  
geöffnet: 8.30-18.30. Sa.: 8.00-14.00  
Langer Sa.: 8.00-18.00  
Offenhach: 8.00-16.00

SV-Fußballer sorgten für Sensation

Spvgg. 03 Neu-Isenburg — SVD 12 (1:2)

Nach den teilweise recht unterschiedlichen Ergebnissen in den letzten Wochen konnten wohl nur die größten Optimisten mit einem derartigen Erfolg in Neu-Isenburg rechnen.

Zunächst schien auch alles seinen üblichen Verlauf zu nehmen. Die Spielvereinigung diktierte vom Anpfiff das Geschehen und drängte den Sportverein komplett in die eigene Hälfte zurück.

Die Isenburger stürmten munter weiter und waren dem zweiten Treffer nahe. Wegen Überlastung der Abwehr fand man vorerst kaum Gelegenheit, das Tor von Schlussmann Becker zu gefährden.

Sekunden vor dem Pausenpfiff sollte alle noch besser kommen. Diesmal leitete Friedel Lack vom linken Flügel ein. Rolf Weis hechtete förmlich in den Flankenball und köpfe unhalbar ein.

Zur Pause war man sich in der Hainer Kabine bewusst, daß dieser Vorsprung nur mit einer großen Leistung im zweiten Durchgang verteidigt werden könne. Und mit einer tollen Moral ging man ins zweite Halb an.

In der Folge eröffneten sich die Spielvereinigung kaum größere Gelegenheiten. Torwart Volz spielte fang sicher und die von Lack organisierte Deckung wies keine Lücken auf.

SSG Soma zeigte sich gut erholt

Nach dem Debakel gegen Götzehain hatte sich die SSG Soma am letzten Wochenende gegen den VfB Offenbach einiges vorgenommen. In den ersten 20 Minuten hielten die Offenbacher überraschend gut mit, aber dann wurden die Langener immer besser und erspielten sich sehr gute Tormöglichkeiten.

Nach dem Seitenwechsel stürmte Langen vehement und in der 52. Minute brachte ein Freistoß von M. Hausmann das längst fällige 1:1.

Zur offiziellen Einweihung der Flutlichtanlage waren bei der SSG Fußballstars früherer Jahre zu Gast. Die Zuschauer konnten die Balkkünste ehemaliger Assen aus den beiden manischen Vereinen Eintracht Frankfurt und Kickers Offenbach bestaunen.

Langen spielte mit: Müller, Roth, Hanke, Werner, Bock, Dolmen, Vinkov, Kunz, Beiz, M. Hausmann, Hunkel, Schäfer, H. Hausmann.

Morgen, am Samstag, dem 31. März, muß die Soma zum Punktspiel nach Bruchköbel. In den vergangenen Jahren gab es zwischen

Gastgeber, die auch nicht zur Geltung kamen, als ihr Spielertrainer Berndroth mitwirkte.

Der Sportverein spielte mit: Volz, Weissenborn, Lutz, Lack, Kammholz; Zlamal, Krüger, Wrede; Weis, G. Planitzer, Pfaff (28. Andräß).

Siegestreffer zwei Minuten vor Schluß

SVD III — SG Götzehain III 2:1 (1:1)

Duplizität des Geschehens: im Vorspiel siegte der SVD in der 89. Minute mit 3:2, am Samstag entschied ein Treffer in der 88. Min. zum Sieg.

Die Gäste verdienten sich ihren Ausgleich durch enormen Eifer. Fast wäre ihnen sogar kurz vor dem Wechsel die Führung gelungen.

Der zweite Spielabschnitt brachte ein wenig schönes Bild. Plötzlich war alles auf Kampf eingestellt. Es entwickelten sich kaum noch Spielzüge, da auf beiden Seiten die Regisseure fehlten.

Als später die Kräfte nachließen und Abspielfehler mit Härten kompensiert werden sollten, geriet das Spiel fast aus den Fugen.

Der SVD spielte mit: Arnold; Vogel, Schedel, Fiala, Jakobi; Schäfer, Kunz (Bachmann), Lüttenberg; Dieter Schmidt, Helmut Schmidt, Hessler.

Stars im SSG-Center

Unter der Leitung von Gastschiedsrichter Martin Jente (Kulenkampfs Butler) spielten: Wolfgang Solz, Hermann Nuber, Oskar Lotz, Adolf Zimmermann, Saggi Gas, Horst Trimmel, Lutz, Lothar Schämer, Startrompeter Jackel (HR), „Mecki“ Schneider, Peter Schultz (Pressechef Pepsi-Cola Deutschland), Wild (zuletzt Bayern München) und Heinz Baas gegen den Vorstand der Fußballabteilung mit den Trainern der Jugendmannschaften.

Stars im SSG-Center

In der doch recht einseitigen Party erzielten die Tore: Zimmermann (4), Lotz (3), Solz, Wild und Nuber je 1 und für die SSG Rühl (2).

Die Fußballstrategen früherer Jahre verweilen noch lange im SSG-Center, um noch über die großen Zeiten der Vergangenheit, wie Länderspiele, Europapokalspiele usw., zu berichten.

Am 1. April spielen: SG Dietzenbach — FT Oberrad, Eiche Offenbach — Sparta Bürgel, TV Dreieich, — TSG N.-Isenb., BSC 99 Offb. — FT II Oberrad, SG Götzeh., — VfB Offenb., 1:3

Aus erhofftem Sieg wurde eine Niederlage

SVD-Handballer unterlagen Hanau mit 11:16

Die zuletzt gezeigten Leistungen hatten den Hainer Handballern viel Selbstvertrauen und Optimismus für das Spiel in Kesselstadt gegen Hanau gegeben. Doch schon die ersten Spielminuten deuteten an, daß man an diesem Tage eine schwere Aufgabe haben würde.

Weder Sturm noch Abwehr konnten an ihre letzten Leistungen anknüpfen und fanden nie die richtige Einstellung zu ihrem Gegner. So kam es, daß man mit einem 6:9-Rückstand in die Pause ging.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit blieb Hanau bei seinem Tempoloch und erhöhte nach zehn Minuten gar auf 12:6. Plötzlich klappte es bei den Hainern besser, und in einem tollen Zwischenspielpausen kam man auf 12:10 heran.

Werner Difer fuhr neue europäische Bestleistung

Am Wochenende fanden in Dornburg bei Limburg die alljährlichen Wettkämpfe im Einer- und Zweier-Kunstarten statt.

Werner Difer wurde mit einer fast fehlerlosen Kür Sieger in der Jugendklasse. Er erreichte mit 31,6 Punkten eine neue europäische Jugendbestleistung.

Die Radsportabteilung der Sportvereinigung Erzhausen war auch beim Fest des Sportes, zu dem Dr. Fritz Roth am Freitag nach Pfungstadt eingeladen hatte, dabei. Geehrt wurden dort die beiden Hessenmeister Volker Baumann und Bernd Leiser.

Die Radsportabteilung der Sportvereinigung Erzhausen war auch beim Fest des Sportes, zu dem Dr. Fritz Roth am Freitag nach Pfungstadt eingeladen hatte, dabei.

Ex-Bundesligist spielt in Egelsbach. Nach dem Abschluß der erfolgreichsten Hallenrunde möchten die Egelsbacher Handballer ihrem Publikum einen besonderen Leckerbissen anbieten.

Die SG Dietzenbach I wird voraussichtlich mit allen Assen nach Egelsbach kommen und in der Dr. Schmidt-Halle eine Kostprobe ihres meisterlichen Könnens geben.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Kreisliga B Offenbach West. Sus. Offenthal — FC Offenthal 1:1, Eiche Offenb. — SG Dietzenb. 2:3, Zepplinheim — Sparta Bürgel 2:0, TV Dreieich, — TSG N.-Isenb. 3:1, BSC 99 Offb. — FT II Oberrad 2:1, SG Götzeh., — VfB Offenb. 1:3

Am 1. April spielen: SG Dietzenbach — FT Oberrad, Eiche Offenbach — FC Offenthal, BSC 1899 Offenbach — Sparta Bürgel, Susgo Offenthal — VfB Offenbach, TuS Zepplinheim — TSG Neu-Isenburg, TV Dreieichhain — SG Götzehain.

Am kommenden Samstag, dem 31. 3., finden ab 14 Uhr in der Weibelsfeld-Sporthalle Auswahlspiele im Handball der männlichen und weiblichen A- sowie B-Jugend statt.

Am kommenden Samstag, dem 31. 3., finden ab 14 Uhr in der Weibelsfeld-Sporthalle Auswahlspiele im Handball der männlichen und weiblichen A- sowie B-Jugend statt.

Am kommenden Samstag, dem 31. 3., finden ab 14 Uhr in der Weibelsfeld-Sporthalle Auswahlspiele im Handball der männlichen und weiblichen A- sowie B-Jugend statt.

Für die Dreieichhainer, die mehr können, als in diesem Tag gezeigt hatten, gilt es jetzt, sich auf das Derby am Sonntagvormittag zu konzentrieren.

An alle Handballfreunde!

Am kommenden Samstag, dem 31. 3., finden ab 14 Uhr in der Weibelsfeld-Sporthalle Auswahlspiele im Handball der männlichen und weiblichen A- sowie B-Jugend statt.

Bezirksliga Frankfurt West

Reichelsheim — FC Rödelsheim 0:0, Spvgg. N.-Isenb. — SV Dreieich 1:2, SG Rodheim — 03 Fechenheim 5:1, Preußen Ffm. — SSV Heilsberg 1:1, Niederweisel — SKG Frankfurt 0:0, Spvgg. Griesh. — SG Bad Homburg 2:0, FC Bad Vibbel — SV Steinfurth 6:0, Nierforst — FC Oberursel 2:2, SV Ilbenstadt — FSV Ffm. Am. 4:2

ERGEBNISSE und Tabellen

1. FV Bad Vibbel 20 66:23 33:7, 2. SG Rodheim 20 60:19 33:7, 3. Niederflorst. 20 42:24 28:12, 4. Preußen Ffm. 21 29:23 26:16, 5. Spvgg. Griesh. 20 39:29 25:15, 6. Spvgg. N.-Isenb. 20 42:24 23:17, 7. FC Oberursel 19 28:30 22:16, 8. SKG B. Homb. 21 50:41 22:20, 9. FC Rödelsheim 21 34:38 22:20, 10. SSV Heilsberg 21 38:43 19:23, 11. Reichelsheim 19 21:30 16:22, 12. SV Dreieich. 21 34:41 16:26, 13. FSV Fm. Am. 21 33:44 16:26, 14. SV Steinfurth 20 23:47 15:25, 15. SV Ilbenstadt 20 24:40 14:26, 16. 03 Fechenh. 21 23:51 14:28, 17. Niederweisel 19 22:36 12:26, 18. SKG Frankfurt 22 20:45 10:34

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Am nächsten Sonntag spielen: FSV Amateure — SV Nieder-Weisb., Fechenheim 03 — FV Vibbel, SSV Heilsberg — Ilbenstadt, SV Steinfurth — 02 Griesheim, SV Dreieichhain — Vikt. Preußen Ffm., SKG Bad Homburg — FC Oberursel, Spvgg. 03 Neu-Isenburg — FC Nieder-Florstadt, Rödelsheim — SG Rodheim, SKG Frankfurt — Reichelsheim.

Hainer Wochenblatt logo and title. MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN. Nr. 13 Freitag, den 30. März 1979 21. Jahrgang

SPD lehnte den Dreieich-Haushalt ab

Geteilte Meinung über die Verschuldung

Der Haushaltsplan und die Haushaltsatzung der Stadt Dreieich für 1979 wurden am Dienstagabend in der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Dr. Henning Eismann führte in seiner Haushaltsrede unter anderem aus, daß durch die Beratungen in den Ausschüssen verschiedene Änderungen eingetreten seien.

Dr. Eismann sprach auch die von der SPD geforderte Dauerkarte für die Schwimmbäder an. Auch hier sollte nach Ansicht der CDU geprüft werden, ob die Möglichkeit bestehe, kinderreichen Familien eine preiswerte Jahresdauerkarte anzubieten.

Jugendliche fühlen sich übertölpelt

Magistrat: „Das ist nicht wahr!“

Eine Anzahl Hainer Jugendlichen, die vor kurzem ihren Bolzplatz auf dem Dietrichsroth begraben mußten — ein Gerichtsurteil hatte es so gewollt —, fühlen sich nun übertölpelt, nachdem die Erweiterungsabsichten für das Pflegeheim Dietrichsroth bekannt geworden sind.

In einer Presseerklärung stellen sie fest, daß das Gelände des seitherigen Bolzplatzes noch vor der Urteilsverkündung über die Schließung des Bolzplatzes vom Magistrat dem Verein Bürgerhilfe Dreieich als zusätzliches Bebauungsland in Aussicht gestellt worden sei.

Wir gratulieren! allen, die in dieser Woche Geburtstag haben. Besonders herzlich denen, die älter als 75 Jahre sind.

Claus Demke legt sein Amt nieder

Hans Wilhelm Rengstorff soll Stadtverordnetenvorsteher werden

Die Fraktion der CDU gab am Dienstagabend in der Stadtverordnetenversammlung bekannt, daß sie nach eingehender Beratung dem Wunsch des bisherigen Stadtverordnetenvorstehers Claus Demke entsprechen werde, daß diese Position aufgeben wolle.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Henning Eismann dankte Demke für seine zweijährige Arbeit, in der es gelungen sei, die Grundlagen für eine sinnvolle parlamentarische Arbeit zu schaffen.

Wappen und Flagge der Dreieich endgültig

Als der Ältestenausschuß im Dezember über das Stadtwappen der Dreieich seinen Beschluß faßte, hatte er gleichzeitig die Bitte an den Magistrat gerichtet, die Genehmigung für eine rot-weiße Stadtflagge zu beantragen.

Die CDU-Fraktion sei daher sicher, mit Hans Wilhelm Rengstorff einen Kandidaten nominieren zu haben, der eine breite Mehrheit im Parlament finden werde.

Neuer Baurat kommt

Der Nachfolger von Baurat Rüdiger Umback tritt voraussichtlich am 1. Mai seine Stelle an. Baurat Dipl.-Ing. Dieter Schork, er ist 37 Jahre alt und zur Zeit noch bei der Stadt Offenbach beschäftigt, wird im Baumeisteramt der Stadtplanung übernommen.

„Haaner Gespräch“ über die Kerb

Zum Gespräch mit den Dreieichhainer Bürgern über die CDU-Fraktion des Ortsbeitrags Dreieich in Zukunft jeweils in der ersten Woche des Monats in die „Gut Stubb“ ein. Aktuelle Fragen und Ereignisse sollen diskutiert werden und die CDU-Fraktion in den Stand setzen, die Meinung der Bürger zu hören.

WAS IST LOS? IN DREIEICHENHAIN? Samstag, 31. 3. Ausscheidungsspiele im Jugendhandball 14 Uhr, Weibelsfeld-Halle. Sonntag, 1. 4. Fußballpunktspiele SVD — Preußen Frankfurt 15 Uhr, vorher Reservieren. Wanderung des OWK 7.30 Uhr, Dreieich-Platz

Large graphic of a coat of arms and flag with text 'Wappen und Flagge der Dreieich endgültig'.



**Für den Gartenfreund**

mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

**Die Kräuselkrankheit des Pfirsichs**

**Neu: Bekämpfung auch im Sommer**

Die Kräuselkrankheit des Pfirsichs tritt nicht jedes Jahr im ganzen Bundesgebiet gleichmäßig stark auf, aber sie ist immer da und fordert ihren Tribut. Mal erwischt es mehr die Pfirsichbäume in Süddeutschland, mal sind diejenigen in Ostfrankreich oder Berlin dran, mitunter auch alle zusammen und fast immer besonders deutlich Pfirsiche in Hausgärten, wo vorbeugende Spritzungen häufig unterbleiben. Dann stehen die Bäume bereits im Mai/Juni ohne Laub da, mit walnüssen großen Früchten, die nicht leben und nicht sterben können. Gegen Ende Juni erscheinen zwar mit dem Johannistrieb neue Blätter, aber am Ernteergebnis dieses Jahres ändert das nichts mehr. Es ist gleich Null.

Die Kräuselkrankheit ist eine ausschließlich auf Pfirsiche fixierte Krankheit. Sortenanfälligkeit und mangelnde Pflege ermöglichen es ihr, mitunter 90 bis 100 Prozent aller Blattbüschel eines Baumes zu befallen und dadurch Totalschäden zu verursachen. Späte Pfirsichsorten sind im allgemeinen widerstandsfähiger als frühe, weißfleischige mehr als gelbfleischige. Keine Pfirsichsorte ist jedoch völlig immun, und wenn Bäumen nicht unbedingt notwendige Aufmerksamkeit zuteil wird, entscheidet der Zufall, ob sie krank werden oder nicht. Mit ziemlicher Sicherheit erkranken sie, wenn bereits kräuselige Blätter in der Nachbarschaft stehen, gleichgültig, um welche Sorte es sich handelt.

Kräuselkrankheit mit zuerst brüchig verdickten, dann rötlich verfärbten, kräuseligen Blättern und nachfolgendem Blattfall wird von einem Pilz verursacht. Der Pilz überwintert auf der Rinde von Trieben und zwischen Knospenschuppen. Wenn es nach dem Winter im Verlauf des Frühlings wärmer wird, treibt das überwinterte Pilzgeflecht Sporenlösung. Diese breiten sich auf den jungen Blättern aus und keimen. Der wachsende Keim dringt durch die Zellzwischenräume in die Blätter ein und verursacht die beschriebenen Beulen und Verfärbungen. Man könnte meinen, hier wären Blattläuse am Werk, doch da keine zu finden sind, ist die Diagnose falsch. Die Blätter vertrocknen und fallen ab.

Kräuselkrankheit muß nicht sein. Sie läßt sich vergleichsweise gut bekämpfen, wenn Gegenmaßnahmen zum richtigen Zeitpunkt und, falls nötig, regelmäßig alljährlich erfolgen. Das fällt nicht schwer, denn die erforderlichen Spritzungen ordnen sich teilweise dem üblichen Spritzplan ein. Dies gilt im Frühjahr für eine mit Folio-Öl und Cupravit kombinierte Ausdruckspritzung. Späterer Zeitpunkt für diese Spritzung: kurz bevor die Knospen rosa Farbe zeigen. Nach der Blüte ist sofort mit Orthocid zu spritzen und diese Spritzung nach etwa 14 Tagen zu wiederholen.

So bleibt Ihre Petersilie voll gesund. Petersilie gehört zu den Frühen, aber nicht zu den ersten Aussaaten. Vor Mitte März sollte im allgemeinen nicht gesät werden.

**Hengstbach ist Postgrenze**

Für die Postämter ist eine Wege eingetreten. Postamtleiter Arthur Müller und Postamtleiter Manfred Hartmann berichteten, daß die Oberpostdirektion nach einigem Hin und Her jetzt den Wünschen der Bürger entgegengekommen ist.

Der Hengstbach bildet am Knotenpunkt Straße „Am Weiher, Geißberg/Untertor die Grenze für die Abholbezirke im Osten von Dreieich. Das bedeutet, daß die Bürger aus Götzenhain beim Postamt Götzenhain ihre Abholungen in Empfang nehmen können. Das Postamt hat ab 1. April — von diesem Zeitpunkt ab gilt die neue Regelung — eine halbe Stunde länger geöffnet, also bis 17.30 Uhr. Der Neutortweg wurde in voller Länge dem Dreieichenhainer Bezirk zugeordnet.

Wie Postamtchef Arthur Müller ausführte, befinden sich neue Benachrichtigungskarten im Druck, die die neue Einteilung berücksichtigen.

**HAINER WOCHENBLATT**

Verlag: Buchdruckerei Köhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen. Tel. 061 0212101. Herausgeber: Horst Low. Redaktionsleitung: Hans Hoffert, 1. Zshf. Hr. Köhn; 2. Zshf. Hr. Schmidt. Telefon 061 0321011. Erscheint jeden Freitag, Einzelpreis DM 0,70, Bezugspreis monatlich DM 2,40. Die DM 0,50 gehören einem Betrag sind DM 0,17 Mehrwertsteuer enthalten. Jede Woche mit der farbigen und illustrierten Fernhemden-Werbung. Die Teilnehmer können durch ein städtisches Fahrzeug abgeholt werden. Druck: Buchdruckerei Köhn KG, Darmstädter Straße 26. Agentur für Dreieichenhain: Rolf Wagner, Solimische Wiese 51, Telefon 8 45 36. Annahme von Anzeigen und Einlassungen.

**Sieben Autoren lesen vor**

Am Dienstag, dem 3. April, um 20 Uhr werden im Burgkeller die ersten 7 Schriftsteller vorgestellt, die Gedichte und Kurzprosa für das Frankfurter Literaturforum vortragen werden (Texte also, die später über einen Fernsprechungsdienst von der Bevölkerung abgerufen werden können).

Die Autoren sind: Renate Axt (geb. 1934 in Darmstadt; lebt in Darmstadt), Heinrich Droege (geb. 1933 in Frankfurt; lebt in Frankfurt), Roderich Felde (geb. 1946 in Offidill; lebt in Eschenburg), Karlhans Frank (geb. 1937 in Düsseldorf; lebt in Ortenberg), Herbert Heckmann (geb. 1930 in Weiskirchen; lebt in Gronau), Ursula Kersch (geb. 1947 in Trier; lebt in Darmstadt) und Wolfgang Weyrauch (geb. 1907 in Königsberg; lebt in Darmstadt).

Zu dieser „Erweiterten“ 45. Autorvorlesung wird herzlich eingeladen. Für die neu hinzugekommenen Literatur- und Graphikforen werden ab 19.30 Uhr wieder Originalgraphiken vorangegangener Lesungen ausliegen: u. a. von H. H. Gowa (zum Text von Peter Härtling), Wolfgang Schmidt (Text: Franz Mon), Christoph Eckel (Text und Bild), Siegfried Rischer (Text: Hilde Domin), Gertrude Degenhardt (Text: Iring Fetscher), Margarethe Keilh (Text: Leonie Ossowski), Peter Ackermann (Text Peter O. Chotjewitz), Wolfgang Werkmeister (Text: Peter Rühmkorf), Ev Grüger

**Bürgersprechstunde der SPD**

Die Mitglieder der Ortsbeirats- und der Stadtverordnetenfraktion der Hainer SPD laden interessierte Bürger zu einer Bürgersprechstunde am Donnerstag, dem 5. April, um 20 Uhr in die Gaststätte „Frankfurter Hof“ ein. Jeder, der ein kommunalpolitisches Anliegen hat, gute Vorschläge zur Gestaltung Dreieichenhains machen oder auch nur ein wenig meckern will, ist herzlich willkommen. Auch Anfragen an den Magistrat kann man bei dieser Gelegenheit loswerden. Von den SPD-Mandatsträgern werden solche Fragen weitergeleitet, und in der nächsten öffentlichen Sitzung des Dreieich-Parlamentes werden diese dann im Rahmen der Fragestunde beantwortet.

**Hainer Wochenblatt - Tel. 21011**

**Götzenhain**

**75 Jahre Freiwillige Feuerwehr**

Die Freiwillige Feuerwehr Götzenhain kann auf 75 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Aus diesem Anlaß feiert sie vom 8. bis 11. Juni ein großes Jubiläumstfest. Als Gäste werden daran Freunde und besonders auch Feuerwehrleute aus der Partnergemeinde Bleiswijk teilnehmen.

**SGG hat über 1000 Mitglieder**

In der Jahreshauptversammlung der Sporgemeinschaft gab Wilhelm Seibert, der die Kartei führt, bekannt, daß der Verein zur Zeit 1004 Mitglieder zählt. Wie aus den Jahresberichten der einzelnen Spartenleiter hervorging, ist im allgemeinen eine stetige Mitgliederzunahme zu verzeichnen. So berichtete Klaus Stange über die Abteilung Tennis, daß sie 218 Erwachsene und 55 Kinder und Jugendliche als Mitglieder hat. Gustav Creier hob die starke Jugendarbeit in der Sparte Fußball hervor, wo gegenwärtig mit 8 Jugendmannschaften gespielt wird. Trainerin der Turnabteilung, Ilse Lenz, stellte die aktiven Turner-Kinder und Jugendlichen mit 150 fest. Frau von den Poen verzeichtete den Mitgliederstand der Gymnastikabteilung mit 91 Damen. Bei der Abteilung Karneval ist noch alles in so guter Erinnerung, daß Vorsitzender Helmut Kipper gar nicht erst besondere Zahlen nennen mußte. Mit Freude wurde quittiert, daß Manfred Steinmetz nach längerer Abwesenheit nun wieder die Sparte Leichtathletik übernimmt. Nur der Vorsitzende der Abteilung Gesang, Georg Kohl, hielt nach der Angabe von 29 Sängern und 32 Sängern „einen Zuwachs für dringend erforderlich“.

So konnte der Erste Vorsitzende des Vereins, Peter Bein, die allgemeine Situation des Vereins als „zufriedenstellend“ bezeichnen. Dem Vorstand wurde nach erfolgtem Kassenericht Einlassung gestattet. Peter Bein wurde hierauf in seinem Amt bestätigt. Erster Rechner bleibt Heinrich Frank. Erster Schriftführer wurde Edith Smieskol. Dieter Gaubatz, der bisherige erste Pressewart des Gesamtvereins, kandidierte nicht wieder für dieses Amt, weil er sich durch Amterhöhung überlastet fühlt. Er will sich in Zukunft aber weiter als 2. Vorsitzender und Pressewart der Karnevalabteilung, aktiver Karnevalist und Verantwortlicher für die Bühnen- und Saaldekoration betätigen. Als erster Pressewart wurde darum Peter Reusch gewählt.

**25 Jahre Handball-Sportverein Götzenhain**

Der HSV will sein 25jähriges Bestehen vom 24. bis 26. August festlich begehen. Die Vorbereitung des Festes wird auch ein Beratungspunkt der für Freitag, 27. April, angesetzten Jahreshauptversammlung sein.

**Christoph Kaut bleibt Vorsitzender**

In der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins Germania wurde der seitherige Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. Er setzt sich wie folgt zusammen: Erster Vorsitzender Christoph Kaut, zweiter Vorsitzender Helmut Herzog, Schriftführer Karl Bender, Rechner Waldemar Palm, Kassierer Manfred Kaut. Auch die übrigen Ämter blieben in den bisherigen Händen.

Im Jahresbericht verteilten 1. Vorsitzender Christoph Kaut und Schriftführer Karl Bender neben öffentlicher Kritik in einigen Punkten vielfaches Lob über die Gesamtleistung und den Einsatz einzelner Mitglieder. So wurde besonders hervorgehoben, daß Karl Achatz und Manfred Kaut nur eine Übungsstunde im ganzen Jahr versäumen. Für das neue Jahr werden neben Freundschaftsbesuchen und auswärtigen Auftritten für den 19. und 20. Mai und den 22. September Ausflüge und für den 1. Dezember ein Sängerball ins Programm aufgenommen.

**Kandidaten von 20 bis 71**

g 23 Kandidaten für die am 20. Mai stattfindende Wahl des Kirchenvorstandes konnte Pfarrer Gerhard Zühlsdorff in einer gut besuchten Gemeindeversammlung vorstellen. Da die Besucher keine weiteren Vorschläge einbrachten, gilt die Liste der 23 Kandidaten als endgültiger Wahlvorschlag. In der Zeit vom 1. bis 7. 4. 1979 liegt dieser Wahlvorschlag im Pfarramt, Rheinstraße 33, zur Einsichtnahme aus. Gemäß § 12 der Kircheneinweisungordnung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau kann in der genannten Zeit Einspruch gegen diesen Wahlvorschlag erhoben werden. Der Einspruch ist schriftlich und mit Begründung an den Kirchenvorstand (z. Hd. Pfr. Zühlsdorff, Rheinstraße 33, 6072 Dreieich-Götzenhain) zu senden, der darüber entscheidet.

Es folgen nun die Namen der Kandidaten: Dr. Klaus Boettger, Ingenieur, Am Spitzenpfad 20 — Klaus Dechert, Elektroniker, Rheinstr. 15 — Dorothea Engler geb. Hofesser, Hausfrau, Forsthausstr. 29 — Marie Felten geb. Bauch, Hausfrau, Philippspeicher Str. 12 — Franz Fink, Beamter, Wallstr. 6 — Helmut Frank, Elektromeister, Feldstr. 11 — Reinhold Goebel, Industriekaufmann, Feldstr. 5 — Michael Göschel, Verwaltungsjurist, Goethestr. 1 — Ulrich Graf, Schlossermeister, Rheinstr. 52 — Edith Hörner geb. Glebe, Hausfrau, Goethestr. 23 — Hildegard Jäger geb. Anzick, Hausfrau, Hofgut Neuhof — Dr. Klaus Jeziorkowski, Germanist, Heinrich-Heine-Str. 6a — Gerhard Kohl, Bankkaufmann, Langener Straße 32 — Sigrid Krüger geb. Kirstein, Hausfrau, Am Alten Berg 25 — Katharina Lenhardt geb. Engel, Hausfrau, Schiefgartenstraße 11 — Renate Lütlich geb. Bernoulli, Hausfrau, Feldstraße 40 — Rudolf Mietzank, Rektor i. R., Eichendorffstr. 33 — Dagmar Neumann, Erzieherin, Forsthausstr. 15 — Hedwig Soldat geb. Stobinski, Am Alten Berg 1 — Karl Heinz Trekn, Baugenieuer, Am Spitzenpfad 15 — Elsebeth Vogt geb. Helm, Hausfrau, Am Spitzenpfad 18 — Helmer Weiß, Kfz-Meister, Dietzenbacher Straße 4 — Waltraud Wyschna geb. Raschen, Gärtnerin, Spessartsstraße 1.

**AUS DEN VEREINEN**



**FREIWILLIGE FEUERWEHR Dreieichenhain**

Am heutigen Freitag, dem 30. März, beginnt um 19.30 Uhr die erste Übung dieser Saison. Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden um vollzähliges Erscheinen in Uniform gebeten. Bei schlechtem Wetter wird ein Untertricktsabend durchgeführt.

Alle Mitglieder werden gebeten, ihre Kartenwünsche für den Festzanz mit Adam und der Micky's am 12. Mai baldmöglichst, am besten bereits heute abend während der Übung oder am kommenden Dienstag, im Feuerwehrhaus anzumelden.

Der Rücklauf der Einladungen für die akademische Feier ist sehr schleppend. Daher die Bitte an alle Mitglieder: Sendet Eure Einladungskarten baldigst an den Vereinsvorsitzenden, oder gebt sie im Feuerwehrhaus ab.



**Verein der Hundefreunde eV Dreieichenhain**

Auf die Mitgliederversammlung am Samstag, dem 31. 3., um 20 Uhr im Clubhaus wird hingewiesen und um zahlreiches Erscheinen gebeten.

**Obst- u. Gartenbauvereine**

**„Tanz in den Frühling“**

Nun ist es soweit, daß der mehrfach angekündigte Unterhaltungsabend unter dem Motto „Tanz in den Frühling“ mit der Kapelle „Egerland-Quartett“ stattfindet. Näheres bitten wir, der Anzeige in dieser Zeitung zu entnehmen.

**Abschlussfahrt der Frauen-Nachmittage**

Wie bereits bei den Frauennachmittagen bekanntgegeben, findet die Abschlussfahrt am Dienstag, dem 24. April 1979, statt und führt die TeilnehmerInnen in das „Adler-Bekleidungs- und Modewerk“, 8751 Haibach bei Aschaffenburg.

Nachdem die notwendigen Vorarbeiten erledigt sind und die Vorfahrt stattgefunden hat, kann mitgeteilt werden, daß es verspätet, eine interessante Fahrt zu werden.

Die Abfahrzeit wird so festgelegt, daß die TeilnehmerInnen rechtzeitig in Haibach einfinden, um bei einem Kaffeegetränk an der Modenschau um 14 Uhr teilnehmen zu können. Danach steht genügend Zeit für einen Einkaufs- bzw. Besichtigungsbummel durch das Kleiderwerk „Adler“ zur Verfügung. Haibach wird so verlassen, daß die TeilnehmerInnen um 18 Uhr in Klingenberg in der Gaststätte „Saalbau“ anwesend sind, wo das Bekleidungs- „Adler“ zu einer Weinprobe mit lustiger Unterhaltung einlädt.

Während dem Programm, das etwa 3 Stunden dauert, kann das Abendessen eingenommen werden. Das Haus bietet Gewähr, allen Wünschen preiswert gerecht zu werden.

Weitere Einzelheiten folgen in Kürze an dieser Stelle. Alle Interessentinnen — auch Nichtmitglieder — sind dazu eingeladen.

**Gesangverein Sängerkranz 1860**

Singstunde freitags um 19.15 Uhr in der TV-Turnhalle.

Liebe aktiven Sänger, liebe Mitglieder, ein Geschäftsjahr ist um und wieder steht die Generalversammlung an. An dieser Stelle laden wir Sie alle recht herzlich zu der diesjährigen Generalversammlung am Freitag, dem 6. April, um 20.15 Uhr in die TV-Turnhalle ein. Die Amtszeit des für zwei Jahre gewählten Vorstandes läuft in diesem Jahr ab, so daß in dieser Jahreshauptversammlung der Vorstand neu gewählt werden muß. Wir bitten deshalb um zahlreiches Erscheinen, denn auch im Punkt Verschiedenes müssen noch einige wichtige Themen besprochen und diskutiert werden.

Die aktiven Sänger treffen sich wie jeden Freitag (vor der Generalversammlung) pünktlich um 19.15 Uhr zur Singstunde.

**DREIEICHENHAIN TURNVEREIN 1880**

Tel.-Nr. des Turnvereins 8 29 27 TV-Gaststätte Tel. 8 47 71 Heute, am 30. März 1979, um 20 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des TVD im kleinen Saal der TV-Turnhalle statt. Dazu wird herzlich eingeladen. Tagesordnung: Begründung und Verlesung des Jahresberichts, Protokolle, Berichte des Hauptvorstands und der Abteilungen, Entlassung des Vorstands, Neuwahlen, Anträge, 100 Jahre TVD in 1980, Verschiedenes.

**Musikalische Reise um die Welt vor vollem Haus**

**SV/TV-Musikzug stellte sich mit neuem Sound vor**

Der Musikzug des SV/TV hatte am vergangenen Sonntag zu einem Orchester-Konzert in die TV-Turnhalle eingedankelt. Entsprechend dem guten Ruf, den dieses Hainer Orchester hat, war der große Saal bis zur hintersten Reihe gefüllt. Mitwirkende waren neben dem Musikzug auch die Jugendblaskapelle Dreieich, die unter der Leitung von Karl Jung steht.

In seiner Begrüßungsansprache erklärte der neue Abteilungsleiter Hans Müller, der auch durch das Programm führte, daß die Zuhörer heute keine „Bergvagabunden“ oder „Kreuzberger Nächte“ erwarten sollten, wie man sie vom Musikzug bei anderen Gelegenheiten immer wieder gerne höre. Mit diesem Konzert will man in eine andere Musikrichtung eindringen und hoffe, auch mit diesem gehobenen Stil eine gute Unterhaltung zu liefern.

Man habe das Programm unter dem Motto „Musikalische Reise um die Welt“ gestellt und aus den verschiedenen Ländern typische Musikbeispiele ausgesucht. Den Anfang machte die Jugendblaskapelle, die schon verschiedene Auftritte hinter sich habe und die man hoffe, noch weiter ausbauen zu können.

Dann öffnete sich der Vorhang zu einem klingenden Kaleidoskop schöner Melodien. Die rund 30 Jugendlichen unter der Leitung von Karl Jung verblüfften das Publikum mit einer reifen Leistung. Schon bei dem „Junioren-Marsch“ und der „Serenade für Michel“, beides Melodien aus Holland, konnte man erkennen, welche hervorragende Arbeit in den Proben geleistet worden ist. Hier verdient der Leiter ebensoviel Lob wie die Jugendlichen für ihren Übungsfleiß. Mit der bekannten Kämpfer-Melodie „Spanish Eyes“ und der „Moonlight-Serenade“ von Glenn Miller holten sie sich dann stürmischen Beifall, der zu einer Zugabe zwang, die mit einem Boogie Woogie auch gewährt wurde.

Erfreulich bei diesen Darbietungen war, daß die Melodien nicht nur heruntergespielt wurden, wie man dies häufig bei Laien- und Jugendorchestern feststellen muß, sondern daß man sich mit Erfolg bemüht hat, auch Ausdrück in die Wiedergabe zu legen. Die Jugendblaskapelle jedenfalls gibt zu größten Hoffnungen Anlaß und wird ohne Zweifel zu einer Bereicherung des musikalischen Lebens in der Dreieich.

**Minigolfanlage wird wieder eröffnet**

Die Minigolfanlage mit Bocciabahn und Freischach in der Koberstädter Straße wird am 1. April ihre Pforten wieder öffnen und nach der langen Winterpause den interessierten Bürgern Gelegenheit geben, ihre Spielkünste zu erproben. Die Anlage von 14 bis 21 Uhr, sonn- und feiertags von 10 bis 21 Uhr offen, am Montag bleibt sie geschlossen. Die Saison dauert sich zum 31. Oktober.

**Jahrgang 1905/04**

Wir treffen uns wieder am Dienstag, dem 3. April, um 15.30 Uhr am Dreieichplatz. Nach unserem Spaziergang halten wir Einkehr in der Krone. Wegen Besprechung einer Busfahrt bitten wir um rege Beteiligung.

Auch der Jahrgang 1903 ist wieder herzlich eingeladen.



**Odenwaldklub Wanderfreunde Dreieich**

**4. Wanderung am Sonntag, dem 1. 4. 1979**

**Odenwald: Vielbrunn — Weilbach**

Die Wanderfreunde treffen sich zur Abfahrt mit dem Bus um 7.30 Uhr auf dem Dreieichplatz (Lindenplatz), um 7.35 Uhr ab Siedlung in Richtung Sprendlingen, und fahren über Dieburg — Bad König nach Vielbrunn, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung.

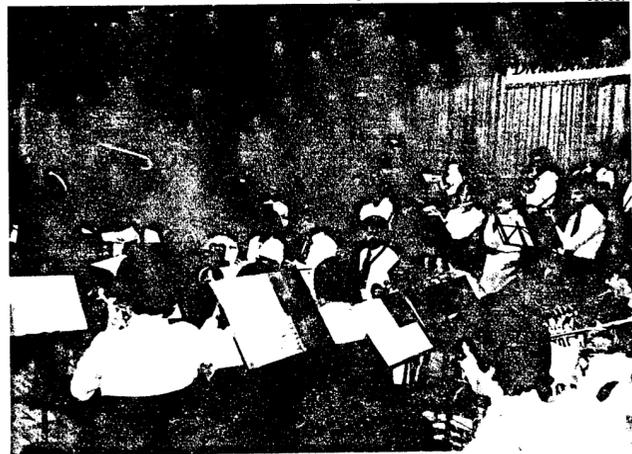
Auf gutes Wanderverhalten und einen schönen Wandertag freuen wir uns mit einem herzlichen Wandert mit im OWKI

Frisch auf! Die Wanderfreunde



**Naturfreunde Dreieichenhain**

Hiermit geben wir unsere Veranstaltungen im April bekannt: Am 5. und am 19. 4. Handarbeitsnachmittag. Am Ostermontag treffen wir uns zu einem Osterspaziergang am 9. April um Naturfreudehaus. Am 21. 4. besuchen wir den Buntent Abend der 5. Ortsgruppe im „Lämmchen“ in Langen. Vom 28. 4. bis 1. Mai findet unsere Fahrt in den Schwarzwald statt.



Karl Jung dirigiert die Jugendblaskapelle Dreieich beim Konzert des SV/TV-Musikzuges. Die jugendlichen Musikanten boten eine reife Leistung und erhielten viel Beifall.

**Sängervereinigung schnitt bei Kritiksingen sehr gut ab**

Der Deutsche Allgemeine Sängerbund (DAS) Landesgruppe Hessen führt in regelmäßigen Zeitabständen für seine Mitgliedsvereine Kritiksingen durch. Bei diesen Kritiksingen bewertet ein namhafter Musikkenner die von den einzelnen Vereinen vorgetragenen Chöre und Lieder nach folgenden Kriterien: Rhythmik, Dynamik, Aussprache (Deklamation), Tonbildung, Chorklang und Gesamteindruck.

Im Gegensatz zu den Wertungs- und Preisungen einzelner Vereine bei Vereinsjubiläen liegt der Schwerpunkt bei den DAS-Kritiksingen nicht auf der Notengebung, sondern dem Ziel, den Leistungsstand der Chöre zu ermitteln und ihnen kritische Empfehlungen für eine Verbesserung der Chorarbeit zu geben.

Der Chor der Sängervereinigung Dreieichenhain nahm am vergangenen Wochenende an dem DAS-Kritiksingen in Groß-Krotzenburg teil, bei dem sich 42 Vereine — verteilt auf zwei Tage — dem Kritiker stellten. Die Dreieichenhainer Sänger waren für den Samstagabend eingeteilt. Nach einer Wartezeit von über zwei Stunden wurde die Sänger-

semble von Hobby-Musikern einen unendlich großen Umbruch erlebt hat, der wohl einzig und allein der Sachkenntnis und dem Können von Wolfgang Lehnert zu verdanken ist.

Bei allen Ansprüchen war das Programm sehr unterhaltsam. Dem „Salzburger Glockenspiel“, einer Ouvertüre, folgte „Sagen aus Alt-Innsbruck“. Verdi war mit den schönsten Melodien aus seinen Werken vertreten, eine keineswegs leichte Aufgabe, die man sich da gestellt hatte, Melodien aus Frankreich, Italien und Mexiko folgten, nicht zuletzt verdient ein „Saxo-Trip“, Solo für Saxophone, erwähnt zu werden, und mit einem Konzertsolo „Start frei“ endete das Programm, dem das Publikum uneingeschränkt Beifall zollte.

Es war ein schönes Konzert, das zeigte, wozu Laienmusikern fähig sind, wenn ihnen eine sichere Hand den Stempel aufdrückt und sie selbst bereit sind, neben dem Spaß an der Musik auch den Willen zum Üben mitzubringen. Denn in den Schoß gefallen ist den SV/TV-Musikanten diese hervorragende Leistung sicher nicht.

**„Tag der offenen Tür“ in der Pflegestation**

Die Träger der „Pflegestation Dreieich“, die Kirchengemeinden Buchschlag, Götzenhain, Dreieichenhain, der Diakonieverein sowie die Stadt Dreieich, laden alle interessierten Bürger zur Besichtigung der nun offiziell eröffneten ambulanten Pflegestation für Samstag, den 31. März, von 13 bis 17 Uhr ein. Dabei möchte der Koordinator der ambulanten Pflegedienste, Altenpflege Heinrich Aufleger, mit möglichst vielen Bürgern ins Gespräch kommen, um auch bei dieser Gelegenheit zu informieren, was man von der Pflege-

station zu erwarten kann.

Außerdem können die vorhandenen Pflegehilfsmittel besichtigt werden. Zu den Hilfsmitteln gehören auch sog. Rehabilitationsgegenstände. Nach Ansicht von Aufleger werden diese Hilfsmittel in zunehmendem Maß auch bei älteren Patienten eingesetzt. Dabei gehe es allerdings nicht um eine Wiedereingliederung

in das Berufsleben — so werde das Wort oft verstanden — sondern darum, daß die dazu gewonnenen Jahre, trotz civil. Behinderungen, noch lebenswert bleiben.

Mit einer Erkrankung leben zu lernen, also das Beste aus einer Situation machen, sei eine der wichtigsten Bestrebungen. Um den Patienten optimal helfen zu können, sei eine ständige Zusammenarbeit mit den Ärzten unbedingt notwendig.

**SPD hat Hauptversammlung**

Der Vorstand der Dreieichenhainer SPD erinnert noch einmal an die Jahreshauptversammlung, die am Dienstag, dem 3. April, um 20 Uhr im „Faselstall“ stattfindet. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen und werden gebeten, ihre Parteibücher mitzubringen.

**Kirchliche Nachrichten**

**Evang. Burghengemeinde**  
**für die Woche vom 30. 3. - 6. 4. 1979**  
**Freitag, 30. 3. 1979**  
14.30 Uhr Probe des Kinderchors für 7- bis 10jährige im Gemeindehaus  
15.30 Uhr Probe des Kinderchors für 11- bis 14jährige im Gemeindehaus  
**Samstag, 31. 3. 1979**  
18.30 Uhr 5. Passionsandacht in der Schloßkirche Philippsheim

**Donnerstag, 5. 4.**  
18.00 Uhr Hl. Messe in Gö.  
**Freitag, 6. 4.**  
9.00 Uhr Hl. Messe in Dreieichenh.

**Veranstaltungen**  
In den Osterferien fallen alle Gruppenstunden aus.  
Das Kaffeestündchen für ältere Gemeindeglieder bleibt.

**Tanztee für die ältere Generation**  
(Pfr. KnöB)  
Der Magistrat der Stadt Dreieich lädt alle Senioren ab 65 Jahre anlässlich des „Tages der älteren Generation“ zum Tanztee am Mittwoch, dem 4. April, ab 15 Uhr in das Bürgerhaus Sprendlingen ein. Der Eintritt ist frei.

**Montag, 2. 4. 1979**  
19.00 Uhr Ausgleichsgymnastik für Frauen und Mädchen im Gemeindehaus  
19.30 Uhr Nähkurs im Gemeindehaus  
20.15 Uhr Chorphrube im Gemeindehaus

**Dienstag, 3. 4. 1979**  
14.30 Uhr Nähkurs im Gemeindehaus  
**Mittwoch, 4. 4. 1979**  
10.00 Uhr Ausgleichsgymnastik für ältere Menschen im Gemeindehaus

**Donnerstag, 5. 4. 1979**  
17.30 Uhr Kindergottesdienst- Vorbereitungskreis im Gemeindehaus

Der Taufgottesdienst für den Monat April findet ausnahmsweise am 4. Sonntag im Monat, also am 22. April, statt. Taufanmeldungen sind an das Pfarramt II, Kennedystraße 22, (Pfr. KnöB), Tel. 8 15 07, zu richten.

**Pfarramt I (Pfr. Rudat), Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05**  
Pfarrer Rudat befindet sich vom 1. 4. bis einschließlich 22. 4. 1979 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer KnöB.  
Das Gemeindebüro ist vormittags von 9-12 Uhr - außer freitags - geöffnet.

**Pfarramt II (Pfr. KnöB), Kennedystraße 22, Tel. 8 15 07**  
Sprechzeiten: dienstags von 18-20 Uhr und donnerstags von 10-12 Uhr sowie nach Vereinbarung.  
**Altenpfleger, Herr Aufleger**, ist in der Pflegestation, Tel. 8 44 39, zu erreichen.

**Evang. Familienbildung (Frau Köthe Brill), Odenwaldring 158, Tel. 8 18 66.**

**Kath. Gemeinde St. Marien**  
**Samstag, 31. 3.**  
15-16 Uhr Beichtgelegenheit  
18.00 Uhr Vorabendmesse in Gö.  
19.00 Uhr läuten die Glocken den Sonntag ein

**Sonntag, 1. 4. (1. Passionssonntag)**  
9.30 Uhr Hochamt der Pfarrei  
11.00 Uhr Spätmesse in Dreieichenh.  
17.00 Uhr Kirchenmusikalische Fastenandacht

**Montag, 2. 4.**  
9.00 Uhr Hl. Messe in bes. Anliegen  
**Dienstag, 3. 4.**  
18.00 Uhr Rosenkranz  
**Mittwoch, 4. 4.**  
15.00 Uhr Hl. Messe in Dreieichenh.

**BÜRGERHAUS SPRENDLINGEN**  
**06103/63010**

**3. April 1979 - 20.00 Uhr**  
**CHRIS BARBER**  
In Concert  
Bürgerhaus Sprendlingen, in Dreieich.  
Kartenreservierungen  
Telefon 0 61 03 / 6 30 10  
und Abendkasse

**Wohnkomfort im Freien mit arabella**  
Markisen von **Metallobbau Graf**  
Siemensstraße 4  
6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Tel.: 0 61 03 / 8 13 95  
**NEU: Super-Variomat**

Plötzlich und unerwartet verstarb am Donnerstag, dem 22. März 1979, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel  
**Paul Gröger**  
im Alter von 42 Jahren.  
In stiller Trauer:  
**Famille Walter Gröger**  
**Famille Helmut Riedel**  
**Famille Walter Knoefel**  
**und alle Angehörigen**  
Die Beisetzung findet auf dem Münnerstädter Friedhof in aller Stille statt.

**Praxis Dr. Frohns**  
Dreieichenhain, An der Dampfstraße 4  
**geschlossen vom 2. - 6. 4. 1979**  
Vertretung übernehmen:  
Dr. Görg, Dreieich, Buchschlager Allee  
Tel. 6 63 50  
Dr. Rosenkranz, Langen, Bahnstraße 116  
Tel. 2 20 66

**PIETÄT WEIL**  
Erd- und Feuerbestattungen  
Überführungen im In- u. Ausland  
Agentur für Seebestattungen  
Gewissenhafte Eridigung aller  
amtlichen Bestattungsdokumente  
Großes Sarglager  
**Jederzeit erreichbar**  
Sprendlingen, Eisenbahnstraße 2a, Telefon 0 61 03 / 6 83 19

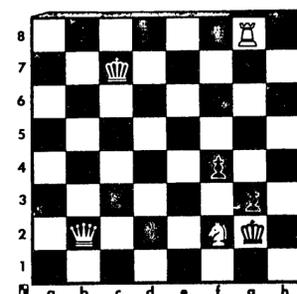
**OBST- UND GARTENBAUVEREIN 1960 DREIEICHENHAIN**  
Zu unserem Unterhaltungsabend unter dem Motto:  
»Tanz in den Frühling«  
mit der Kapelle „Egerland-Quartett“  
und der Mitwirkung der Ballettschule MISLITZ  
laden wir hiermit für morgen  
**Samstag, den 31. März 1979**  
in den kleinen Saal des Turnvereins Dreieichenhain ein.  
Eintrittspreis 6,- DM - Anfang 20 Uhr - Saalöffnung 19 Uhr

**Wer singt mit?**  
Der Evang. Kirchenchor Dreieichenhain wird am 2. Dezember im Bürgerhaus Sprendlingen das Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn zur Aufführung bringen. Dieses Konzert wird die Schlußveranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum des Chores sein. Vorausgegangen waren bis jetzt eine vielbeachtete Aufführung der „Kronungsmesse“ von Mozart im Januar in St. Stephan in Sprendlingen und der Festgottesdienst am 11. März.  
Nun hat der Chor mit der Probenarbeit zu Haydns populärem Oratorium „Die Schöpfung“ begonnen. Stimmbegabte Damen und Herren sind noch herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Die Proben finden jeden Montag von 20 bis 22 Uhr im evang. Gemeindehaus der Burghengemeinde, Fahrgasse 57, unter Leitung von Kantor Karl Rathgeber statt.

**Amtliche Bekanntmachung**  
Betr.: Versteigerung von Fundsachen  
Am Mittwoch, dem 4. April 1979, werden ab 13 Uhr im Rathaushof, Stadtteil Sprendlingen, Hauptstraße 15-17, Fundsachen meistbietend gegen bar versteigert.  
Zur Versteigerung gelangen: Bekleidungsstücke, Textilien, Wollwaren, Handschuhe, Badesachen, Taschen, Schirme, Brillen, Armbänder, Schmuck  
1 Mofo, 1 Mofarahmen, 1 Motorradhelm, 1 Verbandskissen, Fahrräder aller Art, 1 Eimer Wandfarbe, 1 Taschenrechner sowie verschiedene Gebrauchsgegenstände, die beim Fundbüro lagern und nicht abgeholt worden sind.  
Gemäß § 980 BGB ergeht an alle Empfangsberechtigten (Verlierer und Finder) die Aufforderung, ihre Rechte hinsichtlich der vorstehend angezeigten Versteigerung bis spätestens 3. April 1979 beim hiesigen Fundbüro, Rathaus, Hauptstraße 15-17, Zimmer 20, geltend zu machen.  
Dreieich, den 22. März 1979  
DER MAGISTRAT  
(Vetzberger) Erster Stadtrat

**Apotheken-Bereitschaftsdienst**  
Sa., 31. 3.: **Adler-Apothek, Götzenhain, Langener Str. 18, Tel. 8 58 03**  
So., 1. 4.: **Löwen-Apothek, Dreieich, Hauptstr. 54-56, Tel. 8 18 30**  
Mo., 2. 4.: **Brunnen-Apothek, Dreieich, Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24**  
Di., 3. 4.: **Offenthal-Apothek, Offenthal, Meiner Str. 8-10, Tel. 0 60 74 / 71 51**  
und **Breitensee-Apothek, Sprendlingen, Hegelstr. 62, Tel. 6 14 42**  
Mi., 4. 4.: **Stadt-Apothek, Sprendlingen, Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32**  
Do., 5. 4.: **Dreieich-Apothek, Buchschlag, Buchschlegler Allee 13, Tel. 6 80 98**  
Fr., 6. 4.: **Hirsch-Apothek, Sprendlingen, Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46**

**Wichtige Telefon-Nummern**  
Notrufnummern für Dreieich  
Notruf 110, Feuer 112, Polizei 115, Polizei 114, Polizei 111, Polizei 113, Polizei 116, Polizei 117, Polizei 118, Polizei 119, Polizei 120, Polizei 121, Polizei 122, Polizei 123, Polizei 124, Polizei 125, Polizei 126, Polizei 127, Polizei 128, Polizei 129, Polizei 130, Polizei 131, Polizei 132, Polizei 133, Polizei 134, Polizei 135, Polizei 136, Polizei 137, Polizei 138, Polizei 139, Polizei 140, Polizei 141, Polizei 142, Polizei 143, Polizei 144, Polizei 145, Polizei 146, Polizei 147, Polizei 148, Polizei 149, Polizei 150, Polizei 151, Polizei 152, Polizei 153, Polizei 154, Polizei 155, Polizei 156, Polizei 157, Polizei 158, Polizei 159, Polizei 160, Polizei 161, Polizei 162, Polizei 163, Polizei 164, Polizei 165, Polizei 166, Polizei 167, Polizei 168, Polizei 169, Polizei 170, Polizei 171, Polizei 172, Polizei 173, Polizei 174, Polizei 175, Polizei 176, Polizei 177, Polizei 178, Polizei 179, Polizei 180, Polizei 181, Polizei 182, Polizei 183, Polizei 184, Polizei 185, Polizei 186, Polizei 187, Polizei 188, Polizei 189, Polizei 190, Polizei 191, Polizei 192, Polizei 193, Polizei 194, Polizei 195, Polizei 196, Polizei 197, Polizei 198, Polizei 199, Polizei 200, Polizei 201, Polizei 202, Polizei 203, Polizei 204, Polizei 205, Polizei 206, Polizei 207, Polizei 208, Polizei 209, Polizei 210, Polizei 211, Polizei 212, Polizei 213, Polizei 214, Polizei 215, Polizei 216, Polizei 217, Polizei 218, Polizei 219, Polizei 220, Polizei 221, Polizei 222, Polizei 223, Polizei 224, Polizei 225, Polizei 226, Polizei 227, Polizei 228, Polizei 229, Polizei 230, Polizei 231, Polizei 232, Polizei 233, Polizei 234, Polizei 235, Polizei 236, Polizei 237, Polizei 238, Polizei 239, Polizei 240, Polizei 241, Polizei 242, Polizei 243, Polizei 244, Polizei 245, Polizei 246, Polizei 247, Polizei 248, Polizei 249, Polizei 250, Polizei 251, Polizei 252, Polizei 253, Polizei 254, Polizei 255, Polizei 256, Polizei 257, Polizei 258, Polizei 259, Polizei 260, Polizei 261, Polizei 262, Polizei 263, Polizei 264, Polizei 265, Polizei 266, Polizei 267, Polizei 268, Polizei 269, Polizei 270, Polizei 271, Polizei 272, Polizei 273, Polizei 274, Polizei 275, Polizei 276, Polizei 277, Polizei 278, Polizei 279, Polizei 280, Polizei 281, Polizei 282, Polizei 283, Polizei 284, Polizei 285, Polizei 286, Polizei 287, Polizei 288, Polizei 289, Polizei 290, Polizei 291, Polizei 292, Polizei 293, Polizei 294, Polizei 295, Polizei 296, Polizei 297, Polizei 298, Polizei 299, Polizei 300, Polizei 301, Polizei 302, Polizei 303, Polizei 304, Polizei 305, Polizei 306, Polizei 307, Polizei 308, Polizei 309, Polizei 310, Polizei 311, Polizei 312, Polizei 313, Polizei 314, Polizei 315, Polizei 316, Polizei 317, Polizei 318, Polizei 319, Polizei 320, Polizei 321, Polizei 322, Polizei 323, Polizei 324, Polizei 325, Polizei 326, Polizei 327, Polizei 328, Polizei 329, Polizei 330, Polizei 331, Polizei 332, Polizei 333, Polizei 334, Polizei 335, Polizei 336, Polizei 337, Polizei 338, Polizei 339, Polizei 340, Polizei 341, Polizei 342, Polizei 343, Polizei 344, Polizei 345, Polizei 346, Polizei 347, Polizei 348, Polizei 349, Polizei 350, Polizei 351, Polizei 352, Polizei 353, Polizei 354, Polizei 355, Polizei 356, Polizei 357, Polizei 358, Polizei 359, Polizei 360, Polizei 361, Polizei 362, Polizei 363, Polizei 364, Polizei 365, Polizei 366, Polizei 367, Polizei 368, Polizei 369, Polizei 370, Polizei 371, Polizei 372, Polizei 373, Polizei 374, Polizei 375, Polizei 376, Polizei 377, Polizei 378, Polizei 379, Polizei 380, Polizei 381, Polizei 382, Polizei 383, Polizei 384, Polizei 385, Polizei 386, Polizei 387, Polizei 388, Polizei 389, Polizei 390, Polizei 391, Polizei 392, Polizei 393, Polizei 394, Polizei 395, Polizei 396, Polizei 397, Polizei 398, Polizei 399, Polizei 400, Polizei 401, Polizei 402, Polizei 403, Polizei 404, Polizei 405, Polizei 406, Polizei 407, Polizei 408, Polizei 409, Polizei 410, Polizei 411, Polizei 412, Polizei 413, Polizei 414, Polizei 415, Polizei 416, Polizei 417, Polizei 418, Polizei 419, Polizei 420, Polizei 421, Polizei 422, Polizei 423, Polizei 424, Polizei 425, Polizei 426, Polizei 427, Polizei 428, Polizei 429, Polizei 430, Polizei 431, Polizei 432, Polizei 433, Polizei 434, Polizei 435, Polizei 436, Polizei 437, Polizei 438, Polizei 439, Polizei 440, Polizei 441, Polizei 442, Polizei 443, Polizei 444, Polizei 445, Polizei 446, Polizei 447, Polizei 448, Polizei 449, Polizei 450, Polizei 451, Polizei 452, Polizei 453, Polizei 454, Polizei 455, Polizei 456, Polizei 457, Polizei 458, Polizei 459, Polizei 460, Polizei 461, Polizei 462, Polizei 463, Polizei 464, Polizei 465, Polizei 466, Polizei 467, Polizei 468, Polizei 469, Polizei 470, Polizei 471, Polizei 472, Polizei 473, Polizei 474, Polizei 475, Polizei 476, Polizei 477, Polizei 478, Polizei 479, Polizei 480, Polizei 481, Polizei 482, Polizei 483, Polizei 484, Polizei 485, Polizei 486, Polizei 487, Polizei 488, Polizei 489, Polizei 490, Polizei 491, Polizei 492, Polizei 493, Polizei 494, Polizei 495, Polizei 496, Polizei 497, Polizei 498, Polizei 499, Polizei 500, Polizei 501, Polizei 502, Polizei 503, Polizei 504, Polizei 505, Polizei 506, Polizei 507, Polizei 508, Polizei 509, Polizei 510, Polizei 511, Polizei 512, Polizei 513, Polizei 514, Polizei 515, Polizei 516, Polizei 517, Polizei 518, Polizei 519, Polizei 520, Polizei 521, Polizei 522, Polizei 523, Polizei 524, Polizei 525, Polizei 526, Polizei 527, Polizei 528, Polizei 529, Polizei 530, Polizei 531, Polizei 532, Polizei 533, Polizei 534, Polizei 535, Polizei 536, Polizei 537, Polizei 538, Polizei 539, Polizei 540, Polizei 541, Polizei 542, Polizei 543, Polizei 544, Polizei 545, Polizei 546, Polizei 547, Polizei 548, Polizei 549, Polizei 550, Polizei 551, Polizei 552, Polizei 553, Polizei 554, Polizei 555, Polizei 556, Polizei 557, Polizei 558, Polizei 559, Polizei 560, Polizei 561, Polizei 562, Polizei 563, Polizei 564, Polizei 565, Polizei 566, Polizei 567, Polizei 568, Polizei 569, Polizei 570, Polizei 571, Polizei 572, Polizei 573, Polizei 574, Polizei 575, Polizei 576, Polizei 577, Polizei 578, Polizei 579, Polizei 580, Polizei 581, Polizei 582, Polizei 583, Polizei 584, Polizei 585, Polizei 586, Polizei 587, Polizei 588, Polizei 589, Polizei 590, Polizei 591, Polizei 592, Polizei 593, Polizei 594, Polizei 595, Polizei 596, Polizei 597, Polizei 598, Polizei 599, Polizei 600, Polizei 601, Polizei 602, Polizei 603, Polizei 604, Polizei 605, Polizei 606, Polizei 607, Polizei 608, Polizei 609, Polizei 610, Polizei 611, Polizei 612, Polizei 613, Polizei 614, Polizei 615, Polizei 616, Polizei 617, Polizei 618, Polizei 619, Polizei 620, Polizei 621, Polizei 622, Polizei 623, Polizei 624, Polizei 625, Polizei 626, Polizei 627, Polizei 628, Polizei 629, Polizei 630, Polizei 631, Polizei 632, Polizei 633, Polizei 634, Polizei 635, Polizei 636, Polizei 637, Polizei 638, Polizei 639, Polizei 640, Polizei 641, Polizei 642, Polizei 643, Polizei 644, Polizei 645, Polizei 646, Polizei 647, Polizei 648, Polizei 649, Polizei 650, Polizei 651, Polizei 652, Polizei 653, Polizei 654, Polizei 655, Polizei 656, Polizei 657, Polizei 658, Polizei 659, Polizei 660, Polizei 661, Polizei 662, Polizei 663, Polizei 664, Polizei 665, Polizei 666, Polizei 667, Polizei 668, Polizei 669, Polizei 670, Polizei 671, Polizei 672, Polizei 673, Polizei 674, Polizei 675, Polizei 676, Polizei 677, Polizei 678, Polizei 679, Polizei 680, Polizei 681, Polizei 682, Polizei 683, Polizei 684, Polizei 685, Polizei 686, Polizei 687, Polizei 688, Polizei 689, Polizei 690, Polizei 691, Polizei 692, Polizei 693, Polizei 694, Polizei 695, Polizei 696, Polizei 697, Polizei 698, Polizei 699, Polizei 700, Polizei 701, Polizei 702, Polizei 703, Polizei 704, Polizei 705, Polizei 706, Polizei 707, Polizei 708, Polizei 709, Polizei 710, Polizei 711, Polizei 712, Polizei 713, Polizei 714, Polizei 715, Polizei 716, Polizei 717, Polizei 718, Polizei 719, Polizei 720, Polizei 721, Polizei 722, Polizei 723, Polizei 724, Polizei 725, Polizei 726, Polizei 727, Polizei 728, Polizei 729, Polizei 730, Polizei 731, Polizei 732, Polizei 733, Polizei 734, Polizei 735, Polizei 736, Polizei 737, Polizei 738, Polizei 739, Polizei 740, Polizei 741, Polizei 742, Polizei 743, Polizei 744, Polizei 745, Polizei 746, Polizei 747, Polizei 748, Polizei 749, Polizei 750, Polizei 751, Polizei 752, Polizei 753, Polizei 754, Polizei 755, Polizei 756, Polizei 757, Polizei 758, Polizei 759, Polizei 760, Polizei 761, Polizei 762, Polizei 763, Polizei 764, Polizei 765, Polizei 766, Polizei 767, Polizei 768, Polizei 769, Polizei 770, Polizei 771, Polizei 772, Polizei 773, Polizei 774, Polizei 775, Polizei 776, Polizei 777, Polizei 778, Polizei 779, Polizei 780, Polizei 781, Polizei 782, Polizei 783, Polizei 784, Polizei 785, Polizei 786, Polizei 787, Polizei 788, Polizei 789, Polizei 790, Polizei 791, Polizei 792, Polizei 793, Polizei 794, Polizei 795, Polizei 796, Polizei 797, Polizei 798, Polizei 799, Polizei 800, Polizei 801, Polizei 802, Polizei 803, Polizei 804, Polizei 805, Polizei 806, Polizei 807, Polizei 808, Polizei 809, Polizei 810, Polizei 811, Polizei 812, Polizei 813, Polizei 814, Polizei 815, Polizei 816, Polizei 817, Polizei 818, Polizei 819, Polizei 820, Polizei 821, Polizei 822, Polizei 823, Polizei 824, Polizei 825, Polizei 826, Polizei 827, Polizei 828, Polizei 829, Polizei 830, Polizei 831, Polizei 832, Polizei 833, Polizei 834, Polizei 835, Polizei 836, Polizei 837, Polizei 838, Polizei 839, Polizei 840, Polizei 841, Polizei 842, Polizei 843, Polizei 844, Polizei 845, Polizei 846, Polizei 847, Polizei 848, Polizei 849, Polizei 850, Polizei 851, Polizei 852, Polizei 853, Polizei 854, Polizei 855, Polizei 856, Polizei 857, Polizei 858, Polizei 859, Polizei 860, Polizei 861, Polizei 862, Polizei 863, Polizei 864, Polizei 865, Polizei 866, Polizei 867, Polizei 868, Polizei 869, Polizei 870, Polizei 871, Polizei 872, Polizei 873, Polizei 874, Polizei 875, Polizei 876, Polizei 877, Polizei 878, Polizei 879, Polizei 880, Polizei 881, Polizei 882, Polizei 883, Polizei 884, Polizei 885, Polizei 886, Polizei 887, Polizei 888, Polizei 889, Polizei 890, Polizei 891, Polizei 892, Polizei 893, Polizei 894, Polizei 895, Polizei 896, Polizei 897, Polizei 898, Polizei 899, Polizei 900, Polizei 901, Polizei 902, Polizei 903, Polizei 904, Polizei 905, Polizei 906, Polizei 907, Polizei 908, Polizei 909, Polizei 910, Polizei 911, Polizei 912, Polizei 913, Polizei 914, Polizei 915, Polizei 916, Polizei 917, Polizei 918, Polizei 919, Polizei 920, Polizei 921, Polizei 922, Polizei 923, Polizei 924, Polizei 925, Polizei 926, Polizei 927, Polizei 928, Polizei 929, Polizei 930, Polizei 931, Polizei 932, Polizei 933, Polizei 934, Polizei 935, Polizei 936, Polizei 937, Polizei 938, Polizei 939, Polizei 940, Polizei 941, Polizei 942, Polizei 943, Polizei 944, Polizei 945, Polizei 946, Polizei 947, Polizei 948, Polizei 949, Polizei 950, Polizei 951, Polizei 952, Polizei 953, Polizei 954, Polizei 955, Polizei 956, Polizei 957, Polizei 958, Polizei 959, Polizei 960, Polizei 961, Polizei 962, Polizei 963, Polizei 964, Polizei 965, Polizei 966, Polizei 967, Polizei 968, Polizei 969, Polizei 970, Polizei 971, Polizei 972, Polizei 973, Polizei 974, Polizei 975, Polizei 976, Polizei 977, Polizei 978, Polizei 979, Polizei 980, Polizei 981, Polizei 982, Polizei 983, Polizei 984, Polizei 985, Polizei 986, Polizei 987, Polizei 988, Polizei 989, Polizei 990, Polizei 991, Polizei 992, Polizei 993, Polizei 994, Polizei 995, Polizei 996, Polizei 997, Polizei 998, Polizei 999, Polizei 1000, Polizei 1001, Polizei 1002, Polizei 1003, Polizei 1004, Polizei 1005, Polizei 1006, Polizei 1007, Polizei 1008, Polizei 1009, Polizei 1010, Polizei 1011, Polizei 1012, Polizei 1013, Polizei 1014, Polizei 1015, Polizei 1016, Polizei 1017, Polizei 1018, Polizei 1019, Polizei 1020, Polizei 1021, Polizei 1022, Polizei 1023, Polizei 1024, Polizei 1025, Polizei 1026, Polizei 1027, Polizei 1028, Polizei 1029, Polizei 1030, Polizei 1031, Polizei 1032, Polizei 1033, Polizei 1034, Polizei 1035, Polizei 1036, Polizei 1037, Polizei 1038, Polizei 1039, Polizei 1040, Polizei 1041, Polizei 1042, Polizei 1043, Polizei 1044, Polizei 1045, Polizei 1046, Polizei 1047, Polizei 1048, Polizei 1049, Polizei 1050, Polizei 1051, Polizei 1052, Polizei 1053, Polizei 1054, Polizei 1055, Polizei 1056, Polizei 1057, Polizei 1058, Polizei 1059, Polizei 1060, Polizei 1061, Polizei 1062, Polizei 1063, Polizei 1064, Polizei 1065, Polizei 1066, Polizei 1067, Polizei 1068, Polizei 1069, Polizei 1070, Polizei 1071, Polizei 1072, Polizei 1073, Polizei 1074, Polizei 1075, Polizei 1076, Polizei 1077, Polizei 1078, Polizei 1079, Polizei 1080, Polizei 1081, Polizei 1082, Polizei 1083, Polizei 1084, Polizei 1085, Polizei 1086, Polizei 1087, Polizei 1088, Polizei 1089, Polizei 1090, Polizei 1091, Polizei 1092, Polizei 1093, Polizei 1094, Polizei 1095, Polizei 1096, Polizei 1097, Polizei 1098, Polizei 1099, Polizei 1100, Polizei 1101, Polizei 1102, Polizei 1103, Polizei 1104, Polizei 1105, Polizei 1106, Polizei 1107, Polizei 1108, Polizei 1109, Polizei 1110, Polizei 1111, Polizei 1112, Polizei 1113, Polizei 1114, Polizei 1115, Polizei 1116, Polizei 1117, Polizei 1118, Polizei 1119, Polizei 1120, Polizei 1121, Polizei 1122, Polizei 1123, Polizei 1124, Polizei 1125, Polizei 1126, Polizei 1127, Polizei 1128, Polizei 1129, Polizei 1130, Polizei 1131, Polizei 1132, Polizei 1133, Polizei 1134, Polizei 1135, Polizei 1136, Polizei 1137, Polizei 1138, Polizei 1139, Polizei 1140, Polizei 1141, Polizei 1142, Polizei 1143, Polizei 1144, Polizei 1145, Polizei 1146, Polizei 1147, Polizei 1148, Polizei 1149, Polizei 1150, Polizei 1151, Polizei 1152, Polizei 1153, Polizei 1154, Polizei 1155, Polizei 1156, Polizei 1157, Polizei 1158, Polizei 1159, Polizei 1160, Polizei 1161, Polizei 1162, Polizei 1163, Polizei 1164, Polizei 1165, Polizei 1166, Polizei 1167, Polizei 1168, Polizei 1169, Polizei 1170, Polizei 1171, Polizei 1172, Polizei 1173, Polizei 1174, Polizei 1175, Polizei 1176, Polizei 1177, Polizei 1178, Polizei 1179, Polizei 1180, Polizei 1181, Polizei 1182, Polizei 1183, Polizei 1184, Polizei 1185, Polizei 1186, Polizei 1187, Polizei 1188, Polizei 1189, Polizei 1190, Polizei 1191, Polizei 1192, Polizei 1193, Polizei 1194, Polizei 1195, Polizei 1196, Polizei 1197, Polizei 1198, Polizei 1199, Polizei 1200, Polizei 1201, Polizei 1202, Polizei 1203, Polizei 1204, Polizei 1205, Polizei 1206, Polizei 1207, Polizei 1208, Polizei 1209, Polizei 1210, Polizei 1211, Polizei 1212, Polizei 1213, Polizei 1214, Polizei 1215, Polizei 1216, Polizei 1217, Polizei 1218, Polizei 1219, Polizei 1220, Polizei 1221, Polizei 1222, Polizei 1223, Polizei 1224, Polizei 1225, Polizei 1226, Polizei 1227, Polizei 1228, Polizei 1229, Polizei 1230, Polizei 1231, Polizei 1232, Polizei 1233, Polizei 1234, Polizei 1235, Polizei 1236, Polizei 1237, Polizei 1238, Polizei 1239, Polizei 1240, Polizei 1241, Polizei 1242, Polizei 1243, Polizei 1244, Polizei 1245, Polizei 1246, Polizei 1247, Polizei 1248, Polizei 1249, Polizei 1250, Polizei 1251, Polizei 1252, Polizei 1253, Polizei 1254, Polizei 1255, Polizei 1256, Polizei 1257, Polizei 1258, Polizei 1259, Polizei 1260, Polizei 1261, Polizei 1262, Polizei 1263, Polizei 1264, Polizei 1265, Polizei 1266, Polizei 1267, Polizei 1268, Polizei 1269, Polizei 1270, Polizei 1271, Polizei 1272, Polizei 1273, Polizei 1274, Polizei 1275, Polizei 1276, Polizei 1277, Polizei 1278, Polizei 1279, Polizei 1280, Polizei 1281, Polizei 1282, Polizei 1283, Polizei 1284, Polizei 1285, Polizei 1286, Polizei 1287, Polizei 1288, Polizei 1289, Polizei 1290, Polizei 1291, Polizei 1292, Polizei 1293, Polizei 1294, Polizei 1295, Polizei 1296, Polizei 1297, Polizei 1298, Polizei 1299, Polizei 1300, Polizei 1301, Polizei 1302, Polizei 1303, Polizei 1304, Polizei 1305, Polizei 1306, Polizei 1307, Polizei 1308, Polizei 1309, Polizei 1310, Polizei 1311, Polizei 1312, Polizei 1313, Polizei 1314, Polizei 1315, Polizei 1316, Polizei 1317, Polizei 1318, Polizei 1319, Polizei 1320, Polizei 1321, Polizei 1322, Polizei 1323, Polizei 1324, Polizei 1325, Polizei 1326, Polizei 1327, Polizei 1328, Polizei 1329, Polizei 1330, Polizei 1331, Polizei 1332, Polizei 1333, Polizei 1334, Polizei 1335, Polizei 1336, Polizei 1337, Polizei 1338, Polizei 1339, Polizei 1340, Polizei 1341, Polizei 1342, Polizei 1343, Polizei 1344, Polizei 1345, Polizei 1346, Polizei 1347, Polizei 1348, Polizei 1349, Polizei 1350, Polizei 1351, Polizei 1352, Polizei 1353, Polizei 1354, Polizei 1355, Polizei 1356, Polizei 1357, Polizei 1358, Polizei 1359, Polizei 1360, Polizei 1361, Polizei 1362, Polizei 1363, Polizei 1364, Polizei 1365, Polizei 1366, Polizei 1367, Polizei 1368, Polizei 1369, Polizei 1370, Polizei 1371, Polizei 1372, Polizei 1373, Polizei 1374, Polizei 1375, Polizei 1376, Polizei 1377, Polizei 1378, Polizei 1379, Polizei 1380, Polizei 1381, Polizei 1382, Polizei 1383, Polizei 1384, Polizei 1385, Polizei 1386, Polizei 1387, Polizei 1388, Polizei 1389, Polizei 1390, Polizei 1391, Polizei 1392, Polizei 1393, Polizei 1394, Polizei 1395, Polizei 1396, Polizei 1397, Polizei 1398, Polizei 1399, Polizei 1400, Polizei 1401, Polizei 1402, Polizei 1403, Polizei 1404, Polizei 1405, Polizei 1406, Polizei 1407, Polizei 1408, Polizei 1409, Polizei 1410, Polizei 1411, Polizei 1412, Polizei 1413, Polizei 1414, Polizei 1415, Polizei 1416, Polizei 1417, Polizei 1418, Polizei 1419, Polizei 1420, Polizei 1421, Polizei 1422, Polizei 1423, Polizei 1424, Polizei 1425, Polizei 1426, Polizei 1427, Polizei 1428, Polizei 1429, Polizei 1430, Polizei 1431, Polizei 1432, Polizei 1433, Polizei 1434, Polizei 1435, Polizei 1436, Polizei 1437, Polizei 1438, Polizei 1439, Polizei 1440, Polizei 1441, Polizei 1442, Polizei 1443, Polizei 1444, Polizei 1445, Polizei 1446, Polizei 1447, Polizei 1448, Polizei 1449, Polizei 1450, Polizei 1451, Polizei 1452, Polizei 1453, Polizei 1454, Polizei 1455, Polizei 1456, Polizei 1457, Polizei 1458, Polizei 1459, Polizei 1460, Polizei 1461, Polizei 1462, Polizei 1463, Polizei 1464, Polizei 1465, Polizei 1466, Polizei 1467, Polizei 1468, Polizei 1469, Polizei 1470, Polizei 1471, Polizei 1472, Polizei 1473, Polizei 14



Matt in drei Zügen. Kontrollstellung: Weiß: Kc7, Dd2, Tg8, Sf2 (4) - Schwarz: Kg6, Bf4, g3 (3).

# Harte Nüsse

### Mixrätsel

EINS + EMS = griechische Rachegöttin  
ESSE + LAU = Ausgewähltes  
EBER + AMT = Staatsbediensteter  
ZIEL + UNA = großer Buchstabe  
ARME + LAC = südl. weiblicher Vorname  
AMOR + ARC = Geheimum in Neapel  
LORE + SAN = Stadt in Frankreich

Vorschende Wortpaare sind so zu schneitlen und zu vermengen, daß neue Wörter der angeführten Bedeutung entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen - in gegebener Reihenfolge - eine Oper von Verdi.

### Wortfragmente

Die nachstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie ein bekanntes Zitat aus Goethes „Faust“ über den freien Willen ergeben: chie - wirs - ben - dugl - zus - scho - nddu tge - benu - abust

### Besuchskartenrätsel

Welchen Beruf hat dieser Herr?  
PER TRÄTO  
MARL

### Zahlenrätsel

Die Zahlen sind durch Buchstaben zu ersetzen. Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben.

1. 25 23 18 6 16 8  
flämischer Maler  
2. 2 24 21 19 16 13 15  
biblischer Ort  
3. 12 21 15 16 8 24 23  
höchster Berg im Harz  
4. 5 25 18 13 17 24 14  
Hühnervogel  
5. 8 25 20 17 19 15 23  
Hattsumme, Bürgerschaft  
6. 13 14 24 9 25  
Trägheit im Temperament  
7. 3 20 25 21 17 25 14  
Zeitschnitt  
8. 9 25 1 20 21 8 25  
polnischer Tanz  
9. 22 11 25 23 19 24 14  
Jagdhund

## Bildungsangebot für Hauptschüler:

### Mal reinriechen, wie der Beruf schmeckt

Ein Jahr lang praxisorientiert die Schubbank drücken - Freiwillig und kostenlos

Wer meint, er müsse unbedingt Kfz-Mechaniker werden, kann bald merken, daß ihm der Umgang mit Holz vielleicht viel mehr Freude macht. Um also nicht in einer Ausbildung zu versacken, die einem dann überhaupt nicht liegt, und um sich schon rechtzeitig orientieren, gibt es ein sogenanntes Berufsvorbereitungsjahr (Baden-Württemberg) oder Berufsgrundbildungsjahr, wie es z. B. in Hamburg genannt wird. Die rechtlichen Grundlagen, die Themenangebote und die Unterrichtsform unterscheiden sich in den verschiedenen Ländern. Beim Arbeitsamt oder beim Ministerium für Kultur erhält man genaue Auskunft.

(Hauptschullehrern) mit Fächern wie Deutsch, Gemeinschaftskunde, Sport, Religion.

In Hamburg stellt z. B. die Grundbildung des Berufsfeldes Metalltechnik die Grundlage für die Ausbildung in 65 Berufen dar. Man ist bestrebt, dies Berufsgrundbildungsjahr nach erfolgreichem Abschluß (ein Durchschnit von mindestens ausreichender Leistung wird verlangt) auf die nachfolgende Berufsausbildung anzurechnen. Doch geschieht es noch häufig, daß Schüler während des BGGJ aussteigen, wenn sie eine Ausbildungsstelle gefunden haben, die u. U. gar nicht ihren Vorstellungen entspricht.

Das Berufsvorbereitungsjahr ist also kein Ersatz für eine Lehrstelle, aber es stellt doch eine große Hilfe als Berufsorientierung, Berufsfindung und Berufsvorbereitung dar. Es ist freiwillig und kostenlos. Unter bestimmten Voraussetzungen können Schüler auch BaföG-Gelder beantragen.

## TEENS unter sich

Berufsbildungsjahres (BGJ) hat man auch die Möglichkeit, weiterführende Abschlüsse zu erlangen.

In Baden-Württemberg sieht der Unterricht folgendermaßen aus: Berufsschullehrer erteilen Unterricht, in dem die praktische Arbeit in der Werkstatt im Vordergrund steht. In diesen und anderen Bereichen kann man arbeiten: Metall, Elektrotechnik, Holz, Farbe, Hauswirtschaft, kaufmännische Tätigkeiten. Man kann aus den Kursangeboten wählen. Ein Teil des Unterrichts ist praxisbezogen, der andere Teil ist eine Fortsetzung des normalen Schulunterrichts



## Es geschah vor 20 Jahren

Buddy Holly stürzte 1959 mit einem Flugzeug ab

Die knapp formulierte UPI-Meldung vom 3. Februar 1959, wonach ein vierstelliges Flugzeug auf dem Weg von Mason City (Iowa) nach Fargo in Dakota abgestürzt sei und die Insassen den Tod gefunden hätten, behandelte nicht nur eine menschliche Tragödie. Sie nahm der Popwelt auch eine ihrer hoffnungsvollsten und wichtigsten Persönlichkeiten. In der Unglücksmaschine hatte nämlich kein anderer als Charles Harding Holley, hesser bekannt unter seinem Künstlernamen Buddy Holly, gesessen.

Geboren am 7. September 1936, zupfte Buddy zum erstenmal mit sieben Jahren an einer Gitarre und konnte natürlich nicht wissen, welche ungeahnten Folgen das rund zwölf Jahre später haben sollte. Damals tingelte er durch die Lande, bis er dabei dem Elvis Presley-Colonial Tom Parker auffiel, der ihn für Probeaufnahmen aus Decca-Label „Corral“ vermittelte. Aus dem losen Kontakt wurde schnell ein Kontakt.



Wenn sich eine Gruppe neu formiert, so ist das die natürlichste Sache der Welt und zur Auffrischung des künstlerisch-kreativen Potentials durchaus notwendig. Passport gehört unter allen Jazz-Rock-Gruppen noch zu den Beständigsten. Seit Gründung 1971 haben die Bandmitglieder nur selten gewechselt, der Erfolg ist Passport jedoch in allen Besetzungen treu geblieben.

## Auch Schüler können BaföG kassieren

Immer noch hängt in vielen Familien die Bildung vom Geldbeutel der Eltern ab. Aber auch Jungen und Mädchen, die nicht aus einem reichen Hause stammen, haben ein Recht auf Ausbildungsförderung - das regelt das Bundesausbildungsförderungsgesetz - kurz BaföG genannt. Danach können junge Leute bis 35 Geldzahlungen vom Staat beantragen, wenn bestimmte Voraussetzungen für diese Leistungen erfüllt werden.

Man sollte sich also in jedem Fall beim Amt für Ausbildungsförderung erkundigen und einen Antrag einreichen. Die Berechnungen sind oft sehr kompliziert, so daß man nicht von vornherein sagen kann, ob man BaföG-Gelder bekommt oder nicht.

In einer ausführlichen Broschüre des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung (Postfach, 5300 Bonn) steht ausführlicher, wie man an diese Gelder kommt. Sie heißt „Tipp für Arbeitnehmer - Rechte und Chancen“ und kann kostenlos angefordert werden.

Neben der Ausbildungsförderung für junge Leute werden viele weitere Kapitel behandelt, wie z. B. die Förderung für Benachteiligte (Heimkehrer, Häftlinge, Behinderte etc.), Versicherungsschutz in Schule und am Arbeitsplatz, Berufsberatung, Jugendarbeitschutzgesetz, Berufsbildungsgesetz, Jungerberuf, aber auch viele Tipps für ältere Arbeitnehmer und Familien.



Andrea ist 13. In der Musikschule des bekannten Orchesterchefs Frank Valdorf lernt sie Orgel spielen.

## Unser Porträt

### Torfrack

Der Friesensound schlägt über den Delch, läßt den Krabbenrock aus Husum ins Heimatland rollen. Aber dort, wo die Nordseewellen stur an den Strand trecken, findet man die Erfinder dieser s-pitzen Töne und s-päßigen Texte nicht mehr: Torfrack hat sich längst aus dem Sand gemacht. Tatsächlich konnte in den letzten Jahren innerhalb so kurzer Zeit keine deutsche und deutschsprachige „Rock“-Gruppe mehr so viel Popularität gewinnen wie diese „iskalten direkten Abkommen der Wikinger“ mit ihren Torfrack-moormoother Folklore ganz eigenständiger und zufälliger Art. Denn der heutige Boom hat seinen Ursprung in einem ehemaligen Blackout. Klaus Buchner, Vorsteher der Torf-Sleicher, ging während einer Silversterfeier 74/75 plötzlich der Text zum Traditional „Hey Joe“ flöten. Die sprachliche Lücke leimte er mit Schleswiger Platt. Das ging dem Publikum mächtig in die Ohren und dem danach erschrockenen Bühnen in die Beine. Also wurde die Verlegenheitslösung eingetricknet. Als der Hamburger Sänger im Oktober 1975 mit dem hessischen Gitarristen Raymond Vogt die Band Basa gründete, lag der „platte“ Joe immer noch im Keller.

### Geheimtip für Musikfreunde

In den Räumen seiner Hamburger Musikschule ist Frank Valdorf nicht die Prominenz, die man um ein Autogramm bittet, sondern der Schulleiter, den man schon mal nach dem Gitarren- oder dem Übungsraum fürs Schlagzeug fragen kann. Doch wer auf seine Schule geht, kann stolz sein, denn hier wird er mit Gewißheit „Musik von der Pike auf“ zu lernen, unterrichtet. Frank Valdorf, bekannter und beliebter Orchesterchef, berührt durch zahlreiche Schallplattenveröffentlichungen (insgesamt 600 Titel) sorgt schon für Nachwuchs.

Was sich paradox anhören mag, nämlich, daß es zu wenige Musiker gibt, erklärt sich leicht: Viele junge Leute versuchen sich zwar auf Gitarre und Schlagzeug, auf Trompete oder Flöte, aber von Musik und Notenlesen haben sie wenig Ahnung. Viel kann also bei einem solchen Spiel-Versuch nicht herauskommen. Auch wer's gern gründlicher machen wollte, der steht vor hoffnungslos überfüllten Musikschulen mit langen Wartezeiten.

Noch ist die Adresse von Frank Valdors Musikzentrum ein Geheimtip, denn die Schule hat erst im Herbst letzten Jahres gegründet. Wer sich also jetzt für ihr interessiert, hat noch gute Chancen für einen Unterrichtsplatz. Unterrichtet wird das Spiel auf dem Akkordeon, auf der Gitarre, der Posaune, der Trompete, der Konzertflöte und der Klarinette, dem Saxophon, der Orgel, dem Schlagzeug, dem Klavier, obendrein werden Gesangsstunden gegeben.



Spritziger Wikingerklang von der spröden Waterkant.

## Klassik-Kunde

Opern sind nicht nur das Präsentieren von Stars und grandiosen Stimmen, sondern vielmehr Ausdruck dramatischer Geschichten, Märchen, Sagen. Die Opern waren Anfangs mehr Sprechstücke. Das Musiktheater seinen Ursprung im Mythischen und Sakralen hatte, ist in der Oper immer etwas von dem Grundstimmlichen des Kultischen geblieben.

So sind Gluck „Orpheus und Eurydike“ die Musik und die im Mythischen wurzelnde Dichtung zu einem Kunstwerk vereint, das den Menschen in der Grenzsituation zwischen Leben und Tod zeigt. Auch die Musik der Mozart-Opern enthält die ans Mozart-Opern grenzenden Seelenregungen des Menschen. Hinter der oft heiteren Handlung und der scheinbar glatt dahinrollenden Musik verbirgt sich eine tiefe Allgemeinlichkeit, die schon auf das Musikdrama des 19. Jahrhunderts hindeutet. In der Mozart-Oper „Don Giovanni“ zum Beispiel werden bildhaft die Urkräfte des Mannes bis ins Übernatürliche gesteigert; dies käme wie Sprechdrama aber niemals in solcher Intensität wie in dieser Oper zum Ausdruck.

Bei der Romantischen Oper „Der Fretschütz“ von Carl Maria von Weber ist der „deutsche Wald“ mehr als nur Sprechdrama der Handlung. Die Musik macht ihm zum Träger des Wunderbaren und Geheimnisvollen. In die Abgründe menschlichen Wesens blickte Richard Wagner, bevor er sich zur Dichtung und Komposition seiner Musikdramen entschloß. Er verknüpfte ungeheures psychoanalytisches Wissen mit köhnen, gleichsam hieraus resultierenden Klangkombinationen, so daß kein anderer Opernkompotisten der Nachwelt überboten werden konnte.

## Lustiges Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 14 Begriffe mit untenstehender doppeltinoriger Bedeutung zu bilden:

a - a - cha - chen - clow - de - di - ex - gan - gi - gramm - haupt - hoch - kü - kun - kunst - len - leucht - me - mel - mut - nach - näh - ne - nig - nis - o - pau - plitz - pt - rnk - rie - satz - se - se - se - stel - ter - tisch - tuch - turn - wach - wei

1. spätere Entwendung, 2. kleine Gefäßstelle, 3. amerikanischer Spatzenmacher, 4. Schönwettercourage, 5. Platzmelodie, 6. Käufer mit guten Eigenschaften, 7. Kopfsprung, 8. illuminierte Schachfigur, 9. Selbstlautvogel, 10. Einspänner bei Möbelstück, 11. sich ständig vergrößerndes Gewebe, 12. ehmäßige Spielkarte, 13. Gewicht eines Rundfunkgeräts, 14. musische Vielfältigkeit. - Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben eine „Fabrik für Hinterherprügler“.

Kraftmaschine	Flächenmaß	Kfz.-Z. Röntgen	Schöpfgerät	Wellenorganisation	Abk. für Saite	Fünfstern-til	loll-j Jahre	derart	Hausvorbu	Egypt. Gott	
Evangetist	personl. Fürwart	Stadt in Belgien	freundl. Vergeltung	Skatardruck	Germonenking	Wille	Abk. für Edition	Wind am Gardasee	alt-egypt. Stäfliger Stütz	Kfz.-Z. Karlsruher Ruhe	Nagelstier
angegli. Käpfaustziehung	Fluß durch Münster	vornehm	zu-nächt	Zeichen (Januar)	Kerbtier	Schiffsbüchse	Ein-gspruch	Ort am Gr. Sklavene	persönl. Fürwort	Geme-plante	Kohleprodukt
griech. Hirtenort	Flug-körper	frz. Land-schaft	Frei-schach-tall	Gottling	Ver-wandler	Ge-ber-ort	griech. Hirtentort	Hochschul-typ	Zell-wort	Fluß zur Donau	Kohleprodukt
Zeichen für Terzium	eine der Nasen	engl. Anrede	Stadt in Marokko	Alti-tal, Volks-stamm	all-tal, Volks-stamm						

## Heiteres Allerlei

### Auf die Nullen kommt es an

Von Daniel Neuhaus

„Also gut“, sagte der Abteilungsleiter zu Heinrich, der seine Lohnzettel als zu dünn empfunden hatte. „Ich kann Ihnen Ihre Bitte nur einmal nicht abschlagen: schließlich geht es um die meinsten treuesten Mitarbeitern. Ab nächsten Ersten erhöhe ich Ihr Gehalt um fünf Mark.“

Heinrich lächelte erfreut und verließ das Zimmer seines Vorgesetzten. Auf dem Flur begegnete ihm der stellvertretende Direktor der Firma. Heinrich lächelte noch immer. Verwundert hielt der Stellvertreter inne.

„Was ist los mit Ihnen?“ wollte er wissen. „Gefällt Ihnen die Arbeit bei uns so gut?“

„Das sowieso“, gab Heinrich zur Antwort. „Der eigentliche Grund meiner Freude ist aber: Ich habe soeben eine Gehaltserhöhung bekommen. Ab nächsten Ersten, sagte der Abteilungsleiter, gibt es fünf Mark mehr für mich.“

„Pah - fünf Mark!“ meinte der stellvertretende Direktor verächtlich. „Ein Mitarbeiter, der so freudig den Herzens des Schaffenskräfte in den Dienst unserer Firma stellt, hat mehr als nur fünf Mark Erhöhung verdient. Ich habe noch eine Null dran. Ab nächsten Ersten bekommen Sie fünfzig Mark mehr.“

Das stimmte Heinrich nun ausgesprochen heiter. Er prüf ein munteres Liedchen und eile beherzt in den Nebenraum von dannen. Dabei lief er beinahe einen älteren Herrn über den Haufen. Es war der Generaldirektor.

„Können Sie denn nicht aufpassen?“ fuhr ihn der oberste Chef an. „Sie stolpern durch die Gegend wie Hans guck in die Luft. Was ist denn in Sie gefahren?“

„Entschuldigung, Herr Generaldirektor!“ murmelte Heinrich verdattert. „Ich wollte nur so schnell wie möglich zurück an meinen Arbeitsplatz.“

„Sehr gut“, sagte der Generaldirektor. „Das Job ich mir, wenn meine Leute wissen, was ich von Ihnen erwarte. Aber weshalb pfeifen Sie so fröhlich?“

„Oh, mein Gehalt ist gerade um fünfzig Mark erhöht worden. Wenn das kein Grund zum Pfeifen ist!“

„Was? Ein fünfzig Mark mehr für einen so eifrigen Mitarbeiter?“ staunte der Generaldirektor.

„Warum schossen Sie denn auf Ihren Jagdkameraden, Herr Möller?“

„Ich bin schon gefahren.“

„Und wenn bemerken Sie, daß das nicht der Fall war?“

„Als zurückgeschossen wurde!“

### Zum Schmunzeln

Beim Licht einer sehr schwachen elektrischen Lampe liest der Schote McGivich ein Buch. Alle drei Minuten erhebt er sich, schaltet das Licht aus und an und geht zu seinem Platz zurück.

„Was machst du eigentlich?“ fragt die Gattin erstaunt.

„Ich spare elektrischen Strom!“ erwidert McGivich. „Beim Umwenden der Buchseiten benötige ich kein Licht!“

Erlich trifft seinen Freund Kurt. „Ich habe gehört“, sagte Erlich, „daß dir gestern ein Buchstabe der Neonreklame auf dem Kopf gefallen ist. Hat es sehr weh getan?“

„Nein, nicht sehr“, erwidert Kurt, „es war zum Glück ein weiches D.“

### Gut gegeben

Ein junger Mann folgt einer jungen Dame, die im Zoo spaziert. Endlich faßt er McGivich. „Beim Umwenden der Buchseiten benötige ich kein Licht!“

„Aber ja“, lächelte die junge Dame, „doch sagen Sie mir, wie sind Sie denn rausgekommen?“ fragte er.

Ein etwas zweifelhaft aussehender Mann bietet einem Juwelier einige wertvolle eingefasste Steine an. „Sind Sie schon einmal gefaßt gewesen?“ fragte er.

„Ich?“ erschrickt der Mann. „Nein!“

### Nur Mut

Der junge Chirurg steht vor seiner ersten Operation. Er ist nervös. Sein Professor und Lehrer beruhigt ihn:

„Es wird schon gutgehen! Nur Mut und Selbstvertrauen, und - schneiden Sie sich nicht!“

## Heitere Medizin

### Druckfehler

Auf einer Gesellschaft sprach ein Kollege den berühmten Chirurgen Sauerbruch an. „Haben Sie schon gehört, daß der Bankier Mimmelmann, der bekanntlich alle nur erreichbaren medizinischen Bücher las, gestorben ist?“

„Du lieber Himmel!“, antwortete Sauerbruch, „der Arme wird doch nicht an einem Druckfehler gestorben sein?“

### Das Rezept

Zwei Patienten kamen miteinander ins Gespräch. „Finden Sie nicht auch?“ meinte der eine, „daß die Ärzte ihre Rezepte etwas deutlicher schreiben sollten?“

„Das finde ich nicht“, erwiderte der andere. „Mit dem Rezept, das mir mein Arzt vor drei Jahren gab, bin ich ein Jahr kostenlos ins Kunstmuseum gegangen, dann bin ich zwei Jahre lang damit in der Eisenbahn gefahren, und nun spielt es meine Tochter auf dem Klavier.“

### Entwöhnung

Zwei Ärzte unterhielten sich über ihre halbwüchsigen Töchter. „Als meine Tochter sechzehn Jahre alt wurde“, berichtete der eine, „erlaubte ich ihr das Rauchen.“

„Und was sagte sie dazu?“ fragte der andere Vater, den dieses Problem ebenfalls beschäftigte.

„Sie sagte nur: ‚Vielen Dank, Papa, doch seit einem Jahr habe ich mir das Rauchen abgewöhnt!“

# Tod im Radar-Labor

ROMAN VON CLAUDIA HORN

Copyright by Verlag M. Bözle, Dußlingen, durch Verlag v. Graberg & Görg GmbH & Co. KG, Frankfurt

„Natürlich hat jeder nach dem Unglück darüber geredet, warum er geschehen ist...“  
„Es ist etwas Besseres...“  
„Nun, das weiß nicht einmal die Wohlstand!“  
Dr. Engelmann kam in die Diele, begrüßte sehr zurückhaltend seine Besucher, bat sie auf sein Zimmer.  
Es war ein behagliches, sehr männliches Zimmer mit guten schweren Möbeln, einem Dutzend Aschenbecher, vollen Bücherborden und ein paar guten Merianstichen an den Wänden. Dr. Engelmann bot Zigaretten an, setzte eine Weinbrandflasche und Gläser auf den Tisch.  
Alexander Feldberg betrachtete sich die Marke. Es war die billigste Sorte, die es auf dem Markt gab. Er beschloß, lieber nüchtern zu bleiben. Karoly sagte, er habe noch nicht zu Abend gegessen und könne auf nüchternen Magen nichts trinken.  
Dr. Engelmann lächelte und schob die Flasche zur Seite. „Ich trinke das Zeug selber nicht“, gestand er. „Ich habe mir das Trinken überhaupt abgewöhnt!“  
Alexander Feldberg hielt es für geraten, schnell zum Thema zu kommen.  
„Warum hat man Sie eigentlich erpreßt, Dr. Engelmann?“ begann er und schien nicht zu bemerken, wie sich die Hände des Ingenieurs plötzlich um die Armelehnen seines Stuhls verkrampften. „Karoly ist überzeugt, es könnte unmöglich wegen Ihrer Zirkusvergangenheit sein.“  
„Das bedeutet, die Wohlstand hat es herausgefunden, nicht wahr?“  
Dr. Engelmann griff fahrig nach der Flasche, goß sich ein und stürzte das Zeug mit einem Schluck hinunter. Er hustete, schob das Glas wieder zur Seite.  
„Das ist wirklich ungenießbar! Wer sagt, daß ich erpreßt worden bin?“  
Alexander Feldberg griff in die Tasche und legte Dr. Engelmanns Brief mit den fünfundsiebzig Mark und ein paar Geldstücke hin.  
„Das ist der Brief, den Sie mir gegeben haben“, sagte er. „Das ist der Brief, den Sie mir gegeben haben, der einzige, der von Ender erpreßt worden ist!“  
Dr. Engelmann sah auf den Brief, betrachtete seinen Inhalt, nahm die fünfundsiebzig Mark und ein paar Geldstücke und den Brief in seine Tasche. Er hob den schmalen Schließel, der so sehr an die Pagen der englischen Könige erinnerte.  
„Das Geld gehört mir. Vielen Dank. Aber ich sehe nicht ein, warum ich Ihnen diese Frage beantworten soll. Sie wissen, daß ich erpreßt worden bin. Sie wissen, daß ich bezahlt habe. Der Erpresser ist tot. Niemand kann mich zwingen, meine Geheimnisse preiszugeben!“  
Wie erfuhr er Sie, daß Ender der Erpresser gewesen ist?“  
Dr. Engelmann hob erstaunt den Kopf.  
„Das haben Sie mir eben erzählt, mein Herr Feldberg. Sie sind ein Detektiv, Sie haben es mir gesagt, ich glaube Ihnen und bin bereit, Ihnen alles in Zukunft eine Menge Geld spenden zu können. Wenn Sie mich einmal besuchen wollen, werde ich Ihnen einen vorzüglichen Weinbrand vorsetzen. Ich weiß nicht, wie ich Ihnen anders danken kann.“  
Dr. Engelmann war Herr der Situation. Er lächelte arrogant, und Alexander Feldberg

ärgergte sich. Dr. Engelmann war kein Früherein Potten, die man überfahren konnte. Er hätte geschwiegen gehen sollen.  
„Am Abend, bevor Ender im Meßkäfig umkam, hatten sie als letzter das Labor verlassen, nicht wahr?“  
„Gewiß“, das werden Sie bestimmt schon herausgefunden haben.“  
„Sie waren aber vorher schon einmal gegangen und sind dann noch einmal zurückgekommen. Warum?“  
„Das weiß ich nicht mehr.“  
Alexander Feldberg war sich bereits darüber klar, daß er von Dr. Engelmann nicht sehr viel mehr würde erfahren können. Er sah zu Karoly hinüber und wußte, daß er von dort kaum Hilfe erwarten konnte.  
Dr. Engelmann war Karolys bester Freund im Stall. Für Karoly war es selbstverständlich, daß sich Dr. Engelmann in jeder Hinsicht tatlos benahm. Wenn Dr. Engelmann einem Lumpen jeden Monat fünfhundert Mark zahlte, tat er dies für etwas, das Karoly nicht einschätzte. Karoly war die ganze Sache einfach unangenehm.  
„Herr Dr. Engelmann, darf ich Ihre Gedächtnis ein bißchen auffrischen? Sie waren mißtrauisch. Sie sind noch einmal zurückgekommen um nachzugehen, ob der Sender auch wirklich lebt, nicht wahr?“  
„Möglich!“ Dr. Engelmann lehnte sich in seinem Stuhl zurück. Die Fragen des Detektivs waren ihm lästig, und er ließ sich dies anmerken. „Das ist schließlich kein Verbrecherüberhaupt abgewöhnt!“  
Alexander Feldberg hielt es für geraten, schnell zum Thema zu kommen.  
„Warum hat man Sie eigentlich erpreßt, Dr. Engelmann?“ begann er und schien nicht zu bemerken, wie sich die Hände des Ingenieurs plötzlich um die Armelehnen seines Stuhls verkrampften. „Karoly ist überzeugt, es könnte unmöglich wegen Ihrer Zirkusvergangenheit sein.“  
„Das bedeutet, die Wohlstand hat es herausgefunden, nicht wahr?“  
Dr. Engelmann griff fahrig nach der Flasche, goß sich ein und stürzte das Zeug mit einem Schluck hinunter. Er hustete, schob das Glas wieder zur Seite.  
„Das ist wirklich ungenießbar! Wer sagt, daß ich erpreßt worden bin?“  
Alexander Feldberg griff in die Tasche und legte Dr. Engelmanns Brief mit den fünfundsiebzig Mark und ein paar Geldstücke hin.  
„Das ist der Brief, den Sie mir gegeben haben“, sagte er. „Das ist der Brief, den Sie mir gegeben haben, der einzige, der von Ender erpreßt worden ist!“  
Dr. Engelmann sah auf den Brief, betrachtete seinen Inhalt, nahm die fünfundsiebzig Mark und ein paar Geldstücke und den Brief in seine Tasche. Er hob den schmalen Schließel, der so sehr an die Pagen der englischen Könige erinnerte.  
„Das Geld gehört mir. Vielen Dank. Aber ich sehe nicht ein, warum ich Ihnen diese Frage beantworten soll. Sie wissen, daß ich erpreßt worden bin. Sie wissen, daß ich bezahlt habe. Der Erpresser ist tot. Niemand kann mich zwingen, meine Geheimnisse preiszugeben!“  
Wie erfuhr er Sie, daß Ender der Erpresser gewesen ist?“  
Dr. Engelmann hob erstaunt den Kopf.  
„Das haben Sie mir eben erzählt, mein Herr Feldberg. Sie sind ein Detektiv, Sie haben es mir gesagt, ich glaube Ihnen und bin bereit, Ihnen alles in Zukunft eine Menge Geld spenden zu können. Wenn Sie mich einmal besuchen wollen, werde ich Ihnen einen vorzüglichen Weinbrand vorsetzen. Ich weiß nicht, wie ich Ihnen anders danken kann.“  
Dr. Engelmann war Herr der Situation. Er lächelte arrogant, und Alexander Feldberg

Ein Schuß ins Blaue  
Alexander Feldberg seufzte und zündete sich eine neue Zigarette an. Er wußte, der Entwickler ihm gegenüber verberg etwas, aber er konnte nicht umhin, sich einzugestehen, daß ihn das sehr anregte.  
Es wurde in der Radarabteilung eingefordert, in denen sie ständig angefordert wurden, irgend etwas für den unbekannten Erpresser zu tun. Eines Tages wurde Fräulein Potten befohlen, abends beim Nachhausegehen die Türen zur Radarabteilung verschloß trotzdem die Türen, und der Erpresser, Albrecht Ender, kletterte über das Antennenradar, um durch den Meßkäfig in das Labor einzudringen. Er hätte dies nicht versucht, wenn er nicht angenommen hätte, daß erstens der Sender abgestellt und zweitens der Meßkäfig offen ist. Also muß er jemanden aufgefordert haben, dies für ihn zu tun.  
„So hätte er sich an zwei Leute wenden können, an zwei seiner Opfer, die bisher ihm willfährig waren und von denen er annehmen konnte, daß sie ihm auch diesmal gehorsam sein würden. Das sind Sie und Fräulein Berndt!“  
Alexander war auf die Reaktion gespannt. Die Behauptung, daß Monna Berndt zu den Opfern des Erpressers gehörte, war ein Schuß ins Blaue. Bestimmte wußte er dies nicht.  
Auch Dr. Engelmann hob nur hochmütig den Kopf. Seine Züge ließen ihn bedinglich. Er sah den Detektiv aus halbgeschlossenen Augen an.  
„Ich habe den Meßkäfig verschlossen und den Schlüssel dazu sowie den des Panzerschranks an mich genommen. Ich habe vielleicht dazu beigetragen, daß ein Verbrecher umkam. Ich habe dies also getan, aber ich kann nicht sagen, daß es mir besonders leid tate. Sie können mir keine unkorrekte Handlung vorwerfen, genausowenig wie Sie dies von Fräulein Berndt behaupten können.“  
„Nun, es bleibt uns dann nichts übrig, als Fräulein Berndt zu befragen.“  
(Fortsetzung folgt)

## Neues von der Abendmode



Charakteristischer Satin-Hosenanzug im Disco-Look. Klassischer Blazer mit schmalem Revers zu einer knöchellangen Bundfaltenhose. Dazu ein Party-T-Shirt aus Spitze.



Extravaganter Satin-Overall und Pluderhose mit schmalem Fessel, breiter Wickelgürtel. Passend dazu ein durchsichtiger Spitzen-schal.

## Inge Keim Luftgewehr-Kreismeisterin

Bei der diesjährigen Kreismeisterschaft der Luftgewehr- und Luftpistoleschützen konnten sich die Schützen der Schützen-Gesellschaft Dreieichheim wieder hervorragend platzieren. Neben zwei Kreismeister- und zwei Vizekreismeistertiteln wurde gute Schießergebnisse erzielt, die zur Teilnahme an den Gau-Meisterschaften berechtigten.  
Mit 352 von 400 möglichen Ringen wurde Inge Keim Kreismeisterin in der Luftgewehr-Damenklasse vor ihrer Mannschaftskammeradin Monika Anthes (350), die mit zwei Ringen weniger den 2. Platz belegte. Den großen Erfolg der Hainer Luftgewehr-Damen rundete Petra Kress (339) mit ihrem 4. Platz ab, womit das Hainer Damen-Trio mit 1041 Ringen überlegen Mannschaftskreismeister wurde.  
In der Damenaltersklasse holte sich Margot Knipp (321) den 2. Platz und wurde damit Vize-Kreismeisterin.  
In der Luftgewehr-Schülerklasse schoß Eric Eiermann 315 Ringe und erreichte den 4. Platz. Michael Stroh, der erst seit 6 Wochen des Schießsport nachgeht, errang mit einer persönlichen Bestleistung von 297 Ringen den 7. Platz.  
In der Luftpistolen-Damenklasse fehlten am Schluß Marianne Trautmann zwei Ringe zur erneuten, zweiten Titelverteidigung. Die geschossenen 358 Ringe reichten diesmal nur zum Erringen des 2. Platzes. In der Luftpistolen-Schützenklasse erreichte Robert Eiermann (366) den 4. Platz in der Einzelwertung und mit Günter Gerhardt (358), Peter Müller (361) und Edgar Liebzig (354) zusammen mit 1439 Ringen den 4. Platz in der Mannschaftsverwertung.

### Volleyballgaurunde 1978/79 Abschlusstabellen

Herren:			
1. TV Haßloch	10	27:9	18:2
2. TG Zellhausen	10	28:11	16:4
3. TV Bischofs. II	10	22:10	14:6
4. TV Babenhausen II	10	15:23	6:14
5. TV Dreieichenh. II	10	11:26	4:16
6. TSV Trebur	10	5:28	2:18

Damen:			
1. TV Haßloch II	10	29:5	18:2
2. TV Dreieichen. II	10	29:8	18:2
3. TSV Trebur	10	17:18	10:10
4. TV 03 Crumstadt	10	15:21	8:12
5. TSV Raunheim	10	9:28	4:16
6. TG Zellhausen	10	8:27	2:18

# toom MARKT

## Neues von der Abendmode zum Extra-Sparen!

Viele frühjahrsfrische Angebote für Küche, Haushalt und Garten – Markenqualität, die man vergleichen kann – zu Preisen typisch toom!

Abdonnerstag-Sonderangebote	Abdonnerstag-Sonderangebote	Abdonnerstag-Sonderangebote	Abdonnerstag-Sonderangebote	Abdonnerstag-Sonderangebote
<b>Metzger in toom</b> Hackfleisch 500 Gramm <b>2.97</b> Rinderbraten aus dem Bullen Vorderfuß, 500 Gramm <b>4.47</b> Gulasch gemischt, vom Rind und Schwein, 500 Gramm <b>3.98</b> <small>Lad</small> Rinderfilet gefroren, 500 Gramm <b>9.95</b> Fleischwurst einfach, Hartw., 500 Gramm <b>2.99</b> toom-Käsetheke Franz. Gouda 48% F.I.T., 500 Gramm <b>3.33</b> Pyramiden-Käse "Mont Segur" 50% F.I.T., 100 Gramm <b>-.99</b> Moulinex Grill "A 5 inox" mit Zeischalter und Selbstreinigung, komplett mit reichhaltigem Zubehör <b>79.-</b> <small>Lad</small> Frottirtuch 50/70 cm Wollkrotier, bedruckt, Wert Disney's Bernhardt + Bianca <b>3.95</b> Kinder-Badetuch 70/100 cm Wollkrotier, bedruckt, Wert Disney's Bernhardt + Bianca <b>8.95</b> Heimdecke 150/200 cm 100% Acryl, ringsum verblüht, anfangs, versch Jacquardmuster <b>25.-</b> Auto-Schonbezug Webkrotier, Stretch, ladeflexibel, 100% Polyester <b>14.90</b> Mandelsplitter-Ei 120g feinster Konfektmasse, 200 g <b>14.80</b> <small>Quabisa nur in Haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.</small>	<b>Schinkenhäger</b> 38 Vol.%, 0,7 Liter-Flasche <b>8.98</b> Nadler Heringstopf 200 g-Becher oder Fleischsalat 400 g-Becher <b>1.39</b> Rüttlers Club, Faber Krönung oder Faber Rotlese Sekt 0,75 Liter-Flasche <b>3.33</b> <small>Lad</small> Eder Bier Export, Pils, Alt, Malz oder Märzen 6 x 0,33 Liter-Einwegflaschen <b>2.18</b> Obst & Gemüse Ital. Tafeläpfel "Granny Smith" Klasse I, 3-kg-Korb <b>2.98</b> Fertigteppich "Händigungsgröße" Qualität 1, verschiedene geschmackvolle Farben, in jedem quadratisch ca. 200 x 300 cm <b>58.-</b> <small>Lad</small> Kinder-Kniestrümpfe Acryl, uni oder gemischt, Größe 2-12 <b>1.95</b> Herren-Hemd Polyester/Baumwolle, verschiedene Druckdrucks, mit modischen Kurzen Kragen, Größe 37-44 <b>12.90</b> Fußmatten ein großes Programm, in verschiedenen Qualitäten, metten eb <b>3.95</b> Zeichenblöcke DIN A 4, 3er Packung (DIN A 3, 2in A 3, 2in A 4, 2in A 5) <b>1.95</b>	<b>Exquisite Frischkäse</b> 70% F.I.T., 200 g-Packung <b>1.39</b> Palmi Soft 500 g-Packung <b>1.78</b> Holl. Kopfsalat Klasse I, Stck. <b>-.69</b> Odol Mundwasser 85 ml-Flasche <b>3.28</b> toom-Getränke-Shop Heil's Apfelsaft oder Apfelwein 12 x 1 Liter-Flaschen (+ Pfand) <b>8.98</b> Fertig-Stores in vielen gebräuchlichen Maßen, fix und fertig zum Aufhängen. Feine oder rustikale Ware. Ein Fertig-Store kostet zum Beispiel (in der Größe): 250 cm hoch, 450 cm breit = 29.-; 250 cm hoch, 600 cm breit = 39.- <b>19.-</b> <small>Lad</small> Frischhalte-Dosen aus Glas, mit Kunststoff-Deckel, 15 cm Ø = 2,95; 18 cm Ø = 2,95; 23 cm Ø = 5,95 <b>1.95</b> Cassetten-Recorder Netz- und Batterienbetriebe, DIN-Buchsen, eingebauter Autostopp, autom. Aus-einsparung, korrekte <b>39.50</b> Unbespielte Cassetten C 60, C 90, 2 Stück-Packung <b>5.50</b>	<b>Belg. Toastwaffeln</b> 200 g-Packung <b>1.39</b> Dr. Oetker «Eiskrönung» unverb. Preisempfehl. 3,28 <b>1.99</b> <small>Becher</small> Bess Tissue «Perfekte Toilettenpapier» 20 x 250 Blatt-Packung <b>6.98</b> <small>Lad</small> 5in Geschirrspülmaschinen-Reiniger 5 kg-Eimer <b>11.98</b> toom-Drogerie Dr. Kousa Weizenkleie 2 x 250 g = 500 g-Packung <b>2.98</b> Blumenkübel Keramik, in verschiedenen Dekoren und Größen, z.B. 14 cm Ø = 3,50; 16 cm Ø = 4,95; 18 cm Ø = 5,95 <b>2.50</b> Substral Pflanznahrung macht jede Pflanze zur Pflanzenvase, 2000 ml-Flasche <b>6.80</b> S.A.F.T. Batterien 100mAh, 3er Packung <b>3.95</b> <small>Alle Preisangaben sind Druckfehler vorbehalten. 20379</small>	

Es kamen Briefe, in denen Fräulein Potten aufgefordert wurde, an einem bestimmten Abend um acht Uhr die Karlstraße hinunterzugehen und vor einem bestimmten Schaufenster die Auslagen zu betrachten. Fräulein Potten tat es. Nicht geschah. Der Erpresser befahl ihr, zum Bahnhof zu gehen und zu beobachten, ob jemand mit einem grünen Lederkoffer ankäme. Sie sollte an das Schließfach fünfhundert Mark berichten. Es kamen an jenem Abend drei Männer und zwei Frauen mit grünen Lederkoffern an. Fräulein Potten beschrieb ihr Aussehen und ihre Anknüpfzeiten und schickte den Brief an das Schließfach.  
Fräulein Potten mußte zahllose derartige Aufträge ausführen. Nie ereignete sich dabei etwas Besonderes. Nie erfuhr sie, warum sie dies alles tun mußte. Sie gehörte blindlings. Es wurde nie etwas von ihr verlangt, das gegen ihr Gewissen gegangen wäre.  
Bis eines Tages die Aufforderung kam: "Verschließen Sie morgen abend alle Türen zur Radarabteilung. Geben Sie die Schlüssel wie gewöhnlich ab, aber vergessen Sie, die Türen zu schließen."  
Fräulein Potten hatte zwar ein uneheliches Kind und verschwiegte es vor ihren Nachbarn. Sie hatte aus Angst um die Gesundheit ihres Kindes dem Erpresser gehorcht, gezahlt und jeden seiner Aufträge ausgeführt. Aber jetzt plötzlich krumpte sich die getretene Kreatur. Das neuerliche Ansinnen des Unbekannten ging gegen ihre Amtsehre.  
Sie schrieb jenen Zettel in das Schließfach und verschloß an jenem Abend die beiden Türen zur Radarabteilung mit besonderer Sorgfalt.

Die Fragen des Detektivs  
"Den Deibel würde ich tun", schrie Karoly und bog dann erstaunt den Kopf. Er sah seinen Begleiter überrascht an. "Nie-im Leben hätte ich das versucht. Der Meßkäfig ist nachts verschlossen. Er muß nachts verschlossen sein, weil der Sender in Dauerbetrieb läuft. Das hat jeder gewußt!"  
Alexander nickte befridigt.  
"Ender stieg trotzdem über Antennendach. Warum wohl? Er stellte sich sogar vor den Antennenspiegel, obwohl er wissen mußte, daß der Sender lief. Hätten Sie das getan? Er stieg in den Meßkäfig, er schmeißt jeder gewußt hat, also auch Ender, daß der Meßkäfig abends verschlossen wird. Warum, warum?"  
Karoly blieb stehen. Er mußte sich dabei schämen gegen den Wind legen, damit er nicht umgerissen wurde. "Feldberg, ich schmeiß! Sie ins Wasser, wenn das so weiter geht! Natürlich hat der Kerl angenommen, daß der Meßkäfig nicht verschlossen ist, das ist es, aber der Meßkäfig war verschlossen."  
"Er hat angenommen, daß der Sender abgestellt und daß der Meßkäfig offen ist!"  
Alexander Feldberg nickte dem langen Entwicklungleiter zu und ging weiter. Er wartete, bis Karoly nachkam. Dann sagte er: "Dr. Engelmann hat am Abend zuvor mit Ihnen zusammen das Labor verlassen. Er hat den Meßkäfig verschlossen und den Schlüssel mitgebracht. Die Potten hat das gesehen. Sie wartete auf die beiden und verschloß hinter ihnen die Tür zur Treppe. Dr. Engelmann kam am nächsten Morgen als erster, schloß den Käfig auf und fand den Toten!"  
Karoly atmete schwer. "Sie sind der Detektiv. Mir persönlich ist es schrecklich egal, wie der Kerl umgekommen ist und warum. Verloren hat die Menschheit mit ihm sowieso nichts. Gehen wir eben zu Dr. Engelmann. Für den lege ich meine Hand ins Feuer. Aber warum der sich erpressen ließ, das möchte ich wirklich wissen."  
"Sie vergessen die Zirkusvergangenheit, denken Sie daran!"  
Karoly schüttelte energisch den Kopf und jagte daraufhin flüchend hinter seinem Hut her.  
"Quatsch! Wegen so einer Sache läßt sich ein Mann nicht erpressen. Der Engelmann kann genug und hat genug geleistet, daß ihm das Geschwür anderer Leute egal sein kann. Schließlich ist es kein Verbrechen, einmal beim Zirkus gewesen zu sein. Ich wollte, ich wäre es!"  
Alexander Feldberg lachte. "Sie vergessen, daß er eine andere Natur ist, Karoly. Sensible Menschen wie Dr. Engelmann empfinden eine derartige Vergangenheit als Makel!"

Er hielt den Blumentopf vor sich hin wie einen Schild. (Zeichnungen: Helga Husmann)



# Besonders schöner Haarschnitt

Von Pit Kröger

Seit siebzehn Jahren läßt sich Bollermann vom gleichen Friseur rasieren und die Haare schneiden. Im Laufe der Zeit entwickelte sich ein gewisses Vertrauensverhältnis. Während Meister Schubarth seines Amtes waltet, Stammkunden verschönert, spricht man über Dinge des Alltags, Politik und Privates.

„Heute müssen Sie mir die Haare gut schneiden!“ sagte Bollermann eines Tages.

Schubarth zog die Stirne in Falten. Er fühlte sich leicht gekränkt. „Tue ich das nicht jedesmal?“ fragte er vorwurfsvoll. „Sind Sie etwa mit meiner Leistung nicht mehr zufrieden?“

Bollermann wehrte energisch ab. „Selbstverständlich bin ich mit Ihrem Haarschneiden zufrieden.“ Er machte eine Pause; seine Stimme senkte sich. „Nur, Sie müssen wissen, ich fliege mit meiner Frau nach Rom.“

„Nach Rom?“

„Ja — wir wohnen dort im „Excelsior“, und wir werden eine Audienz beim Papst haben.“

Meister Schubarth wiegte den Kopf. „Ich kenne das. Sie werden an der Reise keine große Freude haben.“

Bollermann blickte den anderen verwundert an. „Und warum nicht?“

Der Meister räusperte sich. „Ich kenne Rom aus eigener Erfahrung. In keinem Land gibt es so viele Streiks wie in Italien. Wenn die Piloten der Fluglinie nicht gerade die Arbeit niedergelegt haben, können Sie von Glück sagen. Das Hotel „Excelsior“ hat wohl einen hoch klingenden Namen, aber es ist in Wirklichkeit eine Bruchbude. Und was die Audienz beim Papst betrifft, so sind Sie einer unter Tausenden, und wahrscheinlich stehen Sie ganz hinten. Von dem Oberhaupt der katholischen Kirche werden Sie nicht viel zu sehen bekommen.“



„Hier kann ich den Mann nicht finden, aber wenn ich Sie so betrachte, haben Sie eine gewisse Ähnlichkeit mit ihm...“

Drei Wochen später. Bollermann kam wieder zum Haarschneiden.

„Nun, wie war die Reise?“ erkundigte sich Meister Schubarth.

Bollermann geriet ins Schwärmen. „Alles, was Sie mir von Rom erzählt haben, stimmte nicht. Kein Streik der Flugzeugpiloten. Der Flug war einmalig — bestes Essen, und die Stewardess kümmerte sich um alle. Was das „Excelsior“ betrifft, so war das Hotel in jeder Hinsicht erste Klasse. Meine Frau und ich hat-

**Durch Eigenimport billiger!**  
**Riesenauswahl aller Walspitzeninstrumente**

Import — Export — Musikschulen Kundenbedarf

Elektron. Organ mit Rhythmus... ab DM 290,-  
Helmorgan Nußb. Gehm... ab DM 398,-  
Schülerviolen mit Etuis... ab DM 99,50  
Pearl Schlagzeug kompl... ab DM 998,-  
Konzertgitaren... ab DM 99,50

**ORGEL-MARKT**  
Musikinstrumenten-Großvertrieb  
6000 Frankfurt/Main, Eschenheimer Landstr. 45  
Tel. 06 11 / 55 73 38

6100 Darmstadt, Kasinostr. 19  
Tel. 0 61 51 / 2 36 68

**IBM "R" Kugelkopfschreibmaschinen** und alle IBM "R" Modelle

Orig. IBM fabrikneu (mit der IBM Garantie)

Remington Kugelkopfschreibmaschinen mit Korrekturbandeinrichtung

Kofferschreibmaschinen ab 167,-

Elektrische Schreibmaschinen ab 397,-

Tischrechner ab 129,-

„Texas Elektronenrechner“

Kostenlose Vorführung

Alle Maschinen werden in Zahlung genommen

Büromöbel: Sonderpreise!

Gräfenhausen  
Tausenstr. 42  
Tel. 0 61 50/73 80 + 70 21

## Danke Partner

Es ist so leicht, ein guter Partner und seinen Partnern Vorbild zu sein: Durch rücksichtsvolles Verhalten, Milde und Gelassenheit im Straßenverkehr. Solche Köpfer genießen die Achtung aller. Denn Dank und Anerkennung erfährt, wer sich partnerschaftlich, rücksichtsvoll und gelassen verhält. Er zeigt damit allen anderen Partnern: Mit ein wenig gutem Willen geht's noch besser. Fangen wir damit gleich heute an.

Dazu Felix Preuß, Beamter, Ratekau:

♥ In meiner Freizeit fahre ich gerne mit dem Fahrrad spazieren. Ich stelle fest, daß sich Pkw-Fahrer immer rücksichtsvoller gegenüber den Fahrradfahrern benehmen. Ich finde, wir sollten uns das als Vorbild nehmen und wenn wir mit dem Pkw unterwegs sind, fair zu den schwächeren Verkehrsteilnehmern sein. Felix Preuß

### Danke für das gute Beispiel.

Denn Partnerschaft bringt uns alle weiter

DEUTSCHER VERKEHRSSICHERHEITSRAT

## „Elitehaus“

Am Rande des Dreieckgebietes entsteht ihr künftiges Qualitätsgehörm. In einer selten angebotenen Lage mit bester Zug- und Autobahnverbindung nach Frankfurt wohnen. Sie ausgesprochen ideal. Ruhe und Bequemlichkeit, durch zu Fuß erreichbare Geschäfte, sollten Sie zu schätzen wissen. Die freistehenden Einfamilienhäuser haben 128 qm reine Wohnfläche ohne Hobbyraum und ausbaufähiges Dachgeschoss. 43 qm Wohn- / Essraum, Küche, Gäste-WC, 20 qm Elternschlafzimmer, 10 qm Elternschlafzimmer, 2 Bäder (1) und Kinderzimmer. Bei Kaufpreisen ab 361.800,- inkl. Garage, heißt es schnell zugreifen!

bbb IMMOBILIEN-SERVICE  
0611)44 20 08  
Sandweg 0106 · 6 · Ffm.

TIP							
TIP							
TIP							
TIP							
TIP							
TIP							

### TEPPICHBODEN TAPETEN SONDERANGEBOTE

Schlingenware, 400 br. rollstuhl-u. treppengeeignet, Markenqualität qm DM **9,95**

Velours in vielen Farben qm DM **9,90**

Berber-Auslegeware 400 u. 500 cm breit, in Woll- und Synthetik qm DM **18,85-39,50**

SL-Fliesen über 100 verschiedene Sorten qm DM **13,85**

SK-Fliesen la Qualität Stück nur DM **—,88**

Tapeten billigst, für jeden Geschmack Rolle ab **1,95**

PVC-Beläge 130 + 150 + 185 + 200 + 400 breit qm ab **4,75**

**Teppichboden Supermarkt** Lg. Sa. bis 18.00 Uhr  
Sprengelungen, Dieselstr./Ecke Benzstr. (Nähe Wertkau)  
Telefon 06103/3 20 35, durchgeh. v. 8.30 — 18.30 Uhr geöffnet

# Große Adria-Hellas Sonderkreuzfahrt

## für die Leser und Freunde der LANGENER ZEITUNG

### Venedig — Bari-Katakolon Santorin — Kreta — Rhodos Athen — Venedig

## vom 15. — 22. September 1979 mit TS „ENRICO C“, ein Schiff der Extraklasse

Ihr schwimmendes Hotel ist vollklimatisiert, 16 000 BRT, 20 Knoten, sieben Decks, elegante Gesellschaftsräume, Festsaal, Kino, 3 Schwimmbäder, Taverne, mehrere Bars, Kosmetik-Salon, Friseur, ärztliche Betreuung, reichhaltiges Unterhaltungsprogramm, interessante Landausflüge.

**Reisepreis:**  
DM 880,— 4-Bett-Innenkabine  
DM 1 225,— 2-Bett-Innenkabine Dusche/WC Kat. H  
DM 1 325,— 3-Bett-Innenkabine Dusche/WC Kat. F  
DM 1 430,— 2-Bett-Außenkabine Dusche/WC Kat. E und weitere Kategorien

Zuzüglich Anreise im Liegeway ab Darmstadt DM 300,— oder Fluganreise ab/bis Frankfurt DM 410,—

Enthaltene Leistungen: Transfer ab/bis Langen, Unterbringung in der gebuchten Kabine mit voller Bordverpflegung, bestehend aus Frühstück, 11,00 Uhr Bouillon, Mittagessen, Nachmittagsstee, Abendessen, Miternachtsbuffet, Benutzung der Bord-einrichtungen, Besuch der Veranstaltungen, deutsche Reiseleitung, Reiseausfallkostenversicherung.

Sie treffen auf ein internationales Publikum. Ungewöhnliche Bordatmosphäre. Vorzügliche, abwechslungsreiche Küche, guter Service.

**Reiseverlauf:**  
Samstag: Venedig, Einschiffung  
Sonntag: Bari, Stadtrundgang und Fahrt mit Besichtigung der alten Stadt und Basilika St. Nikolaus  
Montag: Katakolon, Ausflug nach Olympia, Stätte der 1. Olympischen Spiele und Besichtigung des Zeus-Tempels  
Dienstag: Santorin, Eisleritz zur weißen Stadt Thera, Heraklion, Besuch von Knossos und des minoischen Palastes, archäologisches Museum  
Mittwoch: Rhodos, Großmeisterpalast oder Besuch von Lindos, Tempel der Athene und des Dorfes  
Donnerstag: Athen, Akropolis, Parthenon, Dionysos-Theater, Königspalast, oder Fahrt nach Daphni und Korinth  
Freitag: auf See  
Samstag: Venedig, Ausschiffung

Weitere Beratung sowie einen ausführlichen Prospekt erhalten Sie im Reisebüro Langen in der Langener Volksbank, 6070 Langen, Bahnstraße 11—15, Telefon 0 61 03 / 2 12 38.

# Möbel-Schwind hat die schönsten Anbauwände



**Zeitgemäßes Wohnen.**  
Ein Anbausystem in 5 Edelholzarten mit 1000 Möglichkeiten. Die Wohnidee für jeden Raum. Für Menschen, die individuelles Wohnen schätzen.

Wir präsentieren die aktuellsten und interessantesten Modelle. Kommen Sie zu uns — profitieren Sie von der Fülle der Anregungen und praktischen Wohnvorschlägen, die wir für Sie bereithalten. Wir verwöhnen Sie mit einer Auswahl, die ihresgleichen sucht. Sie finden bei uns das Schönste, ausnahmslos preisgünstig kalkuliert. Es ist wirklich ein Vergnügen, bei Möbel-Schwind Möbel anzusehen und zu kaufen.

Das Einrichtungscener der guten Geschmacks. So groß wie 8 normale Möbelhäuser.

## MÖBEL-SCHWIND

Aschaffenburg, 30.000 qm voll schöner Möbel  
Nähe Hauptbahnhof — Eingang und Parkhof nur Bodenschwingstr. P  
Tel. (06021) 21054

### Gemäldeausstellung

In der Stadthalle findet an diesem Wochenende eine Gemäldeausstellung der Interessensvertretung gegenständlicher Malerei statt. Die Öffnungszeiten sind Samstag von 14 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### Kirchliche Nachrichten

**Sonntag, den 1. April 1979 (Judika)**

**Stadtkirche**  
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wächter)  
Predigttext: Mk. 10, 35-45  
10.45 Uhr Kindergottesdienst (Pfr. Wächter)  
15.00 Uhr Gemeindegottesdienst im Gemeindehaus Frankfurter Straße, Farbbildvortrag über das Thema „Augenlicht auf Flügeln“, von einem Mitarbeiter der Christoffel-Blindenmission Bensheim

**Petrusgemeinde, Gemeindehaus, Bahnstr. 46**  
9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Kades)  
Predigttext: Mk. 10, 35-45

**Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31**  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Lauer)  
Predigttext: Mk. 10, 35-45  
10.45 Uhr Kindergottesdienst

**Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße**  
10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Vorstellung der 11. Konfirmanden-Gruppe (Pfrn. Trösken)

**Kollekte:** Für die evang. Förderschule für jugendliche Spätaussiedler „Haus Orbishöhe“

**Mittwoch, den 4. April 1979**  
20.00 Uhr VI. Passionsandacht in der Stadtkirche (Pfr. Wächter)

**Stadtmission Langen**  
So., 1. 4. Bibelstunde 17.15 Uhr  
Di., 3. 4. Bibelstunde 19.30 Uhr

**Freie Evangelische Gemeinde**  
Pastor Happel, Telefon 2 41 94  
Gottesdienst: So., 9.30 Uhr, Bahnstraße 15, im Kasino der Langener Volksbank

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Langen

#### Öffentliche Bekanntmachung

Durchführung der örtlichen Nacheichung am 5. 4., 6. 4. und 9. 4. 1979

An den oben genannten Tagen werden auf dem Mehrzweckplatz an der Zimmerstraße die örtlichen Eichtage durchgeführt. Die Besitzer eichpflichtiger Maßgeräte werden aufgefordert, an den genannten Tagen ab 8.30 Uhr die Geräte zur Nacheichung zu bringen.

Wer Maßgeräte im geschäftlichen Verkehr verwendet oder bereithält, deren Eichung im laufenden Jahr ungültig wird und keine Auforderung zur Nacheichung erhalten hat, wird ersucht, seine Maß- und Wägegeräte an den betreffenden Tagen bei der Nacheichung stelle vorzulegen. Falls dieser Termin nicht gewahrt wird, müssen die Geräte vor Ablauf des Jahres dem Eichamt Hanau vorgelegt werden.

Das Eichamt Hanau weist darauf hin, daß die zu eichenden Geräte in gut gereinigtem Zustand unter Vorlage der erhaltenen Aufforderung einzuliefern sind, da sonst eine Nacheichung nicht durchgeführt werden kann. Maßgeräte, die wegen ihrer Größe und Befestigung nicht vorgelegt werden können, werden an ihrem Aufstellungsort geprüft. Sie sind daher am ersten Eichtag bei der Nacheichung stelle anzumelden. Nähere Angaben, welche

Maßgeräte zur Nacheichung anstehen, können beim Ordnungsamt der Stadt erfragt oder aus der am Rathaus ausgehängten Bekanntmachung ersehen werden.  
Langen, den 27. 3. 1979  
Liebe, Erster Stadtrat

**Gebührensatzung für die Benutzung des Langener Schwimmstadions, des Strandbades Langener Waldsee und des Hallenbades**

Aufgrund der §§ 5, 19, 51 und 93 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. vom 1. Juli 1960 (GVBl. S. 108, 164), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 1977 (GVBl. 1 S. 319) und der §§ 1, 2 und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17. 3. 1970 (GVBl. 1 S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. 12. 1976 (GVBl. 1 S. 532) wird gemäß Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 29. 3. 79 folgende Gebührensatzung erlassen.

**§ 1 Benutzungsgebühren**

1. Für die Benutzung des städt. Schwimmstadions, des Strandbades Langener Waldsee, des Hallenbades und deren Einrichtungen werden Gebühren nach dieser Satzung erhoben. Sie sind auch dann in voller Höhe zu entrichten, wenn nicht alle Einrichtungen in Anspruch genommen werden oder Teile der Bäder zeitweise zur besonderen Nutzung abgetrennt sind oder aus technischen bzw. witterungsbedingten Gründen nicht das allgemein übliche Angebot aufrechterhalten werden können.

2. Die Gebühren sind im voraus zu zahlen. Im Falle der Überschreitung der Benutzungszeit im Hallenbad ist eine Nachgebühr zu entrichten.

3. Verlorene Eintrittskarten bzw. -marken werden nicht ersetzt.

4. Wer bei einer Kontrolle ohne gültige Eintrittskarte bzw. -marke angetroffen wird, muß eine Nachgebühr von 20,00 DM entrichten.

5. In allen in dieser Gebührensatzung festgelegten Gebühren, die der Umsatzsteuerpflicht unterliegen, ist die Umsatzsteuer in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe enthalten.

#### § 2 Benutzungszeiten

1. Die Benutzungszeiten für das Schwimmstadion und das Strandbad Langener Waldsee sind während der festgesetzten Betriebszeiten unbegrenzt, jedoch berechnen Einzel Eintrittskarten nur zum einmaligen Eintritt, Zehnerkarten werden bei jedem Eintritt einmal entwertet.

2. Die Benutzungszeit im Hallenbad beträgt 90 Minuten einschließlich Aus- und Ankleiden während der festgesetzten Betriebszeiten.

3. Der Eintrittspreis ist auch dann in voller Höhe zu entrichten, wenn wegen Betriebschluß die Benutzungszeiten nicht voll ausgenutzt werden können.

#### § 3 Personenkreise

1. Erwachsene im Sinne dieser Satzung sind alle Personen ab 18 Jahren, soweit sie nicht zum Kreis der nachfolgend aufgeführten Begünstigten zählen.

2. Begünstigte Personen für einen billigeren Eintritt im Sinne dieser Satzung sind bei Vorlage entsprechender Aus- bzw. Nachweise:

- Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren, Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende, Schwerbehinderte sowie Begleitpersonen von Schwerbehinderten, Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz, Arbeitslose, Rentner, Pensionäre sowie Ehegatten von Rentnern und Pensionären sofern diese kein eigenes Einkommen haben und Personen über 65 Jahre.

§ 4 Gebührenehöhe	
1. Einzelntrittskarten bzw. -marken (gültig nur in dem Bad in dem sie erworben wurden)	frei
a) Personen ab 18 Jahren	2,00 DM
b) Begünstigte Personen	1,00 DM
c) Ortsfremde Schulklassen in Begleitung mindestens einer Lehrkraft	pro Person 0,50 DM
d) Langener Schulklassen in Begleitung mindestens einer Lehrkraft während der vereinbarten Übungsstunden	frei
e) Personen ab 18 Jahren als Mitglieder Langener Schwimmvereine bzw. Abteilungen während der vereinbarten Übungsstunden	1,00 DM
f) Begünstigte Personen als Mitglieder Langener Schwimmvereine bzw. -abteilungen während der vereinbarten Übungsstunden	frei
2. Zehnerkarten bzw. -marken — übertragbar — (bis zur vollständigen Ausnutzung im Schwimmstadion, Strandbad Langener Waldsee und im Hallenbad gültig)	frei
a) Personen ab 18 Jahren	16,00 DM
b) Begünstigte Personen	8,00 DM
3. Zweibäderkarten — nicht übertragbar — (als Verbundkarte in der Freibadsaison für das Schwimmstadion und das Langener Strandbad Waldsee im Ausstellungszeitraum während der allgemeinen Öffnungszeiten gültig)	frei
A) Nur für Langener Einwohner während der veröffentlichten Vorverkaufszeit	frei
a) Personen ab 18 Jahren	26,00 DM
b) Begünstigte Personen	13,00 DM
c) Familien mit mindestens 2 Kindern bis zu 17 Jahren	frei
ca) Elternkarte	13,00 DM
cb) Erste Kinderkarte	13,00 DM
cc) Zweite Kinderkarte	6,00 DM
cd) Dritte und weitere Kinderkarten (Sonderkarte)	frei
B) Für Ortsfremde und Langener Einwohner nach Beendigung der Vorverkaufszeit	frei
a) Personen ab 18 Jahren	36,00 DM
b) Begünstigte Personen	18,00 DM
c) Langener Familien mit mindestens 2 Kindern bis zu 17 Jahren	frei
ca) Elternkarte	18,00 DM
cb) Erste Kinderkarte	18,00 DM
cc) Zweite Kinderkarte	9,00 DM
cd) Dritte und weitere Kinderkarten (Sonderkarte)	frei
4. Dreibäderkarte — nicht übertragbar — (als Verbundkarte in der Freibadsaison für das Schwimmstadion und das Strandbad Langener Waldsee und in der Zeit vom 1. 5. bis 15. 9. einmal täglich 90 Minuten im Hallenbad während der allgemeinen Öffnungszeiten im Ausstellungszeitraum gültig)	frei
A) Nur für Langener Einwohner während der veröffentlichten Vorverkaufszeit	frei
a) Personen ab 18 Jahren	36,00 DM
b) Begünstigte Personen	18,00 DM
c) Familien mit mindestens 2 Kindern bis zu 17 Jahren	frei
ca) Elternkarte	18,00 DM
cb) Erste Kinderkarte	18,00 DM
cc) Zweite Kinderkarte	9,00 DM
cd) Dritte und weitere Kinderkarten (Sonderkarte)	frei
B) Für Ortsfremde und Langener Einwohner nach Beendigung der Vorverkaufszeit	frei
a) Personen ab 18 Jahren	46,00 DM
b) Begünstigte Personen	23,00 DM
c) Familien mit mindestens 2 Kindern bis zu 17 Jahren	frei
ca) Elternkarte	23,00 DM
cb) Erste Kinderkarte	23,00 DM
cc) Zweite Kinderkarte	11,00 DM
cd) Dritte und weitere Kinderkarten (Sonderkarte)	frei
5. Zuschlag an Warmbadetagen im Hallenbad	frei
Zu den Benutzungsgebühren haben alle Personen ab 6 Jahren einen Zuschlag zu entrichten von	0,50 DM
6. Nachgebühren bei der Benutzung des Hallenbades	frei
betragen bei einer Überschreitungzeit von:	frei
10—14 Minuten	1,00 DM
a) Personen ab 18 Jahren	1,00 DM
b) Begünstigte Personen	0,50 DM
45—89 Minuten	2,00 DM
a) Personen ab 18 Jahren	2,00 DM
b) Begünstigte Personen	1,00 DM
ab 90 Minuten	4,50 DM
a) Personen ab 18 Jahren	2,00 DM
b) Begünstigte Personen	2,00 DM
7. Schwimmunterricht bei 10 Unterrichtsstunden (nur im Hallenbad nach Voranmeldung möglich)	frei
a) Personen ab 18 Jahren	40,00 DM
b) Begünstigte Personen	20,00 DM
c) Kinder bis zu 5 Jahren	20,00 DM
ohne Eintrittsgebühr	frei
8. Umkleidekabinen und Kleideraufbewahrung	frei
a) Einzelkabinen im Schwimmstadion für 4 Std.	1,50 DM
b) Benutzung der Sammelumkleide- und Wechselkabinen im Schwimmstadion, Strandbad Langener Waldsee und Hallenbad sowie Kleideraufbewahrung im Schwimmstadion und Hallenbad	frei
9. Wertsachenaufbewahrung	0,50 DM
10. Kostenersatz	frei
a) Verlust einer Garderobenmarke im Schwimmstadion	1,00 DM
b) Verlust eines Garderobenschlüssels im Hallenbad	10,00 DM
11. Parken	frei
Innerhalb des Geländes im Schwimmstadion und Strandbad Langener Waldsee mit Versicherungsschutz nach Maßgabe der allgemeinen Bedingungen für Fahrzeug- und Gepäckversicherung von Landfahrzeug-Bewachungsunternehmen einschließlich der vereinbarten Sonderbedingungen	frei
a) Kraftwagen	1,50 DM
b) Kraftträger ab 100 ccm	0,50 DM
12. Vorübergehendes Aufstellen von Zelten im Bereich des Strandbades Langener Waldsee (insgesamt 3 Wochen) Standplatz (1 Zelt und 1 Fahrzeug) ohne Versicherungsschutz	frei
a) Personen ab 18 Jahren	3,00 DM
b) Begünstigte Personen	1,50 DM
c) Familien mit mindestens 2 Kindern	frei

§ 5 Inkrafttreten  
Diese Gebührensatzung tritt einen Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Die Gebührensatzung für die Benutzung des Langener Schwimmstadions, des Strandbades Langener Waldsee und des Hallenbades vom 26. 3. 1976 tritt am gleichen Tage außer Kraft.  
Langen, den 30. 3. 1979  
Der Magistrat der Stadt Langen  
Kreiling, Bürgermeister

### Stellenmarkt

**Aufsichtsperson** (männl. + weibl.), für verantwortungsvolle Tätigkeit per sofort gesucht. Auch für Rentner und als Nebenbeschäftigung geeignet. Beste Bezahlung. Pers. Vorstellung am Freitag u. Samstag, dem 30./31. 3. 1979, ab 14.00 Uhr, in Langen, Dieburger Str. 1 - Spielhalle.

### KFZ-Markt

Kaufe **VW-Käfer** oder **Karmann-Ghia**, ab Bj. 66, auch ohne TÜV oder reparaturbedürftig. Tel. 0 60 74 / 35 43

**VW 1500 Karmann**, Bj. 68, TÜV 12/79, guter Zustand, zu verkaufen, VB DM 1500,-. Tel. 0 61 03 / 4 94 26

**Fiat 127**, Bj. 72, neu lack., u. generalüberholt, TÜV bis 1982, zu verkaufen. Tel. 0 61 03 / 2 13 16

**Ford Capri GT 1,7 l**, Bj. 74, Serviceinspektion, neuer TÜV bis 3. 81, neue Reifen, Radio u. Cassette-Stereo. Sehr guter Zustand. Preis VB 3350,- DM. Tel. 2 92 15

Zu verkaufen: **Kadett Coupe Berlinetta**, Baujahr 1978, 1,2 L-N-Motor, 55 PS, 4300 km, Kirchstr. 12, Egelsbach. Tel. 0 61 03 / 4 34 75

### Mercedes 280 SE, Automatic

8/75, silbermetall, mit Extras, sehr gepflegt, unfallfrei, 1. Hand, neubeitrit, 80 000 km, günstig zu verkaufen. Telefon: Sa.-So. 0 61 03/7 36 52 Mo.-Fr. 0 61 03/2 52 55

### Verschiedenes

Suche 2 Stück **Gasöfen** für Kaminanschluss. Off. Nr. 580

**Neueröffnung** Installation u. Spenglerlei führt ab 1. April 1979 alle Arbeiten zu Festpreisen aus. **Simon GmbH** Tel. 0 61 03 / 2 53 45

### Sie & Er

**Witwe**, 64 Jahre, schlank, gepflegt u. aufgeschlossen, wünscht sich einen netten Mann, der wie sie das Alleinsein satt hat. Off. Nr. 582

### AUTO-FELLE

Eigene Fertigung, daher günstiger. Auch **Falldecken** und **Bodenfelle**. Direktverkauf im Laden, Rüsselsheimer Straße 36. **Fall-Lager Mörfelden**

### LZ-Ruf: 2 10 11

### Alte Gemäde

auch beschädigt, sowie alte **Stiche, Zeichnungen u. Schmuck** kauft Tel. Frn. (06 11) 59 40 27 oder 55 80 19.

### Preträgnatige Umzüge

ohne Berechnung d. Anfahrts. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

**E. AVEMARIA** Telefon 4 93 80

Ihre Sicherheit **Schlüsseldienst** Langen, Telefon 2 32 44 Alle Schließarbeiten - Messer, Scheren, Gartengeräte werd. ausgeführt.

### 1979 - das Jahr des Kindes?

Große Gesteinspläne werfen Ihre Schalten voraus, wortgewollte Konferenzen kämpfen am kalten Böfett gegen Hunger und Elend. Wird das Jahr des Kindes zu einem großen Geschwätz? Wo beliebt die sofortige Hilfe für jene 16 Millionen Kinder, die 1979 verhungern werden, wenn nichts geschieht? Wo beliebt die Hoffnung für Stummkinder, Flüchtlingskinder, Kinder zwischen den Fronten der Kriege der Erwachsenen? Wo beliebt der Schutz für unsere Kinder im Straßenverkehr, wo sie als „Opfer des Fortschritts“ Gesundheit und Leben lassen? Das Jahr des Kindes darf kein Lippenbekenntnis werden. Helfen Sie uns, jenen Kindern zu helfen, die sonst nie ein Jahr des Kindes spüren werden: als Spender, als Tatmensch, als „ehemaliges Kind“!



**terre des hommes**

Spendenkonto Dresdner Bank Osnabrück, 7100000 Postfach 4125, 45 Osnabrück

Wir danken für die kostenlose Veröffentlichung dieser Anzeige.

Spendenkonto Dresdner Bank Osnabrück, 7100000 Postfach 4125, 45 Osnabrück

Allen, die bei der Trauerfeier mit uns Abschied von unserer Entschlafenen

### Frau Karoline Zink

geb. Welker

genommen haben, sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus. Besonders danken wir der liebevollen Pflege im Haus Dietrichsroth, Herrn Dr. Greifenstein für seine Bemühungen, der Hausgemeinschaft, Frau Pfarrerin Trösken, dem VDK und für alle Kranz- und Blumenspenden.

Im Namen der Trauernden:

**Gerlinde Zink**

Langen, im März 1979

### DANKSAGUNG

Für die Beweise der Anteilnahme, Liebe, Freundschaft und Verehrung in Wort und Schrift sowie die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden, die unserer lieben Entschlafenen

### Marie Haaß

geb. Knöß

auf ihrem letzten Weg dargebracht wurden, sagen wir unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Wendt für die trostreichen Worte, der Gemeindegewerke, Frau Gaußmann, für ihre liebevolle Betreuung, den Schulkameraden und der Sängervereinigung Egelsbach sowie allen, die durch ihre Teilnahme an der Trauerfeier ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer:  
**Familie Walter Haaß und Angehörige**

Erzhausen, im März 1979  
Bahnstraße 47

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Schwester Liesbeth Mudrow

sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

**Irmgard Helbig geb. Mudrow und alle Angehörigen**

Langen, im März 1979

Ein erfülltes Leben ging zu Ende

Nach schwerer Krankheit entschlief mein geliebter Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa

## Albin Spranger

geb. 31. 5. 1899 gest. 29. 3. 1979

In stiller Trauer:  
**Elfriede Spranger geb. Wunderlich  
Gabriele und Dieter Berdel  
Rosemarie und Karl-Heinz Sult  
und Enkelkinder**

Forstring 15  
6070 Langen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 3. April 1979, um 9.30 Uhr, am dem Langener Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Katharina Werner

geb. Uhrig

sagen wir unseren innigsten Dank.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Trösken für die tröstenden Worte, Herrn Dr. Heinz Hancke für die jahrelange Betreuung, den Schulkollegen 1895/96, dem SSG-Ruhestandskreis und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

**Heinrich Werner  
Familie Hans Michels  
Familie Willi Anthes  
und Angehörige**

Langen, Neckarstraße 9

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Johann Wilhelm Löhr

zuteil wurden, danken wir herzlich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten und allen, die ihm das letzte Geleit gaben. Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Kades für die tröstenden Worte, den Schulkolleginnen und Schulkollegen des Jahrgangs 1902/03, der Bundesbahndirektion Frankfurt/M. sowie der Eisenbahner-Gewerkschaft für die Kranzniederlegungen und ehrende Nachrufe.

In stiller Trauer:  
**Margarete Löhr  
und Angehörige**

Langen, im März 1979  
Tanusstraße 8

DANKSAGUNG

Allen, die unserer Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

## Marie Elisabeth Möhring

geb. Sallwey

die Ehre erwiesen und sie zur letzten Ruhestätte geleitet haben und allen, die uns so zahlreiche Beweise ihrer Anteilnahme übermittelten, danken wir sehr herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Borck für die tröstenden Worte am Grab und den Schulkollegen des Jahrgangs 1902/03 für die Kranzniederlegung.

Für die trauernden Hinterbliebenen:  
**Milli Eisenbach geb. Möhring**

Langen, März 1979  
Rheinstraße 38

**UT-FILMBÜHNE** **LICHTBURG 1** Jetzt zwei moderne und komfortable Service-Kino's **LICHTBURG 2**

Auf vielfachen Wunsch nochmals diesen Filmhit

**ROGER HARRIS**  
**RICHARD BURTON**  
**Die Wildgänse kommen**

FR 20.30, Sa 18.00, 20.30, So 15.45, 18.00, 20.30

Mo-Di 20.30: **MORITZ, LIEBER MORITZ**

MI-Do 20.30: **EROTISCHES ABENDSTUDIO**

Auch in Langen ist er „SUPER“

## 2. WOCHE DER SUPERMANN

Ein Mensch kann fliegen — kaum zu glauben.

Tägl. 20.30, Sa/So 15.00, 17.45, 20.30, MI-DI auch 15.00

Ein Film wie die Wirklichkeit: !! Voller Überraschungen !!

NATIONAL LAMPOON'S  
**Ich glaub' mich in ein Pferd!**

Der Film zum Gesundlachen  
Achtung Gesunde: Auch zum Krankklachen geeignet.  
Tägl. 20.15, Sa a. 18.00, 18.00, DI/MI a. 15.00

Do 20.15 Bertelsmann: **JENSEITS VON MITTERNACHT**

## AUTOKINO

**GRAVENBRUCH bei Neu Isenburg, Telefon 0 61 02 / 55 00**

Freitag bis Montag täglich 20 Uhr

**KAMPFSTERN GALACTICA**  
Ein Reumschiff voller Menschen auf einer gefährlichen Reise durch das Universum  
Sopha-Ferfilm  
**LASS JUCKEN KUMPEL, 2. Teil**

Täglich 22.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag täglich 20 Uhr

**DAS LIEBESTOLLE HOSPITAL**  
In diesem Krankenhaus heilt man alles mit Humor und Sex.  
Sopha-Ferfilm  
**PENNY, DIE SCHMÜTZIGE JUNGFRAU**

Täglich 22.30 Uhr

Privater Gabrauchtwarenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

Autokino-Frühjahrseröffnung am Freitag, dem 6. April Hauptgewinn: 1 Millionen DM 1200 Alle ab 1. 1. gesammelten Kartenschnitte gelten als Lose

PRAXIS  
**Wolfgang Streck**  
Urlaub vom 2. 4. — 18. 4.

Vertretung:  
Herr Dr. Greifenstein  
Frau Dr. Hanke bis 6. 4.  
Herr Dr. Hancke, Herr Dr. Jork  
Frau Dr. Köhl, Herr Dr. Otto

Erste Sprechstunde: Donnerstag 19. 4.

**Dr. med. A. Pape**  
Orthopäde

Bahnstraße 115, 6070 Langen

Praxis geschlossen vom 2.—12. 4. 1979

Vertretung in dringenden Fällen  
Dr. Niessner, Neu-Isenburg

Nächste Sprechstunde: 17. April  
von 9.00—12.00 Uhr

Einladung zum traditionellen **Alten-Film-Nachmittag** am Mittwoch, 4. April 1979, und am Donnerstag, 5. April 1979 — JEWELLS 14.30 UHR — UT-Kino, Rheinstraße

Gezeigt wird der Film „Oh Jonathan, Oh Jonathan“, mit Heinz Rühmann. Eintritt frei.

SPD-Ortsverein Langen  
Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen

**Insieren bringt Gewinn!**

**Hausmeister gesucht**  
Wohnung vorhanden, sofortiger Anfang erwünscht.  
**Arztelhaus Langen** Behnstraße 36  
Telefon 06 11 55 33 39  
Anruf bitte von 19 — 22 Uhr

**Wir sind umgezogen**  
**ROLF HOß**  
Zahnarzt  
Bahnstraße 31—33, Tel. 2 55 01  
Ab 2. April 1979  
Sprechstunde in den neuen Räumen

An diesem Wochenende **31. März/1. April 1979**

### KUNSTAUSSTELLUNG

In der Stadthalle, Langen

Die Interessenvertretung gegenständlicher Malerei zeigt Original-Gemälde namhafter Künstler aus München, Wien und Paris.

Zu einem Besuch laden wir freundlichst ein.

GEÖFFNET:  
Samstag, 31. März von 14-18 Uhr  
Sonntag, 1. April von 10-18 Uhr

**ZUM ANGLER-PARK**  
In Gräfenhausen am Steinrodsee  
Geöffnet täglich ab 10. 3. 1979.

**Forellen - Schleien - Karpfen**  
Angeln für jedermann

**Med. Fußpflege**  
**Birte Homung**  
6070 Langen, Bahnstr. 31-33,  
Bitte Voranmeldung  
Telefon 0 61 03 / 2 96 32

Auch Hausbesuche nach Vereinbarung.

Keine Praxis vom 4. 4. — 22. 4. 1979

HEILPRAKTIKER  
**H. Würdemann**  
Bahnstraße 102, Tel. 2 32 30

FRAUENARZTPRAXIS  
**Dr. Rahmig**  
vom 1. 4. bis 15. 4. 1979 wegen Urlaub geschlossen

Notfälle: Dr. Rosenkranz

### STADTHALLE LANGEN

Schauspiel von Robert Anderson

## Tea und Sympathie (EINZELGÄNGER)

am Samstag, dem 7. April 1979, 20 Uhr  
mit **NADJA TILLER, BERND SEEBACHER, HENRY KIELMANN, CHRISTOPH GERHARDT U.V.A.**

\*VORVERKAUF: Städt. Infostelle im Reisebüro Leuterbach, Tel. 06103/20 33 70 (Südliche Ringstraße vor dem Rathaus) sowie am 7. 4. ab 18.30 Uhr an der ABBENKASSE der Stadthalle, Tel. 06103/20 33 64  
EINTRITTSPREISE zwischen 10,— und 6,— DM

## Große Gartenmöbel-Ausstellung

Reichhaltige Auswahl für alle Ansprüche für jeden Geschmack für jeden Geldbeutel

Informieren Sie sich unverbindlich

# BACH

Langen, Fangasse 17  
Telefon 2 35 12  
PARKPLATZ IM HOF

Alles in Stereo für Ihr Auto:

**Radio  
Cassette  
Booster  
Lautsprecher**

Fernsehtechnik - HiFi-Anlagen - Video

## LUDGER KUHL

Langen, Stremmännring 5 • Von der B 3 (Höhe BP-Tankstelle) über Gabelsbergerstr.

**BEDIENUNG** gesucht!

Abends ab 17.00 Uhr

**Gaststätte zum Bahnhof**  
Telefon 0 61 03 / 2 68 71

# Schnell, schnell, Isabell.

Wer vor dem 31. März mit Bausparen anfängt, kann ein halbes Jahr früher bauen, renovieren, kaufen.

Fachkundige individuelle Beratung finden Sie bei folgendem Wüstenrot-Mitarbeiter:

Langen: K. Rechthien  
Nordendstraße 9, Tel. 2 39 43

Beratungsstunden in Langen: Langener Volksbank, Hauptstelle Bahnstr. 11-13, montags von 15-18 Uhr, Zweigstelle Bahnstr./Friedrichstr. donnerstags von 15-18 Uhr.

## 31. März ist Wüstenrot-Tag.

Der Tag, der Bausparen schneller macht.

Für alle Autofahrer und die, die es werden wollen, veranstalten wir eine große Automobilschau mit vielen Überraschungen.

**Das komplette FIAT-Programm erwartet Sie.**

Sie sind herzlich eingeladen, auf Herz und Nieren zu prüfen, was wir und FIAT Ihnen bieten.

**Auch das Auto für Sie ist dabei und steht zum Vergleich bereit.**

FIAT

**Vereinsleben**

**Männerchor LIEDERKRANZ LANGEN**

Heute, Freitag, 19.30  
Singsunde  
im Vereinslokal.  
Anschließend, 20.45  
Ständchen  
zur Goldenen Hochzeit  
unseres Sgfrd. Christian  
Neukirch  
in der Westendhalle.

**DIE NATURFREUNDE**

ORTSGRUPPE LANGEN  
Vereinstreffen, Mittw.,  
20.00; Jugendgruppe,  
Freitag, 18.00 Uhr; Hand-  
arbeiten, 14.00; Dienst-  
tag, 14.30; Kindergrup-  
pe, 14.00; Samstag, 14.00

**Sport- und Sängerverein 1889 e.V.**

SSG-Handballer  
Jahreshauptversammlung  
am 8. April, um 10 Uhr, im  
SSG-Clubhaus.

**Jahrgang 1898/99**

Wir treffen uns am Don-  
nerstag, 5. April, um 17  
Uhr, im Foyer der TV-  
Turnhalle.

**Jahrgang 1903/04**

Wir treffen uns am Mitt-  
woch, dem 4. 4., um 15  
Uhr, im Eigenheim Egels-  
bach. Fußgänger gehen  
pünktlich um 14.30 Uhr  
am Egelsbacher Weg ab.

**Jahrgang 1932/34**

Trifft sich zwecks Bespre-  
chung einer Jahrgangs-  
feier (46). Auch Hobby-  
künstler werden gebeten  
teilzunehmen am 6. April  
1979 um 19 Uhr, Restau-  
rant Alt-Langen.

**Verkäufe**

2 Ölküchen billig zu ver-  
kaufen, 1 x 1000 l, 1 x 500 l  
Langen im Singes 27



**Fahrräder**

in allen Preislagen

**Schneider**

Dorotheenstr. 8-10

**Immobilien**

Ich suche Ein- u. Mehr-  
familienhäuser, Abriß-  
u. Sanierungsgrundst.,  
Bauplätze u. Egt.-Woh-  
in allen Größen und Preis-  
lagen für zahlreiche,  
vorgemerkte Käufer. Die  
Kaufabwicklung erfolgt  
schnell, sicher und diskret.  
Dem Verkäufer entstehen  
keine Kosten. Rufen Sie  
mich unverbindlich an!  
**GÄRTNER (RDM)**  
Mierendorfstr. 3, Langen  
Tel. 0 61 03 / 7 42 58  
Verkaufsberater für  
Immobilien seit 1955

Greifen Sie rasch zu:  
Langen, Stadtmitte, 6  
mod. 4-Zi.-WE, ca. 96  
qm und 2 x 3-Zi.-WE ca.  
36 qm, nur 6geschoss-  
ger NB, Bezug Jan./  
Febr. 80, Alleinvermie-  
tung.

Redlin-Immobilien  
6070 Langen  
Liebmannstraße 25  
Tel. 0 61 03 / 7 24 30

Althaus in Langen, Alt-  
stadt, ca. 500 qm  
Grundst., DM 250.000,-  
Redlin-Immobilien  
6070 Langen  
Liebmannstraße 25  
Tel. 0 61 03 / 7 24 30

Schön geschnittene 4-  
Zi.-ETW in Langen, ca.  
96 qm, Kompl. Einbau-  
Küche, gepflegtes Haus  
DM 169.000,-  
Redlin-Immobilien  
6070 Langen  
Liebmannstraße 25  
Tel. 0 61 03 / 7 24 30

Altbauwohnung zu ver-  
mieten, 3 Zi., Küche, Bad,  
Balkon, ab 1. 4. 1979.  
Tel. 2 21 76

2 Dreizimmerwohnungen  
in Langen (Südl.  
Ringstr. + Dieburger Str.)  
ab sofort zu vermieten.  
Angebot unter Off. Nr.  
579 an die LZ.

Zu vermieten: 2 1/2-Zi.,  
Küche u. Bad, an Ehe-  
paar ohne Kinder zum 1.  
6. 1979. Langen, Fabrik-  
straße 9, Tel. 2 48 47

Möbl. Zimmer mit sep.  
Eingang, Küchen- und  
Duschebenutzung, in  
Egelsbach, sofort zu ver-  
mieten.  
Tel. 0 61 03 / 4 20 24

**Mietgesuche**

Suche 4-Zimmerwhg in  
Langen oder Egelsbach,  
ab 15. 4. 1979. Avar,  
Kirchstr. 18, Egelsbach.

**SCHILDER- GÜTSCH**

Bürgerstraße 23  
6070 Langen  
Telefon 06103/22390

**Stempel, Gummi und Metall Gravure ALU-Schilder, Gravuren, Schilder aller Art**

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden und Be-  
kannnten, die mich anlässlich meines  
75. GEBURTSTAGES  
so zahlreich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken be-  
ehren. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Trösken für ihren Besuch  
an meinem Ehrentage.  
  
**Daniel Kaiser**  
  
Flachsbachstraße 33  
6070 Langen

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines  
70. GEBURTSTAGES  
sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie den  
Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrgangs 1908/09, der  
Freireligiösen Gemeinde und dem Kleintierzuchtverein Langen,  
meinen herzlichen Dank.  
  
**Philipp Benz**  
  
Feldstraße 7  
6070 Langen

Unserer Mutter und Oma  
**Maria Steindl**  
Zu Deinem 70sten Geburtstag wünschen Dir  
Dein Sohn u. Deine Tochter sowie alle Enkel-  
kinder aus Pforzheim alles Gute.

**RESTAURANT „ZUR KUPFERPFANNE“**  
Wir bieten eine gut bürgerliche Küche und tägliches Stammessen.  
Lassen Sie sich außerdem von unseren griechischen und jugos-  
lawischen Spezialitäten verwöhnen.  
Verbringen Sie einen netten, gemütlichen Abend, vielleicht auch  
bei einem Glas griechischen Wein.  
Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch  
Egelsbach, Ostendstraße 44, Telefon 0 61 03 / 4 96 57

Suchen Sie einen  
**Job?**  
Dann melden Sie sich bitte  
**nicht!**  
Wir legen nur Wert auf verheiratete Herren  
ab 25 Jahren, die an einer soliden und zu-  
kunftssicheren Tätigkeit interessiert sind.  
Bewerbungen unter Tel. 0 61 84 / 23 62,  
Samstag 9-18 Uhr und Sonntag 9-13  
Uhr.

**LADENGESCHÄFT**  
in Langen, Neu-Isenburg oder Spremlingen  
zu mieten gesucht.  
Off. 581 an die LZ

**Ihr Bosch-Dienst contra „Müder Motor.“**

Nachlassende Leistung bei  
ihrem Auto kann viele Ursachen  
haben. Aber egal welche, der  
Mann vom Bosch-Dienst findet  
sie garantiert. Mit einem 15-  
Punkte-Test, bei dem Sie vorher  
wissen, was Sie nachher zu  
zahlen haben.  
Er prüft, stellt ein (und  
erneuert, wenn nötig):  
1. Verteilerläufer und -kappe  
2. Unterbrecherkontakte  
3. Kerzenstecker  
4. Zündkerzen  
5. Kompressionsdruck  
6. Schließwinkel  
7. Zündzeitpunkt  
8. Fließkraftverstellung und  
Unterdruckverstellung  
9. Ölringogramm  
10. Luft- und Kraftstoff-Filter

1. CO-Gehalt im Abgas  
2. Leerlauf  
3. Batterie  
4. Keilriemen  
5. Gesamte Lichtanlage

**Zum Festpreis von  
DM 62.-**  
(Gilt für 4-Zylinder-4-ventil-Ver-  
motoren ohne Teile und Zusatz-  
arbeiten. Selbstverständlich geht es  
für jeden Wagen typ einen Testpreis,  
den wir Ihnen auf Anfrage gerne  
nennen.)

Wir sind die Spezialisten für die  
genannte Auto-Étikette. Bosch-  
Original-Teile und Ausstattungs-  
Aggregate von uns garantieren  
Ihren, daß Sie sicher und preiswert  
fahren.

**Der Mann vom Bosch-Dienst hilft.  
Bremsendienst Langen**

**REHWALD GmbH u. Co. KG**  
Bosch-Dienst  
Robert-Bosch-Str. 6, Langen  
Telefon 0 61 03 / 7 90 97-98

**Einladung zur Informationsschau**  
Sonntag, den 1. April 1979  
14 - 16 Uhr

Wir zeigen Ihnen über 70 Holzverkleidungen  
für Wand und Decke, darunter Exklusiv-  
Paneele zusammenfassend, fortlaufend  
numeriert, in vielen Holzarten, 25 cm breit,  
und Fichte- und Kieferprofilbretter endlackiert.  
Haustüren, Zimmertüren, Fenster, Wohndachfenster, Bo-  
dentreppen, Wendeltreppen, IP-Wandschranksystem,  
das gesamte Zeiko-Küchenprogramm und Heizkörper-  
verkleidungen.

**Reden Sie mit  
Fachleuten,  
reden Sie mit uns!**

Holzplatten u. Baubedarf · Großhandel  
**Otto Schneider**  
mit Abteilung Heimwerkermarkt  
6072 Dreieich-Götzenhain (0 61 03) 8 50 61-63  
Geschäftszeit Mo-Do 7.30-12 u. 13-18 Uhr Fr. 7.30-12 u. 13-16 Uhr

**BECKER REISEN**

Georg Becker & Co.  
Omnibusbetrieb · Reisebüro

**Frühjahrsreisen 1979**

Donnerstag  
5. 4. 1979  
Halbtagesfahrt  
**Teunus - Lahnfahrt**  
Schloß Schaumburg - Balduinstein . . . Fahrpreis DM 12,-

Sonntag  
8. 4. 1979  
Halbtagesfahrt  
**Winkel im Wiesengrund**  
mit Besuch von Lindenfels (Odw.) . . . Fahrpreis DM 13,-

Ostersonntag  
16. 4. 1979  
Tagfahrt  
Abf. ca. 6.00  
**Historisches Trier (Mosel)**  
BAB Kaiserslautern - Landstuhl - Nohfelden - Trier -  
Stadtrundfahrt mit Führung - Aufenthalt in der alten  
Römerstadt . . . . . Fahrpreis DM 28,-  
. . . . . Führung DM 2,-

Ostersonntag  
16. 4. 1979  
Tagfahrt  
**Blühendes Barock - Tripsdrill**  
BAB Ludwigsburg - Märchengarten und Schloß - Tripsdrill  
(Altweiber- und Altmännernühle - Tiergarten)  
Heilbronn - Odenwald . . . . . Fahrpreis DM 23,-

Sonntag  
22. 4. 1979  
Tagfahrt  
**GROSSE BUNDESGARTENSCHAU „BONN“**  
BAB - Siebengebirge - Bonn . . . . . Fahrpreis DM 25,-

Reisetarmin:  
Ostern  
13.-16. April 79  
**4 Tage Oberrammergau**  
Reisepreis, Übernachtung und Frühstück in Gasthöfen,  
Zimmer mit fl. Wasser . . . . . DM 166,-  
Einzelzimmer . . . . . DM 40,-

Anmeldung in unseren Agenturen:  
REISEBÜRO KEIL, Ernst-Ludwig-Straße, Egelsbach  
REISEBÜRO BECKER, Bahnstraße 48, Langen  
KIOSK LIEDERBACH, Dreieichplatz, Dreieich

**Stellengesuche**

Suchen für sofort  
**Maurer oder Fliesenleger**  
für Klinkerarbeiten  
sowie  
**Bauhelfer**  
Akkord oder Stundenlohn möglich  
**Fa. Dornburg und Sohn**  
Telefon 0 61 03 / 2 18 37

**Kaufm. Angest. (30)**, in  
ungek. Stellung, gewohnt  
selbst. zu arbeiten, sucht  
Anstellung zum 1. Juli 79,  
im Raum Langen / Drei-  
eich. Angebote erbeten  
unter Chiffre 555.

**Inserieren  
bringt Gewinn!**

**neho shop**  
Tolle Angebote preiswert &  
etwas ganz besonderes.

Denn in unserem shop fin-  
den Sie große und kleine Ge-  
schenkläden, die jedes Präsent  
zu einer besonderen Freude wer-  
den lassen.  
z.B. der superschnelle Automatik-  
Schirm! Ohne Ausziehen - Knöpf-  
chen drücken, in Sekundenschnelle  
geht der Schirm auf die volle Länge  
und entfaltet sich zu Ihrem Schutz.  
Zusammengelegt handtaschengroß!  
in vielen fröhlichen Farben, zum  
einmaligen Preis  
von **DM 12.90**

Kommen Sie doch mal rüber. — Mo - Fr von 8 - 16 Uhr  
Neho shop, 2 Gebäude neben Toom, direkt an der B3 (Kurt-  
Schumacher-Ring 12) in Egelsbach.  
PS: Sie erhalten ein kleines Geschenk wenn Sie diese Anzei-  
ge mitbringen. (L)

**Festival Renault 5**  
2 Festival-Spezialmodelle

**Renault 5 Le Car**  
(American Style), 1.3 l,  
47 kW (64 PS), Raffinier-  
und extra frisch ausgestattet.

**Renault 5 Alpine  
Special**  
1.4 l, 68 kW (93 PS), 5-Gang  
Das sportlich-frische Festival-  
Spezial-  
modell.

**Kommen  
Dabeisein.**

**Renault 5**

Langen, Auto-Strauß,  
Darmstädter Landstr., Tel. 0 61 03 / 2 37 87  
Ffm., Deutsche Renault AG, Niederlassung Frankfurt,  
Hanauer Landstr. 344-346, Tel. 0 61 1 / 41 70 21-26

Renault: Das viertgrößte deutsche Service-Netz